

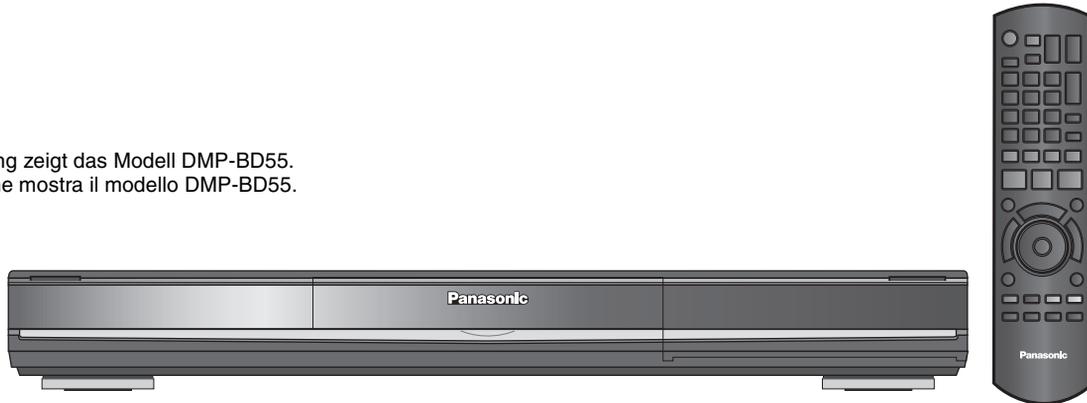
Bedienungsanleitung Istruzioni per l'uso Blu-ray-Disc-Player Lettore Blu-ray Disc

DEUTSCH

Model No. **DMP-BD55**
DMP-BD35

ITALIANO

Die Abbildung zeigt das Modell DMP-BD55.
L'illustrazione mostra il modello DMP-BD55.



Regionsverwaltungsinformation Informazioni sulla gestione delle regioni	
<p>BD-Video Dieses Gerät kann BD-Video-Discs abspielen, deren Etikett den Regionalcode B enthält. Questa unità può riprodurre BD-Video contrassegnati con etichette contenenti il codice di regione B.</p>	<p>Beispiel: Esempio:</p>   
<p>DVD-Video Dieses Gerät kann DVD-Video-Discs abspielen, deren Etikett den Regionalcode "2" oder "ALL" enthält. Questa unità può riprodurre DVD-Video contrassegnati con etichette contenenti il numero di regione "2" o "ALL".</p>	<p>Beispiel: Esempio:</p>   

Verehrter Kunde

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produkts.

Bitte lesen Sie zur Leistungsoptimierung des Geräts und zu Ihrer eigenen Sicherheit die vorliegende Anleitung sorgfältig durch.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen, Inbetriebnehmen oder Einstellen dieses Geräts vollständig durch. Bitte bewahren Sie diese Anleitung zur künftigen Referenz auf.

WARNUNG!

DIESES PRODUKT ERZEUGT LASERSTRAHLUNG. DURCHFÜHRUNG ANDERER VORGÄNGE ALS DER HIER ANGEGBENEN KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNG FÜHREN. REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN.

WARNUNG:

ZUR REDUZIERUNG DER GEFAHR VON BRAND, ELEKTRISCHEM SCHLAG UND BESCHÄDIGUNG:

- DIESES GERÄT SORGFÄLTIG VOR NÄSSE, FEUCHTIGKEIT, SPRITZ- UND TROPFWASSER ZU SCHÜTZEN; BLUMENVASEN UND ANDERE MIT FLÜSSIGKEITEN GEFÜLLTE BEHÄLTER DÜRFEN NICHT AUF DIESES GERÄT GESTELLT WERDEN.
- AUSSCHLIESSLICH DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR VERWENDEN.
- AUF KEINEN FALL DIE ABDECKUNG (ODER RÜCKWAND) ABSCHRAUBEN; IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE TEILE; DIE VOM BENUTZER GEWARTET WERDEN KÖNNEN. REPARATURARBEITEN SIND GRUNDSÄTZLICH DEM KUNDENDIENSTPERSONAL ZU ÜBERLASSEN.

ACHTUNG

Explosionsgefahr bei falschem Anbringen der Batterie. Ersetzen Sie nur mit einem äquivalentem vom Hersteller empfohlenem Typ. Behandeln Sie gebrauchte Batterien nach den Anweisungen des Herstellers.

WARNUNG!

- UM AUSREICHENDE BELÜFTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN, DARF DIESES GERÄT NICHT IN EINEM BÜCHERREGAL, EINBAUSCHRANK ODER EINEM SONSTIGEN ENGEN RAUM INSTALLIERT ODER AUFGESTELLT WERDEN. SORGEN SIE DAFÜR, DASS DER BELÜFTUNGSZUSTAND NICHT DURCH VORHÄNGE ODER ANDERE MATERIALIEN BEHINDERT WIRD, UM STROMSCHLAG- ODER FEUERGEFAHR DURCH ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN.
- ACHTEN SIE DARAUF, DIE ENTLÜFTUNGSSCHLITZE DES GERÄTES NICHT DURCH GEGENSTÄNDE AUS PAPIER ODER STOFF ZU BLOCKIEREN, Z.B. ZEITUNGEN, TISCHDECKEN UND VORHÄNGE.
- STELLEN SIE KEINE QUELLEN OFFENER FLAMMEN, Z.B. BRENNENDE KERZEN, AUF DAS GERÄT.
- BEACHTEN SIE BEI DER ENTSORGUNG VERBRAUCHTER BATTERIEN DIE EINSCHLÄGIGEN UMWELTSCHUTZBESTIMMUNGEN.

Dieses Gerät kann beim Betrieb Hochfrequenzstörungen auffangen, die von einem in der Nähe verwendeten Handy verursacht werden. Falls eine solche Störbeeinflussung festgestellt wird, sollte das Handy in größerer Entfernung von diesem Gerät betrieben werden.

Das Gerät sollte in der Nähe einer Netzsteckdose so aufgestellt werden, dass im Störfall jederzeit ein unbehinderter Zugang zum Netzstecker gewährleistet ist. Ein unbehinderter Zugang zum Netzstecker muss stets gewährleistet sein. Um dieses Gerät vollständig vom Netz zu trennen, den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen.

DIESES GERÄT IST FÜR DEN BETRIEB IN LÄNDERN MIT GEMÄSSIGTEM KLIMA BESTIMMT.

Sicherheitsmaßnahmen

Aufstellung

Stellen Sie den Player auf einer ebenen Fläche auf, die nicht direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit und starken Vibrationen ausgesetzt ist. Diese Bedingungen können das Gehäuse und andere Teile beschädigen und somit die Lebensdauer des Gerätes verkürzen. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Spannung

Verwenden Sie keine Hochspannungs-Stromquellen. Diese können das Gerät überlasten und einen Brand verursachen. Verwenden Sie keine Gleichstromquelle. Überprüfen Sie die Stromquelle sorgfältig, wenn Sie das Gerät auf einem Schiff oder an einem anderen Ort benutzen, an dem Gleichstrom verwendet wird.

Schutz des Netzkabels

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen und unbeschädigt ist. Schlechter Anschluss und Beschädigung des Kabels können einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Vermeiden Sie Ziehen, Knicken oder Belasten des Kabels mit schweren Gegenständen. Fassen Sie den Stecker beim Abziehen des Kabels an. Ziehen am Kabel kann einen elektrischen Schlag verursachen. Fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag kommen.

Fremdkörper

Lassen Sie keine Metallgegenstände in das Gerät fallen. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag oder einer Funktionsstörung kommen. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät eindringen. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag oder einer Funktionsstörung kommen. Sollte dies geschehen, trennen Sie das Gerät unverzüglich vom Stromnetz, und kontaktieren Sie Ihren Händler. Sprühen Sie keine Insektensprays auf oder in das Gerät. Diese enthalten brennbare Gase, die sich beim Sprühen in das Gerät entzünden können.

Wartung

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Falls Tonstörungen auftreten, Anzeigen nicht aufleuchten, Rauch austritt, oder ein anderes Problem auftritt, das nicht in dieser Bedienungsanleitung behandelt wird, ziehen Sie das Netzkabel ab, und kontaktieren Sie Ihren Händler oder eine autorisierte Kundendienststelle. Es kann zu einem elektrischen Schlag oder einer Beschädigung des Gerätes kommen, falls das Gerät von unqualifizierten Personen repariert, zerlegt oder rekonstruiert wird.

Verlängern Sie die Lebensdauer, indem Sie das Gerät von der Stromquelle trennen, wenn es längere Zeit nicht benutzt werden soll.

Inhaltsverzeichnis

Erste Schritte

Sicherheitsmaßnahmen.....	2
Informationen zum Zubehör.....	3
Disc- und Card-Informationen	4
Verwendung der Fernbedienung.....	5
Anschluss.....	6
Benutzung der Bedienelemente	10
Bequeme Einstellung.....	11
Einstellung der Bedienung des Fernsehgeräts und des Verstärker/Receiver	11
Netzwerkeinstellungen	12
Firmware-Update.....	13

Wiedergabe

Grundlegende Wiedergabe (Abspielen von Videoinhalten)	14
Genuss von BD-LIVE oder BONUSVIEW in BD-Video.....	16
Der Genuss von Audio und Video mit hoher Bitrate.....	17
Kapitelwiedergabe	18
Wiedergabe von Standbildern	18
Wiedergabe von DivX-Videos	20
Wiedergabe von Musik	21
Anzeige des Menüs FUNCTIONS.....	21
Über MP3-/JPEG-/DivX-Dateien	22
Gemeinsame Bedienung mit dem Fernsehgerät (VIERA Link "HDAVI Control™").....	23

Einstellungen

Ändern von Einstellungen mit dem Bildschirmenü	24
Ändern der Geräteeinstellungen	26

Referenz

Häufig gestellte Fragen	30
Anleitung zur Fehlersuche und -behebung.....	30
Meldungen	34
Umgang mit Discs und Karten.....	35
Wartung und Pflege	35
Entsorgung oder Weitergabe des Geräts	35
Glossar.....	36
Technische Daten	38
Index.....	79

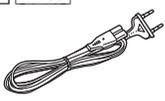
Über Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung

- Diese Bedienungsanleitung ist gültig für die Modelle DMP-BD55 und DMP-BD35. Wenn nicht anders angegeben, sind die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung von dem Modell DMP-BD55.
- BD55** : zeigt nur die Eigenschaften des Modells DMP-BD55 an.
- BD35** : zeigt nur die Eigenschaften des Modells DMP-BD35 an.

Informationen zum Zubehör



Bitte überprüfen und identifizieren Sie das mitgelieferte Zubehör. Verwenden Sie die in Klammern angegebenen Nummern, wenn Sie nach Ersatzteilen fragen.
(Die Produktnummern entsprechen dem Stand von August 2008. Änderungen vorbehalten.)

<input type="checkbox"/>  1 Fernbedienung (N2QAYB000185)	<input type="checkbox"/>  1 Audio-/Video-Kabel	<input type="checkbox"/>  2 Batterien für die Fernbedienung
<input type="checkbox"/> BD55  2 AC-Netzkabel Für Kontinental-Europa	<input type="checkbox"/>  Für das Vereinigte Königreich und die Republik Irland	<input type="checkbox"/> BD35  1 AC-Netzkabel

• Nur zur Verwendung mit diesem Gerät. Verwenden Sie dieses nicht mit anderen Geräten.
Verwenden Sie auch niemals Kabel von anderen Geräten mit diesem Gerät.

Disc- und Card-Informationen

Verpackte Discs

Die folgende Tabelle zeigt die unterschiedlichen Typen der verwendbaren im Handel erhältlichen/kommerziellen Discs und enthält auch die Industrie-Standard-Logos, die auf den Discs und/oder der Verpackung aufgedruckt sein sollten.

Medientyp/ Logo	Merkmale	Angegeben als
BD-Video 	High-Definition (HD)-Discs, die Spielfilme und Musik enthalten • Discs, die BD-Live unterstützen (BD-ROM Version 2 Profil 2), wodurch interaktive Funktionen ermöglicht werden können, wenn das Gerät zusätzlich zur BONUSVIEW-Funktion an das Internet angeschlossen ist.  • Discs, die BONUSVIEW unterstützen (BD-ROM Version 2 Profil 1 Version 1.1/Final Standard Profile), wodurch Virtual Packages oder PIP-Funktionen verwendet werden können. BONUS VIEW™	BD-V

Medientyp/ Logo	Merkmale	Angegeben als
DVD-Video  	Hochwertige Discs, die Spielfilme und Musik enthalten	DVD-V
CD 	Compact Discs (CDs), die Audio und Musik enthalten • Die korrekte Wiedergabe und die Klangqualität von CDs, die nicht den CD-DA-Spezifikationen entsprechen (kopiergeschützte CDs etc.) kann nicht garantiert werden.	CD

Bespielte Discs

Diese Tabelle zeigt die unterschiedlichen Typen mit anderen Geräten aufgezeichneter Discs, die Sie verwenden können.

Finalisiert Dieses Zeichen bedeutet, dass die Disc vor der Wiedergabe mit dem DVD-Recorder etc. finalisiert werden muss. Weitere Details zum Finalisieren können Sie der Bedienungsanleitung des entsprechenden Geräts entnehmen.

Medientyp/ Logo	Formate	Angegeben als
BD-RE 	• Version 3 des BD-RE-Aufnahmeformats • JPEG-Format	BD-V JPEG
BD-R 	• Version 2 des BD-R-Aufnahmeformats	BD-V
DVD-RAM 	• Version 1.1 des DVD-Video-Aufnahmeformats • JPEG-Format • AVCHD-Format	DVD-VR JPEG AVCHD
DVD-R/RW Finalisiert  	• DVD-Video-Format • Version 1.1 des DVD-Video-Aufnahmeformats • AVCHD-Format • DivX-Format (DVD-RW wird nicht unterstützt)	DVD-V DVD-VR AVCHD DivX

Medientyp/ Logo	Formate	Angegeben als
DVD-R DL Finalisiert 	• DVD-Video-Format • Version 1.2 des DVD-Video-Aufnahmeformats • AVCHD-Format • DivX-Format	DVD-V DVD-VR AVCHD DivX
+R/+RW/+R DL Finalisiert	• +VR (+R/+RW Video Aufnahme)-Format • AVCHD-Format	DVD-V AVCHD
CD-R/RW Finalisiert	• CD-DA-Format • MP3-Format • JPEG-Format • DivX-Format	CD MP3 JPEG DivX

- Aufgrund des Discstyps, der Aufnahmebedingungen, des Aufnahmeverfahrens und der Art der Dateierstellung ist es in manchen Fällen eventuell nicht möglich, die oben angeführten Discs abzuspielen.
- Beim Abspielen einer Disc, die im AVCHD-Format bespielt wurde, kann es vorkommen, dass das Video an den Übergangsstellen, die durch Löschen oder Bearbeiten entstanden sind, kurzzeitig anhält.
- **BD35**: Wird das Produkt außerhalb von Frankreich gekauft und BD-RE und BD-R mit einer Aufnahme terrestrischer digitaler HD-Sendungen (TNT HD) in Frankreich wiedergegeben, werden diese möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben, z.B. keine Audioausgabe etc.

SD-Cards

Diese Tabelle zeigt die unterschiedlichen Typen mit anderen Geräten aufgezeichneter Karten, die Sie verwenden können.

Medientyp	Formate	Angegeben als
SD Memory Card* (8 MB bis 2 GB) SDHC Memory Card (4 GB bis 32 GB)	<ul style="list-style-type: none"> • JPEG-Format • AVCHD-Format 	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"> JPEG AVCHD </div>

* Einschließlich miniSD-Card und microSD-Card

- SD-Cards von 4 GB bis 32 GB können nur verwendet werden, wenn sie mit dem SDHC-Logo gekennzeichnet sind.
- Dieses Gerät ist mit SD-Speicherkarten kompatibel, die den SD-Card-Formaten FAT12 und FAT16 entsprechen, sowie mit SDHC-Speicherkarten, die im Format FAT32 vorliegen.
- In dieser Bedienungsanleitung werden alle in Tabelle (⇒ oben) gezeigten Karten insgesamt als SD-Cards bezeichnet.

- miniSD Cards und microSD Cards können nur mit dem zusammen mit der Karte ausgelieferten Adapter verwendet werden.
- Der verwendbare Speicher liegt geringfügig unter der Kartenkapazität.
- Sie können die SD-Card unter Umständen nicht mit diesem Gerät verwenden, wenn sie auf einem PC formatiert wurde.
- Wir empfehlen, eine SD-Card von Panasonic zu verwenden.
- Halten Sie die Speicherkarte von Kindern fern, um ein Verschlucken des Karte zu verhindern.
- Beim Abspielen einer Karte, die im AVCHD-Format bespielt wurde, kann es vorkommen, dass das Video an den Übergangsstellen, die durch Löschen oder Bearbeiten entstanden sind, kurzzeitig anhält.
- Um ein unbeabsichtigtes Löschen des Inhalts zu vermeiden, schieben Sie den Schreibschutz in die Stellung "LOCK".



Bezüglich BD-Video

- Verwenden Sie BD-Live Funktionen (⇒ 16), wie die Netzwerk-Verbindung. Die verschiedenen Funktionen variieren dabei je nach Disc.
- **Bezüglich Audio mit hoher Bitrate von BD-Video, wie Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio und DTS-HD Master Audio (⇒ 17)**
Dieses Gerät kann in BD-Video verwendetes Audio mit hoher Bitrate an Ihren Verstärker/Receiver im Bitstream-Format ausgeben. Auch wenn Ihr Verstärker/Receiver Audio mit hoher Bitrate nicht decodieren kann, können Sie qualitativ hochwertiges Audio von BD-Videos genießen, indem die hohe Bitrate von diesem Gerät decodiert wird.

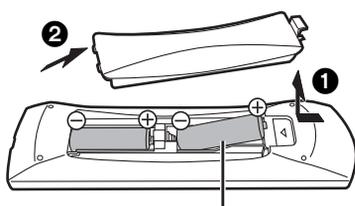
Discs, die nicht wiedergegeben werden können

- BD-RE mit Cartridge
- 2,6 GB und 5,2 GB DVD-RAMs
- 3,95 GB und 4,7 GB DVD-R zum Authoring
- DVD-RAMs, die nicht aus der Cartridge genommen werden können
- Version 1.0 von DVD-RW
- +R 8 cm, DVD-ROM, CD-ROM, CDV, SACD, Foto CD, MV-Disc und PD
- DVD-Audio
- Video CD und SVCD
- WMA-Discs
- HD DVD
- Andere Discs, die nicht bei den kompatiblen Discs genannt wurden

Verwendung der Fernbedienung

Batterien

Legen Sie die Batterien so ein, dass die Pole (+ und -) den Zeichen in der Fernbedienung entsprechen.
Setzen Sie die Abdeckung beim Schließen von der Seite - (minus) her ein.

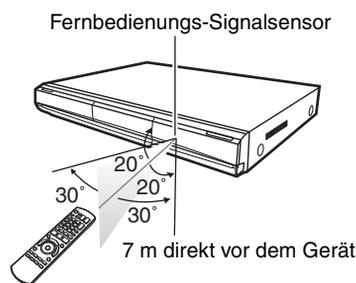


R6/LR6, AA

- Keine Akkus verwenden.
- Setzen Sie nie eine Kombination von frischen und gebrauchten Batterien ein.
- Nutzen Sie keine Kombination unterschiedlicher Batterietypen.
- Niemals starker Hitze oder offenem Feuer aussetzen.
- Lassen Sie Batterien niemals über längere Zeit in einem geschlossenen Fahrzeug unter direkter Sonneneinstrahlung liegen.
- Nicht zerlegen oder kurzschließen.
- Versuchen Sie nicht, Alkali- oder Mangan-Batterien wieder aufzuladen.
- Verwenden Sie keine Batterien, deren Beschichtung abzublättern begonnen hat.
- Verbrauchte Batterien sachgerecht entsorgen.

Falsche Handhabung der Batterien kann zum Auslaufen der Elektrolytflüssigkeit führen. Teile, die mit dem Elektrolyt in Berührung kommen, können beschädigt werden. Es besteht auch Brandgefahr. Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese über längere Zeit nicht benutzt wird. Lagern Sie diese an einem kühlen dunklen Ort.

Benutzung



Wenn Sie nach dem Austausch der Batterien das Gerät oder andere Zusatzgeräte nicht mehr steuern können, geben Sie die Codes (⇒ 11, 33) erneut ein.

Anschluss

- Stellen Sie das Gerät nicht auf Verstärker oder andere Geräte, die heiß werden können. Diese Hitze könnte das Gerät beschädigen.
- **Schließen Sie das Gerät nicht über den Videorecorder an.** Aufgrund der Kopierschutzvorrichtungen wird andernfalls das Bild unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
- Schalten Sie alle Geräte vor dem Anschließen aus und lesen Sie die entsprechenden Bedienungsanleitungen.

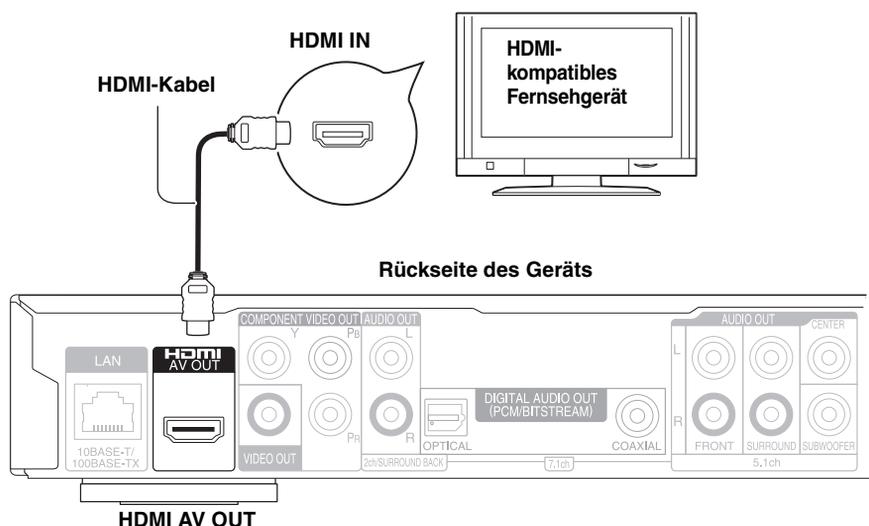
- **Es können keine Kabel verwendet werden, die nicht den HDMI-Standard erfüllen.**
- **Verwenden Sie Highspeed-HDMI-Kabel, die das HDMI-Logo tragen (wie außen aufgedruckt). Wir empfehlen, ein HDMI-Kabel von Panasonic zu verwenden.**
 Artikelnummer des empfohlenen Zubehörs: RP-CDHG10 (1,0 m), RP-CDHG15 (1,5 m), RP-CDHG20 (2,0 m), RP-CDHG30 (3,0 m), RP-CDHG50 (5,0 m) etc.
- Dieses Gerät verfügt über eingebaute HDMI-Technologie (Deep Colour, x.v.Colour™, High Bit rate Audio). (⇒ 36, 37)
- Verwenden Sie zur Ausgabe des 1080p-Signals bitte HDMI-Kabel bis max. 5,0 Meter Länge.

Anschluss an ein Fernsehgerät

Die Bildqualität verbessert sich in einer Folge von Anschlüssen **C**, **B**, **A**, die unten angegeben werden.

A Anschluss an eine HDMI AV OUT-Buchse

Mit diesem Anschluss kommen Sie in den Genuss hochwertiger digitaler Video- und Audiowiedergabe.



ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- "HDMI-Video-Modus" und "HDMI-Audioausgabe": "Ein" (⇒ 28)



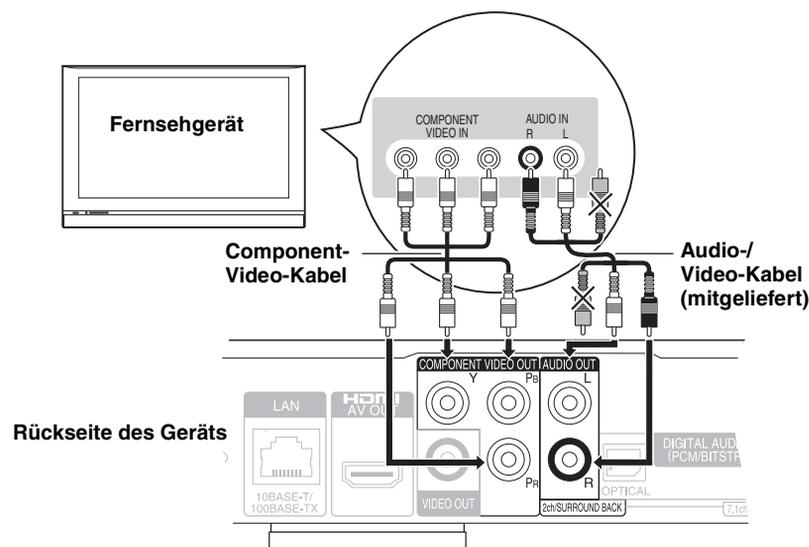
Um einen noch volleren Klang zu genießen

- Verwenden Sie die Anschlüsse **D**, **E**, **F** oder **G** (⇒ 7–9) zusätzlich. Im Fall des Anschlusses **E**, **F** oder **G**, stellen Sie "HDMI-Audioausgabe" auf "Aus" (⇒ 28)

Mit diesem Anschluss können Sie VIERA Link "HDAVI Control" (⇒ 23) verwenden.

B Anschluss an eine COMPONENT VIDEO OUT-Buchse

Sie können High-Definition-Bilder wiedergeben, wenn Sie das Gerät an Component-Video-Buchsen anschließen, die 720p (750p)- und 1080i (1125i)-Signale unterstützen.



ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- **BD55** "Analoge Audioausgabe": "2 K (Downmix) + 5.1 K" (⇒ 28)

- Verbinden Sie gleichfarbige Buchsen.
- Ziehen Sie den gelben Stecker des Audio/Video-Kabels ab.
- Die Auflösung der Videoausgabe ist auf "576p/480p" beschränkt, wenn der Inhalt mit von 50 Bildern pro Sekunde aufgezeichneten DVD-Video-, DivX- und BD-Video-Discs über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen ausgegeben wird.



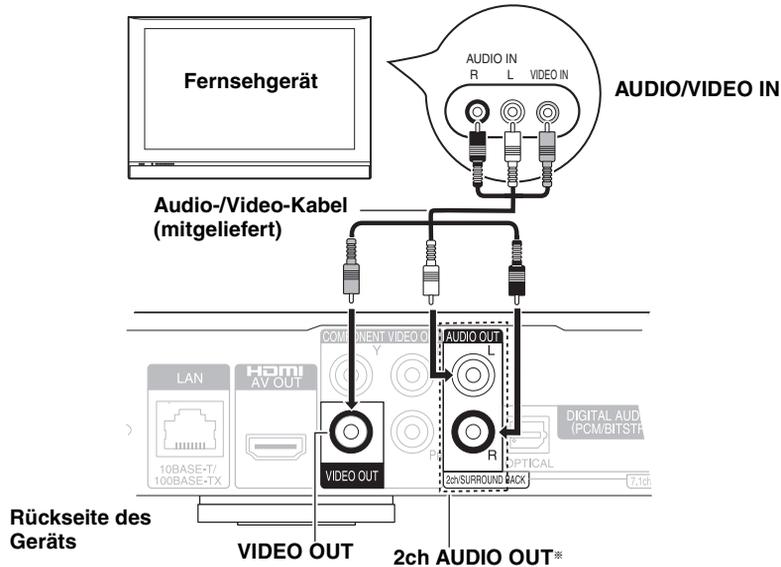
Um einen noch volleren Klang zu genießen

- Verwenden Sie die Anschlüsse **D**, **E**, **F** oder **G** (⇒ 7–9) zusätzlich. (Die roten und weißen Stecker herausziehen.)

Wiedergabe von High-Definition/ Progressive-Video

- Schließen Sie das Gerät an ein Fernsehgerät an, das 576p/480p oder höher unterstützt.
- Stellen Sie die Option "Component-Auflösung" auf "576p/480p", "720p" oder "1080i". (⇒ 28)
- Wurde dieses Gerät über ein HDMI-Kabel mit "HDMI-Video-Modus" auf "Ein" (⇒ 28) an einen Verstärker/Receiver etc. angeschlossen, wird das Video auf 576i/480i eingestellt.

C Anschluss an VIDEO OUT-Buchse



HINWEIS

ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- **BD55** "Analoge Audioausgabe": "2 K (Downmix) + 5.1 K" (⇒ 28)
- Verbinden Sie gleichfarbige Buchsen.
- Mit diesem Anschluss ist eine High-Definition-Videoausgabe nicht möglich. Verwenden Sie Anschluss **A** oder **B** (⇒ 6) für High-Definition-Video.



TIPPS

- * Schließen Sie die AUDIO OUT-Buchsen mit Audiokabeln an den Zweikanal-Audioeingang eines analogen Verstärkers/Receivers oder einer Systemkomponente anstelle eines Fernsehgeräts, um Stereoklang zu genießen.

Um einen noch volleren Klang zu genießen

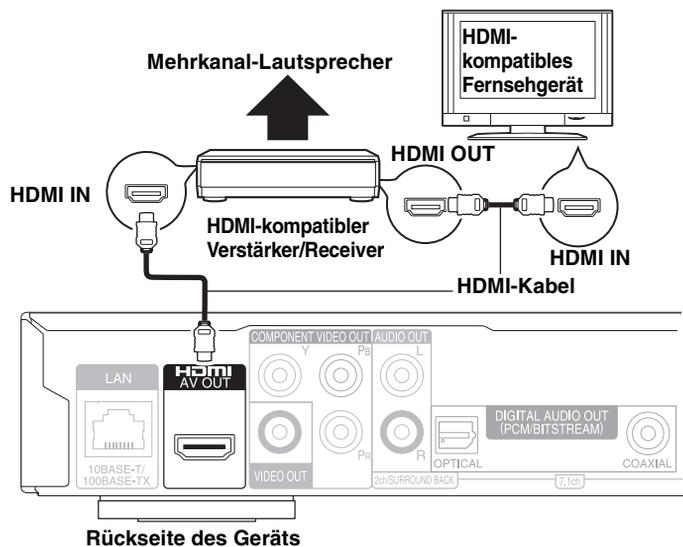
- Verwenden Sie die Anschlüsse **D**, **E**, **F** oder **G** (⇒ 7–9) zusätzlich. (Die roten und weißen Stecker ausstecken.)

DEUTSCH

Anschluss an einen Verstärker/Receiver

D Anschluss an HDMI AV OUT-Buchse

Bei Anschluss an einen kompatiblen Verstärker/Receiver können Sie mit Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD oder DTS-HD aufgenommenen Surroundklang genießen.



HINWEIS

ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- "HDMI-Video-Modus" und "HDMI-Audioausgabe": "Ein" (⇒ 28)
- "Digital Audio Ausgang": Abhängig vom angeschlossenen Verstärker/Receiver (⇒ 27)



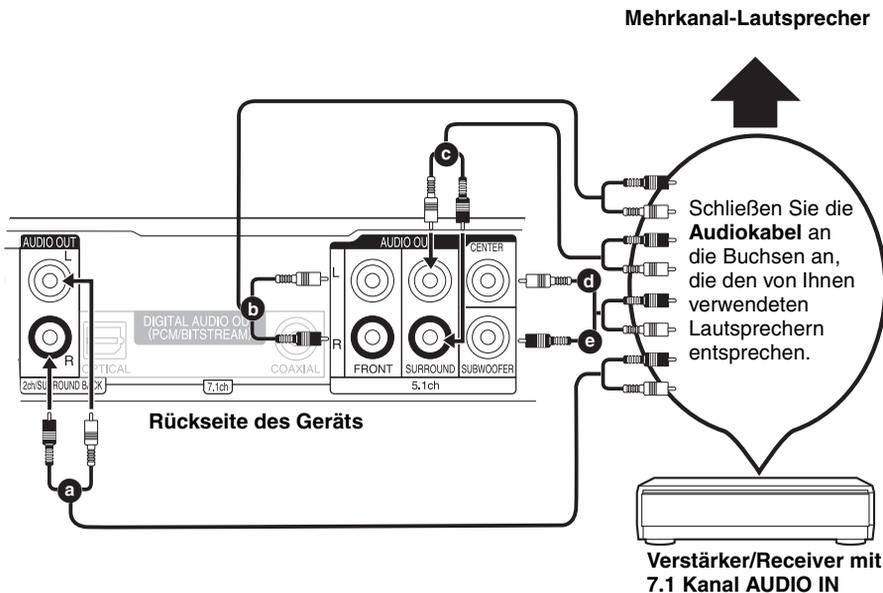
TIPPS

Mit diesem Anschluss können Sie VIERA Link "HDAVI Control" (⇒ 23) verwenden.

- Das Gerät wird mit einem Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD und DTS-HD -Decoder geliefert. Wird ein Verstärker/Receiver mit 7.1 K-Lautsprechern, der HDMI (Audio mit hoher Bitrate) unterstützt, unter Verwendung des Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabels angeschlossen, können Sie mit Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD oder DTS-HD aufgenommenen Surround Sound genießen. (⇒ 17)

E Anschluss an 7.1ch AUDIO OUT-Buchse **BD55**

Beim Anschluss an einen kompatiblen Verstärker/Receiver unter Verwendung der 7.1ch AUDIO OUT-Buchsen, können Sie Surround Sound genießen.



Kabelanschlüsse

- a** Surround Back-Lautsprecher (L/R)
- b** Vorderer Lautsprecher (L/R)
- c** Surroundlautsprecher (L/R)
- d** Mittlerer Lautsprecher
- e** Subwoofer



HINWEIS

ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- "Analoge Audioausgabe": "7. 1K" (⇒ 28)
- Das Gerät wird ausgestattet mit einem Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD und DTS-HD -Decoder geliefert. Beim Anschluss an einen Verstärker/Receiver unter Verwendung der 7.1ch AUDIO OUT-Buchsen, können Sie Surround Sound genießen, der aufgenommen wurde mit Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD oder DTS-HD. (⇒ 17)

Beim Anschluss eines Verstärkers/ Receivers oder eines anderen Geräts mit HDMI AV OUT-Buchse

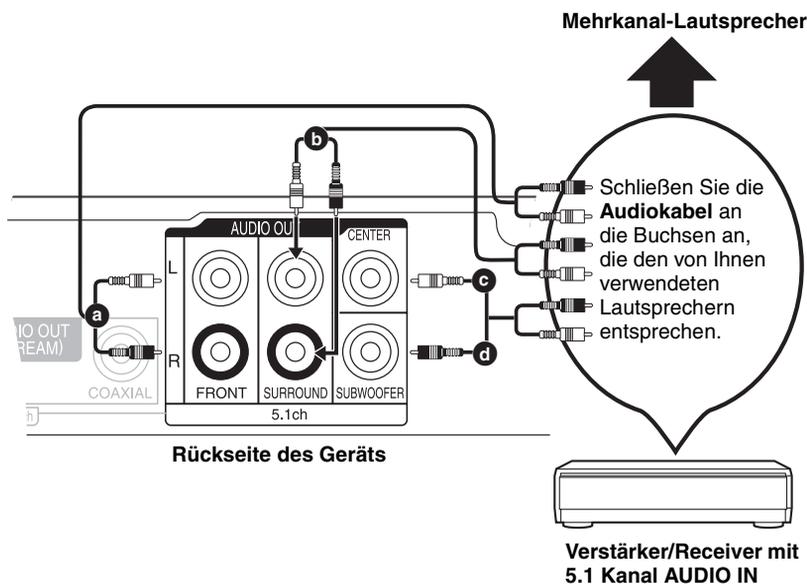
- "HDMI-Audioausgabe": "Aus" (⇒ 28)
(Andernfalls, je nach den technischen Daten der angeschlossenen Geräte, kann der Audio aus der AUDIO OUT -Buchse nur auf zwei Kanälen ausgegeben werden.)

Beim Anschluss eines Fernsehers mit HDMI AV OUT-Buchse (⇒ 6, A).

- "HDMI-Audioausgabe": "Aus" (⇒ 28)
(Andernfalls könnte der Klang nicht mit dem gewünschten Audio ausgegeben werden.)
- Je nachdem, in welchem Format die Disc aufgenommen wurde, erfolgt die Audioausgabe unter Umständen nicht genau über die gewünschte Anzahl von Kanälen.

F Anschluss an 5.1ch AUDIO OUT-Buchse **BD55**

Beim Anschluss an einen kompatiblen Verstärker/Receiver unter Verwendung der 5.1ch AUDIO OUT-Buchsen, können Sie Surround Sound genießen.



Kabelanschlüsse

- a** Frontlautsprecher (L/R)
- b** Surroundlautsprecher (L/R)
- c** Centerlautsprecher
- d** Subwoofer



HINWEIS

ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- "Analoge Audioausgabe": "2 K (Downmix) + 5.1 K" (⇒ 28)
- Das Signal von Discs im 7.1-Kanal-Format wird auf ein Signal im 5.1-Kanalsound herunter gemischt.

Beim Anschluss eines Verstärkers/ Receivers oder anderer Geräte mit HDMI AV OUT Buchse

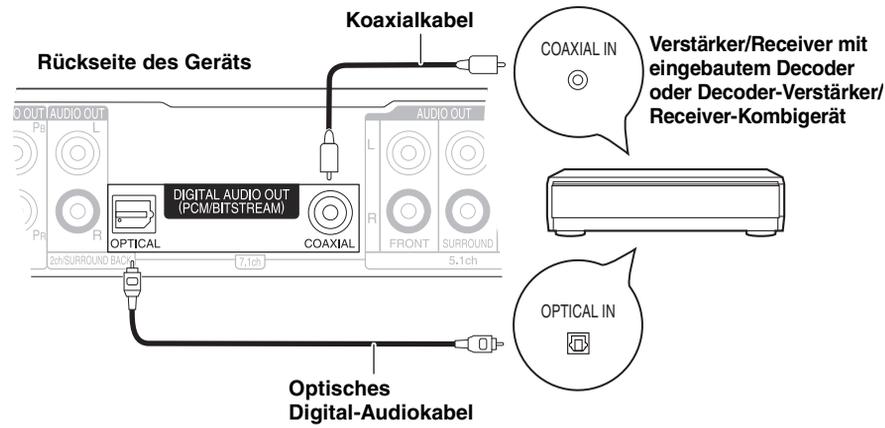
- "HDMI-Audioausgabe": "Aus" (⇒ 28)
(Andernfalls kann je nach technischen Daten der angeschlossenen Geräte der Audio aus der AUDIO OUT-Buchse möglicherweise nur auf zwei Kanälen ausgegeben werden.)

Beim Anschluss eines Fernsehers mit HDMI AV OUT-Buchsen (⇒ 6, A).

- "HDMI-Audioausgabe": "Aus" (⇒ 28)
(Andernfalls könnte der Klang nicht mit dem gewünschten Audio ausgegeben werden.)
- Je nachdem, in welchem Format die Disc aufgenommen wurde, erfolgt die Audioausgabe unter Umständen nicht genau über die gewünschte Anzahl von Kanälen.

G Anschluss an eine DIGITAL AUDIO OUT-Buchse

Auch bei Anschluss des Geräts an einen Verstärker/Receiver über die Buchsen COAXIAL oder OPTICAL können Sie Surroundklang genießen. Mit **COAXIAL (BD55)** oder **OPTICAL**



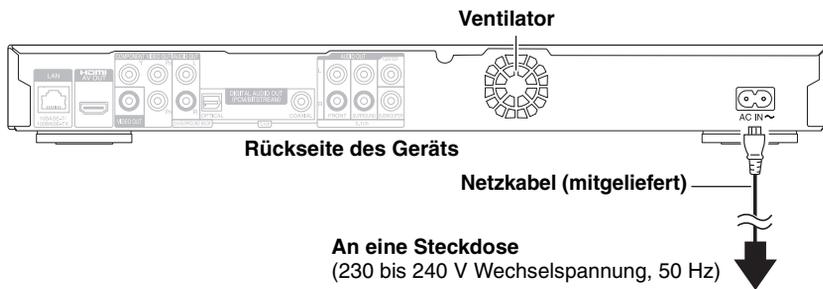
ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- "Digital Audio Ausgang": Abhängig vom angeschlossenen Verstärker/Receiver (⇒ 27)

Beim Anschließen eines Fernsehers mit HDMI AV OUT-Buchsen (⇒ 6, A).

- "HDMI-Audioausgabe": "Aus" (⇒ 28)
(Andernfalls könnte der Klang nicht mit dem gewünschten Audio ausgegeben werden.)

Anschluss des Netzkabels



Erst anschließen nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt worden sind.



Maßnahmen zum Stromsparen

Dieses Gerät verbraucht auch im Standby-Modus eine geringe Strommenge (unter 0,6 W). Wenn das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird, sollten Sie es vom Netz trennen, um Strom zu sparen.

Netzwerkverbindung

H Mit LAN

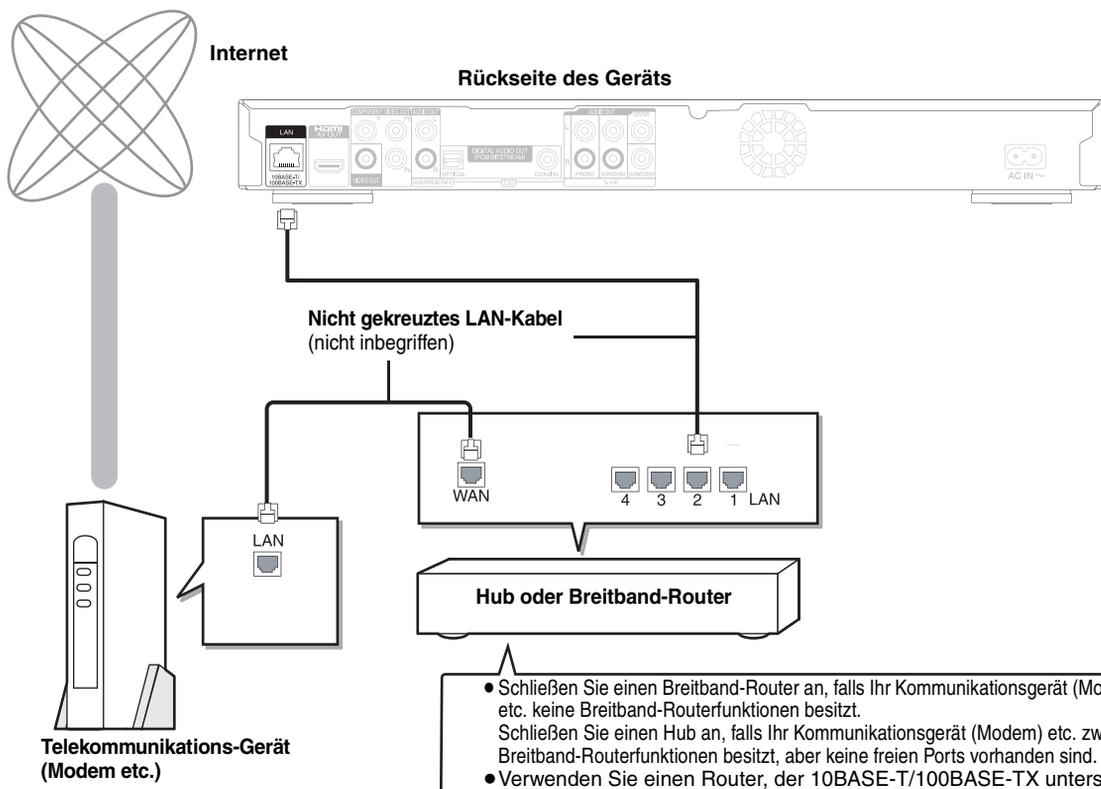
Durch einen Breitband-Internetanschluss können Sie eine Disc mit BD-Live-Funktion verwenden. (⇒ 16)
Dieser Anschluss gestattet Ihnen auch automatisch die neueste Firmware-Version zu kontrollieren. (⇒ 13)



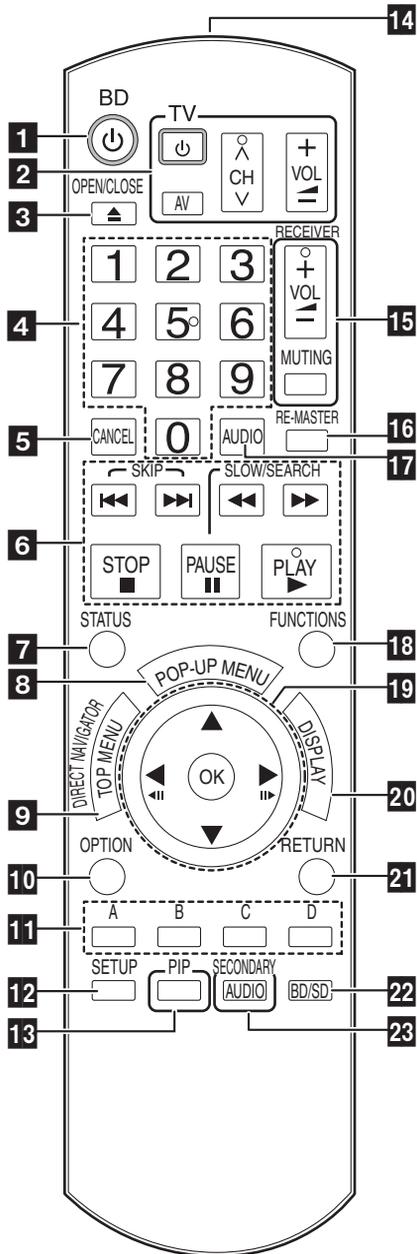
- Führen Sie nach der Verbindung zum Internet die notwendigen Einstellungen durch. (⇒ 12)



- Ausschließlich LAN-Kabel in die LAN-Buchse stecken, da sonst das Gerät beschädigt werden könnte.
- Verwenden Sie beim Anschluss an Peripheriegeräte nur abgeschirmte LAN-Kabel.



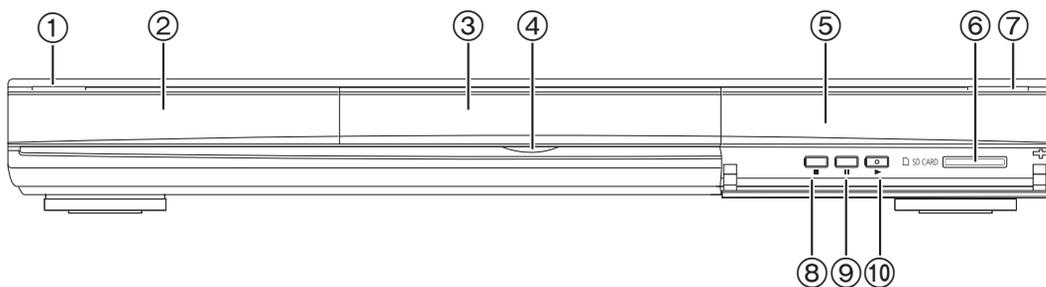
Benutzung der Bedienelemente



- 1 Schaltet das Gerät aus und ein (⇒ 11)
- 2 **TV-Steuertasten** (⇒ 11)
Sie können das Fernsehgerät über die Fernbedienung dieses Gerätes steuern.
[TV]: Schaltet das Fernsehgerät ein und aus
[AV]: Umschalten des Eingabekanals
[\wedge \vee CH]: Kanalauswahl
[+ - VOL]: Einstellen der Lautstärke
- 3 Disclade öffnen und schließen (⇒ 14)
- 4 **Zifferntasten**
Auswählen von Titelnummern usw./Eingeben von Zahlen (⇒ 15)
- 5 Abbrechen
- 6 **Steuertasten für grundlegende Wiedergabefunktionen** (⇒ 14, 15)
- 7 Anzeigen von Statusmeldungen (⇒ 15)
- 8 Aufrufen des Popup-Menüs (⇒ 14)
- 9 Anzeigen des Hauptmenüs/Direct Navigator (⇒ 14)
- 10 Anzeigen des OPTION-Menüs (⇒ 18)
- 11 Diese Tasten werden zur Steuerung einer BD-Video-Disc verwendet, die Java™-Anwendungen enthält (BD-J). Weitere Informationen zur Steuerung derartiger Discs entnehmen Sie bitte den der Disc beiliegenden Bedienungshinweisen. Die Tasten [A] und [B] werden auch mit den Bildschirmen "Titelansicht", "Bildansicht" und "Albumansicht" verwendet (⇒ 18).
- 12 Anzeigen des Setup-Menüs (⇒ 26)
- 13 Ein-/ausschalten des Sekundärvideos (Picture-in-picture) (⇒ 16)
- 14 Sender für das Signal der Fernbedienung
- 15 **Verstärker/Receiver-Steuertasten** (⇒ 11)
Sie können mit der Fernbedienung des Geräts auch einen Verstärker/Receiver steuern.
[+ - VOL]: Einstellen der Lautstärke
[MUTING]: Stummschalten des Tons
- 16 Natürlichere Klangwiedergabe (⇒ 15)
- 17 Audioauswahl (⇒ 15)
- 18 Anzeigen des FUNCTIONS-Menüs (⇒ 21)
- 19 Auswahl/OK, Einzelbildwiedergabe (⇒ 15)
- 20 Anzeigen des Bildschirmmenüs (⇒ 24)
- 21 Rückkehr zum vorherigen Bildschirm
- 22 Disclaufwerk oder SD-Card-Lesegerät auswählen (⇒ 14)
- 23 Sekundär-Audio ein-/ausschalten (⇒ 16)

WARNUNG

Stellen Sie keine Gegenstände vor das Gerät. Die Disclade könnte beim Öffnen mit dem Gegenstand kollidieren, was zu Beschädigungen führen kann.



- 1 **Bereitschafts-/Ein-Schalter** (⏻/I) (⇒ 11, 14)
Drücken Sie diese Taste, um das Gerät in den Standby-Modus oder aus diesem ein zu schalten. Auch im Standby-Modus verbraucht das Gerät eine geringe Menge Strom.
- 2 Anzeige

 Discanzeige  SD-Card-Anzeige

Die Anzeige blinkt, wenn Daten von einer Disc oder Karte gelesen oder auf eine Karte geschrieben werden.

- 3 Disclade (⇒ 14)
- 4 **BD55** SD-Karte LED
 - Es kann eingestellt werden, ob diese LED ein- oder ausgeschaltet wird. (⇒ 27, LED-Kontrollleuchte SD-Karte)
- 5 Fernbedienungs-Signalsensor (⇒ 5)
- 6 SD-Card-Schlitz (⇒ 18)

- 7 Disclade öffnen oder schließen (⇒ 14)
- 8 Stopp (⇒ 15)
- 9 Pause (⇒ 15)
- 10 Starten der Wiedergabe (⇒ 14)

Anschlüsse auf der Rückseite (⇒ 6–9)

Bequeme Einstellung

Nach dem Anschluss Ihres neuen Players und Drücken der die Standby-/Einschalttaste erscheint ein Bildschirm für die Grundeinstellungen.

Vorbereitung

Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie den geeigneten Videoeingang am Fernsehgerät.

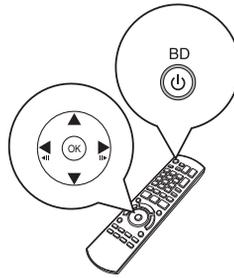
1 Drücken Sie [⏻ BD].

Der Setup-Bildschirm wird geöffnet.

- Wenn dieses Gerät über ein HDMI-Kabel an ein Panasonic-TV-Gerät (VIERA) angeschlossen ist, das HDAVI Control 2 oder HDAVI Control 3 unterstützt, werden die Einstellungsinformationen für "Bildschirmsprache" und "TV Bildschirmformat" vom TV-Gerät übernommen.

2 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, und nehmen Sie die Einstellungen mit [▲, ▼] und [OK] vor.

"Bildschirmsprache", "TV Bildschirmformat" und (BD55) "Analoge Audioausgabe" sind eingestellt. (⇒ 27, 28)



TIPPS

- Sie können diese Einrichtung jederzeit neu durchführen, indem Sie "Grundeinstellung" im Menü Setup wählen. (⇒ 29)
- Sie können diese Einstellungen auch individuell ändern. (⇒ 27, 28)

Einstellung der Bedienung des Fernsehgeräts und des Verstärker/Receiver

Sie können auch das Fernsehgerät oder den Verstärker/Receiver über die Fernbedienung dieses Geräts steuern.

Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät oder den Verstärker/receiver.

1 Für Fernsehgeräte

Geben Sie den 2-stelligen Code mit den Zifferntasten ein, während Sie [⏻ TV] gedrückt halten.

Für Verstärker/Receiver

Geben Sie den 2-stelligen Code mit den Zifferntasten ein, während Sie [MUTING] gedrückt halten.

z.B. 01: [0] ⇒ [1]

2 Testen Sie die Eingabe, indem Sie das Fernsehgerät einschalten bzw. die Lautstärke des Verstärkers/Receivers verändern.



HINWEIS

- Falls für den Hersteller/die Marke Ihres Fernsehgeräts oder Verstärker/Receiver mehr als ein Code aufgelistet ist, wählen Sie den Code, der eine korrekte Bedienung erlaubt.
- Falls die Marke Ihres Fernsehgeräts oder Verstärker/Receiver nicht aufgeführt ist oder der dafür angegebene Code keine Steuerung Ihres Fernsehgeräts oder Verstärker/Receiver gestattet, ist diese Fernbedienung nicht mit dem Gerät kompatibel. Verwenden Sie in diesem Fall die mit dem Gerät gelieferte Fernbedienung.
- Wenn das Audiosignal stummgeschaltet ist, drücken Sie nochmals [MUTING].

Marke	TV-Code
Panasonic	01/02/03/04
AIWA	35
AKAI	27/30
BEIJING	33
BEKO	05/71/72/73/74
BENQ	58/59
BP	09
BRANDT	10/15
BUSH	05
CENTREX	66
CHANGHONG	69
CURTIS	05
DAEWOO	64/65
DESMET	05
DUAL	05
ELEMIS	05
FERGUSON	10/34
FINLUX	61
FISHER	21
FUJITSU	53
FUNAI	63/67
GOLDSTAR	05/50/51
GOODMANS	05
GRADIENTE	36
GRUNDIG	09
HIKONA	52
HITACHI	05/22/23/40/41
INNO HIT	05
IRRADIO	30
ITT	25
JINGXING	49
JVC	17/30/39/70
KDS	52
KOLIN	45
KONKA	62
LG	05/50/51
LOEWE	07/46
MAG	52
METZ	05/28
MITSUBISHI	05/19/20/47

Marke	TV-Code
MIVAR	24
NEC	36
NOBLEX	33
NOKIA	25/26/27/60/61
NORDMENDE	10
OLEVIA	45
ONWA	30/39/70
ORION	05
PEONY	49/69
PHILCO	41/48/64
PHILIPS	05/06/46
PHONOLA	05
PIONEER	37/38
PROVIEW	52
PYE	05
RADIOLA	05
SABA	10
SALORA	26
SAMSUNG	32/42/43/65/68
SANSUI	05
SANYO	21/54/55/56
SCHNEIDER	05/29/30
SEG	05/69/75/76/77/78
SELECO	05/25
SHARP	18
SIEMENS	09
SINUDYNE	05
SONY	08
TCL	31/33/66/67/69
TELEFUNKEN	10/11/12/13/14
TEVION	52
TEX ONDA	52
THOMSON	10/15/44
TOSHIBA	16/57
WHITE	
WESTINGHOUSE	05
YAMAHA	18/41

Marke	Verstärker/Receiver-Code
Panasonic	01/02/03
TECHNICS	35
ADCOM	62
AIWA	04/05/06/48/49
ALPINE	63
ARCAM	57/58
BOSE	07
DENON	08/09/10/11/50/51/52
HARMAN	12
KARDON	12
JVC	13/14
KENWOOD	15/16/17
KLH	18
LG	19
LUXMAN	59
MARANTZ	20/21
MCINTOSH	54
NAD	22/55
NAKAMICHI	60/61
ONKYO	23
OUTLAW	56
PREAMP	
PHILIPS	24/44
PIONEER	25/26/27/28
SAMSUNG	45/46/47
SONY	29/30/31
TEAC	32/33/34
THOMSON	43/53
YAMAHA	36/37/38/39/40/41/42

Netzwerkeinstellungen

Diese Einstellungen werden verwendet, wenn Sie das Gerät mit dem Internet verbinden.

- Je nach Anschluss kann die Internetverbindung länger dauern oder getrennt sein. (⇒ 28)
Es muss eine Breitbandverbindung verwendet werden.

Vorbereitung

- Stellen Sie die Verbindung zum Netzwerk her. (⇒ 9)

Die Verbindung überprüfen

Überprüfen Sie immer die Verbindung, wenn ein LAN-Kabel angeschlossen oder neue "IP-Adresse / DNS-Einstellungen" durchgeführt wurden.

- 1 Drücken Sie [SETUP].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um "Netzwerkeinstellungen" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 3 Drücken Sie [▲, ▼], um "IP-Adresse / DNS-Einstellungen" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 4 Drücken Sie [▲, ▼], um "Test der Verbindung" zu wählen und drücken Sie [OK].

- "Test läuft...": Die Überprüfung läuft.
"Verbunden": Die Verbindung ist hergestellt.
"Fehlgeschlagen": Bitte Anschluss und Einstellungen überprüfen. (⇒ 34)

TIPPS

- Schlägt der Anschlussstest fehl, kann es erforderlich sein, die MAC-Adresse dieses Geräts an der Routerseite einzustellen. Die MAC-Adresse kann eingeblendet werden durch Betätigen von [SETUP] und Auswahl von "Netzwerkeinstellungen".

Einstellen der IP-Adresse

In den meisten Fällen können die Default-Einstellungen ohne Änderungen übernommen werden.

Stellen Sie die IP-Adresse nur ein, wenn der Router keine DHCP-Serverfunktionen besitzt oder die DHCP-Serverfunktion deaktiviert wurden.

Nach den Schritten 1–3 (⇒ oben)

- 4 Drücken Sie [▲, ▼], um "Auto-Zuweisung der IP-Adresse" zu wählen und drücken Sie [◀, ▶], um "Aus" zu wählen.
- 5 Drücken Sie [▲, ▼], um "IP-Adresse", "Maske Sub-Netz" oder "Gateway-Adresse" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 6 Geben Sie die Zahlen mit dem Ziffernblatt ein und drücken Sie [OK].
 - Geben Sie die Zahlen ein, nachdem Sie die Spezifikationen für Ihren Breitband-Router überprüft haben.
Ist Ihnen die Zahl nicht bekannt, prüfen Sie die Nummer anderer Geräte, z.B. eines per LAN-Kabel angeschlossenen PCs. Geben Sie für die "IP-Adresse" eine von den anderen Geräten abweichende Zahl ein und für andere die gleiche Zahl.
 - Drücken Sie bei Eingabe einer falschen Zahl [CANCEL].
- 7 Drücken Sie [◀, ▶], um "Ja" zu wählen und drücken Sie [OK].

Hinweis

- Die Zahleneingabe liegt zwischen 0 und 255.

Einstellen der DNS-IP

In den meisten Fällen können die Default-Einstellungen ohne Änderungen übernommen werden.

Bei Einstellung eines durch Ihren Internet Provider zugewiesenen DNS-Servers folgende Schritte durchführen.

Nach Ausführen der Schritte 1–3 (⇒ links)

- 4 Drücken Sie [▲, ▼], um "Auto-Zuweisung der DNS-IP" zu wählen und drücken Sie [◀, ▶], um "Aus" zu wählen.
- 5 Drücken Sie [▲, ▼], um "Primäre DNS" oder "Sekundäre DNS" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 6 Geben Sie die Zahlen mit den Zifferntasten ein und drücken Sie [OK].

- Folgen Sie den Angaben Ihres Internet Providers und geben Sie die Zahlen ein.
Ist Ihnen die Zahl nicht bekannt, prüfen Sie die Nummer anderer Geräte, z.B. eines per LAN-Kabel angeschlossenen PCs, und geben Sie dieselbe Zahl ein.
- Drücken Sie bei Eingabe einer falschen Zahl [CANCEL].

- 7 Drücken Sie [◀, ▶], um "Ja" zu wählen und drücken Sie [OK].

Hinweis

- Die Zahleneingabe liegt zwischen 0 und 255.

Einstellen der Verbindungsgeschwindigkeit

Resultiert die Überprüfung der Verbindung in "Fehlgeschlagen" nachdem die IP und DNS-IP Adressen zugewiesen wurden, führen Die folgende Einstellungen durch.

Nach Ausführen der Schritte 1–3 (⇒ links)

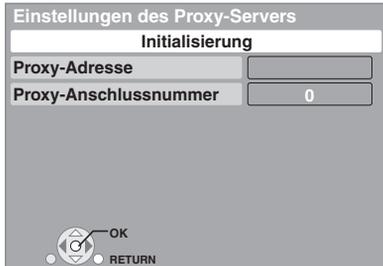
- 4 Drücken Sie [▲, ▼], um "Auto-Konfig. der Anschlussgeschwindigkeit" zu wählen und drücken Sie [◀, ▶], um "Aus" zu wählen.
- 5 Drücken Sie [▲, ▼], um "Einstellung der Anschlussgeschw." zu wählen und drücken Sie [◀, ▶], um eine Verbindungsgeschwindigkeit zu wählen.

- Wählen Sie eine Verbindungsgeschwindigkeit, die dem angeschlossenen Netzwerk entspricht.
- Es ist möglich, dass je nach Gerät die Netzwerkverbindung nach Änderung der Einstellung deaktiviert wurde.

Einstellen des Proxy-Servers

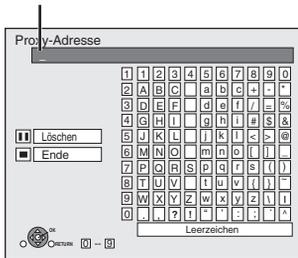
In den meisten Fällen können die Default-Einstellungen ohne Änderungen übernommen werden.
Verwenden Sie diese Einstellung wenn sie von Ihrem Provider vorgegeben wird.

- 1 Drücken Sie [SETUP].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um "Netzwerkeinstellungen" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 3 Drücken Sie [▲, ▼], um "Einstellungen des Proxy-Servers" zu wählen und drücken Sie [OK].

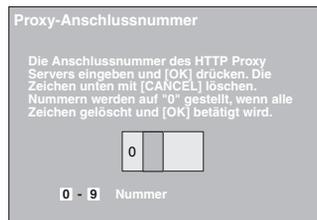


- 4 Drücken Sie [▲, ▼], um "Proxy-Adresse" zu wählen und drücken Sie [OK].
• Der Bildschirm für die Texteingabe erscheint.

Textfeld: zeigt den von Ihnen eingegebenen Text an



- 5 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um einen Buchstaben zu wählen und drücken Sie [OK]. Wiederholen Sie diesen Schritt für die anderen Buchstaben.
• Drücken Sie [II], um zu löschen.
- 6 Drücken Sie [■], wenn Sie die Eingaben abgeschlossen haben.
- 7 Drücken Sie [▲, ▼], um "Proxy-Anschlussnummer" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 8 Geben Sie Zahlen mit den Zifferntasten ein und drücken Sie [OK].



- 9 Drücken Sie [◀, ▶], um "Ja" zu wählen und drücken Sie [OK].



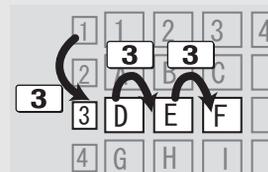
TIPPS

• Die angegebenen Ports könnten je nach Netzwerkumgebung gesperrt und nicht verwendbar sein.
Zurücksetzen auf die Default-Einstellungen

Nach Ausführen der Schritte 1–3

- 1) Drücken Sie [▲, ▼], um "Initialisierung" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 2) Drücken Sie [◀, ▶], um "Ja" zu wählen und drücken Sie [OK].

Verwendung der Zifferntasten zur Eingabe von Buchstaben
z.B. Eingabe des Buchstaben "F"



- 1) Drücken Sie [3], um in die 3. Zeile zu gehen.
- 2) Drücken Sie zweimal [3], um "F" zu markieren.
- 3) Drücken Sie [OK].

Firmware-Update

Bleibt das Gerät mit dem Internet verbunden, prüft es automatisch nach der aktuellsten Firmware-Version, wenn es eingeschaltet wird.

Ist eine neuere Firmware-Version vorhanden, wird folgender Bildschirm angezeigt. Wählen Sie "Ja" oder "Nein".



- Wurde "Ja" gewählt, folgen Sie den Bildschirmanweisungen.
- Wurde "Nein" gewählt, können Sie den Firmware-Update manuell zu einem späteren Zeitpunkt durchführen. (→ rechts)

Nachdem die neueste Firmware heruntergeladen wurde, wird das System neu gestartet und die Firmware aktualisiert.

Bei dem Neustart des Systems erscheint auf dem Gerätebildschirm "START".



Nach dem Firmware-Update und dem Neustart des Systems weist folgender Bildschirm auf das durchgeführte Firmware-Update hin.



- Während des Update-Prozesses können keine weiteren Operationen durchgeführt werden. Nicht das Gerät abschalten, andernfalls können Störungen auftreten.



HINWEIS

• Das Herunterladen dauert einige Minuten. Je nach Anschluss kann es länger dauern oder die Internetverbindung getrennt sein. Es muss eine Breitbandverbindung verwendet werden.



TIPPS

• Schlägt das Herunterladen mit dem Gerät fehl oder ist das Gerät nicht mit dem Internet verbunden, kann die Firmware von der folgenden Webseite heruntergeladen und auf eine CD-R gebrannt werden, um die Firmware zu aktualisieren.
<http://panasonic.net/support/>
(Diese Seite ist nur in englischer Sprache verfügbar.)

• Ist das Gerät mit dem Internet verbunden, können Gebühren für die Kommunikation entstehen.

• Wenn Sie bei Einschalten des Geräts nicht die neueste Firmware überprüfen möchten, stellen Sie "Automatische Update-Kontrolle" auf "Aus". (→ 29)

Manuelle Aktualisierung der Firmware
Wird die Firmware bei Einschalten des Geräts nicht aktualisiert, erscheint nach Aufruf des FUNCTIONS-Menüs ein Hinweis.



Sie können die Firmware manuell aktualisieren.

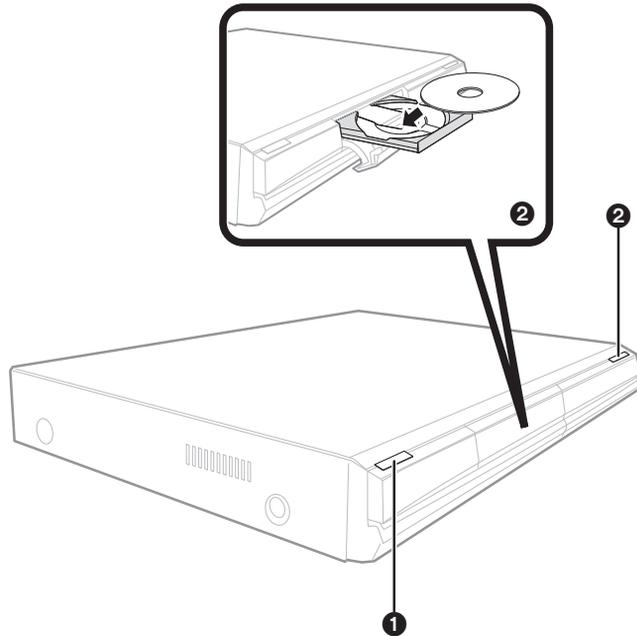
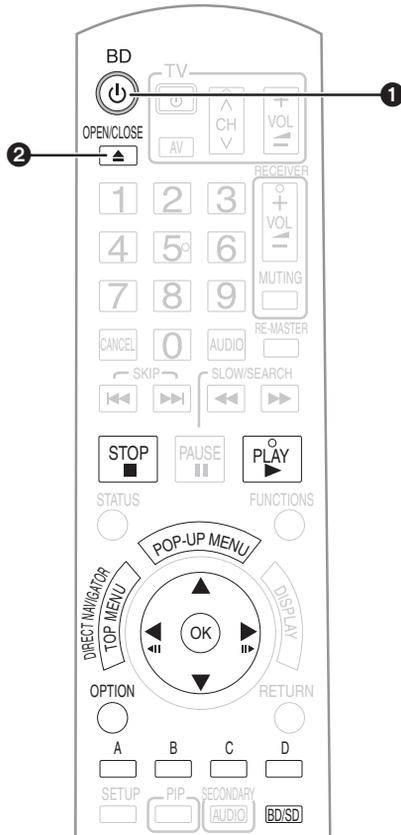
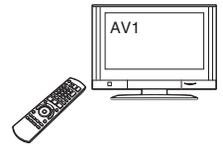
- 1) Drücken Sie [SETUP].
- 2) Drücken Sie [▲, ▼], um "Sonstige" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 3) Drücken Sie [▲, ▼], um "Aktualisierung der Firmware" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 4) Drücken Sie [▲, ▼], um "Jetzt aktualisieren" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 5) Drücken Sie [◀, ▶], um "Ja" zu wählen und drücken Sie [OK].

Grundlegende Wiedergabe (Abspielen von Videoinhalten)

Die Anleitungen zur Steuerung werden in dieser Bedienungsanleitung generell an Hand der Fernbedienung beschrieben.

Vorbereitung

Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie den geeigneten Videoeingang am Fernsehgerät.



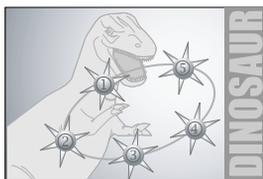
- 1 Drücken Sie [⏻ BD], um das Gerät einzuschalten.
- 2 Drücken Sie [⏏ OPEN/CLOSE], um die Disc-Lade zu öffnen, und legen Sie die Disc ein.

- Legen Sie doppelseitige Discs so ein, dass das Etikett der Seite, die abgespielt werden soll, oben liegt. z.B.
- DVD-RAM: Nehmen Sie die Disc vor der Benutzung aus ihrer Cartridge heraus.
- Drücken Sie nochmals die Taste, um die Lade zu schließen. Die Wiedergabe beginnt.



- Wird eine Disc mit Daten in verschiedenen Dateiformaten eingelegt, wird das Menü Dateiauswahl angezeigt. Drücken Sie [▲, ▼], um das gewünschte Dateiformat zu wählen, und drücken Sie dann [OK].
- Drücken Sie [▶] (PLAY), wenn die Wiedergabe nicht startet.

z.B. **BD-V**



z.B. **DVD-VR**

Nr.	Datum	Tag	Prog.	Zeit	Titelband
01	05.09	Mi	IN 2	10:00	
02	05.09	Mi	IN 2	11:59	
03	05.09	Mi	IN 2	11:59	
04	06.09	Don	VHS	10:30	
05	06.09	Don	VHS	11:30	
06	06.09	Don		11:59	
07	07.09	Frei		10:00	
08	07.09	Frei		10:30	
09	07.09	Frei	IN 2	11:59	
10	07.09	Frei	IN 2	11:59	

- Wenn das Menü eingeblendet wird, betätigen Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um den Menüpunkt auszuwählen und betätigen dann [OK].
- Falls der Bildschirm erscheint, der Sie zur Benutzung der Farbtasten auffordert, benutzen Sie zur weiteren Steuerung bitte die Farbtasten auf der Fernbedienung.



HINWEIS

- Das Signal von PAL-Discs wird im PAL-Format ausgegeben. Das Signal von NTSC-Discs wird im Format "NTSC" oder "PAL60" ausgegeben. Bei NTSC-Discs können Sie unter "NTSC-Ausgabe" die Option "NTSC" oder "PAL60" wählen. (⇒ 26)
- DISCS DREHEN SICH WEITER, WÄHREND DIE MENÜS ANGEZEIGT WERDEN. Drücken Sie [■], wenn die Wiedergabe beendet ist, um den Motor des Gerätes, den Fernsehschirm usw. zu schonen.



TIPPS

Umschalten zwischen Laufwerken

Drücken Sie [BD/SD] zur Auswahl von "BD", um eine Disc abzuspielen.

- Wenn eine Disc oder eine SD-Card eingelegt wird, während das Gerät im Stoppmodus ist, wird das Laufwerk je nach eingelegtem Medium automatisch umgeschaltet.

Aufrufen von Menüs

BD-V | AVCHD | DVD-VR | DVD-V

Drücken Sie [TOP MENU/DIRECT NAVIGATOR].

Anzeigen des Popup-Menüs **BD-V**

Das Popup-Menü ist eine spezielle Funktion, die auf manchen BD-Video-Discs verfügbar ist. Dieses Menü kann je nach Disc variieren. Weitere Informationen über die Verwendung des Menüs entnehmen Sie bitte den mit der Disc gelieferten Hinweisen.

- 1) Drücken Sie [POP-UP MENU].
 - 2) Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um den Menüpunkt zu wählen und drücken Sie [OK].
- Sie können das Popup-Menü auch aufrufen, indem Sie [OPTION] drücken und "Pop-up Menü" wählen.
 - Drücken Sie [POP-UP MENU], um den Bildschirm zu schließen.
 - Die Hersteller der Discs können festlegen, wie die Discs abgespielt werden. Daher kann es sein, dass Sie die Wiedergabe nicht so steuern können, wie es in dieser Bedienungsanleitung beschrieben wird. Lesen Sie daher sorgfältig die der Disc beiliegenden Hinweise.
 - Wenn ein Satz von zwei oder mehr BD-Video-Discs abgespielt wird, kann der Menübildschirm noch weiter angezeigt werden, selbst wenn die Disc ausgeworfen wurde.
 - Es kann eine Weile dauern, um BD-Video-Discs zu lesen, die BD-J enthalten (⇒ 36).



TIPPS

- Sie können Daten im AVCHD-Format abspielen, die auf einer SD-Card aufgezeichnet sind.

Andere Steuerungsmöglichkeiten während der Wiedergabe

(Abhängig von der Disc sind diese Funktionen unter Umständen nicht verfügbar.)

STOP Stopp

Die Stopposition wird gespeichert.

Funktion Fortsetzen der Wiedergabe

Drücken Sie [▶] (PLAY), um die Wiedergabe ab dieser Stelle fortzusetzen.

- Die Disc-Position wird gelöscht, wenn die Disc/Clade geöffnet wird oder wenn mehrmals [■] gedrückt wird, bis die Wiedergabe "STOP" auf der Anzeige des Geräts erscheint.
- BD-V**: Bei **BD-Video**s mit **BD-J** (⇒ 36) ist die Funktion Fortsetzen der Wiedergabe nicht möglich.
- CD** **MP3** **DivX**: Beim Abschalten des Geräts wird die Position gelöscht.

PAUSE Pause

- Drücken Sie nochmals [||] oder [▶] (PLAY), um die Wiedergabe fortzusetzen.

SLOW/SEARCH Suchlauf/Zeitlupe

Die Geschwindigkeit kann um bis zu 5 Stufen erhöht werden.

- Drücken Sie [▶] (PLAY), um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren.
- Bei manchen Discs kann die Geschwindigkeit nicht verändert werden.

Suchlauf

Drücken Sie während der Wiedergabe [◀◀] oder [▶▶].

- BD-V** **AVCHD** **DVD-VR** **DVD-V**: Während der ersten Stufe des Vorwärtssuchlaufs ist das Audiosignal hörbar.
- DivX**: Bei allen Stufen des Suchlaufs ist das Audiosignal abgeschaltet.
- CD** **MP3**: Die Geschwindigkeit ist auf eine einzelne Stufe fixiert.

Zeitlupe

Drücken Sie im Pause-Modus [◀◀] oder [▶▶].

- BD-V** **AVCHD**: Nur in Vorwärtsrichtung [▶▶].
- DVD-VR**: Die Zeitlupe geht nach zirka 5 Minuten automatisch in den Pause-Modus.

SKIP Überspringen

Springen Sie zu dem Titel, Kapitel oder Track, den/das Sie abspielen wollen.

- Mit jedem Tastendruck springen Sie einmal weiter.
- DivX**: Nur in [◀◀] Rückwärtsrichtung.



Wiedergabe an einem ausgewählten Titel/Kapitel starten

Die Wiedergabe beginnt mit dem ausgewählten Titel oder Kapitel.

- BD-V** **AVCHD**: z.B. 5: [0] ⇒ [0] ⇒ [5]
15: [0] ⇒ [1] ⇒ [5]
- DVD-V**: z.B. 5: [0] ⇒ [5]
15: [1] ⇒ [5]

- Im Stoppmodus (das Bild rechts ist am Bildschirm zu sehen) wird der Titel angezeigt. Während der Wiedergabe wird das Kapitel angegeben.



Einzelbildwiedergabe

Drücken Sie im Pause-Modus [◀] (◀||) oder [▶] (||▶).

Mit jedem Tastendruck wird das jeweils nächste Einzelbild angezeigt.

- Wenn Sie die Taste gedrückt halten, werden die Einzelbilder fortlaufend vorwärts oder rückwärts angezeigt.
- Drücken Sie [▶] (PLAY), um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren.
- BD-V** **AVCHD**: Nur in Vorwärtsrichtung [▶] (||▶).

Bildschirmformat

Wenn am oberen, unteren, rechten und linken Bildschirmrand schwarze Balken erscheinen, können Sie das Bild vergrößern, um den Bildschirm ganz auszufüllen.

- Drücken Sie [OPTION].
- Drücken Sie [▲, ▼], um "Bildschirmformat" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- Drücken Sie [◀, ▶], um "gesch. Seite" oder "Vergrößern".

Normal: Normale Ausgabe

gesch. Seite: Die schwarzen Balken am rechten und linken Rand des 16:9-Bildes verschwinden und das Bild wird vergrößert. Bitte beachten Sie, dass der rechte und linke Bildrand abgeschnitten werden, wenn der schwarze Balken nicht angezeigt wird.

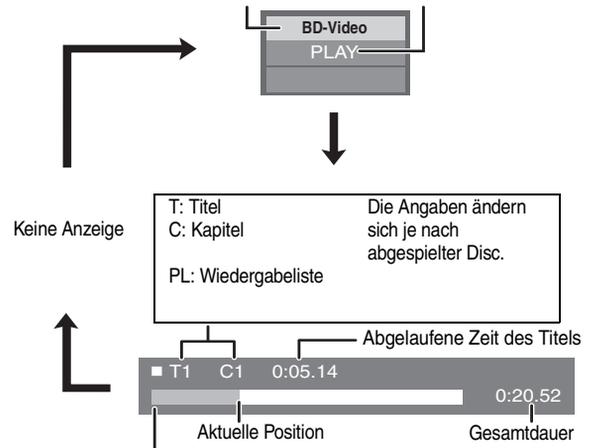
Vergrößern: Die schwarzen Balken am oberen und unteren Rand des 4:3-Bildes verschwinden und das Bild wird vergrößert. Bitte beachten Sie, dass der obere und untere Bildrand abgeschnitten werden, wenn der schwarze Balken nicht angezeigt wird.

- BD-V**: "gesch. Seite" und "Vergrößern" haben keinerlei Auswirkungen.
- DVD-V**: "gesch. Seite" haben keinerlei Auswirkungen.
- Wenn "TV Bildschirmformat" (⇒ 28) auf "4:3 Pan & Scan" oder "4:3 Letterbox" eingestellt wird, ist der "Vergrößern"-Effekt deaktiviert.

STATUS Statusmeldungen

Die Statusmeldungen bieten Ihnen Informationen über den gerade wiedergegebenen Inhalt. Mit jedem Drücken von [STATUS] ändert sich die angezeigte Information.

z. B. **BD-V** Discstyp Wiedergabestatus



Je nach Art der abgespielten Disc oder je nach Wiedergabestatus erscheint diese Anzeige möglicherweise nicht.

AUDIO Umschalten des Audiokanals während der Wiedergabe

BD-V **AVCHD** **DVD-V**

z. B. **DVD-V**



Englisch ist ausgewählt.

Sie können die Audiokanalnummer mit jedem Tastendruck verändern. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, die Sprache des Soundtracks (⇒ 24, Audiospur) zu ändern.

DVD-VR **DivX**

AudioLR → AudioL → Audio R



"AudioLR" wird ausgewählt

RE-MASTER Natürlichere Klangwiedergabe (Mit 48 kHz oder weniger aufgezeichnete Discs)

Diese Funktion liefert einen natürlicheren Klang, indem höhere Frequenzanteile, die nicht im Track aufgezeichnet sind, hinzugefügt werden.

Drücken Sie [RE-MASTER], um "Remaster 1", "Remaster 2" oder "Remaster 3" auszuwählen.

Wählen Sie die Einstellung, die Sie bevorzugen.

Einstellung	Bei der Wiedergabe von LPCM-Audio Musiktyp	Andere Klangtypen Effektstärke
Remaster 1	Schnelles Tempo (z. B. Pop und Rock)	Gering
Remaster 2	Verschiedene Tempi (z. B. Jazz)	Mittel
Remaster 3	Langsames Tempo (z. B. Klassische Musik)	Stark
Aus	Aus	Aus

- Diese Funktion ist für Audio aus einer HDMI-Buchse oder der DIGITAL AUDIO OUT-Buchse nur wirksam, wenn "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" oder "DTS/DTS-HD" auf "PCM" gestellt ist (In diesem Fall wird jedoch wird der Ton mit 2 Kanälen über die DIGITAL AUDIO OUT-Buchse ausgegeben.)

Genuss von BD-LIVE oder BONUSVIEW in BD-Video BD-V

Mit diesem Gerät können Sie Funktionen nutzen, wie Sekundärvideo (PIP), Sekundäraudio, Virtual Packages, etc., mit BD-Video, das BONUSVIEW unterstützt (BD-ROM Version 2 Profil 1 Version 1.1/ Final Standard Profile). Zusätzlich zur BONUSVIEW-Funktion unterstützt BD-Video auch BD-Live (BD-ROM Version 2 Profil 2), das Ihnen durch seine Netzwerkfunktionen beispielsweise Onlinespiele ermöglicht, wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist.

- Diese Discs sind eventuell in bestimmten Regionen nicht verkäuflich.
- Für Details über nicht verwendbare Speicherkarten, siehe "Disc- und Card-Informationen" (⇒ 4)

Wiedergabe von Sekundärvideo (PIP) und Sekundäraudio

Sekundärvideo kann von einer Disc wiedergegeben werden, die mit der PIP-Funktion kompatibel ist.

Weitere Informationen über die Art der Wiedergabe entnehmen Sie bitte den mit der Disc gelieferten Hinweisen.

Ein-/Ausschalten von Sekundärvideo Drücken Sie [PIP].

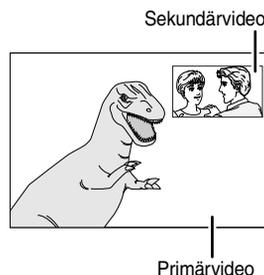
Das Sekundärvideo wird wiedergegeben.

- "PiP ON" wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste, um es Ein und Aus zu schalten.

Ein-/ausschalten des Audiosignals mit dem Sekundärvideo Drücken Sie [SECONDARY AUDIO].

Das Sekundäraudio wird wiedergegeben.

- "Zweitton ON" wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste, um es Ein und Aus zu schalten.



HINWEIS

- Discs werden je nach Geräteeinstellung eventuell nicht wiedergegeben, da manche Wiedergabeformate auf bestimmten Discs Priorität besitzen.
- Im Suchlauf, Zeitlupe oder Einzelbildschaltung wird nur das Primärvideo wiedergegeben.
- Wenn "BD-Video Zweitton" unter "Digital Audio Ausgang" auf "Aus" eingestellt ist, wird auch beim Drücken von [SECONDARY AUDIO] kein Sekundäraudio ausgegeben. Überprüfen Sie, ob "BD-Video Zweitton" auf "Ein" eingestellt ist (⇒ 27).
- Bei abgeschaltetem Sekundärvideo wird Sekundäraudio nicht wiedergegeben.

Virtual package

Bei einer Disc, die mit der Funktion Virtual Package kompatibel ist (⇒ 37), werden Daten aus dem Internet oder von der Disc auf andere Medien kopiert (⇒ 36, Local storage), um die verschiedenen Funktionen bei der Wiedergabe der Daten nutzen zu können.

Bei diesem Gerät werden die Daten auf eine SD-Card kopiert.

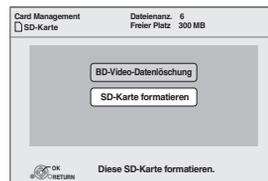
Die Methoden zum Kopieren und Wiedergeben sowie die erforderliche Speicherkapazität auf der Karte können je nach Disc variieren.

Um die obigen Funktionen verwenden zu können, empfehlen wir, die SD-Card mit diesem Gerät zu formatieren.

Formatieren Sie die Karte mit den nachfolgenden Vorgängen. Auch BD-Videodaten, wie zum Beispiel auf der Karte aufgezeichnetes Sekundärvideo, können ebenfalls mit dem folgenden Verfahren gelöscht werden.

Formatieren von SD-Cards/Löschen von Daten

- 1) Geben Sie eine SD-Card ein (⇒ 18).
- 2) Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 3) Drücken Sie [▲, ▼], um "Weit. Funktionen" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 4) Drücken Sie [▲, ▼], um "Card Management" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 5) Drücken Sie [▲, ▼], um "BD-Video-Datenlöschung" oder "SD-Karte formatieren" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 6) Drücken Sie [◀, ▶], um "Ja" zu wählen und drücken Sie [OK].
- 7) Drücken Sie [◀, ▶], um "Start" zu wählen und drücken Sie [OK].



HINWEIS

- Wenn die SD-Card aus dem Gerät entfernt wird, während mit der Funktion Virtual Package darauf kopierte Daten verwendet werden, stoppt die Discwiedergabe.
- Bild und Ton kann während der Wiedergabe stehenbleiben.
- In den folgenden Fällen können keine Daten kopiert werden.
 - Die Karte ist geschützt.
 - Der auf der Karte verfügbare Speicherplatz ist zu klein.Löschen Sie nicht mehr benötigte Daten oder nehmen Sie eine neue Karte.
- Sollte die Funktion nicht richtig arbeiten, obwohl die Daten kopiert wurden, sollten Sie die Karte nochmals mit diesem Gerät formatieren. (In diesem Fall werden alle Daten gelöscht.)



TIPPS

- Wenn eine SD-Card mit Dateien in verschiedenen Formaten verwendet wird, kann Bild und Ton unter Umständen nicht korrekt wiedergegeben werden. Wir empfehlen, eine leere SD-Card ohne Daten oder eine mit diesem Gerät formatierte SD-Card verwenden.



HINWEIS

- Nach dem Formatieren der Karte oder dem Löschen der Daten können diese nicht wiederhergestellt werden. Wird eine Karte formatiert, werden alle Daten, auch jene, die mit dem PC aufgezeichnet wurden, gelöscht, selbst dann, wenn die Daten auf einem anderen Gerät geschützt wurden. Bestätigen Sie, ob die Karte formatiert werden soll.

Der Genuss von BD-Live Discs mit Internet

Vorbereitung

- Stellen Sie die Netzwerkverbindung her. (⇒ 9)

Dieses Gerät unterstützt BD-Live, eine neue BD-Videofunktion, die bei einer vorhandenen Internetverbindung folgende interaktive Funktionen ermöglicht.

(Die verwendbaren Funktionen und Bedienvorgänge können je nach Disc variieren. Für Details, siehe Anleitung der Disc.)

- Zusätzliche Inhalte, wie Filmtrailer ' Untertitel, BD-J (⇒ 36) etc. können zur Wiedergabe auf SD-Cards (⇒ 36, Local storage) herunter geladen werden.
- Spezielle Videodaten etc. können nur wiedergegeben werden, während sie auf eine SD-Card herunter geladen werden.
- Sie können zu anderen ähnlichen Filmen geführt werden, wenn Sie Ihre Wiedergabedaten auf dem Server aufzeichnen.



HINWEIS

- Das Gerät muss mit dem Internet verbunden und (⇒ 12) für die Nutzung von BD-Live Funktionen eingestellt sein. "BD-Live Internet-Zugang" muss eventuell für bestimmte Discs geändert werden (⇒ 26).
- Je nach Anschluss kann die Internetverbindung länger dauern oder getrennt sein. Es muss eine Breitbandverbindung verwendet werden.
- Zur Nutzung von BD-Live Funktionen ist das Gerät mit dem Internet verbunden, wodurch Gebühren für die Kommunikation entstehen.
- Spezielle Videodaten etc. können nur wiedergegeben werden, während sie unter Anwendung der BD-Live Funktion auf eine SD-Card herunter geladen werden. Die Wiedergabe kann je nach Kommunikationsumgebung unterbrochen werden. Einige Funktionen können deaktiviert sein, um zu verhindern, dass auf nicht herunter geladene Bereiche etc. gewechselt wird.
- Werden Discs, die BD-Live unterstützen, wiedergegeben, können die IDs des Wiedergabegerät oder der Disc über Internet an den Inhalts-Provider versandt werden.

Der Genuss von Audio und Video mit hoher Bitrate

Dieses Gerät unterstützt Audio mit hoher Bitrate (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio und DTS-HD Master Audio), die in BD-Video enthalten sind.

Der Genuss Audio mit hoher Bitrate mit 7.1-Kanal-Lautsprecher

Für 7.1-Kanal-Surround Sound sind die folgenden Bedingungen erforderlich. (Im schattierten Bereich der Tabelle unten gezeigter Teil)

ERFORDERLICHE ANSCHLÜSSE

- Anschluss eines Verstärkers/Receivers mit 7.1-Kanal-Lautsprecher.
- Anschluss an 7.1ch AUDIO OUT (**BD55**) - oder HDMI AV OUT-Buchse.
- HDMI AV OUT-Buchse: einen Verstärker/Receiver anschließen, der HDMI (High Bit rate Audio) unterstützt, indem Sie ein High Speed HDMI-Kabel verwenden (⇒ 7).

ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- Stellen Sie "BD-Video Zweitton" auf "Aus". (⇒ 27)
- HDMI AV OUT-Buchse: Stellen Sie "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" oder "DTS/DTS-HD" auf "Bitstream" oder "PCM". (⇒ 27)
- 7.1ch AUDIO OUT-Buchse **BD55**: Stellen Sie "Analoge Audioausgabe" auf "7. 1K". (⇒ 28)

Hinsichtlich Audio aus Ausgangsbuchse

Einen Verstärker/Receiver (⇒ 7–9) anschließen und den gewünschten Audiotyp und die erforderlichen Einstellungen bestätigen ("BD-Video Zweitton", "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" oder "DTS/DTS-HD").

- Die Anzahl der aufgelisteten Kanäle entspricht der maximal möglichen Anzahl von Ausgangskanälen.
- Auch können je nach den technischen Daten oder den Einstellungen des Verstärkers/Receivers die Ergebnisse der Ausgabe variieren.

Buchse	HDMI AV OUT				DIGITAL AUDIO OUT		7.1ch AUDIO OUT BD55		5.1ch AUDIO OUT BD55	
	"Bitstream"*1		"PCM"*3		"Bitstream"	"PCM"	—		—	
"BD-Video Zweitton"	"Ein"*2	"Aus"	"Ein"	"Aus"	"Ein"/"Aus"	"Ein"/"Aus"	"Ein"	"Aus"	"Ein"/"Aus"	
Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD*/DTS/DTS-HD										
Dolby Digital/Dolby Digital EX*5	Dolby Digital/Dolby Digital EX*6	Dolby Digital/Dolby Digital EX	5.1-Kanal PCM		Dolby Digital/Dolby Digital EX*6	Heruntergemischt auf 2-Kanal PCM	5.1-Kanal		5.1-Kanal	
Dolby Digital Plus	Dolby Digital	Dolby Digital Plus	5.1-Kanal PCM*2	7.1-Kanal PCM	Dolby Digital		5.1-Kanal*2	7.1-Kanal		
Dolby TrueHD		Dolby TrueHD								
DTS Digital Surround/DTS-ES*5	DTS Digital Surround/DTS-ES*6	DTS Digital Surround/DTS-ES	DVD-V: 5.1-Kanal PCM BD-V: 7.1-Kanal PCM*4		DTS Digital Surround/DTS-ES*6		DVD-V: 5.1-Kanal BD-V: 7.1-Kanal*4			
DTS-HD High Resolution Audio	DTS Digital Surround	DTS-HD High Resolution Audio	7.1-Kanal PCM*4		DTS Digital Surround		7.1-Kanal*4			
DTS-HD Master Audio		DTS-HD Master Audio								
7.1-Kanal LPCM	Heruntergemischter 5.1-Kanal PCM	7.1-Kanal PCM	Heruntergemischter 5.1-Kanal PCM*2	7.1-Kanal PCM	Heruntergemischt auf 2-Kanal PCM	Heruntergemischter 5.1-Kanal*2	7.1-Kanal			

*1 Wird die angeschlossene Anlage nicht mit diesem Audioformat unterstützt, wird der Audio als Dolby Digital-Bitstream, DTS Digital Surround-Bitstream oder heruntergemischter 2-Kanal PCM ausgegeben (z.B. TV).

*2 **BD-V**: Bei der Wiedergabe von BD-Video ohne sekundären Audio oder Klickgeräusch wird der Audio als dasselbe Format ausgegeben als ob "BD-Video Zweitton" auf "Aus" gestellt wäre.

*3 Wird die angeschlossene Anlage nicht mit Multikanal-Surround unterstützt, wird der Audio als heruntergemischter 2-Kanal PCM ausgegeben.

*4 **BD-V**: Wird die angeschlossene Anlage mit 7.1 Kanal-Surround unterstützt, wird der Audioausgang von 5.1 K oder 6.1 K bis 7.1 K gemäß der Angaben von DTS, Inc. verstärkt.

*5 Mit PCM-Ausgang wird Dolby Digital EX zu PCM Audio, der als Dolby Digital decodiert wird, auf DVD-Video aufgenommenes DTS-ES wird PCM Audio, der als DTS Digital Surround decodiert wird und auf BD-Video aufgenommenes DTS-ES wird PCM Audio, das als DTS-ES decodiert wird.

*6 **BD-V**: Wird "BD-Video Zweitton" auf "Ein" gestellt, wird Dolby Digital EX als Dolby Digital ausgegeben und DTS-ES wird als DTS Digital Surround ausgegeben, doch beim Abspielen von BD-Video ohne Sekundäraudio oder Klickgeräusch wird der Audio im Originalformat ausgegeben.

ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- HDMI AV OUT/DIGITAL AUDIO OUT-Buchse: "Digital Audio Ausgang" (⇒ 27)
- 7.1ch AUDIO OUT/5.1ch AUDIO OUT-Buchse: "Digital Audio Ausgang" und "Analoge Audioausgabe" (⇒ 27, 28)

Hinweis

- Wird "BD-Video Zweitton" auf "Aus" gestellt, können das Klickgeräusch auf dem Menü und Audio mit sekundärem Video in Bild-im-Bild-Anzeige (⇒ 16) nicht ausgegeben werden.

Über 24p-Wiedergabe

Zahlreiche BD-Video Spielfilminhalte werden gemäß dem Filmmaterial in 24 Bilder/Sekunde aufgenommen. Sie werden aber trotzdem normalerweise gemäß dem Wiedergabeformat in 60 Bilder/Sekunde wiedergegeben.

Sie werden wie das Original in 24p wiedergegeben. Daher kann qualitativ hochwertiges Video mit verbesserter Klarheit, Perspektive etc. genossen werden.

ERFORDERLICHE ANSCHLÜSSE

- Anschluss an ein Fernsehgerät mit 1080/24p-Eingang über HDMI-Kabel.

ERFORDERLICHE EINSTELLUNGEN

- "24p Ausgang": "Ein" (⇒ 28)

Kapitelwiedergabe DVD-VR

- 1 Legen Sie eine Disc ein (⇒ 14).
- 2 Während der Bildschirm "Titelansicht" angezeigt wird Drücken Sie [▲, ▼], um den Titel auszuwählen, und drücken Sie dann [OPTION].

Eigenschaften	Zum Anzeigen der Titeleigenschaften (Aufnahmedatum etc.)
Kapitelansicht	Zur Kapitelauswahl
Zum Standbild	Wiedergabe von Standbildern (⇒ unten)

- 3 Drücken Sie [▲, ▼], um "Kapitelansicht" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- 4 Drücken Sie [◀, ▶], um das Kapitel auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].

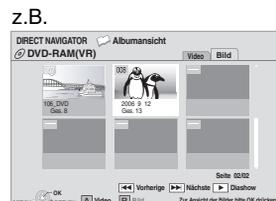
Wiedergabe von Standbildern JPEG

Sie können Standbilder wiedergeben, die auf BD-RE, DVD-RAM, CD-R/RW und SD-Card aufgezeichnet sind.

- 1 Legen Sie eine Disc (⇒ 14) oder eine SD-Card (⇒ rechts) ein.

- Wird eine Disc oder SD-Card mit Daten in verschiedenen Dateiformaten eingelegt, wird eventuell das Menü Dateiauswahl angezeigt.
- SD-Card:
Drücken Sie [▲, ▼], um "Bild (JPEG)" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- CD-R/RW:
Drücken Sie [▲, ▼], um "JPEG" auszuwählen, und drücken Sie [OK].

BD-RE, DVD-RAM
"Albumansicht" Der Bildschirm wird angezeigt.



- Wenn der Bildschirm "Titelansicht" angezeigt wird, drücken Sie die Taste [B], um zum Bildschirm "Albumansicht" umzuschalten.

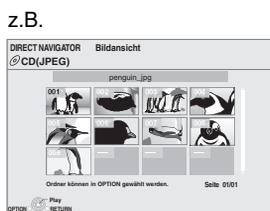
- 2 Drücken Sie [▲, ▼, ▶, ▶], um das Album auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].



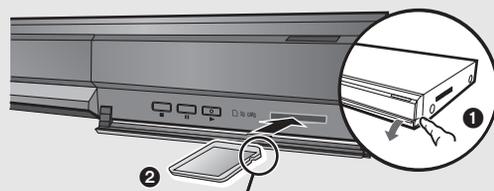
- 3 Drücken Sie [▲, ▼, ▶, ▶], um das Standbild auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].



CD-R/RW, SD-Card
"Bildansicht" Der Bildschirm wird angezeigt.
⇒ Gehen Sie zu Schritt 3



Einsetzen einer Karte



Setzen Sie die Karte mit dem Etikett nach oben und der abgeschrägten Kante nach rechts ein.

- 1 Um die Frontblende herunterklappen, ziehen Sie sie nach vorne.
- 2 Setzen Sie die SD-Card in den SD-Card-Schlitz ein.
 - Drücken Sie auf die Mitte der Karte, bis sie einrastet.

Entfernen der Karte

Drücken Sie auf die Mitte der Karte und ziehen Sie sie gerade heraus.



TIPPS

- Drücken Sie [◀, ▶], um das nächste oder vorhergehende Standbild anzuzeigen.
- Drücken Sie [◀◀, ▶▶], um andere Seiten anzuzeigen.

Rückkehr zum vorigen Bildschirm

Drücken Sie [RETURN].

Zum Verlassen des Bildschirms

Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

CD-R/RW, SD-Card

Zum Umschalten von anderen Menüs auf JPEG-Menü

(Wenn die Medien Daten in unterschiedlichen Dateiformaten enthalten)

- 1) Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2) Drücken Sie [▲, ▼], um "Menü" auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].
- 3) Drücken Sie [▲, ▼], um "JPEG" oder "Bild (JPEG)" auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].



HINWEIS

- Kleine Standbilder werden mit einem Rahmen dargestellt.

Diashow starten

Sie können die Standbilder einzeln in einem konstanten Zeitintervall anzeigen lassen.

BD-RE, DVD-RAM

- Während der Bildschirm "Albumansicht" angezeigt wird Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um das Album auszuwählen, und drücken Sie dann [OPTION].
 - Drücken Sie [▲, ▼], um "Diashow starten" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- Sie können die Diashow auch durch Drücken von [▶] (PLAY) nach Auswahl des Albums starten.

CD-R/RW, SD-Card

- Während der Bildschirm "Bildansicht" angezeigt wird Drücken Sie [OPTION].
- Drücken Sie [▲, ▼], um "Diashow starten" auszuwählen, und drücken Sie [OK].

Anhalten der Diashow

Drücken Sie [■].

Diashow mit Musik

Nur SD-Card

Wenn eine Musik-CD in die DiscLade eingelegt ist, während die Diashows wiedergegeben werden, beginnt automatisch die Wiedergabe der CD als Hintergrundmusik.

- Sie können auf der Musik-CD keinen Suchlauf durchführen und keine Tracks überspringen.
- Wird die Diashow gestoppt, stoppt auch die Wiedergabe der CD.
- MP3:** Diese Funktion ist nicht möglich.

Diashow Einst.

In Schritt ② in "Diashow starten" oben,

- Drücken Sie [▲, ▼], um "Diashow Einst." auszuwählen, und drücken Sie [OK].
 - So ändern Sie das Anzeigintervall**
Drücken Sie [▲, ▼], um "Anzeigintervall" auszuwählen, und drücken Sie [◀, ▶], um das Intervall ("Lang", "Normal" oder "Kurz") auszuwählen.
 - Wenn ein Standbild mit hoher Pixelzahl angezeigt wird, kann das Anzeigintervall länger werden. Auch wenn Sie die Einstellung ändern, bleibt dabei das Anzeigintervall unter Umständen gleich.
- Zum Einstellen der Anzeigeart**
Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Übergangseffekt" und wählen Sie [◀, ▶], um "Zufall" oder "Ausblenden" auszuwählen.
"Zufall": Die Übergangseffekte werden in einer Zufallssequenz geändert.
"Ausblenden": Das Bild wird beim Einblenden angezeigt und schaltet auf das nächste Bild nach dem Abklingen um.

Zum Wiederholen der Dia-Show

Drücken Sie [▲, ▼], um "Endlos-Play" auszuwählen, und drücken Sie dann [◀, ▶], um "Ein" oder "Aus" auszuwählen.

- Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um "Einstellen" auszuwählen, und drücken Sie [OK].

Drehen

- Während der Wiedergabe (außer für Diashows) Drücken Sie [OPTION].
 - Drücken Sie [▲, ▼], um "RECHTS drehen" oder "LINKS drehen" auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].
- Die Drehungseinstellung wird gespeichert, bis das Gerät abgeschaltet oder das Medium ausgeworfen wird.

Verkleinern

Diese Funktion ist nur für kleine Standbilder verfügbar.

- Während der Wiedergabe (außer für Diashows) Drücken Sie [OPTION].
 - Drücken Sie [▲, ▼], um "Verkleinern" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- Um "Verkleinern" abzubrechen, drücken Sie [▲, ▼], um "Vergrößern" in Schritt ② auszuwählen; drücken Sie dann [OK].
 - Die Zoom-Out-Einstellung wird nicht gespeichert.

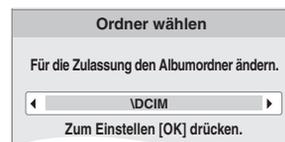
Zur Auswahl von Standbildern in einem anderen Ordner

BD-RE, DVD-RAM

Einen Ordner höher schalten

(Nur wenn mehrere übergeordnete Ordner erkannt werden)

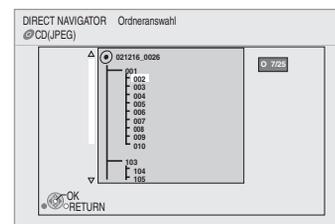
- Während der Bildschirm "Albumansicht" angezeigt wird Drücken Sie [OPTION].
- Drücken Sie [▲, ▼], um "Verzeichnis wählen" auszuwählen, und drücken Sie [OK].



- Drücken Sie [◀, ▶], um den übergeordneten Ordner auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].

CD-R/RW

- Während der Bildschirm "Bildansicht" angezeigt wird Drücken Sie [OPTION].
- Drücken Sie [▲, ▼], um "Ordner" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- Drücken Sie [▲, ▼], um ein übergeordnetes Verzeichnis auszuwählen, und drücken Sie [OK]. Der Bildschirm "Bildansicht" für das Verzeichnis wird eingeblendet.



Anzeigen der Bildeigenschaften

Während der Wiedergabe Drücken Sie zweimal [STATUS].

z.B. JPEG auf DVD-RAM
Aufnahmedatum



Zum Abbrechen drücken Sie [STATUS].

Wiedergabe von DivX-Videos

DivX

Sie können DVD-R, DVD-R DL und CD-R/CD-RW-Discs abspielen, die DivX Videomaterial enthalten, das auf einem PC aufgenommen wurde.
• Da das DivX-Format verschiedene Codecs einsetzt kann die Wiedergabe aller DivX-Dateien nicht gewährleistet werden. (⇒ 22, "Über MP3-/JPEG-/DivX-Dateien")

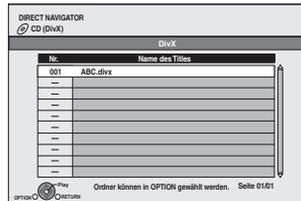
1 Legen Sie eine Disc ein. (⇒ 14)

- Wird eine Disc mit Daten in verschiedenen Dateiformaten eingelegt, wird das Menü Dateiauswahl angezeigt. Drücken Sie [▲, ▼], um "DivX" auszuwählen, und drücken Sie [OK].

z.B.

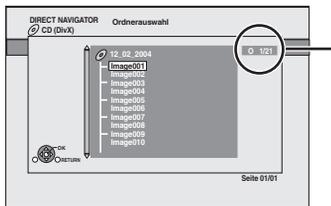


2 Drücken Sie [▲, ▼], um den Titel auszuwählen, und drücken Sie dann [OK]. Die Wiedergabe beginnt mit dem gewählten Titel.



Wiedergabe eines Titels in einem anderen Verzeichnis

- 1 Während auf dem Bildschirm "DIRECT NAVIGATOR" angezeigt wird Drücken Sie zunächst [OPTION] und danach [▲, ▼] zur Auswahl von "Ordner" und anschließend [OK].



Nummer des ausgewählten Verzeichnisses/ Verzeichnisse insgesamt
 Wenn im Verzeichnis kein Titel vorhanden ist, wird als Nummer des Verzeichnisses "–" angezeigt.

- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um ein Verzeichnis auszuwählen, und drücken Sie [OK]. Der Bildschirm "DIRECT NAVIGATOR" für das Verzeichnis wird eingeblendet.



HINWEIS

- Die bei der Aufzeichnung eingestellten Bildeigenschaften können unter Umständen dazu führen, dass das Bild nicht im richtigen Format angezeigt wird. Sie können das Bildformat eventuell über das TV-Gerät einstellen.
- Aufeinander folgende Wiedergabe ist nicht möglich.



TIPPS

- Sie können auch die Funktionen Suchlauf und Überspringen verwenden. (⇒ 15)
- Drücken Sie [◀◀, ▶▶], um andere Seiten anzuzeigen.

CD-R/W

Zum Umschalten von anderen Menüs auf DivX-Menü

(Wenn eine Disc Daten in unterschiedlichen Dateiformaten enthält)

- 1 Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um "Menü" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- 3 Drücken Sie [▲, ▼], um "DivX" auszuwählen und drücken Sie [OK].



HINWEIS

- Sie können keine Verzeichnisse wählen, die keine kompatiblen Dateien enthalten.



TIPPS

Rückkehr zum vorigen Bildschirm

Drücken Sie [RETURN].

Bezüglich DivX VOD-Inhalt

DivX Video-on-Demand-Inhalte (VOD) sind aus Gründen des Copyrightschutzes verschlüsselt. Um DivX VOD-Inhalte auf diesem Gerät wiederzugeben, müssen Sie das Gerät zuerst registrieren. Folgen Sie den Online-Anweisungen zum Kauf von DivX VOD-Inhalten, um den Registrierungscode des Geräts einzugeben und so das Gerät zu registrieren. Weitere Informationen über DivX VOD finden Sie unter www.divx.com/vod

Anzeige des Registrierungscode des Geräts (⇒ 29, "DivX-Aufzeichnung" unter "Sonstige")



8 alphanumerische Zeichen

- Nach der ersten Wiedergabe von DivX VOD-Material wird ein weiterer Registrierungscode unter "DivX-Aufzeichnung" angezeigt. Verwenden Sie nicht diesen Registrierungscode, um DivX VOD-Material zu kaufen. Wenn Sie diesen Code verwenden, um DivX VOD-Material zu kaufen und das Material dann auf dem Gerät wiedergeben, können Sie keine Programme mehr ansehen, die Sie unter Verwendung des vorhergehenden Codes gekauft haben.
- Wenn Sie DivX VOD-Material mit einem nicht diesem Gerät entsprechenden Registrierungscode kaufen, können Sie das Material nicht wiedergeben. ("Freigabefehler." wird angezeigt.)

DivX-VOD-Inhalte, die nur begrenzt oft wiedergegeben werden können
 Bestimmte DivX-VOD-Inhalte können Sie nicht unbegrenzt, sondern nur einige Male wiedergeben. Wenn Sie solche Inhalte wiedergeben, wird die Anzahl der verbleibenden Wiedergaben angezeigt. Wenn die Anzahl der verbleibenden Wiedergaben Null beträgt, können Sie diesen Inhalt nicht noch einmal wiedergeben. (Die Meldung "Ausleihe abgelaufen." wird angezeigt.)

Bei der Wiedergabe dieses Inhalts

- Die Anzahl der verbleibenden Wiedergaben wird um eine verringert, wenn
 - Sie [⏪ BD] drücken.
 - Sie [■] drücken.
 - Sie [DIRECT NAVIGATOR] drücken.
 - Sie [◀◀] oder [◀◀, ▶▶] etc. drücken und zu einem anderen Inhalt oder an den Anfang des wiedergegebenen Inhalts gelangen.
 - Sie [BD/SD] drücken, um das Laufwerk zu wechseln.
- Die Funktionen zum Fortsetzen der Wiedergabe sind nicht verfügbar.

Anzeigen von Untertiteltext

Sie können mit diesem Gerät Untertiteltext von DivX-Video-Discs anzeigen lassen. Diese Funktion steht nicht mit den in den DivX-Standardspezifikationen beschriebenen Untertiteln in Beziehung und folgt keiner exakt definierten Norm. Je nach den bei der Erstellung der Datei verwendeten Verfahren werden die folgenden Funktionen gegebenenfalls nicht unterstützt.

- 1 Während des Abspielens drücken Sie [DISPLAY].
- 2 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Disc" und betätigen Sie [▶].
- 3 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Untertitel" und drücken Sie [▶].
- 4 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Ein" und drücken Sie [▶].
- 5 Wählen Sie mit [▲, ▼] die Option "Text".
 - DivX Videodateien, die nicht "Text" anzeigen, enthalten keinen Untertiteltext. Untertiteltext kann nicht angezeigt werden.

- Wird der Untertiteltext nicht korrekt angezeigt, versuchen Sie die Spracheinstellungen zu ändern. (⇒ 26)

So schließen Sie den Bildschirm

Drücken Sie [DISPLAY].

Wiedergabe von Musik CD MP3

Sie können allgemein erhältliche Musik CDs oder auf eine CD-R/RW aufgezeichnete MP3-Dateien abspielen.

1 Legen Sie eine Disc ein. (⇒ 14)

- Wird eine Disc mit Daten in verschiedenen Dateiformaten eingelegt, wird das Menü Dateiauswahl angezeigt. Drücken Sie [▲, ▼], um "MP3" auszuwählen, und drücken Sie [OK].

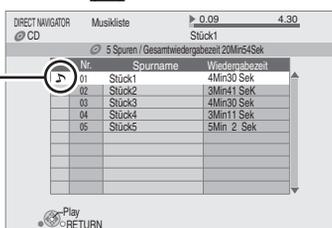


2 Drücken Sie [▲, ▼], um den Track auszuwählen, und dann [OK].

Die Wiedergabe beginnt mit dem gewählten Track.

- **CD** "TR" und die wiedergegebene Track-Nummer werden im Gerätedisplay angezeigt.

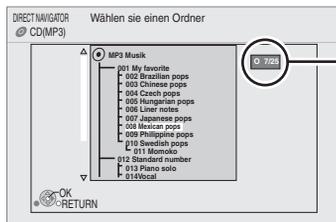
z. B. **CD**



"1" zeigt den aktuell wiedergegebenen Track an.

MP3 Wiedergabe eines Tracks in einem anderen Verzeichnis

- 1 Während der Bildschirm "Musikliste" angezeigt wird Drücken Sie zunächst [OPTION] und danach [▲, ▼] zur Auswahl von "Einen Ordner wählen" und anschließend [OK].



Nummer des ausgewählten Verzeichnisses/Verzeichnisse insgesamt

Wenn im Verzeichnis kein Track vorhanden ist, wird als Nummer des Verzeichnisses "—" angezeigt.

- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um ein Verzeichnis auszuwählen, und drücken Sie [OK]. Der Bildschirm "Musikliste" für das Verzeichnis wird eingeblendet.

Weiter Musik hören, wenn das TV-Gerät abgeschaltet wird

Wird das Gerät an einen Panasonic Fernseher (VIERA) angeschlossen, der HDAVI Control 2 oder HDAVI Control 3 und weitere Geräte mit VIERA Link-Unterstützung unterstützt, wird das Gerät bei Abschalten des Fernsehers abgeschaltet, da "Ausschaltkopplung" (⇒ 23) aktiviert ist.

Die folgenden Schritte machen es möglich, das Gerät EIN geschaltet zu lassen, und weiter Musik wiederzugeben.

- 1 Während der Wiedergabe von Musik Drücken Sie [OPTION].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um "Fernsehleistung" auszuwählen, und drücken Sie danach [OK].



TIPPS

Zum Umschalten von anderen Menüs auf MP3-Menü

(Wenn eine Disc Daten in unterschiedlichen Dateiformaten enthält)

- 1) Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2) Drücken Sie [▲, ▼], um "Menü" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- 3) Drücken Sie [▲, ▼], um "MP3" auszuwählen, und drücken Sie [OK].

- Sie können auch die Funktionen Suchlauf und Überspringen verwenden. (⇒ 15)

- Ist die "Bereitschaftsfunktion" auf "Ein" (⇒ 27) gestellt, schaltet der Bildschirm in den Bildschirmschonermodus, wenn nach Beginn der Wiedergabe 10 Minuten lang keine Bedientaste gedrückt wurde. (Die Wiedergabe wird fortgesetzt.)



HINWEIS

- Sie können keine Verzeichnisse wählen, die keine kompatiblen Dateien enthalten.



TIPPS

Rückkehr zum vorigen Bildschirm

Drücken Sie [RETURN].



HINWEIS

- Wenn das TV-Gerät abgeschaltet wird, wird eventuell das Audiosignal für einige Sekunden unterbrochen.
- Wird die links erwähnte Funktion ausgeführt während aus dem Fernseher Ton ausgegeben wird, wird möglicherweise kein Ton aus dem Gerät ausgegeben. Es wird empfohlen, das Gerät zuvor so einzustellen, dass der Ton durch das Gerät ausgegeben wird.

Anzeige des Menüs FUNCTIONS

Einige Funktionen dieses Geräts werden aus dem Menü FUNCTIONS heraus gesteuert.

1 Drücken Sie [FUNCTIONS].

- Die angezeigten Optionen können je nach den Medien variieren.

2 Drücken Sie [▲, ▼], um die Option auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].

- Hauptmenü
- Menü
- Wiedergabe
- SD-Karte
- BD/DVD/CD
- Weit. Funktionen

Schaltet auf das SD-Laufwerk um.
Schaltet auf das Disc-Laufwerk um.

"Playlists":

Sie können auf DVD-VR erzeugte Wiedergabelisten abspielen. Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um die Wiedergabeliste auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].

"Setup" (⇒ 26)

"Card Management" (⇒ 16)

z. B.



Über MP3-/JPEG-/DivX-Dateien

Dateiformat	MP3	JPEG
Abspielbare Medien	CD-R*1, CD-RW*1	CD-R*1, CD-RW*1, DVD-RAM*2, BD-RE*3, SD-Card
Erweiterung	Die Dateien müssen die Erweiterung ".mp3" oder ".MP3" haben.	Die Dateien müssen die Erweiterung ".jpg" oder ".JPG" haben.
Bildauflösung	—	Zwischen 34×34 und 8192×8192 Pixel (Subsampling ist 4:2:2 oder 4:2:0)
Kompressionsrate	32 kbps bis 320 kbps	—
Sampling-Rate	44,1 kHz/48 kHz	—
Referenz	ID3-Tags: Version 1, 2.2, 2.3, 2.4 ID3 sind in MP3-Dateien eingebettete Tags, die Informationen über den Track enthalten. Dieses Gerät unterstützt die oben angeführten Versionen; es können jedoch nur die Titel und die Interpreten/Künstler angezeigt werden. ● Wenn in einer MP3-Datei große Mengen an Standbilddaten etc. enthalten sind, ist eine Wiedergabe unter Umständen nicht möglich.	JPEGs, die DCF*4 -konform sind, werden unterstützt. Thawing-Zeit: ca. 2 sek. (7M Pixel) ● MOTION JPEG und Progressive JPEG werden nicht unterstützt.

Dateiformat	DivX	Untertitel-Textdatei für DivX
Abspielbare Medien	CD-R*1, CD-RW*1, DVD-R*1,5, DVD-R DL*1,5	CD-R*1, CD-RW*1, DVD-R*1,5, DVD-R DL*1,5
Dateiformat	—	MicroDVD, SubRip, oder TMPlayer
Erweiterung	Die Dateien müssen die Erweiterung ".DIVX", ".divx", ".AVI" oder ".avi" haben.	Die Dateien müssen die Erweiterung ".SRT", ".srt", ".SUB", ".sub", ".TXT", oder ".txt" haben
Bildauflösung	zwischen 32×32 und 720×576 Pixel	—
Referenz	<ul style="list-style-type: none"> ● Wiedergabe aller Versionen von DivX-Video (inkl. DivX 6) mit Standardwiedergabe von DivX-Mediendateien. Zertifiziert nach dem DivX Home Theater Profile. <ul style="list-style-type: none"> Video <ul style="list-style-type: none"> – Anzahl der Streams: Bis zu 1 – Codec: DIV3, DIV4, DIVX, DV50, DIV6 – FPS (Frames Per Second): Bis zu 30 fps Audio <ul style="list-style-type: none"> – Anzahl der Streams: Bis zu 8 – Format: MP3, MPEG, AC3 – Mehrkanal: AC3 ist möglich. MPEG-Multi wird auf 2 Kanäle konvertiert. ● GMC (Global Motion Compensation) wird nicht unterstützt. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Die DivX-Videodatei und die Datei mit dem Untertiteltext befinden sich im selben Verzeichnis und haben denselben Dateinamen mit Ausnahme der Dateinamenerweiterung. ● Befindet sich mehr als eine Datei mit Untertiteltext im selben Verzeichnis, werden diese in der folgenden Prioritätsreihung angezeigt: ".srt", ".sub", ".txt". ● In folgenden Situationen können die Untertitel nicht wie aufgezeichnet wiedergegeben werden. Außerdem hängt es von den zur Erstellung der Aufzeichnung verwendeten Verfahren und dem Zustand der Aufnahme ab, ob nur Teile der Untertitel oder eventuell gar keine Untertitel angezeigt werden können. <ul style="list-style-type: none"> – Wenn spezielle Zeichen oder Sonderzeichen im Untertiteltext enthalten sind. – Wenn die Dateigröße 256 KB übersteigt. – Wenn spezielle Zeichen im Untertiteltext enthalten sind. – Codes zur Formatierung der Zeichen werden als Untertitelzeichen interpretiert und angezeigt. – Wenn in den Untertiteldaten auch Daten mit anderem Format enthalten sind. ● Wenn der Dateiname der DivX-Videodatei im Menübildschirm nicht korrekt angezeigt wird (der Dateiname wird als " " angezeigt), wird auch der Untertiteltext eventuell nicht korrekt angezeigt. ● Je nach Disc wird der Untertiteltext eventuell nicht angezeigt, wenn der Suchlauf oder ähnliche Funktionen ausgeführt werden.

- Englische Buchstaben und arabische Ziffern werden korrekt angezeigt. Andere Zeichen/Buchstaben werden eventuell nicht korrekt angezeigt.
- Die Anzeigereihenfolge auf diesem Gerät kann von der Anzeigereihenfolge auf einem Computer abweichen.
- Je nach der Art, in der die Medien erzeugt wurden (Brennsoftware), werden Dateien und Verzeichnisse nicht in der von Ihnen vorgegebenen Reihenfolge wiedergegeben.
- Abhängig von der Erstellung der Ordnerstruktur (Brenn-Software) werden Dateien und Ordner möglicherweise nicht abgespielt. (⇒ 37)
- Dieses Gerät ist nicht kompatibel mit dem Packet-Write-Format.
- Je nach den Aufzeichnungsbedingungen können die Medien eventuell nicht abgespielt werden.
- Die Ausführung kann einige Zeit dauern, wenn viele Dateien und/oder Verzeichnisse vorhanden sind. Unter Umständen sind einige Dateien gar nicht abspielbar und können nicht wiedergegeben werden.

*1 ISO9660 Level 1 oder 2 (außer erweiterte Formate), Joliet

Das Gerät ist kompatibel mit Multi-Session-Discs.

Das Gerät ist nicht kompatibel mit Packet Writing.

*2 Die Discs müssen dem Standard UDF 2.0 entsprechen.

*3 Die Discs müssen dem Standard UDF 2.5 entsprechen.

*4 Design rule for Camera File system: einheitlicher Standard der Japan Electronics and Information Technology Industries Association (JEITA).

*5 Die Discs müssen dem Standard UDF Bridge (UDF 1.02/ISO9660) entsprechen.

Das Gerät ist nicht kompatibel mit Multi-Session-Discs.

Es wird nur die Standardsession wiedergegeben.

Gemeinsame Bedienung mit dem Fernsehgerät

(VIERA Link "HDAVI Control™")

Was ist VIERA Link "HDAVI Control"?

VIERA Link "HDAVI Control" ist eine nützliche Funktion, die an dieses Gerät, ein Panasonic Fernsehgerät (VIERA) oder andere Geräte unter "HDAVI Control" gekoppelte Funktionen ermöglicht.

Sie können diese Funktion nutzen, indem Sie die Geräte mit dem HDMI-Kabel verbinden. Informationen zur Bedienung angeschlossener Geräte finden Sie in deren Bedienungsanleitung.

- VIERA Link "HDAVI Control", beruht auf den Steuerungsfunktionen von HDMI, wobei es sich um einen Industriestandard namens HDMI CEC (Consumer Electronics Control) handelt, und ist eine von uns eigens entwickelte und hinzugefügte Funktion. Deshalb kann ihr Betrieb bei Geräten anderer Hersteller, die HDMI CEC unterstützen, nicht gewährleistet werden.
- **Dieses Gerät unterstützt die Funktion "HDAVI Control 3".** "HDAVI Control 3" ist die neueste Norm (Stand: Dezember 2007) für Geräte HDAVI Control, die mit Panasonic kompatibel sind. Diese Norm ist mit den herkömmlichen HDAVI-Geräten von Panasonic kompatibel.
- Bitte sehen Sie in den Handbüchern der einzelnen Geräte nach, um herauszufinden, welche Geräte anderer Hersteller die Funktion VIERA Link unterstützen.

Möglichkeiten von "HDAVI Control"

Automatische Eingangsumschaltung

Wenn die folgenden Bedienungsvorgänge durchgeführt werden, schaltet das Fernsehgerät automatisch den Eingangskanal um und zeigt die entsprechende Aktion an.

- Wenn die Wiedergabe am Player gestartet wird
- Wenn eine Aktion durchgeführt wird, die den Anzeigebildschirm verwendet (z.B. der Bildschirm Direct Navigator)

- **BD-V | DVD-V** Beim Stoppen der Wiedergabe, kehrt der Fernseher automatisch zum Fernseh-Tuner-Modus zurück.

Einschaltkopplung

Wenn das Fernsehgerät ausgeschaltet ist und die folgenden Bedienungsvorgänge durchgeführt werden, schaltet sich das Fernsehgerät automatisch ein und zeigt die entsprechende Aktion an.

- Wenn die Wiedergabe am Player gestartet wird
- Wenn eine Aktion durchgeführt wird, die den Anzeigebildschirm verwendet (z. B. der Bildschirm Direct Navigator)

Vorbereitung

- 1) Schließen Sie dieses Gerät mit einem HDMI-Kabel an Ihren Fernseher oder anderes Gerät (⇒ 6–7).
- 2) Stellen Sie "VIERA Link" auf "Ein" (⇒ 28). (Die Standardeinstellung ist "Ein".)
- 3) Stellen Sie "HDAVI Control" auf den angeschlossenen Geräten ein (z.B. TV).
 - Wenn Sie einen HDMI2-Anschluss von VIERA als "HDAVI Control" benutzen, stellen Sie den Eingangskanal von HDMI2 auf VIERA.
- 4) Schalten Sie alle "HDAVI Control"-kompatiblen Geräte ein und wählen Sie den Eingangskanal dieses Geräts am angeschlossenen Fernsehgerät, damit die Funktion "HDAVI Control" richtig arbeiten kann.

Wiederholen Sie diesen Vorgang auch, wenn Sie Änderungen an den Anschlüssen oder Einstellungen vornehmen.

Ausschaltkopplung

Alle angeschlossenen Geräte, die mit "HDAVI Control" kompatibel sind, einschließlich dieses Players, werden automatisch abgeschaltet, wenn Sie das Fernsehgerät abschalten.

- Dieser Player wird selbst während der Wiedergabe oder eines anderen Vorgangs automatisch abgeschaltet.

Weiter Musik hören, wenn das TV-Gerät abgeschaltet wird (⇒ 21)



HINWEIS

- Wenn bei diesem Player [▶] (PLAY) für "Automatische Eingangsumschaltung" oder "Einschaltkopplung" gedrückt wird, erscheint das Wiedergabebild nicht sofort auf dem Bildschirm, sodass es eventuell vorkommen kann, dass das Material nicht ab dem Startpunkt der Wiedergabe zu sehen ist. Drücken Sie in diesem Fall [◀◀] oder [◀◀], um zum Startpunkt der Wiedergabe zurückzugehen.

Bequeme Steuerung nur mit der VIERA-Fernbedienung

Wenn Sie dieses Gerät über ein HDMI-Kabel an ein TV-Gerät anschließen, das über die Funktion "HDAVI Control 2" oder "HDAVI Control 3" verfügt, können Sie dieses Gerät über die folgenden Tasten der TV-Fernbedienung bedienen.

[▲, ▼, ◀, ▶], [OK], [RETURN], [EXIT], [OPTION] und farbige Tasten ([EXIT]: Verlassen des Bildschirms)

Verwenden Sie die Fernbedienung dieses Geräts, um alle anderen, hier nicht aufgeführten Tasten (Zifferntasten etc.) verwenden zu können.

- Zur Bedienung des TV-Geräts verweisen wir Sie auf dessen Bedienungsanleitung.

Verwendung des Menüs FUNCTIONS zum Bedienen dieses Geräts

Wenn Sie die Fernbedienung des Fernsehgeräts benutzen, können Sie Medien über das Menü FUNCTIONS abspielen.

- 1) Drücken Sie die Taste für VIERA Link auf der Fernbedienung.
- 2) Wählen Sie den Player aus.
 - Das Menü FUNCTIONS wird angezeigt.

z.B.



Verwenden des Menüs OPTION zum Bedienen dieses Geräts

Wenn Sie die Fernbedienung des Fernsehgeräts benutzen, können Sie Disks abspielen, indem Sie über "Bedienfeld" das Hauptmenü (BD-Video und DVD-Video) oder das Pop-up-Menü (für BD-Video) aufrufen.

1 Drücken Sie [OPTION].

Dies kann auch über die VIERA-Menüoberfläche angezeigt werden.

Hinweis Sie können das Menü OPTION nicht verwenden, während das Hauptmenü für BD-Video oder DVD-Video angezeigt wird.

2 Wählen Sie eine Option und drücken Sie [OK].

z.B.



Bedienfeld	Das Bedienfeld wird angezeigt. Folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.
Bildschirmformat	(⇒ 15)
Hauptmenü BD-V AVCHD DVD-V	Das Hauptmenü wird angezeigt.
Menü DVD-V	Das Menü wird angezeigt.
Pop-up Menü BD-V AVCHD	Das Pop-up-Menü wird angezeigt.
RECHTS drehen JPEG	Standbild drehen.
LINKS drehen JPEG	Standbild drehen.
Vergrößern JPEG	Das Standbild vergrößern oder verkleinern.
Verkleinern JPEG	Das Standbild vergrößern oder verkleinern.

- Wenn Sie das TV-Gerät eingeschaltet lassen und nur dieses Gerät in den Standby-Modus schalten wollen

Drücken Sie [⏻ BD] auf der Fernbedienung dieses Geräts und schalten Sie es in den Standby-Modus.

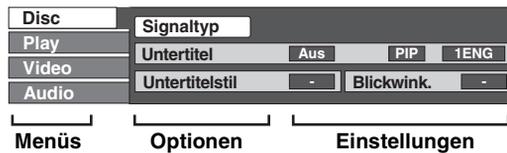
- Wenn Sie "HDAVI Control" nicht benutzen

Stellen Sie die Option "VIERA Link" im Menü Setup auf "Aus". (⇒ 28)

Ändern von Einstellungen mit dem Bildschirmmenü

Bedienmöglichkeiten des Bildschirmmenüs

- 1 Drücken Sie [DISPLAY]. z. B., BD-Video
- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um das Menü auszuwählen, und drücken Sie dann [▶].
- 3 Drücken Sie [▲, ▼], um die Option auszuwählen, und drücken Sie dann [▶].
- 4 Drücken Sie [▲, ▼], um die Einstellung auszuwählen.



HINWEIS

- Je nach dem Zustand des Players (Wiedergabe, Stopp usw.) und dem Disc-Inhalt können Optionen vorhanden sein, die nicht ausgewählt oder geändert werden können.



TIPPS

- Einige Optionen können durch Drücken von [OK] geändert werden.
- **Bildschirmmenü verlassen**
Drücken Sie [DISPLAY].

Mit dem Bildschirmmenü veränderbare Einstellungen

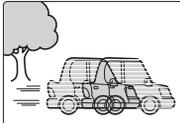
Menüs	Optionen	Einstellungen und Details
Disc	Signaltyp	BD-V ● Hauptvideo Video: Das Videoaufzeichnungsverfahren wird eingeblendet. (⇒ unten, Videoaufzeichnungsverfahren) Audiospur: Audiotyp oder Sprache auswählen. (⇒ unten, Sprache, Audioeigenschaften) ● Nebenvideo Video: Auswahl Bilder ein/aus. Das Videoaufzeichnungsverfahren wird eingeblendet. (⇒ unten, Videoaufzeichnungsverfahren) Audiospur: Audio ein- oder ausschalten und Sprache wählen. (⇒ unten, Sprache, Audioeigenschaften)
	Video	AVCHD Das Videoaufzeichnungsverfahren wird eingeblendet. (⇒ unten, Videoaufzeichnungsverfahren)
	Audiospur	AVCHD DVD-V Audiotyp oder Audiosprache auswählen. (⇒ unten, Sprache, Audioeigenschaften) DVD-VR Die Audioeigenschaften werden eingeblendet. (⇒ unten, Audioeigenschaften) DivX Wählen Sie die Soundtrack-Nummer. • Die Soundtrack-Nummern werden auch dann angezeigt, wenn nur ein Audiotyp vorhanden ist.
	Untertitel	BD-V AVCHD DVD-V Untertitel ein-/ausschalten und die Sprache wählen. (⇒ unten, Sprache) DVD-VR (Nur Discs mit ein-/aus-Informationen für Untertitel) Untertitel ein-/ausschalten. DivX Die Untertitel an-/ausstellen und "Text" wählen oder die Untertitelnummer wählen. • Die Untertitelnummer wird angezeigt, auch wenn keine multiplen Untertitel vorliegen.
	Untertitelstil	BD-V Untertitelstil auswählen.
	Audio-Kanal	DVD-VR DivX (⇒ 15, Umschalten des Audiokanals während der Wiedergabe)
	Blickwink.	BD-V DVD-V Nummer des Anzeigewinkels auswählen.

Einige Optionen können nur in dem spezifischen Disc-Menü geändert werden. (⇒ 14)

Sprache			
ENG:	Englisch	DAN:	Dänisch
FRA:	Französisch	POR:	Portugiesisch
DEU:	Deutsch	RUS:	Russisch
ITA:	Italienisch	JPN:	Japanisch
ESP:	Spanisch	CHI:	Chinesisch
NLD:	Niederländisch	KOR:	Koreanisch
SVE:	Schwedisch	MAL:	Malaiisch
NOR:	Norwegisch	VIE:	Vietnamesisch
THA:	Thailändisch	POL:	Polnisch
CES:	Tschechisch	SLK:	Slowakisch
HUN:	Ungarisch	FIN:	Finnisch
FIN:	Finnisch	*:	Sonstige

Audioeigenschaften	
LPCM/□□ Digital/□□ Digital+/ □□ TrueHD/DTS/DTS 96/DTS-HD HI RES/DTS-HD MSTR/DTS-HD LBR/ MPEG	Signaltyp
ch (Kanal)	Anzahl der Kanäle
k (kHz)	Abtastfrequenz
b (Bit)	Anzahl der Bits

Videoaufzeichnungsverfahren	
MPEG-2	Dabei handelt es sich um einen Standard für die effiziente Komprimierung und Dekomprimierung von Farbfilmern. Diese Komprimierungsmethode wird u.a. für DVDs verwendet.
MPEG-4 AVC VC-1	Dabei handelt es sich um einen Standard für Komprimierung und Dekomprimierung von Farbfilmern, der noch effizienter ist als MPEG-2. Er wird für Blu-ray-Discs etc. verwendet.

Menüs	Optionen	Einstellungen und Details
Play	Wiedergabe wiederhol.	(Nur wenn die abgelaufene Zeit auf dem Display der Geräts angezeigt wird.) Zur Auswahl des Menüpunkts, den Sie wiederholen möchten. Je nach Discstyp können die gezeigten Optionen variieren. <ul style="list-style-type: none"> ● Alle Spuren Alle Tracks ● Kapitel Kapitel ● Playlists Wiedergabeliste ● Titel Titel ● Eine Spur Track ● Aus Wählen Sie "Aus", um abzubrechen.
	RANDOM	CD MP3 Drücken Sie während der Wiedergabe [▲, ▼], um "Ein" auszuwählen. Die Zufallswiedergabe beginnt ab dem nächsten Track. <ul style="list-style-type: none"> ● Ein ● Aus
Video	Modus	BD-V AVCHD DVD-VR DVD-V DivX Wählen Sie während der Wiedergabe den Bildqualitätsmodus. <ul style="list-style-type: none"> ● Normal: Standardeinstellung ● Soft: Weiches Bild mit glatterem Video ● Fine: Details sind schärfer ● Cinema: Dämpft Filmbilder, betont Details in dunklen Szenen. ● User: Sie können weitere Einstellungen vornehmen. (⇒ unten) ① Drücken Sie [▶], um "Bild-Einstellung" auszuwählen, und dann [OK]. ② Wählen Sie die Option mit [▲, ▼] und stellen Sie sie mit [◀, ▶] ein. Kontrast: Erhöht den Kontrast zwischen hellen und dunklen Teilen des Bilds (-7 bis +7). Helligkeit: Macht das Bild heller (0 bis +15). Schärfe: Stellt die Konturschärfe horizontaler Linien ein (-6 bis +6). Farbkontrast: Stellt den Farb ton des Bildes ein (-7 bis +7). Schwarzpegel: Stellt die Helligkeit dunkler Bereiche des Bildschirms ein (0 bis +5). 3D NR: Reduziert das grobe Hintergrundrauschen, um einen stärkeren Tiefeneindruck zu erzeugen (0 bis +4). Wenn "24p Ausgang" auf "Ein" eingestellt ist, ist diese Funktion eventuell nicht wirksam. (⇒ 28) Integrierter NR: Verringert Blockrauschen und Schmiereffekte, die um kontrastierende Bildabschnitte auftreten (0 bis +3).
	Progressiv	Damit können Sie die Umwandlungsmethode für die Progressive-Ausgabe zur Anpassung an das wiedergegebene Material wählen (⇒ 36, Film und Video). <ul style="list-style-type: none"> ● Auto: Erfasst automatisch den Film- und Videoinhalt und konvertiert ihn entsprechend. ● Video: Wählen Sie diese Option, wenn "Auto" verwendet wird, und die Inhalte verzerrt wiedergegeben werden. ● Film: Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Ränder des Films rau oder uneben erscheinen, während "Auto" ausgewählt ist. Ist der Videoinhalt verzerrt, wie in der Abbildung rechts dargestellt, wählen Sie jedoch "Auto". 
	24p DVD-V	● Ein ● Aus Nur wenn Sie "Ein" in "24p Ausgang" (⇒ 28) ausgewählt haben und Discs abspielen, die bei einer Geschwindigkeit von 60 Frames pro Sekunde aufgenommen wurden.
Audio	Klang*1, 2	● Aus
		Remaster (⇒ 15) <ul style="list-style-type: none"> ● Remaster 1 ● Remaster 2 ● Remaster 3
	V. Surround BD-V AVCHD DVD-VR DVD-V DivX (nur 2-Kanal oder mehr)	Hiermit können Sie einen Surround-ähnlichen Effekt mit nur zwei Frontlautsprechern genießen. – Schalten Sie V. Surround ab, wenn diese Einstellung Verzerrungen verursacht. – Verwenden Sie diese Funktion nicht in Verbindung mit Surroundeffekten auf anderen Geräten. – V. Surround steht bei zweisprachigen Aufzeichnungen nicht zur Verfügung. <ul style="list-style-type: none"> ● V. Umgebung 1 ● V. Umgebung 2
	Nacht-Surround Um einen Film mit kraftvollem Sound zu genießen, auch wenn die Lautstärke nachts niedrig gehalten wird, wird der Audio so eingestellt, dass er mühelos zu hören ist. ● Nacht-Surround	
	Dialog-Anhebung*1	BD-V AVCHD DVD-VR DVD-V (3 Kanäle oder mehr, einschließlich einem Centerkanal) Die Lautstärke des Centerkanals wird erhöht, um Dialoge besser hörbar zu machen. <ul style="list-style-type: none"> ● Ein ● Aus

*1 Diese Funktion ist für Audio aus einer HDMI-Buchse oder der DIGITAL AUDIO OUT-Buchse nur wirksam, wenn "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" oder "DTS/DTS-HD" auf "PCM" gestellt ist. (In diesem Fall wird jedoch wird der Ton mit 2 Kanälen über die DIGITAL AUDIO OUT-Buchse ausgegeben.)

*2 Nicht alle Funktionen können individuell eingestellt werden.

Ändern der Geräteeinstellungen

Hier können Sie falls erforderlich die Einstellungen des Geräts ändern. Die Einstellungen bleiben erhalten, auch wenn Sie den Player in den Standby-Modus schalten.

Einstellungen Setup-Menü

- Im Stoppzustand Drücken Sie [SETUP].**
- Drücken Sie [▲, ▼], um das Menü auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].**
- Drücken Sie [▲, ▼], um die Option auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].**
Wiederholen Sie diese Schritte für weitere Optionen.
- Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um die Option auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].**



HINWEIS

- Die Bedienungsverfahren können von den hier angegebenen abweichen. Folgen Sie in diesem Fall den Bildschirmanweisungen für den Vorgang.



TIPPS

- Rückkehr zum vorigen Bildschirm**
Drücken Sie [RETURN].
- Zum Verlassen des Bildschirms**
Drücken Sie [SETUP].

Zusammenfassung der Einstellungen

Die unterstrichenen Angaben sind die Werkseinstellungen.

“Disc”

DVD-Video Sicherungsstufe Setzen Sie hier eine Altersstufe fest, um die Wiedergabe von DVD-Videos einzuschränken.	Folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Wenn der Passwortbildschirm erscheint, geben Sie ein 4-stelliges Passwort mit den Zifferntasten ein. Dies ist das gemeinsame Passwort für “DVD-Video Sicherungsstufe” und “Altersgrenze für BD-Video”. ● Vergessen Sie Ihr Passwort nicht.	● <u>8 Erlaubt alle Titel:</u> Alle DVD-Videos können abgespielt werden. ● 1 bis 7: Verhindert die Wiedergabe von DVD-Videos, die mit den entsprechenden Altersfreigaben aufgenommen sind. ● <u>0 Sperrt alle Titel:</u> Verhindert die Wiedergabe aller DVD-Videos. ● <u>Player entriegeln</u> ● <u>Kennziffer ändern</u> ● <u>Einstufung ändern</u> ● <u>Vorübergehende Freigabe</u>
Altersgrenze für BD-Video Damit können Sie eine Altersgrenze für die Wiedergabe von BD-Video-Discs einstellen.	● <u>Ohne Begrenz.:</u> Alle BD-Videos können abgespielt werden. ● 0 bis 254 Jahr(e): Verhindert die Wiedergabe von BD-Videos, die mit den entsprechenden Altersfreigaben aufgenommen sind. ● <u>Player entriegeln</u> ● <u>Kennziffer ändern</u> ● <u>Einstufung ändern</u> ● <u>Vorübergehende Freigabe</u>	
Audiospurwahl Damit können Sie die Sprache für Audio, Untertitel und Disc-Menüs wählen. BD-V DVD-V	● <u>Englisch</u> ● <u>Deutsch</u> ● <u>Französisch</u> ● <u>Italienisch</u> ● <u>Spanisch</u> ● <u>Niederländisch</u> ● <u>Original:</u> Die Originalsprache der jeweiligen Disc wird gewählt. ● <u>Sonstige</u> * * * *	
Untertitel-Sprachauswahl ● Manche Discs starten trotz der hier vorgenommenen Änderungen immer in einer bestimmten Sprache. ● Wenn die gewünschte Sprache nicht auf der Disc verfügbar ist, wird die Disc in der jeweiligen Standardsprache wiedergegeben. Bei manchen Discs kann die Sprache nur über den Menübildschirm wiedergegeben werden. (⇒ 14) ● Geben Sie einen Code (⇒ 38) mit den Zifferntasten ein, wenn Sie “Sonstige * * * *” wählen.	● <u>Automatisch:</u> Wenn die für “Audiospurwahl” ausgewählte Sprache nicht verfügbar ist, werden die Untertitel in dieser Sprache angezeigt. ● <u>Englisch</u> ● <u>Deutsch</u> ● <u>Französisch</u> ● <u>Italienisch</u> ● <u>Spanisch</u> ● <u>Niederländisch</u> ● <u>Sonstige</u> * * * *	
Sprachauswahl ● <u>Englisch</u> ● <u>Deutsch</u> ● <u>Französisch</u> ● <u>Italienisch</u> ● <u>Spanisch</u> ● <u>Niederländisch</u> ● <u>Sonstige</u> * * * *		
BD-Live Internet-Zugang BD-V (⇒ 16) Sie können den Internetzugriff beschränken, wenn BD-Live Funktionen verwendet werden.	● <u>Zulassen:</u> Der Internetzugriff ist für alle BD-Live Inhalte erlaubt. ● <u>Beschränken:</u> Internetzugriff ist nur für BD-Live-Inhalte zulässig, die über Zertifizierung der Content Owner verfügen. Internetzugriff ist für alle BD-Live-Inhalte ohne eine Zertifizierung untersagt. ● <u>Verhindern:</u> Der Internetzugriff ist für alle BD-Live Inhalte gesperrt.	
DivX Untertitel Texttyp DivX Wählen Sie einen passenden Menüpunkt entsprechend der Sprache für den DivX-Untertiteltext (⇒ 20) aus. ● Diese Position wird nur angezeigt, wenn nach dem Abspielen einer Datei [SETUP] betätigt wird.	● <u>Latein 1</u> ● <u>Latein 2</u> ● <u>Kyrillisch</u> Englisch, Deutsch, Spanisch, etc. Polnisch, Tschechisch, Ungarisch, etc. Russisch, etc.	

“Video”

Standbild-Modus BD-V AVCHD DVD-V Wählen Sie den Bildtyp, der angezeigt werden soll, wenn Sie die Wiedergabe unterbrechen (⇒ 36, Vollbilder und Halbbilder).	● <u>Automatisch</u> ● <u>Halbbild:</u> Wählen Sie diese Option, falls bei der Auswahl von “Automatisch” Bildflackern auftritt. (Das Bild wird gröber.) ● <u>Vollbild:</u> Wählen Sie diese Option, falls bei der Auswahl von “Automatisch” kleine Schriftzeichen oder feine Muster undeutlich sind. (Das Bild wird deutlicher und feiner.)
Nahtlose Wiedergabe DVD-VR Damit können Sie den Wiedergabemodus zwischen Kapitelsegmenten von Wiedergabelisten und teilweise gelöschten Titeln wählen.	● <u>Ein:</u> Die Kapitel in den Wiedergabelisten werden nahtlos wiedergegeben. Dies gilt nicht bei Verwendung der Suchfunktion und auch dann nicht, wenn die Wiedergabeliste mehrere Audiotypen enthält. Außerdem kann sich die Positionierung der Kapitelsegmente geringfügig ändern. ● <u>Aus:</u> Die Übergangspunkte von Kapiteln in Wiedergabelisten werden genau wiedergegeben, aber das Bild kann kurzzeitig stehen bleiben.
NTSC-Ausgabe Wählen Sie PAL60- oder NTSC-Ausgabe bei der Wiedergabe von NTSC-Discs.	● <u>NTSC:</u> NTSC -Discs werden als NTSC abgespielt. ● <u>PAL60:</u> Wählen Sie diese Option, wenn das Bild bei Auswahl von “NTSC” nicht korrekt dargestellt wird.

“Audio”

Dynamikbereich-Kompression BD-V AVCHD DVD-V DivX (nur Dolby Digital, Dolby Digital Plus und Dolby TrueHD) Damit können Sie den Dynamikbereich (⇒ 36) für die Wiedergabe in der Nacht ändern.		<ul style="list-style-type: none"> ● Ein ● Auto: Nur bei der Wiedergabe von Dolby TrueHD wirkungsvoll. ● Aus
Digital Audio Ausgang (⇒ 17) ● Drücken Sie [OK], um die folgenden Einstellungen anzuzeigen.		
Dolby D/Dolby D +/ Dolby TrueHD DTS/DTS-HD	Wählen Sie, ob Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS Digital Surround, DTS-HD High Resolution Audio oder DTS-HD Master Audio als “Bitstream” oder im “PCM”-Format ausgegeben werden soll. Hinweis ● Falsche Einstellungen können zu Rauschen oder Tonstörungen führen. ● Wenn das Gerät über die HDMI AV OUT-Buchse angeschlossen ist, verwalten die Spezifikationen des angeschlossenen Geräts dieses Gerät und in diesen Menüpunkten gewähltes Audio kann eventuell nicht ausgegeben werden (wenn z.B. ein Fernseher angeschlossen wird, ist der HDMI-Audioausgang dieses Geräts auf herunter gemischten 2-Kanal beschränkt.)	<ul style="list-style-type: none"> ● Bitstream: Wählen Sie “Bitstream”, wenn das angeschlossene Gerät das jeweilige Audioformat decodieren kann. – Ein Gerät anschließen, dass HDMI (High Bit rate Audio) unterstützt und ein High Speed HDMI-Kabel verwenden, um Audio mit hoher Bitrate auszugeben wie Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio oder DTS-HD Master Audio. ● PCM: Wählen Sie “PCM”, wenn das angeschlossene Gerät das jeweilige Audioformat nicht decodieren kann. Siehe Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Geräte, um festzustellen, ob sie die jeweiligen Audioformate decodieren können.
MPEG Ton		<ul style="list-style-type: none"> ● Bitstream: Wenn der Anschluss an ein Gerät mit eingebautem MPEG-Decoder erfolgt. ● PCM: Wenn der Anschluss an ein Gerät ohne eingebautem MPEG-Decoder erfolgt.
BD-Video Zweitton BD-V Schalten Sie mit dieser Option den Klickton im Menü und das Audiosignal mit Sekundärvideo im PIP-Modus aus/ein. (⇒ 16)		<ul style="list-style-type: none"> ● Ein: Primäraudio und Sekundäraudio werden gemischt und ausgegeben. Die Abtastfrequenz wird auf 48 kHz umgewandelt. ● Aus: Der Klickton im Menü und das Sekundäraudio werden nicht ausgegeben.
PCM-Abwärtswandlung Legt fest, wie der Ton mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz oder mehr ausgegeben wird. ● Die Signale werden unabhängig von den nachstehenden Einstellungen auf 48 kHz umgewandelt, wenn: – die Signale eine Abtastfrequenz von mehr als 96 kHz aufweisen – die Disc einen Kopierschutz aufweist – oder die Option “BD-Video Zweitton” auf “Ein” eingestellt ist.		<ul style="list-style-type: none"> ● Ein: Die Signale werden auf 48 kHz umgewandelt. (Wählen Sie diese Option, wenn das angeschlossene Gerät keine Signale mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz verarbeiten kann.) ● Aus: Die Signale werden mit 96 kHz ausgegeben. (Wählen Sie diese Option, wenn das angeschlossene Gerät Signale mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz verarbeiten kann.)
Downmix Schalten Sie das Downmix-System zur Wiedergabe von Mehrkanal-Surroundton ein. ● Ist “Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD” oder “DTS/DTS-HD” auf “Bitstream” gestellt, gibt es keine Wirkungen des Heruntermischens für den ausgesendeten Audio. ● Das Audio wird in folgenden Fällen als “Stereo” wiedergegeben. – AVCHD-Wiedergabe – BD-V : Wiedergabe des Klickgeräuschs im Menü und das Audio von Sekundärvideos im PIP-Modus		<ul style="list-style-type: none"> ● Stereo: Wenn Geräte angeschlossen sind, die Virtual Surround Funktion nicht unterstützen. ● Surround-codiert: Wenn Geräte angeschlossen sind, die Virtual Surround Funktion unterstützen (Dolby Pro Logic, DTS Neo: 6 etc.)

“Display”

Bildschirm-Einblendungen Damit können Sie wählen, ob Statusmeldungen automatisch angezeigt werden sollen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Automatisch ● Aus
Bildschirmsprache Damit können Sie die Sprache für diese Menüs und die Bildschirmmeldungen wählen.	<ul style="list-style-type: none"> ● English ● Deutsch ● Français ● Italiano ● Español ● Nederlands
Bereitschaftsfunktion Mit dieser Funktion soll das Einbrennen von Bildern auf dem Bildschirm verhindert werden. ● Wird diese Option auf “Ein” gestellt, wird der maskierte Bereich des Bildschirms grau. [Nur wenn der Anschluss über ein HDMI-Kabel oder ein Component-Video-Kabel erfolgt und “HDMI-Videoformat” (⇒ 28) auf jeden anderen Modus außer “576p/480p” eingestellt ist oder “Component-Auflösung” (⇒ 28) auf “720p” oder “1080i” eingestellt ist]	<ul style="list-style-type: none"> ● Ein: Wenn für mehr als 10 Minuten kein Bedienvorgang erfolgt ist, schaltet der Bildschirm automatisch in den anderen Zustand. – Wenn der Direct Navigator oder das Menü FUNCTIONS angezeigt wird, kehrt die Anzeige in den Bildschirmschonermodus zurück. – Wenn eine CD oder MP3-Datei abgespielt wird, kehrt die Anzeige in den Bildschirmschonermodus zurück. (Die Wiedergabe wird fortgesetzt.) – Werden Standbilder angezeigt (außer Diashows), kehrt die Anzeige zum Bildschirm Direct Navigator zurück. ● Aus
Helligkeit des Anzeigefeldes Damit können Sie die Helligkeit der Displayanzeige ändern.	<ul style="list-style-type: none"> ● Hell ● Gedimmt: Das Display wird abgedunkelt. ● Automatisch: Das Display ist während der Wiedergabe abgedunkelt.
LED-Kontrollleuchte SD-Karte Hier stellen Sie ein, wie die Lampe am SD-Card-Schlitz leuchtet.	<ul style="list-style-type: none"> ● On ● SD-Karte eingest.: Diese Anzeige leuchtet, wenn das Gerät mit eingesetzter SD-Card eingeschaltet wird. ● Off
Software Lizenz	Informationen über die von dem Gerät verwendete Software werden angezeigt.

“TV / Geräteanschluss”

TV Bildschirmformat Passen Sie hier den Typ des angeschlossenen TV-Geräts an.	Bei Anschluss an ein TV-Gerät im Format 4:3: ● 4:3 Pan & Scan: Im Breitbildformat aufgezeichnetes Video wird im Pan & Scan-Format wiedergegeben (außer diese Funktion wurde durch den Disc-Hersteller gesperrt). Bei Wiedergabe von BD-Video wird das Video im Format “4:3 Letterbox” ausgegeben. ● 4:3 Letterbox: Im Breitbildformat aufgezeichnetes Video wird im Letterbox-Format wiedergegeben. Bei Anschluss an ein 16:9-Breitbild-TV-Gerät: ● 16:9: Videomaterial, das im 4:3-Format aufgenommen wurde, wird im 4:3-Format in der Mitte des Bildschirms angezeigt. ● 16:9 Vollbild: Videomaterial, das im 4:3-Format aufgenommen wurde, wird als horizontal gestrecktes 16:9-Bild angezeigt.
HDMI-Anschluss ● Drücken Sie [OK], um die folgenden Einstellungen anzuzeigen.	
HDMI-Videoodus Wählen Sie “Ein”, wenn das Videosignal über den Anschluss HDMI AV OUT ausgegeben wird.	● Ein: Bilder werden über den HDMI-Anschluss in der unter “HDMI-Videoformat” eingestellten Auflösung ausgegeben. Video über den Anschluss COMPONENT VIDEO OUT wird als “576i/480i” ausgegeben. ● Aus: Bilder werden in der unter “Component-Auflösung” eingestellten Auflösung ausgegeben.
HDMI-Videoformat* Die von den angeschlossenen Geräten unterstützten Optionen werden auf dem Bildschirm als “*” markiert. Wird eine Option ohne “*” ausgewählt, könnte das Bild verzerrt wiedergegeben werden.	● Automatisch: Wählt automatisch die für das angeschlossene Fernsehgerät am besten geeignete Auflösung (1080p, 1080i, 720p oder 576p/480p). ● 576p/480p ● 1080i ● 1080p – Wenn das Gerät an einen Verstärker/Receiver angeschlossen ist, der die auf diesem Gerät eingestellte Auflösung nicht unterstützt, kann das Videosignal nicht korrekt wiedergegeben werden. Verwenden Sie in diesem Fall ein HDMI-Kabel, um das Gerät an das Fernsehgerät anzuschließen, und schließen Sie das Gerät dann mit einem anderen Kabel (nicht HDMI) an den Verstärker/Receiver an. – Für Video mit hoher Auflösung mit Up-Convert auf 1080p müssen Sie das Gerät direkt an einen 1080p-kompatiblen HDTV anschließen (Hochauflösender Fernseher). Wird dieses Gerät über andere Vorrichtungen an einen HDTV angeschlossen, muss dieses ebenfalls 1080p-kompatibel sein.
24p Ausgang [BD-V] [DVD-V] Wenn dieses Gerät über ein HDMI-Kabel mit einem Fernsehgerät angeschlossen ist, das 1080/24p unterstützt, zeigt dieses Gerät jedes Einzelbild in Intervallen von 1/24 Sekunde an – derselbe Intervall, in dem der Film ursprünglich aufgezeichnet wurde. ● Stellen Sie bei der Wiedergabe von DVD-Video auf “Ein” und “24p” in “Video” (⇒ 25) auf “Ein”	● Ein: Bilder in 24p werden unverändert in 24p ausgegeben. Werden jedoch, – das Videosignal mit 24 Bildern/Sekunde ausgegeben wird, werden Bilder von anderen Anschlüssen (außer HDMI) eventuell nicht korrekt ausgegeben. – [BD-V]: andere Bilder als 24p wiedergegeben, werden die Bilder als 60p ausgegeben. ● Aus
HDMI-Ausgabebereich Nur wirksam bei Anschluss an ein Gerät, das nur RGB-Ausgabe unterstützt.	● Standard: Das Video wird im Ist-Zustand ausgegeben. ● Erweitert: Wenn der Schwarzweißkontrast eines Videos gering ist, wird das Signal verstärkt, um ein klares Video wiederzugeben.
HDMI-Audioausgabe Mit dieser Einstellung wählen Sie, ob Audiosignale über HDMI ausgegeben werden oder nicht.	● Ein ● Aus: Wenn der Fernseher an dieses Gerät unter Verwendung eines HDMI-Kabels angeschlossen wird und das Gerät auch an andere Geräte angeschlossen ist wie z.B. einen Verstärker /Receiver unter Verwendung eines optischen digitalen Audiokabels oder eines Koaxialkabels ([BD55]).
VIERA Link Stellen Sie dies ein, um die Funktion “HDAVI Control” zu nutzen, wenn ein Gerät, das “HDAVI Control” unterstützt, über ein HDMI-Kabel angeschlossen wird.	● Ein ● Aus: Wählen Sie dies aus, wenn Sie “HDAVI Control” nicht benutzen möchten.
Component-Auflösung* Damit stellen Sie die Videoausgabeauflösung ein, wenn der Component-Video-Anschluss verwendet wird.	● 576i/480i ● 576p/480p ● 720p ● 1080i 480i, 480p: Wenn Sie NTSC-Discs abspielen 576i, 576p: Wenn Sie PAL-Discs abspielen Auch bei der Auswahl von “720p” oder “1080i” ist die Auflösung der Videoausgabe auf “576p/480p” begrenzt, wenn DVD-Video, DivX- und BD-Video-Discs, die mit einer Bildrate von 50 Bildern pro Sekunde aufgezeichnet wurden, über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen ausgegeben wird.
Analoge Audioausgabe [BD55] Beim Anschluss an die AUDIO OUT-Buchse können Sie das Gerät so einstellen, dass der bestmögliche Klang ihrer Lautsprecher ausgegeben wird.	● 2 K (Downmix) + 5.1 K: Beim Anschluss an 2 Kanal AUDIO OUT oder 5.1ch AUDIO OUT. (⇒ 29) ● 7. 1K: Beim Anschluss an 7.1ch AUDIO OUT. (⇒ 29)
TV System Ändern Sie diese Einstellungen je nach dem verwendeten TV-Gerät. ● Wenn die Bildausgabe instabil ist, ändern Sie die Einstellungen. ● Wenn NTSC-Inhalte wiedergegeben werden, werden diese unabhängig von den genannten Einstellungen im Signalformat ausgegeben, das in “NTSC-Ausgabe” angegeben ist.	● NTSC: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein NTSC-Fernsehgerät anschließen. ● PAL: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein PAL- oder Mehrnormen-Fernsehgerät anschließen.

* In diesem Gerät ist ein P4HD (⇒ 36) Videoprozessor verwendet, um Video mit optimaler Auflösung für den angeschlossenen Fernseher zu liefern.

“Netzwerkeinstellungen”

IP-Adresse / DNS-Einstellungen (⇒ 12) ● Drücken Sie [OK], um die folgenden Einstellungen anzuzeigen.	
Test der Verbindung	_ _ _ _ _
Auto-Zuweisung der IP-Adresse	● Ein ● Aus
IP-Adresse	_ _ _ . _ _ . _ _ . _ _
Maske Sub-Netz	_ _ . _ _ . _ _ . _ _
Gateway-Adresse	_ _ . _ _ . _ _ . _ _
Auto-Zuweisung der DNS-IP	● Ein ● Aus
Primäre DNS	_ _ . _ _ . _ _ . _ _
Sekundäre DNS	_ _ . _ _ . _ _ . _ _
Auto-Konfig. der Anschlussgeschwindigkeit	● Ein ● Aus
Einstellung der Anschlussgeschw. Dies ist nur aktiviert, wenn “Auto-Konfig. der Anschlussgeschwindigkeit” auf “Aus” gesetzt ist.	● 10BASE Half Duplex ● 10BASE Full Duplex ● 100BASE Half Duplex ● 100BASE Full Duplex
Einstellungen des Proxy-Servers (⇒ 13) ● Drücken Sie [OK], um die folgenden Einstellungen anzuzeigen.	
Initialisierung	● Ja ● Nein
Proxy-Adresse	(Anfangseinstellung: leer.)
Proxy-Anschlussnummer	(Anfangseinstellung: “0”.)

“Sonstige”

Fernbedienung (⇒ 33)	•Code 1	•Code 2	•Code 3
Grundeinstellung Sie können die Grundeinstellungen (“Bildschirmsprache”, “TV Bildschirmformat” und (BD55) “Analoge Audioausgabe”) vornehmen.	•Ja	•Nein	
Standardeinstellungen Mit dieser Option werden alle Werte im Setup-Menü und dem OSD-Menü auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt, außer “Fernbedienung”, “Bildschirmsprache”, “IP-Adresse / DNS-Einstellungen”, “Einstellungen des Proxy-Servers”, “DVD-Video Sicherungsstufe” und “Altersgrenze für BD-Video”.	•Ja	•Nein	
DivX-Aufzeichnung DivX (⇒ 20) Sie benötigen diesen Registrierungscode, um DivX Video-on-Demand-(VOD)-Inhalte kaufen und abspielen zu können.			
Aktualisierung der Firmware (⇒ 13) •Drücken Sie [OK], um die folgenden Einstellungen anzuzeigen.			
Automatische Update-Kontrolle Ist das Gerät mit dem Internet verbunden und wird es eingeschaltet, sucht es automatisch nach der aktuellsten Softwareversion und führt gegebenenfalls ein Firmware-Update durch.	•Ein	•Aus	
Jetzt aktualisieren	Sie können die Firmware manuell aktualisieren.		

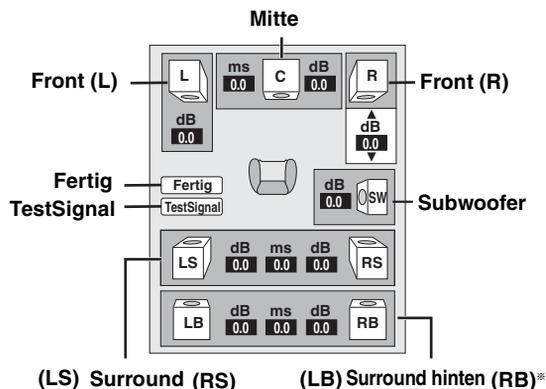
Ändern der Lautsprechereinstellung passend zu Ihren Lautsprechern **BD55**

Wenn Sie das Gerät an einen Verstärker/Receiver anschließen, um Mehrkanal-Surroundklang zu genießen, verwenden Sie die folgenden Einstellungen, wenn diese nicht am Verstärker/Receiver vorgenommen werden können.

Die Einstellungen werden wirksam beim Anschluss an die analoge 7.1ch AUDIO OUT/5.1ch AUDIO OUT-Buchse.

Vorbereitung

- Stellen Sie “Analoge Audioausgabe” auf “7. 1K” oder “2 K (Downmix) + 5.1 K”. (⇒ 28)
Eine Meldung wird eingeblendet.
- Betätigen Sie [OK].



* Der Surround-Back-Kanal wird nur aktiviert, wenn “Analoge Audioausgabe” auf “7. 1K” gestellt wird.

Vorhandene Lautsprecher und ihre Größe



Alle angeschlossenen Lautsprecher einzeln einstellen.

- Wählen Sie mit [▲, ▼, ◀, ▶] die Lautsprecher aus und drücken Sie [OK].
- Drücken Sie [▲, ▼], um die Einstellung zu wählen und drücken Sie [OK].

Beispiele für Symbole:

Surround-Lautsprecher (LS)

- Groß:** Auswählen, wenn der Lautsprecher Niederfrequenz-Wiedergabe (unter 100 Hz) unterstützt.



- Klein:** Auswählen, wenn der Lautsprecher Niederfrequenz-Wiedergabe nicht unterstützt.

Um die Hörumgebung zu optimieren, können die Einstellungen für die Lautsprechergrößen automatisch vorgenommen werden. Wenn der Subwoofer beispielsweise auf “Keine” eingestellt wird, werden die Frontlautsprecher automatisch auf “Groß” eingestellt. (In diesem Fall empfehlen wir, Lautsprecher anzuschließen, die Bässe unter 100 Hz wiedergeben können.)

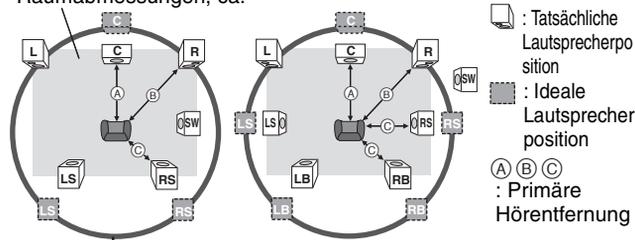
Verzögerungszeit (ms)

Um einen optimalen Höreindruck mit 7.1/5.1-Kanal-Ton zu erzielen, müssen alle Lautsprecher, mit Ausnahme des Subwoofers, den gleichen Abstand von der Sitzposition haben. Wenn der Centerlautsprecher, die Surroundlautsprecher und die Surround-Back-Lautsprecher aus Platzgründen näher an der Sitzposition platziert werden müssen, stellen Sie die Verzögerungszeit ein, um die Differenzen auszugleichen. Wenn entweder Abstand (A) oder (C) weniger als (B) (⇒ unten) beträgt, suchen Sie die Differenz in der jeweiligen Tabelle und wechseln Sie auf die empfohlene Einstellung.

- Wählen Sie [▲, ▼, ◀, ▶] um das Verzögerungszeitfeld auszuwählen (ms) und betätigen Sie [OK].
- Drücken Sie [▲, ▼], um die Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].

Anschluss von 5.1-Kanal-Lautsprechern
Raumabmessungen, ca.

Anschluss von 7.1-Kanal-Lautsprechern



◊ Kreis der konstanten primären Hörentfernung

(A) **Mittlerer Lautsprecher**

Differenz	Einstellung
ca. 34 cm	1,0 ms
ca. 68 cm	2,0 ms
ca. 102 cm	3,0 ms
ca. 136 cm	4,0 ms
ca. 170 cm	5,0 ms

(C) **Surround-/hintere Surround-Lautsprecher**

Differenz	Einstellung
ca. 170 cm	5,0 ms
ca. 340 cm	10,0 ms
ca. 510 cm	15,0 ms

Kanalausgleich (dB)

- Wählen Sie “TestSignal” und drücken Sie [OK].
Ein Testsignal wird ausgegeben.
Front (L) → Mitte → Front (R) → Surround (RS)
↑ Surround (LS) ← Surround hinten (LB) ← Surround hinten (RB)
- Während Sie das Testsignal hören, drücken Sie [▲, ▼], um die Lautstärke jedes Lautsprechers einzustellen
Front-Lautsprecher: 0,0 bis -6,0 dB
Center- und Surround-Lautsprecher: 0,0 bis -12,0 dB
• Die Lautstärke der Surround-Back-Lautsprecher kann nicht eingestellt werden.
- Drücken Sie [OK].
Das Testsignal wird abgeschaltet.
• Für den Subwoofer wird kein Signal ausgegeben. Zur Anpassung seiner Lautstärke ein Audiosignal ausgeben lassen und zur Wahl der gewünschten Lautstärke erneut diesen Bildschirm aufrufen.
- Drücken Sie [OK].

Häufig gestellte Fragen

Einrichtung

		Seite
Welche Ausstattung wird für die Wiedergabe von Mehrkanal-Surroundklang benötigt?	<ul style="list-style-type: none"> • BD55 Den jeweiligen Verstärker/Receiver an die HDMI-Buchse, die DIGITAL AUDIO OUT-Buchse (OPTICAL, COAXIAL) oder die 7.1ch AUDIO OUT/5.1ch AUDIO OUT-Buchse dieses Geräts anschließen. • BD35 Den jeweiligen Verstärker/Receiver an die HDMI-Buchse, die DIGITAL AUDIO OUT-Buchse (OPTICAL) auf diesem Gerät anschließen. 	7–9 7, 9
Wie wird auf diesem Gerät die Ausgabe von 7.1-Kanal-Surroundklang eingestellt?	<ul style="list-style-type: none"> • Nachdem dieses Gerät an einen Verstärker/Receiver mit 7.1K-Lautsprecher angeschlossen und "BD-Video Zweitton" auf "Aus" gestellt wurde, die Positionen im Einstellungs Menü wie folgt einstellen. <ul style="list-style-type: none"> – Beim Anschluss an einen Verstärker/Receiver, der HDMI (High Bit rate Audio) unterstützt, unter Verwendung eines High Speed HDMI-Kabels "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" oder "DTS/DTS-HD": "Bitstream" oder "PCM" – BD55 Bei Verwendung einer 7.1ch AUDIO OUT-Buchse "Analoge Audioausgabe": "7. 1K" 	27, 28
Können Kopfhörer und Lautsprecher direkt an dieses Gerät angeschlossen werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Nein, das ist nicht möglich. Schließen Sie diese über einen Verstärker/Receiver usw. an. 	7–9
Mein Fernseher verfügt über COMPONENT VIDEO IN-Buchsen und HDMI IN-Buchse. Welche soll ich verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> • Die unterschiedlichen Ebenen der Bildqualitäts eingabe sind unten von den höchsten bis zu den niedrigsten aufgelistet. HDMI IN → COMPONENT VIDEO IN → VIDEO IN. Es dauert jedoch länger, bis die Bildausgabe startet, wenn dieses Gerät über die HDMI IN-Buchse angeschlossen ist. 	—

Disc

Kann ich BD-Video- und DVD-Video-Discs abspielen, die in einem anderen Land gekauft wurden?	<ul style="list-style-type: none"> • Folgende Discs können Sie nicht abspielen: <ul style="list-style-type: none"> – BD-Video-Discs, die nicht Ihren Regionalcode aufweisen. – DVD-Video-Disc, die nicht Ihren Regionalcode oder "ALL" aufweisen. • Weitere Informationen über Ihren Regionalcode und Regionalnummer finden Sie auf dem Umschlag dieser Bedienungsanleitung. • Weitere Informationen finden Sie auch auf der Hülle der Disc. 	Umschlag
Können BD-Video-/DVD-Video-Discs ohne Regionalcode abgespielt werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Die Regionsverwaltungsinformation für BD-Video/DVD-Video zeigt an, dass die Disc den Industriennormen entspricht. Discs, die nicht den Industriennormen entsprechen oder weder einen Regionalcode noch eine Regionalnummer aufweisen, können nicht abgespielt werden. 	—
Welche Discs sind mit diesem Gerät kompatibel.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe "Disc- und Card-Informationen" und "Über MP3-/JPEG-/DivX-Dateien". • Das Schreiben von Daten auf eine Disc ist mit diesem Gerät nicht möglich. 	4, 22 —

SD-Card

Welche Vorgänge können mit dem SD-Card-Schlitz in diesem Gerät ausgeführt werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können die folgenden Vorgänge durchführen. <ul style="list-style-type: none"> – Mit einer Digitalkamera etc. aufgezeichnete JPEG-Daten wiedergeben. – Mit einer High-Definition-Videokamera von Panasonic aufgezeichnete AVCHD-Filme wiedergeben. • Wird eine BD-Videodisc verwendet, die BD-Live oder BONUSVIEW unterstützt, kann Sekundärvideo etc. aus dem Internet auf die Card kopiert und zusammen mit den auf der Disc vorhandenen Bildern etc. wiedergegeben werden. 	— — 16
Welche Kartentypen können verwendet werden?	<ul style="list-style-type: none"> • SD-Memory-Cards (8 MB bis 2 GB), SDHC-Memory-Cards (4 GB bis 32 GB), miniSD-Cards*, und microSD-Cards* können verwendet werden. * Eine miniSD-Card und eine microSD-Card müssen mit dem der Speicherkarte beiliegenden Adapter verwendet werden. • Bitte holen Sie sich auch die neuesten Informationen von der folgenden Website. http://panasonic.co.jp/pavc/global/cs (Diese Seite ist nur in englischer Sprache verfügbar.) • BD-V Um Virtual Package wiederzugeben, wird die Verwendung von einer Karte empfohlen, die SD Speed Class Rating Class 2 unterstützt und einen freien Speicher von 1 GB oder mehr hat. 	5 —

Anleitung zur Fehlersuche und -behebung

Überprüfen Sie bitte folgende Punkte, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie nicht sicher sind oder die in den Tabellen angegebenen Lösungen das Problem nicht lösen konnten.

Folgendes deutet nicht auf einen Defekt dieses Geräts hin:

- Normales Rotationsgeräusch der Disc.
- Bildstörungen beim Suchlauf.

Zum Rücksetzen dieses Geräts

		Seite
Um das Gerät rückzusetzen, wenn es auf Grund der Aktivierung einer der Sicherheitseinrichtungen hängen bleibt	<ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie [⏻/I] am Hauptgerät 3 Sekunden lang gedrückt. (Die Einstellungen bleiben unverändert.) 	—
Rückstellung aller Einstellungen außer der Sicherungsstufe auf die Werkvorgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie "Ja" in "Standardeinstellungen" im Setup-Menü. Mit dieser Option werden alle Werte im Setup-Menü und dem OSD-Menü auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt, außer "Fernbedienung", "Bildschirmsprache", "IP-Adresse / DNS-Einstellungen", "Einstellungen des Proxy-Servers", "DVD-Video Sicherungsstufe" und "Altersgrenze für BD-Video". 	29
Rücksetzen auf die Werkseinstellungen (keine Einstellung)	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie das Gerät wie folgt zurück: <ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie [⏻/I] am Gerät, um es abzuschalten. 2 Betätigen und halten Sie [II] und betätigen Sie [⏻/I] und [▲ OPEN/CLOSE] auf dem Gerät gleichzeitig mehr als 5 Sekunden, bis "HELLO" auf dem Gerät eingeblendet wird. 3 Der Strom wird dann automatisch ab- und wieder eingeschaltet. 	—

Kein Strom.	• Stecken Sie den Netzstecker fest und sicher in eine Netzsteckdose ein.	9
Das Gerät schaltet in den Standby-Modus.	• Eine der Sicherheitsvorrichtungen des Gerätes wurde aktiviert. Drücken Sie [⏻/⏪] am Gerät, um es einzuschalten.	—

Betrieb

Das Fernsehgerät oder der Verstärker/Receiver lässt sich nicht bedienen. Die Fernbedienung funktioniert nicht richtig.	• Ändern Sie den Herstellercode der Fernbedienung. In einigen Fällen kann, auch wenn Sie den Code ändern, die Fernbedienung nicht eingesetzt werden, je nach Art der Fernseher oder Verstärker/Receivers.	11
	• Nach einem Batteriewechsel der Fernbedienung muss unter Umständen der Herstellercode oder die Fernbedienung neu eingestellt werden.	11, 33
	• Fernbedienung und Hauptgerät verwenden verschiedene Codes. Ändern Sie den Code an der Fernbedienung. Halten Sie [OK] und die angegebene Zifferntaste gleichzeitig mehr als 5 Sekunden lang gedrückt.	33
	• Die Batterien sind leer. Ersetzen Sie die Batterien durch neue.	5
	• Sie haben die Fernbedienung beim Drücken der Tasten nicht auf den Signalsensor des Hauptgerätes gerichtet.	5
Das Gerät ist eingeschaltet, kann aber nicht bedient werden.	• Farbiges Glas kann Signalempfang/-übertragung behindern.	—
	• Der Signalsensor darf nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt sein.	—
	• Überprüfen Sie, ob das richtige Laufwerk ausgewählt ist.	14
	• Bei manchen Discs sind bestimmte Bedienvorgänge eventuell gesperrt.	—
	• Das Gerät ist zu heiß geworden ("U59" erscheint auf dem Display). Warten Sie, bis die Meldung "U59" erlischt.	34
Die Wiedergabe beginnt nicht, obwohl [▶] (PLAY) gedrückt wurde. Die Wiedergabe startet, stoppt aber sofort wieder.	• Eventuell wurde eine der Sicherheitsvorrichtungen des Gerätes aktiviert. Setzen Sie das Gerät wie folgt zurück:	—
	1 Drücken Sie [⏻/⏪] am Gerät, um es in den Standby-Modus zu schalten. Falls das Gerät nicht auf Standby schaltet, halten Sie [⏻/⏪] am Hauptgerät etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Dadurch wird das Gerät zwangsweise auf Standby geschaltet. Alternativ können Sie auch den Netzstecker ziehen, eine Minute warten, und ihn danach wieder einstecken.	—
	2 Drücken Sie [⏻/⏪] am Hauptgerät, um es einzuschalten. Falls das Gerät noch immer nicht bedient werden kann, wenden Sie sich an Ihren Händler.	—
	• Kondensation hat sich gebildet. Warten Sie 1 bis 2 Stunden, bis sich diese verflüchtigt hat.	—
	• Legen Sie die Disc korrekt mit der bedruckten Seite nach oben ein.	14
Die Disc kann nicht ausgeworfen werden. Der Einschaltvorgang dauert lange. Es dauert eine gewisse Zeit, bevor die Wiedergabe startet.	• Die Disc ist verschmutzt.	35
	• Sie haben versucht, eine leere Disc oder eine auf diesem Gerät nicht abspielbare Disc wiederzugeben.	4, 5
	• DivX Beachten Sie bei der Wiedergabe von DivX VOD-Inhalten die Hinweise auf der Homepage, auf der Sie den VOD-Inhalt gekauft haben.	20
	• Es gibt ein Problem. Halten Sie bei ausgeschaltetem Gerät gleichzeitig [■] und [▲ OPEN/CLOSE] am Gerät etwa fünf Sekunden gedrückt. Entnehmen Sie die Disc, und wenden Sie sich an Ihren Händler.	—
	• In den folgenden Situationen dauert der Startvorgang länger. – Unmittelbar nach einem Stromausfall oder nach dem Anschluss des Netzkabels. – Wenn das Gerät über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist.	—
Die Option "Ein" in "24p Ausgang" kann nicht eingestellt werden.	• DivX Dies ist bei DivX-Video normal.	—
	• Nur wenn das Gerät an eine HDMI-Buchse eines Fernsehgerätes angeschlossen ist, das 24p unterstützt, können Sie "Ein" wählen. In einigen Fällen, in denen das Gerät über die HDMI-Buchsen durch einen Verstärker/Receiver an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, können Sie eventuell "Ein" nicht wählen. Schließen Sie in diesem Fall das Gerät über die HDMI-Buchse an ein Fernsehgerät und mit einer anderen Buchse als HDMI an den Verstärker/Receiver.	28

Anzeigen

Das Display ist verdunkelt.	• Ändern Sie die Option "Helligkeit des Anzeigefeldes" im Menü Setup.	27
Die angezeigte abgelaufene Spielzeit ist kürzer als die tatsächliche Spielzeit.	• Die angezeigte Spielzeit wird von der Bildzahl bei 29,97 B/s (entspricht 0,999 Sekunden) auf eine Sekunde umgerechnet. Es tritt daher eine geringfügige Differenz zwischen der angezeigten Zeit und der tatsächlich abgelaufenen Zeit auf (z. B. kann die tatsächlich abgelaufene Zeit von einer Stunde als ca. 59 Minuten 56 Sekunden angezeigt werden).	—

Fernsehbildschirm und Video

Das Bild von diesem Gerät erscheint nicht auf dem Fernsehgerät. Das Bild ist verzerrt.	• Vergewissern Sie sich, dass der Fernseher an die VIDEO OUT-Buchse, die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen oder die HDMI AV OUT-Buchse dieses Gerätes angeschlossen ist.	6, 7
	• Stellen Sie sicher, dass der Eingang des Fernsehgerätes (z. B. AV 1) korrekt eingestellt ist.	—
	• Eine falsche Auflösung wurde in "Component-Auflösung" ausgewählt, wenn das Fernsehgerät an die Anschlüsse COMPONENT VIDEO OUT angeschlossen ist. Halten Sie im Stoppzustand [■] und [▶] (PLAY) am Hauptgerät gleichzeitig länger als 5 Sekunden gedrückt, um diese Einstellung aufzuheben. Stellen Sie die Option neu ein.	28
	• Wenn "24p Ausgang" auf "Ein" gestellt ist, während das Gerät über einen anderen Anschluss als HDMI an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, wird das Bild unter Umständen nicht korrekt angezeigt. Schalten sie in diesem Fall "24p Ausgang" auf "Aus".	28
	• Dieses Gerät und das Fernsehgerät arbeiten mit unterschiedlichen Videostandards. Halten Sie im Stoppzustand [■] und [▲ OPEN/CLOSE] am Hauptgerät mindestens 5 Sekunden lang gedrückt. Das System schaltet von PAL auf NTSC oder umgekehrt.	—
Das Bild bleibt stehen.	• Das auf der Disc verwendete System stimmt nicht mit dem System Ihres Fernsehgerätes überein. – PAL-Discs können auf einem NTSC-Fernsehgerät nicht korrekt wiedergegeben werden.	—
	• Dieses Gerät kann NTSC-Signale in PAL60 umwandeln, um sie auf einem PAL-TV-Gerät anzuzeigen ("NTSC-Ausgabe" unter "Video").	26
	• DivX Abhängig von der Art der Dateierstellung können unter Umständen keine Bilder ausgegeben werden.	—
	• DivX Das Bild kann stehen bleiben, wenn die DivX-Dateien größer als 2 GB sind.	—
	• Wenn die Option "Bereitschaftsfunktion" im Menü Setup auf "Ein" gestellt ist, kann die Anzeige automatisch in den Bildschirmschonermodus wechseln, wenn für mehr als 10 Minuten keine Bedientaste gedrückt wird.	27

(Fortsetzung nächste Seite)

Die Video-Ausgabe erfolgt nicht in High-Definition.	<ul style="list-style-type: none"> • Hochauflösender Video kann nicht über die VIDEO OUT-Buchse ausgegeben werden. • Stellen Sie sicher, dass die Optionen "HDMI-Videoformat", "HDMI-Videoformat" und "Component-Auflösung" im Menü Setup richtig eingestellt sind. • Die Auflösung der Videoausgabe ist auf "576p/480p" beschränkt, wenn der Inhalt mit von 50 Bildern pro Sekunde aufgezeichneten DVD-Video-, DivX- und BD-Video-Discs über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen ausgegeben wird. 	— 28 —
Die Statusmeldungen werden nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie "Automatisch" in "Bildschirm-Einblendungen" im Menü Setup. 	27
Das 4:3-Bild erstreckt sich über den linken und rechten Rand hinaus. Das Bildschirmformat ist falsch eingestellt.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie das Seitenverhältnis am Fernsehgerät. Sehen Sie dazu in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes nach. • Setzen Sie bei Verwendung eines Component-Video-Kabels "Progressiv" auf "Video". Setzen Sie "TV Bildschirmformat" auf "4:3 Pan & Scan", falls die Situation nicht wiederhergestellt wird. 	— 25, 28
Bei der Wiedergabe von Video tritt ein starkes Nachbild auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie "3D NR" oder "Integrierter NR" auf ein, wenn es ausgeschaltet ist. 	25
Bei der Einstellung mit dem Menü "Video" im Bildschirmmenü ist keine Änderung der Bildqualität erkennbar.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei manchen Videos ist der Effekt nur sehr schwer wahrnehmbar. 	—
Der maskierte Bereich erscheint grau.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die "Bereitschaftsfunktion" im Menü Setup auf "Aus" gestellt ist, wird der maskierte Bereich schwarz dargestellt. 	27
Standbilder (JPEG) werden nicht normal wiedergegeben.	Die Bilder, die auf dem PC bearbeitet wurden wie Progressive JPEG, etc., werden möglicherweise nicht wiedergegeben.	22

Ton

Kein Ton. Zu geringe Lautstärke. Verzerrter Klang. Der gewünschte Audiotyp wird nicht wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Anschlüsse sowie die Einstellungen von "Digital Audio Ausgang". Überprüfen Sie den Eingangsmodus am Verstärker/Receiver, falls einer angeschlossen ist. • Drücken Sie [AUDIO], um das Audiosignal auszuwählen. • Schalten Sie die Option "V. Surround" in den folgenden Fällen ab. <ul style="list-style-type: none"> – Bei Verwendung von Discs ohne Surroundklangeffekte, wie z. B. Karaoke-Discs. – Bei der Wiedergabe von Zweikanalton-Programmen. • [BD55] Ist das Gerät an einen Verstärker/Receiver mit der AUDIO OUT-Buchse angeschlossen, stellen Sie auf "Analoge Audioausgabe" und passen Sie die Multikanal-Lautsprecherereinstellungen an. Werden diese nicht korrekt eingestellt, wird der Audio nicht korrekt ausgegeben. • [BD55] Bei Anschluss an einen Verstärker/Receiver oder jeglich anderen Vorrichtungen, die sowohl AUDIO OUT-Buchse und HDMI AV OUT-Buchse verwenden, wird möglicherweise der Audio aus der AUDIO OUT-Buchse nicht wie gewünscht ausgegeben, und zwar abhängig von den angeschlossenen Geräten, etc. Stellen Sie "HDMI-Audioausgabe" auf "Aus", wenn Sie Multikanal-Surround Sound über die AUDIO OUT-Buchse ausgeben. • Die Klangeffekte (Remaster, V. Surround, etc.) sind unwirksam, wenn das Bitstream-Signal über den Anschluss HDMI AV OUT oder DIGITAL AUDIO OUT ausgegeben wird. • [DivX] Die Ursache für den fehlenden Ton liegt möglicherweise in der Art der Erstellung der Dateien. 	6–9, 27 15 25 28, 29 28 — —
Das Audiosignal kann nicht umgeschaltet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei manchen Discs kann auf Grund der Art, wie die Disc erstellt wurde, das Audiosignal nicht umgeschaltet werden. • Beim Anschluss eines Verstärkers/Receivers unter Verwendung eines Koaxialkabels ([BD55]), optischen digitalen Audiokabels oder eines HDMI-Kabels, können Sie den Audio nicht einschalten, wenn "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" oder "DTS/DTS-HD" auf "Bitstream" gestellt ist. Stellen Sie "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" oder "DTS/DTS-HD" auf "PCM" oder führen Sie den Anschluss über die AUDIO OUT-Buchse aus. 	— 7–9, 27

HDMI-Anschlüsse

Das Bild von diesem Gerät erscheint nicht auf dem Fernsehgerät.	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie [■] und [▶] (PLAY) gleichzeitig auf dem Gerät für mehr als 5 Sekunden, um zu einem mit HDMI-Geräten kompatibleren Modus zu wechseln. In jedem Fall werden Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD und DTS-HD Audio nicht als Bitstream ausgegeben. Um Bitstream auszugeben, drücken Sie "Standardeinstellungen", um die Werkseinstellung zurückzusetzen und machen Sie eigene Einstellungen. 	29
Das Bild ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> • Um Video von einem Gerät auszugeben, das über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist, schalten Sie "HDMI-Videoformat" im Menü Setup auf "Ein". 	28
Das Bild flackert.	<ul style="list-style-type: none"> • Es erfolgt u. U. keine Bildwiedergabe, wenn mehr als 4 Geräte über HDMI-Kabel angeschlossen sind. Verringern Sie die Zahl der angeschlossenen Geräte. • Wenn "24p Ausgang" auf "Ein" eingestellt ist, erfolgt eine HDMI-Überprüfung, wobei 24p-Bilder auf andere Bilder umschalten, und ein schwarzes Bildschirm wird angezeigt. • Wenn "24p Ausgang" auf "Ein" gestellt ist, kann das Bild bei der Wiedergabe von DVD-Video flackern. Stellen Sie in diesem Fall "24p Ausgang" auf "Aus". 	— 28 28
Das 4:3-Bild erstreckt sich über den linken und rechten Rand hinaus. Das Bildschirmformat ist falsch eingestellt.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie den "TV Bildschirmformat"-Typ auf "16:9". 	28
Wenn DVD-Video-Discs mit Progressive-Ausgabe abgespielt werden, scheint ein Teil des Bildes vorübergehend verdoppelt zu sein.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie die Buchse HDMI AV OUT für Video-Ausgabe verwenden, nehmen Sie die Einstellung gemäß den folgenden Schritten vor. <ol style="list-style-type: none"> 1 Schließen Sie diesen Player mit einem anderen Kabel als einem HDMI-Kabel an das Fernsehgerät an. 2 Wenn Sie es mit einem Component-Video-Kabel anschließen, stellen Sie im Menü Setup "HDMI-Videoformat" auf "Aus" und "Component-Auflösung" auf "576i/480i". 	28
Kein Ton. Zu geringe Lautstärke. Verzerrter Klang. Der gewünschte Audiotyp wird nicht wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Es erfolgt u. U. keine Bildwiedergabe, wenn mehr als 4 Geräte über HDMI-Kabel angeschlossen sind. Verringern Sie die Zahl der angeschlossenen Geräte. • Die Klangeffekte sind unwirksam, wenn das Bitstream-Signal über den Anschluss HDMI AV OUT oder DIGITAL AUDIO OUT ausgegeben wird. • Um Video von einem Gerät auszugeben, das über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist, stellen Sie "HDMI-Audioausgabe" im Menü Setup auf "Ein". • Je nach dem angeschlossenen Gerät können Tonverzerrungen auftreten, wenn dieser Player über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist. • Wenn "BD-Video Zweitton" auf "Ein", werden Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD und DTS-HD umgewandelt auf 48 kHz Dolby Digital oder DTS Digital Surround und Ausgabe. LPCM 7.1 Kanal-Audio wird in 5.1 Kanal-Audio umgewandelt. In diesem Fall "BD-Video Zweitton" auf "Aus" stellen. 	— — 28 — 27

Das Speichervermögen der SD-Card ist geringer geworden.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn ein BD-Video verwendet wird, das Virtual Package unterstützt, und sich eine SD-Card im Schlitz befindet, werden unter Umständen Daten auf die Card geschrieben. Löschen Sie die Daten mit der Option "BD-Video-Datenlöschung", formatieren Sie die Karte oder verwenden Sie eine neue. 	16
MPEG-2-Filme oder Musik auf einer SD-Card können nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Von einer SD-Card können nur AVCHD- und JPEG-Daten wiedergegeben werden. 	5
Der Inhalt der Karte kann nicht gelesen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Karte ist nicht kompatibel, oder der Inhalt der Karte ist beschädigt. • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. 	5 —

Netzwerk

Ich kann keine Netzwerkverbindung herstellen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das LAN-Kabel eingesteckt? Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel korrekt eingesteckt ist. 	9
	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie ein Telefonkabel in die LAN-Buchse des Geräts gesteckt? Verwenden Sie ein nicht gekreuztes LAN-Kabel. 	9
	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Modem oder der Breitband-Router eingeschaltet? Schalten Sie die Geräte ein. 	—
	<ul style="list-style-type: none"> • Besteht ein Fehler in der Netzwerkeinstellung? Folgen Sie den Angaben Ihres ISP (Internet Service Provider) und ändern Sie die Einstellungen. 	—
	<ul style="list-style-type: none"> • Sind die Einstellungen am Breitband-Router korrekt? Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Breitband-Routers. 	—
Ich kann während der PC-Nutzung keine Netzwerkverbindung herstellen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sind der Breitband-Router und/oder das Modem korrekt angeschlossen? Überprüfen Sie die jeweilige Bedienungsanleitung und schließen Sie das Gerät dementsprechend an. 	—
	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die "Netzwerkeinstellungen" und "BD-Live Internet-Zugang"-Einstellungen. 	26, 28
	<ul style="list-style-type: none"> • Verbietet Ihr Internet Service Provider (ISP) oder Vertrag den gleichzeitigen Anschluss mehrerer Geräte? Überprüfen Sie Ihren Vertragsinhalt. 	—

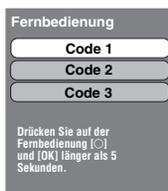
Weitere Schwierigkeiten bei der Wiedergabe

Die Audio- und Videowiedergabe setzt kurzzeitig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies tritt zwischen Kapiteln einer Wiedergabeliste oder zwischen Szenen (AVCHD). • Wenn ein Titel abgespielt wird, der auf beiden Layers gespeichert ist, schaltet das Gerät automatisch zwischen den Layers um und gibt den Titel wie ein normales Programm wieder. Beim Umschalten zwischen den Layers setzen aber ganz kurz Bild und Ton aus. 	— —
BD-Video oder DVD-Video wird nicht wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Disc den richtigen BD-Video- oder DVD-Video-Regionalcode hat und nicht beschädigt ist. • Sie haben die Altersfreigabe eingestellt, um die Wiedergabe von BD-Video oder DVD-Video einzuschränken. Ändern Sie diese Einstellung. • Einige BD-Videos können nur über HDMI ausgegeben werden. 	Umschlag 26 —
Mit BD-Video wird kein PIP wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie fest, ob die Disc die PIP-Wiedergabe unterstützt. 	—
Virtual Package wird mit BD-Video nicht wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie fest, ob die Disc die Virtual Package unterstützt. • Die eingesetzte SD-Card hat nicht genügend freien Speicherplatz. • Die SD-Card ist schreibgeschützt. • Der Nebeninhalt, der auf die SD-Card kopiert wird, wird vom Disc-Hersteller als Teil des BD-Videoinhalts zur Verfügung gestellt. Auch wenn Sie Video- und Audiodaten auf eine SD-Card aufzeichnen, können Sie diese nicht als Virtual Package abspielen. 	16 — 5 16
Es können keine alternativen Soundtracks oder Untertitel gewählt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Sprachen sind nicht auf der Disc aufgezeichnet. • Bei manchen Discs ist es u. U. nicht möglich, den Soundtrack und die Untertitel mit dem Bildschirmmenü zu ändern. Verwenden Sie in diesem Fall das Menü der jeweiligen Disc, um Änderungen vorzunehmen. 	— 14
Keine Untertitel.	<ul style="list-style-type: none"> • Auf der Disc sind keine Untertitel aufgezeichnet. • Schalten Sie die Anzeige der Untertitel ein. Stellen Sie die Option "Untertitel" im OSD-Menü auf "Ein". 	— 24
Der Anzeigewinkel kann nicht geändert werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Anzeigewinkel kann nur bei Szenen geändert werden, für die verschiedene Anzeigewinkel aufgenommen wurden. 	—
Die Funktion Fortsetzen der Wiedergabe arbeitet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Die gespeicherten Positionen werden gelöscht, wenn <ul style="list-style-type: none"> – mehrmals [■] gedrückt wird. – die Disc/Clade geöffnet wird. • Es kann auch an der Disc liegen, dass diese Funktion gesperrt ist. • BD-V: Bei BD-Video Discs mit BD-J ist die Wiederaufnahme der Wiedergabe nicht möglich. 	— — —

Wenn andere Geräte von Panasonic auf diese Fernbedienung ansprechen

Ändern Sie den Fernbedienungscode an Hauptgerät und Fernbedienung (die beiden Codes müssen übereinstimmen), wenn Sie andere Panasonic-Produkte in der Nähe aufstellen.

- 1 Drücken Sie [SETUP].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um "Sonstige" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- 3 Drücken Sie [▲, ▼], um "Fernbedienung" auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- 4 Drücken Sie [▲, ▼], um den Code (1, 2 oder 3) auszuwählen, und drücken Sie [OK].
- 5 Um den Code auf der Fernbedienung zu ändern Während Sie [OK] drücken, müssen Sie die Zifferntasten ([1], [2] oder [3]) mehr als 5 Sekunden gedrückt halten.
- 6 Drücken Sie [OK].



HINWEIS

Wenn die folgende Anzeige auf dem Display des Gerätes erscheint und das Gerät sich nicht bedienen lässt



Der Fernbedienungscode des Gerätes

Halten Sie [OK] und die angegebene Zifferntaste gleichzeitig mehr als 5 Sekunden lang gedrückt.

Meldungen

Die folgenden Meldungen oder Service-Nummern erscheinen auf dem Fernsehschirm oder dem Display des Players, wenn während des Einschaltvorgangs oder der Benutzung ein Problem festgestellt wird.

Auf dem Fernseher

Seite

Freigabebefehl. Dieses Gerät ist nicht zur Wiedergabe dieses Titels zugelassen.	<ul style="list-style-type: none"> ● DivX: Sie versuchen, DivX VOD-Material wiederzugeben, das Sie mit einem anderen Registrierungscode erworben haben. Sie können dieses Material nicht auf diesem Gerät wiedergeben. 	20
Wiedergabe nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben eine inkompatible Disc eingelegt. 	4, 5
Wiedergabe auf diesem Gerät nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben versucht, ein inkompatibles Bild wiederzugeben. ● Stellen Sie sicher, dass auf dem Display des Geräts nicht "SD" blinkt, und setzen Sie die Karte wieder ein. 	5, 22 —
Es wurde keine Disc eingelegt.	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Disc ist möglicherweise verkehrt eingelegt. 	—
Ausleihe abgelaufen.	<ul style="list-style-type: none"> ● DivX: Für das DivX VOD-Material sind keine Wiedergabeläufe mehr verfügbar. Sie können es nicht mehr wiedergeben. 	20
⊗ Diese Operation ist zurzeit ausgeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> ● Einige Vorgänge sind auf dem Gerät oder der Disc nicht möglich. Zum Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> – BD-V: Während der Wiedergabe ist das Zurückspulen oder die Einzelbild-Weiterschaltung in Zeitlupe nicht möglich. – Je nach Disc ist möglicherweise die Suche oder das Überspringen nicht möglich, wenn Filmvorschauen und Warnfenster abgespielt werden. 	—
Verbindung nicht möglich. Bitte den Anschluss des LAN-Kabels prüfen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Wurde ein Hub verwendet und die Link-Anzeige leuchtet nicht, überprüfen Sie die Kabelverbindung, den LAN-Anschluss, das Kabel selbst (vielleicht wurde versehentlich ein gekreuztes Kabel verwendet) etc. 	9
IP-Adresse nicht eingerichtet.	<ul style="list-style-type: none"> ● Die "IP-Adresse" in "IP-Adresse / DNS-Einstellungen" ist "---. ---. ---. ---". Stellen Sie die "IP-Adresse", "Maske Sub-Netz" und die "Gateway-Adresse" ein. (Wählen Sie gegebenenfalls die automatische Adressenzuweisung.) 	12
IP-Adresse kann nicht ermittelt werden. Bitte den Anschluss oder die Einstellung des Router prüfen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Wird ein Hub verwendet, überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen Hub und Router. <ul style="list-style-type: none"> – Verwenden Sie den UPLINK-Port des Hubs für den Anschluss an den Router. – Überprüfen Sie, ob die Link-Anzeige des Hubs leuchtet. Ist dies nicht der Fall, überprüfen Sie die Kabelverbindung, den LAN-Anschluss, das Kabel selbst (vielleicht wurde versehentlich ein gekreuztes Kabel verwendet) etc. ● Sind die oben genannten Punkte i.O. arbeitet der Router wohlmöglich nicht im DHCP-Modus. Prüfen Sie die Einstellungen und Funktion des Routers. Setzen Sie gegebenenfalls den Router auf die Standardeinstellungen zurück. 	9 9
Die IP-Adresse wird bereits genutzt. Bitte die Einstellung prüfen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Die IP-Adresse des Geräts wird durch ein anderes Gerät verwendet. Prüfen Sie die IP-Adressen vom Gerät, PC, Router etc. Führen Sie gegebenenfalls eine Neukonfiguration durch, um doppelt belegte IP-Adressen zu verhindern. 	—
Der Test der Verbindung konnte nicht durchgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> ● Schalten Sie das Gerät ab, ziehen Sie das Netzkabel heraus, stecken Sie es wieder ein und versuchen Sie es erneut. Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung, wenn das Problem bestehen bleibt. 	—
IP-Adresse nicht korrekt eingerichtet.		
Der Test der Verbindung war nicht erfolgreich. Keine Antwort vom Gateway. Bitte Anschluss oder Einstellung des Router prüfen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Wird ein Hub verwendet, überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen Hub und Router. <ul style="list-style-type: none"> – Verwenden Sie den UPLINK-Port des Hubs für den Anschluss an den Router. – Leuchtet die Link-Anzeige des Hubs nicht, überprüfen Sie die Kabelverbindung, den LAN-Anschluss, das Kabel selbst (vielleicht wurde versehentlich ein gekreuztes Kabel verwendet) etc. ● Überprüfen Sie die "IP-Adresse", "Maske Sub-Netz" und die "Gateway-Adresse" in "IP-Adresse / DNS-Einstellungen". ● Ist die Angabe der MAC-Adresse erforderlich, drücken Sie [SETUP], um das "Netzwerkeinstellungen"-Menü zu öffnen. 	9 12 12
Netzwerkverbindung wurde abgewiesen. Bitte Setup bestätigen "BD-Live Internet-Zugang".	<ul style="list-style-type: none"> ● Wenn Sie "BD-Live Internet-Zugang" auf "Beschränken" stellen und BD-Live Inhalte wiedergeben, die über kein Zertifikat für den Besitzer der Inhalte verfügen, wird der Internetzugriff gesperrt. Möchten Sie den Internetzugriff für Inhalte ermöglichen, stellen Sie "BD-Live Internet-Zugang" auf "Zulassen". 	26

Auf dem Gerätedisplay

F99	<ul style="list-style-type: none"> ● Das Gerät funktioniert nicht einwandfrei. Drücken Sie für 3 Sekunden [⏻/⏹] am Gerät, um es in den Standby-Modus zu schalten. Drücken Sie dann [⏻/⏹] am Gerät, um es wieder einzuschalten. 	—
HDMI ONLY	<ul style="list-style-type: none"> ● Manche BD-Video-Discs können nur über HDMI ausgegeben werden. 	—
No PLAY	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Wiedergabe des BD-Videos oder DVD-Videos ist eingeschränkt. 	26
No READ	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Disc ist verschmutzt oder stark verkratzt. Das Gerät kann diese Disc nicht wiedergeben. 	—
PLEASE WAIT	<ul style="list-style-type: none"> ● Das Gerät führt einen internen Prozess aus. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung. Sie können das Gerät nicht in Betrieb nehmen, während "PLEASE WAIT" eingeblendet wird. 	—
SET □ ("□" steht für eine Zahl.)	<ul style="list-style-type: none"> ● Fernbedienung und Hauptgerät verwenden verschiedene Codes. Ändern Sie den Code an der Fernbedienung.  <p>Halten Sie [OK] und die angegebene Zifferntaste gleichzeitig mehr als 5 Sekunden lang gedrückt.</p>	33
UNFORMAT	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben eine nicht formatierte Disc vom Typ DVD-RAM, DVD-RW, +RW oder eine unbenutzte Disc vom Typ +R, +R DL oder DVD-RW (DVD-Video-Format) eingelegt. 	—
UNSUPPORT	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben eine Disc eingelegt, die das Gerät nicht abspielen kann. 	4, 5
U59	<ul style="list-style-type: none"> ● Das Gerät ist zu heiß geworden. Das Gerät schaltet aus Sicherheitsgründen in den Standby-Modus. Warten Sie etwa 30 Minuten, bis die Meldung erlischt. Wählen Sie einen gut belüfteten Platz für die Aufstellung des Geräts. Blockieren Sie nicht den Ventilator auf der Rückseite des Geräts. 	—
U72 U73	<ul style="list-style-type: none"> ● Der HDMI-Anschluss verhält sich ungewöhnlich. <ul style="list-style-type: none"> – Das angeschlossene Gerät ist nicht HDMI-kompatibel. – Verwenden Sie HDMI-Kabel, die das HDMI-Logo tragen (wie auf dem Umschlag abgebildet). – Das HDMI-Kabel ist beschädigt. 	—

H□□ oder F□□	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Ausnahmesituation liegt vor. (Die nach H und F angezeigte Service-Nummer hängt vom Zustand des Gerätes ab.) • Überprüfen Sie das Gerät an Hand der Anleitung zur Fehlersuche und -behebung. Falls die Service-Nummer nicht verschwindet, gehen Sie folgendermaßen vor. <ol style="list-style-type: none"> 1 Ziehen Sie den Stecker aus der Netzsteckdose, warten Sie einige Sekunden und stecken Sie ihn dann wieder ein. 2 Drücken Sie [⏻/⏪], um das Gerät einzuschalten. (Das Gerät kann fixiert sein.) Falls die Service-Nummer nach den obigen Schritten nicht verschwindet, wenden Sie sich für die Wartung/Reparatur an Ihren Händler. Teilen Sie dem Händler die Service-Nummer mit, wenn Sie eine Wartung oder Reparatur wünschen. 	— 30–33
START	• Das System wird während der Aktualisierung der Firmware neu gestartet. Nicht abschalten.	13
UPD□□/□	• Die Firmware wird aktualisiert.	13
FINISH	• Die Aktualisierung der Firmware ist abgeschlossen.	13

DEUTSCH

Umgang mit Discs und Karten

Reinigen von Discs

JA NEIN



Mit einem feuchten Tuch abwischen und dann trocken wischen.

Vorsichtsmaßnahmen zum Umgang mit Discs und Karten

- Berühren Sie die Discs nur an den Kanten, um unbeabsichtigte Kratzer und Fingerabdrücke auf der Discoberfläche zu vermeiden.
- Kleben Sie keine Etiketten oder Aufkleber auf Discs (Diese können zum Verziehen der Disc führen und die Disc unbrauchbar machen).
- Beschriften Sie die bedruckte Seite einer Disc nicht mit einem Kugelschreiber oder anderen Schreibgeräten.
- Verwenden Sie keine Schallplatten-Reinigungssprays, Benzin, Verdünnern, Antistatikflüssigkeiten oder andere Lösungsmittel.
- Verwenden Sie keine kratzfesten Schutzhüllen oder Abdeckungen.
- Befreien Sie die Kontakte an der Rückseite der Karte von Staub, Wasser und anderen Fremdkörpern.
- Die folgenden Discs sollten nicht verwendet werden:
 - Discs mit freiliegenden Klebstoffresten von entfernten Aufklebern oder Etiketten (Leih-Discs etc).
 - Stark verzogene Discs oder Discs mit Rissen und Sprüngen.
 - Discs mit ungewöhnlicher Form, z. B. in Herzform.

Wartung und Pflege

Reinigen Sie dieses Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch

- Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol, Lackverdünner oder Benzin zum Reinigen dieses Gerätes.
- Bevor Sie ein mit Chemikalien getränktes/imprägniertes Tuch verwenden, lesen Sie die zugehörigen Gebrauchshinweise genau durch.

Bei Berücksichtigung der folgenden Hinweise werden Sie lange Zeit viel Freude an den optischen und akustischen Funktionen dieses Geräts haben.

Im Laufe der Zeit kann sich auf der Optik des Geräts Staub oder Schmutz ablagern, so dass Ihre Discs nicht mehr abgespielt werden können.

Nutzen Sie den Linsenreiniger (nicht inbegriffen) abhängig von der Häufigkeit der Nutzung und den Umgebungsbedingungen zirka einmal jährlich. Lesen die Gebrauchshinweise des Linsenreinigers vor der Verwendung genau durch.

Linsenreiniger: RP-CL720E

- Der Linsenreiniger wird in Deutschland nicht angeboten, er ist möglicherweise in bestimmten Regionen nicht verfügbar.
- Der Linsenreiniger wird zwar speziell für DIGA-Systeme angeboten, kann aber auch problemlos für dieses Gerät verwendet werden.

Entsorgung oder Weitergabe des Geräts

Das Gerät kann Informationen über Ihre Bedienabläufe speichern. Wenn Sie das Gerät entsorgen oder weitergeben, befolgen Sie den Anweisungen zur Rücksetzung auf den Werkzustand, um die gespeicherten Informationen zu löschen. (⇒ 30, "Rücksetzen auf die Werkseinstellungen")

- Bei der Wiedergabe von BD-Video kann die Chronologie der Bedienung im Gerät gespeichert werden. Die Inhalte variieren je nach Disc.

Glossar

AVCHD

AVCHD ist ein neues Format (Standard) für hoch auflösende Videokameras, das zum Aufnehmen und Abspielen hoch aufgelöster HD-Bilder benutzt werden kann.

BD-J

Manche BD-Video-Discs enthalten Java-Applikationen, die BD-J genannt werden. Zusätzlich zur normalen Wiedergabe können Sie verschiedene interaktive Funktionen nutzen.

BD-Live

Dies ist ein BD-Video (BD-ROM Version 2 Profil 2), das zusätzlich zur BONUSVIEW-Funktion neue Funktionen, wie Internetverbindung etc. unterstützt.

Bitstream

Dies ist die digitale Form von Mehrkanal-Audiodaten (z. B. 5.1-Kanal) vor der Decodierung in die einzelnen Kanäle.

BONUSVIEW (Final Standard Profile)

Dies ist ein BD-Video (BD-ROM Version 2 Profil 1 Version 1.1), das neue Funktionen, wie PIP, Sekundäraudio, Virtual Package etc. unterstützt.

Deep Colour

Dieses Gerät ist mit HDMI (Deep Colour)-Technologie ausgestattet, die stärkere Farbabstufungen wiedergeben kann (4096 Steps), wenn es an einen kompatiblen Fernseher angeschlossen ist.

Sie können außerordentlich reiche, natürlich wirkende Farben mit glatter, detaillierter Abstufung und minimalem Farbbändereffekt erleben.

[Eine niedrigere Farbabstufung (256 Steps) ohne Deep Colour wird wiedergegeben, wenn der Anschluss an einen Fernseher erfolgt, der Deep Colour nicht unterstützt.

Das Gerät stellt automatisch die geeignete Ausgabe für den angeschlossenen Fernseher ein.]

DivX

DivX ist eine weitverbreitete Medientechnologie von DivX, Inc.

DivX-Mediendateien enthalten stark komprimierte Videodaten mit hoher Bildqualität bei gleichzeitig relativ geringer Dateigröße.

DNS Server

Ein Server, der wie ein Telefonbuch arbeitet und Internet-Domains in IP-Adressen übersetzt.

Dolby Digital

Dies ist ein von Dolby Laboratories entwickeltes Verfahren zur Codierung von Digitalsignalen. Dabei kann es sich neben Stereosignalen (2-Kanal) auch um Mehrkanal-Audiosignale handeln.

Dolby Digital Plus

Mehrkanal-Audio und höhere Audioqualität werden durch Verwendung von Dolby Digital Plus möglich. BD-Video unterstützt die Ausgabe mit bis zu 7.1 Kanälen.

Dolby TrueHD

Dolby TrueHD ist ein qualitativ äußerst hochwertiges Audioformat zur Tonwiedergabe in Studio-Master-Qualität. BD-Video unterstützt die Ausgabe mit bis zu 7.1 Kanälen.

Heruntermischen

Der Vorgang, bei dem der auf manchen Discs enthaltene Mehrkanalton neu auf zwei Kanäle gemischt wird.

DTS (Digital Theater Systems)

Dieses Surroundsystem kommt in vielen Kinos zum Einsatz. Da es eine saubere Kanaltrennung bietet, lassen sich äußerst realistische Klangeffekte damit erzielen.

DTS-HD

DTS-HD ist ein hoch qualitatives, ausgeklügeltes Audioformat, das in Kinos verwendet wird. Bisherige DTS Digital Surround-kompatible Geräte können DTS-HD als DTS Digital Surround-Audio wiedergeben. BD-Video unterstützt die Ausgabe mit bis zu 7.1 Kanälen.

DTS-HD High Resolution Audio

Hierbei handelt es sich um ein SignalfORMAT, das durch Verbesserung der vorangegangenen Formate DTS, DTS-ES und DTS96/24 erzielt wurde. Es ist kompatibel mit Abtastfrequenz 96 kHz/48 kHz.

BD-Video unterstützt die Ausgabe mit bis zu 7.1 Kanälen.

DTS-HD Master Audio

Dies ist ein verlustfreies Audioformat und kompatibel mit 96 kHz/7.1-Kanal oder weniger. Außerdem wird naturgetreue Wiedergabe des Masteraudios durch den Einsatz verlustfreier Audio-Codierungstechnologie aktiviert. BD-Video unterstützt die Ausgabe mit bis zu 7.1 Kanälen.

Dynamikbereich

Beim Dynamikbereich handelt es sich um die Differenz zwischen dem leisesten Ton, der noch über dem Betriebsgeräusch des Gerätes wahrnehmbar ist, und dem lautesten Ton, der ausgegeben werden kann, bevor Verzerrungen im Klang auftreten.

Unter Dynamikbereich-Komprimierung versteht man die Reduzierung des Unterschieds zwischen den lautesten und den leisesten Klängen. Das bedeutet, dass Sie die Dialoge selbst bei geringer Lautstärke noch klar verstehen können.

Ordner

Dies ist ein Ort auf der Disc oder der SD Card, an dem Datengruppen zusammen gespeichert werden. Zusätzliche Ordner können innerhalb von Ordnern erstellt werden und Sie können je nach Ordnerstruktur Klassifizierungen vornehmen. (⇒ 37)

Film und Video

DVD-Video-Discs enthalten Material auf Film- oder Videobasis.

Dieses Gerät erkennt den verwendeten Typ und verwendet die am besten geeignete Methode der progressiven Ausgabe.

Film: Aufzeichnung mit 25 Bildern pro Sekunde (PAL-Discs) oder 24 Bildern pro Sekunde (NTSC-Discs). (NTSC-Discs

werden auch mit 30 Bildern pro Sekunde aufgezeichnet.) Allgemein für Spielfilme geeignet.

Video: Aufzeichnung mit 25 Vollbildern/50 Halbbildern pro Sekunde (PAL-Discs) oder 30 Vollbildern/60 Halbbildern pro Sekunde (NTSC-Discs). Allgemein für Fernsehfilme oder Animationen geeignet.

Vollbilder und Halbbilder

Vollbilder sind die Einzelbilder, die das Videosignal bilden, das Sie am Fernsehgerät sehen können. Jedes Vollbild besteht aus zwei Halbbildern.



Vollbild

- Da ein Vollbild aus zwei Halbbildern besteht, kann es Bewegungunschärfen aufweisen, aber die Bildqualität ist im Allgemeinen besser.
- Ein Halbbild besitzt solche Bewegungunschärfen nicht, es enthält aber weniger Bildinformationen, und kann daher weniger detailliert sein.

Halbbild

Halbbild

Gateway

IP-Adresse des elektronischen Geräts, das den Internetanschluss ermöglicht.

Üblicherweise als Router IP-Adresse bezeichnet. (z.B., 192.168.0.1)

HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

HDMI ist eine digitale Schnittstelle für Unterhaltungselektronikgeräte. Im Gegensatz zu herkömmlichen Anschlüssen überträgt die Schnittstelle unkomprimierte digitale Video- und Audiosignale über ein einziges Kabel.

Hub

Wird zum Netzanschluss von mehr als einem Gerät verwendet.

IP-Adresse

Eine Zahlenreihe, die jedes Gerät in einem Netzwerk identifiziert, wenn es beispielsweise mit dem Internet verbunden ist. Wird ein PC in einem LAN verwendet, um auf einen PC oder ein Gerät zuzugreifen, das nicht im LAN enthalten ist, wird die IP-Adresse als lokale IP-Adresse bezeichnet (z.B. 192.168.0.10).

JPEG (Joint Photographic Experts Group)

Hierbei handelt es sich um ein System für die Komprimierung/Decodierung von Farbstandbildern. Wenn Sie JPEG als Speichersystem bei Digitalkameras usw. auswählen, werden die Daten auf 1/10–1/100 ihrer ursprünglichen Größe komprimiert. Der Vorteil von JPEG ist der geringere Bildqualitätsverlust bei gleichzeitig höherem Komprimierungsgrad.

LAN (Local Area Network)

Eine Gruppe miteinander verbundener Geräte.

Kennzeichnet die Grenzen eines bestimmten Netzwerks.

Local storage

Dieser Speicherbereich wird als Ziel für die Subinhalte für die Virtual-Package-Wiedergabe auf BD-Videos verwendet.

LPCM (Linear PCM)

Eine Art PCM-Format.

Hierbei handelt es sich um unkomprimierte Digitalsignale, ähnlich jenen auf CDs.

MP3 (MPEG Audio Layer 3)

Ein Audio-Komprimierungsverfahren, das die Audiodaten auf etwa ein Zehntel komprimiert, ohne dass sich die Tonqualität wesentlich verschlechtert.

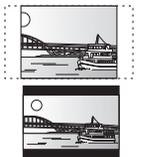
P4HD (Pixel Precision Progressive Processing für HD)

Hierbei handelt es sich um einen Prozessor, der einen exklusiven Algorithmus von Panasonic einsetzt. Verschiedene Verarbeitungsarten werden unterstützt, einschließlich einer höheren Umwandlung des Scan-Formats des Fernsehers von Zeilensprung auf progressiv und einer höheren Umwandlung des Videosignals mit Standardauflösung (480i oder 576i) in ein hochauflösendes 1080-Videoformat. Folglich ist dieses Gerät in der Lage, Video mit einem TV-Signal optimaler Auflösung zu bieten.

Pan&Scan/Letterbox

Da DVD-Video-Discs im Allgemeinen für die Wiedergabe auf einem Breitbild-Fernsehgerät (Seitenverhältnis 16:9) konzipiert sind, passt das Bild oft nicht auf den Bildschirm eines herkömmlichen Fernsehgeräts (Seitenverhältnis 4:3). Abhilfe schaffen in diesem Fall die beiden Bildmodi "Pan & Scan" und "Letterbox".

Pan&Scan: Die Seiten werden beschnitten, damit das Bild den Bildschirm ausfüllt.



Letterbox: Schwarze Balken erscheinen am oberen und unteren Bildrand, sodass das Bild selbst mit einem Seitenverhältnis von 16:9 erscheint.

PCM (Pulse Code Modulation)

Dies ist ein Format zur Konvertierung von analogem Audio in digitales Audio, um problemfrei digitales Audio zu genießen.

PIP (Bild im Bild)

Dies ist eine Funktion des BD-Videos, die Primärvideo und Sekundärvideo gleichzeitig abspielt. Z.B. ist die Funktion in der Lage, den Originalfilm als Primärvideo wiederzugeben, während Videokommentare vom Filmregisseur auf einem kleinen Bildschirm als Sekundärvideo eingeblendet werden.

Progressiv/Interlace

Der PAL-Video Signalstandard besitzt 625 (oder 576) interlaced (i) Zeilen, während Progressive-Abtastung, auch 625p (oder 576p) genannt, doppelt so viele Zeilen verwendet. Beim NTSC-Standard spricht man von 525i (oder 480i) und 525p (oder 480p).

Mit dem Progressive-Ausgangssignal kann hoch auflösendes Video wiedergegeben werden, dass beispielsweise auf DVD-Video aufgezeichnet wurde.

Ihr Fernsehgerät muss kompatibel sein, damit Sie Progressive-Videoausgabe genießen können.

Panasonic-Fernsehgeräte mit 625 (576)/50i · 50p, 525 (480)/60i · 60p-Eingangsanschlüssen sind mit der Progressive-Ausgabe kompatibel.

Router

Verwaltet die den einzelnen Geräten, z.B. einem PC, zugewiesene IP-Adresse und überträgt den Datenfluss im Netzwerk.

Abtastfrequenz

Abtastung ist der Prozess, bei dem die Höhen der Schallwellen (Analogsignal) in festen Abständen abgetastet und in Zahlen umgewandelt werden (digitale Codierung). Die Abtastfrequenz ist die Anzahl der pro Sekunde durchgeführten Abtastungen. Je höher die Abtastfrequenz, desto getreuer die Reproduktion des Originaltons.

Maske Sub-Netz

Ermöglicht eine effiziente Nutzung des Netzwerks. Eine Zahlenreihe, die angibt, welcher Teil der IP-Adresse der einzelnen an den Router angeschlossenen Geräte die Netzwerkportion ist.

Virtual package

Dies ist eine Funktion des BD-Videos, die Discs und andere Medien gleichzeitig abspielt (lokale Speicherung). Z.B. ist die Funktion in der Lage, untergeordnete Inhalte (Sekundärvideo, Sekundäraudio und Untertitel) aus dem Internet oder von der Disc abzuspielen, die automatisch auf anderen Medien aufgezeichnet werden.

x.v.Colour™

x.v.Colour™ ist ein Name für Geräte, die mit dem xvYCC-Format kompatibel sind, einem internationalen Standard für Farberweiterungen in Filmen, die den Regeln der Signalübertragung folgen.

Sie können lebensechte Farben mit breiteren Farbbereichen für ein realistischeres Bild genießen, wenn Sie einen Fernseher anschließen, der x.v.Colour™ mit HDMI-Kabel unterstützt.

1080i (1125i)

In einem High-Definition-Bild werden 1080 (1125) Zeilen alternierend abgetastet, um ein Interlaced-Bild zu erzeugen. Da beim Format 1080i (1125i) die Auflösung mehr als doppelt so hoch wie beim Format 480i der herkömmlichen Fernsehübertragung ist, erhält man feinere Details und ein realistischeres und schärferes Bild.

1080p (1125p)

In einem High-Definition-Bild werden 1080 (1125) Zeilen gleichzeitig abgetastet, um ein Progressive-Bild zu erzeugen. Da die Zeilen beim Progressive-Videoformat nicht alternierend abgetastet werden wie beim Interlace-Format, flimmert das Bild nur minimal.

24p

Dies ist ein Progressive-Bild, das mit einer Bildfolgefrequenz von 24 Bildern pro Sekunde aufgezeichnet ist.

720p (750p)

In einem High-Definition-Bild werden 720 (750) Zeilen gleichzeitig abgetastet, um ein Progressive-Bild zu erzeugen. Da die Zeilen beim Progressive-Videoformat nicht alternierend abgetastet werden wie beim Interlace-Format, flimmert das Bild nur minimal.

■ Aufbau der Ordner, die auf diesem Gerät wiedergegeben werden können

Sie können auf diesem Gerät Datei nach der Struktur der Ordner wiedergeben wie unten dargestellt. Je nachdem wie die Daten aufgezeichnet werden (Brenn-Software), erfolgt die Wiedergabe jedoch unter Umständen nicht in der Reihenfolge der Ordernummern.

- Die auf einem DVD-RAM, BD-RE oder einer SD Card erstellte Ordnerstruktur wird nicht angezeigt.

 : Ordner, der mit diesem Gerät angezeigt werden kann

***: Ziffern

XXX: Buchstaben

*1 ***: von 001 bis 999

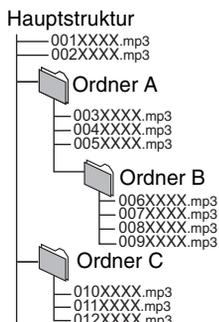
*2 ***: von 100 bis 999

XXX: bis zu 5 Zahlen

*3 ****: von 0001 bis 9999

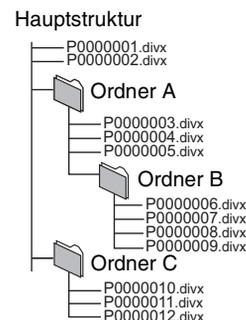
Struktur der MP3-Ordner in CD-R/CD-RW

Stellen Sie vor den Dateinamen ein Präfix mit 3-stelliger Nummer, die Wiedergabe-Reihenfolge vorgibt.



Struktur der DivX-Ordner in CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD-R DL

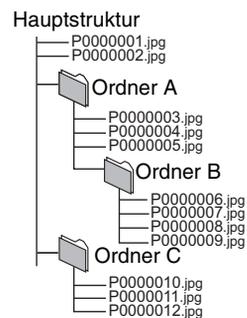
Dateien in einem Ordner werden in der Reihenfolge ihrer Aktualisierung oder Speicherung angezeigt.



Strukturen der Standbildordner (JPEG)

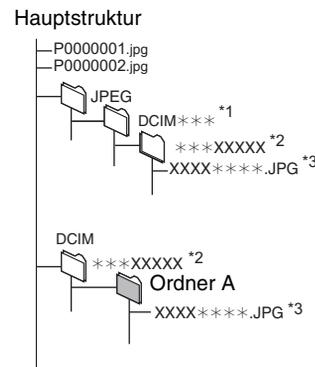
in CD-R/CD-RW

Dateien in einem Ordner werden in der Reihenfolge ihrer Aktualisierung oder Speicherung angezeigt.



in BD-RE/DVD-RAM

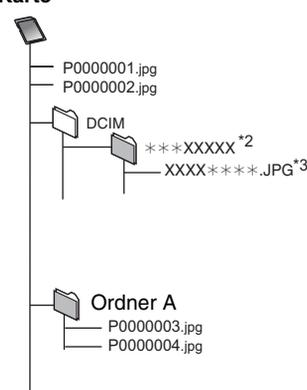
- Wenn es sich bei den obersten Ordnern um "DCIM"-Ordner handelt, werden diese zuerst im Bildschirm "Einen Ordner wählen" angezeigt.



in SD Card

- Wenn es sich bei den obersten Ordnern um "DCIM"-Ordner handelt, werden diese zuerst im Bildschirm "Einen Ordner wählen" angezeigt.

Karte



Technische Daten

Signalsystem: PAL/NTSC
Betriebstemperaturbereich: +5 °C bis +35 °C
Luftfeuchtigkeit: 10 % bis 80 % RH (nicht kondensierend)
Abspielbare Discs:
 BD-Video
 BD-ROM: Version 2
 BD-RE: Version 3 (Single Layer, Dual Layer), JPEG*6
 BD-R: Version 2 (Single Layer, Dual Layer)
 DVD-RAM: DVD Video-Aufzeichnungsformat, AVCHD-Format*8, JPEG*4
 DVD-R/DVD-R DL: DVD-Videoformat*1, DVD Video-Aufzeichnungsformat*1, AVCHD-Format*1,8, DivX*7
 DVD-RW: DVD-Videoformat*1, DVD Video-Aufzeichnungsformat*1, AVCHD-Format*1,8
 +R/+RW/+R DL: Video*1, AVCHD-Format*1,8
 DVD-VIDEO: DVD-Videoformat
 CD-Audio: CD-DA
 CD-R/CD-RW: CD-DA, JPEG*5, MP3, DivX*7

SD-Card:
 SD-Speicherkarte*2 formatiert in FAT12, FAT16, FAT32*3:
 JPEG*4, AVCHD-Format*8

Videoausgang:
 Ausgangspegel: 1,0 Vp-p (75 Ω)
 Ausgangsbuchse: Cinch-Buchse (1 System)
Component-Videoausgang:
 (1080i/720p/480p/480i: 60 Hz)
 (1080i/720p/576p/576i: 50 Hz)
 Y-Ausgangspegel: 1,0 Vp-p (75 Ω)
 P_B-Ausgangspegel: 0,7 Vp-p (75 Ω)
 P_R-Ausgangspegel: 0,7 Vp-p (75 Ω)
 Ausgangsbuchse: Cinch-Buchse (Y: grün, P_B: blau, P_R: rot) (1 System)

Audioausgang:
 Ausgangspegel: 2 Vrms (1 kHz, 0 dB)
 Ausgangsbuchse: Cinch-Buchse
 Verbinderanzahl:
BD55: 7.1 Kanal diskreter Ausgang: 1 System (2 Kanal + 5.1 Kanal diskreter Ausgang)
BD35: 2 Kanal: 1 System

Audibleistung:
 Frequenzverhalten:
 • DVD (Linear-Audio): 4 Hz bis 22 kHz (48 kHz Abtastfrequenz)
 4 Hz bis 44 kHz (96 kHz Abtastfrequenz)
 • CD-Audio: 4 Hz bis 20 kHz
 Signal-Rauschabstand: 115 dB
 Dynamikbereich: 100 dB
 Gesamtklirrfaktor: 0,003 %

Digitaler Audioausgang:
 Optischer Digitalausgang: Optischer Anschluss
 Koaxialer digitaler Ausgang **BD55**: Cinch-Buchse
HDMI AV-Ausgang:
 Ausgabeformat:
 480p (525p)/576p (625p)/720p (750p)/1080i (1125i)/1080p (1125p)
 Ausgangsbuchse: Typ A (19-polig)
 HDMI™ (V.1.3a mit Deep Colour, x.v.Colour™, High Bit rate Audio)
 • Dieses Gerät unterstützt "HDAVI Control 3"-Funktion.
SD-Card-Schlitz:
 Ausgangsbuchse: 1 System
Ethernet:
 10BASE-T/100BASE-TX: 1 System
Optische Abnahme: 2-Linsen-System
 Wellenlänge: 782 nm (CDs)/662 nm (DVDs)/405 nm (BDs)
LASER-Spezifikation
Laserprodukt der Klasse 1:
 Wellenlänge: 782 nm (CDs)/662 nm (DVDs)/405 nm (BDs)
 Laserleistung:
 Mit Sicherheitsschutz wird keine gefährliche Strahlung emittiert
Stromversorgung: 230 V bis 240 V Wechselspannung, 50 Hz
Stromverbrauch:

BD55: Ca. 21 W

BD35: Ca. 20 W
weniger als 0,6 W

Stromverbrauch im Standby-Modus:
Abmessungen (BxTxH)

BD55
Ausschließlich der Projektionsteile: 430 mm×242 mm×55 mm
Einschließlich der Projektionsteile: 430 mm×249 mm×55 mm

BD35
Ausschließlich der Projektionsteile: 430 mm×242 mm×49 mm
Einschließlich der Projektionsteile: 430 mm×249 mm×49 mm

Gewicht: Ca. 2,6 kg

Hinweis

Änderung der technischen Daten vorbehalten.

- *1 Das Finalisieren von Discs ist erforderlich.
- *2 Enthält SDHC-Card
 Enthält miniSD-Cards (erfordert einen miniSD-Adapter)
 Enthält microSD-Cards (erfordert einen microSD-Adapter)
- *3 Lange Dateinamen werden nicht unterstützt
- *4 Max. Gesamtzahl von erkennbaren Bildern und Verzeichnissen: 3000 Bilder und 300 Verzeichnisse.
- *5 Die Gesamtzahl von erkennbaren Bildern und Verzeichnissen: 999 Bilder und 99 Verzeichnisse.
- *6 Max. Gesamtzahl von erkennbaren Bildern und Verzeichnissen: 9999 Bilder und 300 Verzeichnisse.
- *7 Max. Gesamtzahl von Dateien und Verzeichnissen: 200 Dateien und 300 Verzeichnisse.
- *8 AVCHD-Format V1.0
 • Die verwendbare Kapazität wird niedriger sein. (SD-Card)

Liste der Sprachcodes

Geben Sie den Code über die Zifferntasten ein.

Abchasisch: 6566	Dänisch: 6865	Irisch: 7165	Malagassi: 7771	Samoanisch: 8377	Telugu: 8469
Afar: 6565	Deutsch: 6869	Italienisch: 7384	Malaiisch: 7783	Sanskrit: 8365	Thailändisch: 8472
Afrikaans: 6570	Englisch: 6978	Japanisch: 7465	Malayalam: 7776	Schottisches Gälisch: 7168	Tibetisch: 6679
Albanisch: 8381	Esperanto: 6979	Javanisch: 7487	Maltesisch: 7784	Schwedisch: 8386	Tigrinya: 8473
Amharisch: 6577	Estnisch: 6984	Jiddisch: 7473	Maori: 7773	Serbisch: 8382	Tongalesisch/ Tongaisch: 8479
Arabisch: 6582	Faröisch: 7079	Kambodschanisch: 7577	Marathi: 7782	Serbo-Kroatisch: 8372	Tschechisch: 6783
Armenisch: 7289	Fidschi/Fidschianisch: 7074	Kannada: 7578	Mazedonisch: 7775	Shona: 8378	Türkisch: 8482
Aserbeidschanisch: 6590	Finnisch: 7073	Kasachisch: 7575	Moldauisch: 7779	Sindhi: 8368	Türkmenisch: 8475
Assamesisch: 6583	Französisch: 7082	Kashmiri: 7583	Mongolisch: 7778	Singhalesisch: 8373	Twi: 8487
Aymara: 6589	Friesisch: 7089	Katalanisch: 6765	Nauru: 7865	Slowakisch: 8375	Ukrainisch: 8575
Baschkir: 6665	Galizisch: 7176	Ketschua: 8185	Nepalesisch: 7869	Slowenisch: 8376	Ungarisch: 7285
Baskisch: 6985	Georgisch: 7565	Kirgisisch: 7589	Niederländisch: 7876	Somali: 8379	Urdu: 8582
Belorussisch/ Weißrussisch: 6669	Griechisch: 6976	Koreanisch: 7579	Norwegisch: 7879	Spanisch: 6983	Uzbekisch: 8590
Bengali, Bangla: 6678	Grönländisch: 7576	Korsisch: 6779	Orija: 7982	Suaheli: 8387	Vietnamesisch: 8673
Bhutani: 6890	Guaraní: 7178	Kroatisch: 7282	Paschtu: 8083	Sundanesisch: 8385	Volapük: 8679
Bihari: 6672	Gujarati: 7185	Kurdisch: 7585	Persisch: 7065	Tadschikisch: 8471	Walisisch: 6789
Bretonisch: 6682	Haussa: 7265	Laotisch: 7679	Polnisch: 8076	Tagalog: 8476	Wolof: 8779
Bulgarisch: 6671	Hebräisch: 7387	Lateinisch: 7665	Portugiesisch: 8084	Tamil: 8465	Xhosa: 8872
Burmesisch: 7789	Hindi: 7273	Lettisch: 7686	Punjabi: 8065	Tatarisch: 8484	Yoruba: 8979
Chinesisch: 9072	Isländisch: 7383	Lingala: 7678	Rhätio-Romanisch: 8277		Zulu: 9085
	Indonesisch: 7378	Litauisch: 7684	Rumänisch: 8279		
	Interlingua: 7365		Russisch: 8285		

Java und alle auf Java basierenden Warenzeichen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

Hergestellt unter Lizenz unter US-Patent Nr.: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,226,616; 6,487,535 und anderen in den US und weltweit erteilten oder anhängigen Patenten.

DTS ist ein eingetragenes Warenzeichen und die DTS-Logos, Symbole, DTS-HD und DTS-HD Master Audio Essential sind Warenzeichen von DTS, Inc.

© 1996-2008 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

U.S. Patent-Nr. 6.836.549, 6.381.747, 7.050.698, 6.516.132 und 5.583.936.

Die in diesem Produkt eingesetzte Copyright-Schutztechnologie ist durch US-Patente und andere Rechte zum Schutz geistigen Eigentums geschützt. Die Verwendung dieser Copyright-Schutztechnologie unterliegt der Genehmigung durch Macrovision und ist nur für den häuslichen Gebrauch und andere eingeschränkte Betrachtungsanwendungen vorgesehen, es sei denn, es liegt eine ausdrückliche Genehmigung durch Macrovision vor. Reverse Engineering oder Disassemblieren ist verboten.

“HDMI”, das HDMI-Logo und “High-Definition Multimedia Interface” sind Marken bzw. eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC.

Dieses Produkt ist im Rahmen der AVC Patent Portfolio License und der VC-1 Patent Portfolio License für den persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch durch einen Konsumenten lizenziert, um damit (i) Video in Übereinstimmung mit den Normen AVC und VC-1 (“AVC/VC-1 Video”) zu codieren und/oder (ii) AVC/VC-1 Video zu decodieren, das durch einen Konsumenten in einer persönlichen und nicht kommerziellen Handlung codiert wurde und/oder von einem Videohändler erstanden wurde, der für den Verkauf von AVC/VC-1 Video lizenziert wurde. Für andere Verwendungen wird keine Lizenz erteilt, noch ist eine solche impliziert. Weitere Informationen erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com>.

HDAVI Control™ ist ein Markenzeichen von Panasonic Corporation.

“AVCHD” und das AVCHD-Logo sind Warenzeichen von Panasonic Corporation und Sony Corporation.

Beim SDHC-Logo handelt es sich um ein Warenzeichen.

Teile dieses Produktes sind urheberrechtlich geschützt und werden unter Lizenz von ARIS/SOLANA/4C geliefert.

x.v.Colour™ ist ein eingetragenes Warenzeichen.

Offiziell DivX® Certified Produkt.

Spielt alle Versionen von DivX®-Video (einschließlich DivX®6) im Standardwiedergabemodus für DivX® Media-Dateien ab. DivX, DivX Certified und dazugehörige Logos sind Markenzeichen von DivX, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.



“Blu-ray Disc” ist ein Markenzeichen.

“BD-LIVE” Logo ist ein Markenzeichen der Blu-ray Disc Association.

“BONUSVIEW” ist ein Markenzeichen der Blu-ray Disc Association.

Caro Cliente

Grazie per l'acquisto di questo prodotto.

Per ottenere prestazioni ottimali e per ragioni di sicurezza, consigliamo di leggere con attenzione le istruzioni.

Prima di collegare, far funzionare o regolare l'apparecchio, leggere completamente queste istruzioni. Conservare poi questo manuale per riferimenti futuri.

ATTENZIONE!

QUESTO APPARECCHIO UTILIZZA UN LASER. L'USO DI APPARECCHI DI CONTROLLO O DI REGOLAZIONE, O PROCEDURE DI UTILIZZAZIONE DIVERSE DA QUELLE INDICATE IN QUESTO MANUALE DI ISTRUZIONI, POSSONO CAUSARE L'ESPOSIZIONE A RADIAZIONI PERICOLOSE. NON APRIRE I COPERCHI E NON CERCARE DI RIPARARE DA SOLI. PER QUALSIASI RIPARAZIONE RIVOLGERSI A PERSONALE QUALIFICATO.

ATTENZIONE:

PER RIDURRE IL RISCHIO D'INCENDIO, SCOSSE ELETTRICHE O DANNI AL PRODOTTO,

- **NON ESPORLO ALLA PIOGGIA, UMIDITÀ, GOCCIOLAMENTI O SPRUZZI ED EVITARE DI METTERVI SOPRA OGGETTI PIENI DI LIQUIDI, COME VASI.**
- **USARE SOLTANTO GLI ACCESSORI CONSIGLIATI.**
- **NON RIMUOVERE IL COPERCHIO (O RETRO); ALL'INTERNO NON CI SONO PARTI RIPARABILI DALL'UTENTE. PER LE RIPARAZIONI, RIVOLGERSI AL PERSONALE DI ASSISTENZA QUALIFICATO.**

PRECAUZIONE

Se la batteria non è sostituita correttamente, potrebbe verificarsi un'esplosione. Per la sostituzione utilizzare solo batterie dello stesso tipo o di tipo equivalente consigliate dal produttore. Per lo smaltimento delle batterie usate attenersi alle istruzioni del produttore.

ATTENZIONE!

- **PER MANTENERE UNA BUONA VENTILAZIONE, NON INSTALLARE O SISTEMARE QUESTA UNITÀ IN UNO SCAFFALE DEI LIBRI, ARMADIETTO INCORPORATO OD ALTRO SPAZIO RISTRETTO. PER PREVENIRE I RISCHI DI SCOSSE O INCENDIO DOVUTI A SURRISCALDAMENTO, ACCERTARSI CHE TENDE OD ALTRO MATERIALE NON OSTRUISCANO LE CONDIZIONI DI VENTILAZIONE.**
- **NON OSTRUIRE LE APERTURE DI VENTILAZIONE DELL'UNITÀ CON GIORNALI, TOVAGLIE, TENDE ED ALTRI OGGETTI SIMILI.**
- **NON METTERE SULL'UNITÀ SORGENTI DI FIAMME NUDE, COME CANDELE ACCESE.**
- **DISFARSI DELLE PILE RISPETTANDO L'AMBIENTE.**

Durante l'uso, questo prodotto potrebbe essere soggetto all'interferenza radio causata dal cellulare. Se si dovesse verificare tale interferenza, aumentare la distanza tra questo prodotto e il cellulare.

La presa di corrente deve trovarsi vicino all'apparecchio ed essere facilmente accessibile. La spina del cavo di alimentazione deve rimanere sempre facilmente accessibile. Per isolare completamente l'apparecchio dalla fonte di alimentazione principale, staccare la spina del cavo di alimentazione dalla presa di corrente.

QUESTA UNITÀ È PROGETTATA PER L'USO NEI PAESI CON CLIMA MITE.

Precauzioni per la sicurezza

Sistemazione

Sistemare l'unità su una superficie piana, dove non ci sono la luce diretta del sole, alte temperature, alta umidità e vibrazioni eccessive. Queste condizioni possono danneggiare il mobile e gli altri componenti, riducendo la vita di servizio dell'unità. Non mettere oggetti pesanti sull'unità.

Tensione

Non usare fonti di alimentazione ad alta tensione. Ciò potrebbe sovraccaricare l'unità e causare un incendio. Non usare una fonte di alimentazione in CC. Controllare con cura la fonte di alimentazione se si usa l'unità su una nave od altro luogo dove viene usata la corrente continua.

Protezione del cavo di alimentazione CA

Accertarsi che il cavo di alimentazione CA sia collegato correttamente e che non sia danneggiato. Se il cavo di alimentazione non è collegato correttamente ed è danneggiato, può causare un incendio o scosse elettriche. Non tirare, piegare o mettere oggetti pesanti sul cavo. Per staccare il cavo, prenderlo saldamente per la spina. Se si tira il cavo di alimentazione CA, c'è pericolo di scosse elettriche. Non maneggiare la spina con le mani bagnate. C'è pericolo di scosse elettriche.

Oggetti estranei

Fare attenzione che non cadano oggetti metallici all'interno dell'unità. C'è pericolo di scosse elettriche o di un malfunzionamento.

Fare attenzione che non cadano liquidi all'interno dell'unità. C'è pericolo di scosse elettriche o di un malfunzionamento. Se ciò dovesse accadere, staccare immediatamente il cavo di alimentazione dalla presa di corrente e rivolgersi al rivenditore. Non spruzzare insetticidi sopra o dentro l'unità. Essi contengono gas infiammabili che potrebbero prendere fuoco se spruzzati dentro l'unità.

Riparazioni

Non cercare di riparare l'unità da soli. Se il suono si interrompe, gli indicatori non si accendono, esce del fumo o si verifica un qualsiasi altro problema non descritto in queste istruzioni, staccare il cavo di alimentazione CA e rivolgersi al rivenditore o ad un centro di assistenza autorizzato. C'è pericolo di scosse elettriche o di danni all'unità se viene riparata, smontata o rimontata da personale non qualificato.

Estendere la durata staccando il cavo di alimentazione dalla presa di corrente se non si intende usare l'unità per un lungo periodo di tempo.

Indice

Avvio rapido

Precauzioni per la sicurezza	2
Informazioni sugli accessori.....	3
Informazioni sul disco e sulla scheda.....	4
Uso del comando a distanza.....	5
Collegamento	6
Guida di riferimento e controllo.....	10
Impostazioni facili	11
Impostare il funzionamento della televisione e del amplificatore/ricevitore.....	11
Impostazioni di rete	12
Aggiornamento del firmware	13

Riproduzione

Riproduzione di base (Riproduzione di contenuti video)	14
Godersi le funzioni del BD-Live o BONUSVIEW in BD-Video	16
Utilizzare l'audio e il video con bit rate elevato del BD-Video	17
Riproduzione capitolo	18
Riproduzione di immagini fisse	18
Riproduzione dei video DivX.....	20
Riproduzione di musica.....	21
Visualizzazione del menu FUNCTIONS.....	21
Informazioni sui file MP3/JPEG/DivX	22
Operazioni collegate con la TV (VIERA Link "HDAVI Control™")	23

Impostazioni

Modificare le impostazioni con il menu a schermo	24
Modifica delle impostazioni dell'unità.....	26

Riferimento

Domande più frequenti	30
Guida alla risoluzione dei problemi.....	30
Messaggi.....	34
Informazioni sulla gestione del disco e della scheda.....	35
Manutenzione	35
Per lo smaltimento o trasferimento di questa unità.....	35
Glossario.....	36
Specifiche tecniche.....	38
Indice	79

Nota su queste istruzioni operative

• Queste istruzioni operative sono applicabili ai modelli DMP-BD55 e DMP-BD35. A meno di indicazioni diverse, le illustrazioni in queste istruzioni operative mostrano il modello DMP-BD55.

BD55 : indica caratteristiche applicabili solo al modello DMP-BD55.

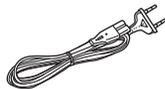
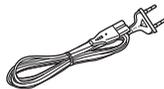
BD35 : indica caratteristiche applicabili solo al modello DMP-BD35.

Informazioni sugli accessori



Si prega di verificare e identificare gli accessori in dotazione. Utilizzare i numeri indicati fra parentesi quando si richiedono pezzi di ricambio.

(I numeri dei prodotti sono stati corretti nel mese di agosto 2008. Possono essere soggetti a modifiche.)

<input type="checkbox"/>  <p>1 Telecomando (N2QAYB000185)</p>	<input type="checkbox"/>  <p>1 Cavo Audio/Video</p>	<input type="checkbox"/>  <p>2 Batterie per il telecomando</p>
<input type="checkbox"/> BD55  <p>2 Cavo alimentazione Per l'Europa continentale</p>	<input type="checkbox"/>  <p>Per il Regno Unito e la Repubblica d'Irlanda</p>	<input type="checkbox"/> BD35  <p>1 Cavo alimentazione</p>

• Da utilizzare unicamente con questo dispositivo. Non utilizzare con altri dispositivi.
Non utilizzare inoltre cavi per altri dispositivi con questa unità.

Informazioni sul disco e sulla scheda

Dischi confezionati

La tabella indica i diversi tipi di dischi in commercio che è possibile utilizzare, oltre a presentare i loghi standard a livello industriale che dovrebbero apparire sui dischi e/o sulle confezioni.

Tipo di media/ Logo	Funzioni	Indicato come
Video-BD 	<p>Dischi con film ad alta definizione (HD) e musica</p> <ul style="list-style-type: none"> Dischi con supporto BD-Live (BD-ROM versione 2 Profilo 2) che consentono l'uso di funzionalità interattive quando l'unità è connessa a Internet in aggiunta alla funzione BONUSVIEW.  <ul style="list-style-type: none"> Dischi con supporto BONUSVIEW (BD-ROM versione 2 Profilo 1 versione 1.1/ Final Standard Profile) che consentono l'uso di funzioni quali pacchetti virtuali e immagine nell'immagine. <p>BONUS VIEW™</p>	BD-V

Tipo di media/ Logo	Funzioni	Indicato come
Video-DVD  	<p>Film e dischi musicali di elevata qualità</p>	DVD-V
CD 	<p>Compact Disc (CD) che contengono audio e musica</p> <ul style="list-style-type: none"> Il funzionamento e la qualità audio del CD non conformi alle specifiche CD-DA (CD copia controllo, ecc) non possono essere garantiti. 	CD

Dischi registrati

Questa tabella mostra i diversi tipi di dischi registrati con altre apparecchiature che è possibile utilizzare.

Finalizzato Questo simbolo indica che è necessario finalizzare il disco con un registratore DVD, ecc. prima della riproduzione. Per ricevere maggiori informazioni sulla finalizzazione, si prega di consultare le istruzioni di funzionamento del dispositivo.

Tipo di media/ Logo	Formati	Indicato come
BD-RE 	<ul style="list-style-type: none"> Versione 3 del formato di registrazione BD-RE Formato JPEG 	BD-V JPEG
BD-R 	<ul style="list-style-type: none"> Versione 2 del formato di registrazione BD-R 	BD-V
DVD-RAM 	<ul style="list-style-type: none"> Versione 1.1 del formato di registrazione video DVD Formato JPEG Formato AVCHD 	DVD-VR JPEG AVCHD
DVD-R/RW Finalizzato  	<ul style="list-style-type: none"> Formato DVD-Video Versione 1.1 del formato di registrazione video DVD Formato AVCHD Formato DivX (DVD-RW non supportato) 	DVD-V DVD-VR AVCHD DivX

Tipo di media/ Logo	Formati	Indicato come
DVD-R DL Finalizzato 	<ul style="list-style-type: none"> Formato DVD-Video Versione 1.2 del formato di registrazione video DVD Formato AVCHD Formato DivX 	DVD-V DVD-VR AVCHD DivX
+R/+RW/ +R DL Finalizzato	<ul style="list-style-type: none"> Formato +VR (+R/+RW registrazione video) Formato AVCHD 	DVD-V AVCHD
CD-R/RW Finalizzato	<ul style="list-style-type: none"> Formato CD-DA Formato MP3 Formato JPEG Formato DivX 	CD MP3 JPEG DivX

- Potrebbe non essere possibile riprodurre i dischi sopra elencati in alcuni casi a causa del tipo di disco, delle condizioni della registrazione, del metodo di registrazione e del modo in cui sono stati creati i file.
- Quando viene riprodotto un disco registrato nel formato AVCHD, il video potrebbe andare in pausa per alcuni secondi, a causa di cancellazione o modifiche.
- BD35**: Se questo prodotto è stato acquistato al di fuori della Francia, quando si riproducono in Francia dei dischi BD-RE e BD-R contenenti registrazioni di programmi HD in formato digitale terrestre (TNT HD), la riproduzione potrebbe non essere corretta, per esempio potrebbe non esserci riproduzione audio, ecc.

Schede SD

Questa tabella mostra i diversi tipi di schede registrate con altre apparecchiature che è possibile utilizzare.

Tipo di media	Formati	Indicato come
Scheda di memoria SD* (da 8 MB a 2 GB) Schede di memoria SDHC (da 4 GB a 32 GB)	<ul style="list-style-type: none"> ● Formato JPEG ● Formato AVCHD 	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"> JPEG AVCHD </div>

* Compresa miniSD Scheda microSD e Scheda

- Quando si utilizzano schede SD da 4 GB a 32 GB, è possibile utilizzare solo schede con il logo SDHC visualizzato.
- L'unità è compatibile con schede di memoria SD conformi alle specifiche sulle Schede SD, formati FAT12 e FAT16, come anche le schede di memoria SDHC formato FAT32.
- In queste istruzioni di funzionamento, le schede illustrate nella tabella (⇒ sopra) sono chiamate in modo generale schede SD.

- Una miniSD Scheda e una microSD Scheda devono essere utilizzate con l'adattatore in dotazione con la scheda stessa.
- La memoria utilizzabile è leggermente inferiore alla capacità della scheda.
- Se la scheda SD è stata formattata su un PC potrebbe non essere in grado di utilizzarla su questa unità.
- Consigliamo di utilizzare una scheda Panasonic SD.
- Tenere la scheda di memoria fuori dalla portata dei bambini per evitare che venga ingerita.
- Quando viene riprodotta una scheda registrata nel formato AVCHD, il video potrebbe andare in pausa per alcuni secondi, a causa di cancellazione o modifiche.
- Spostare l'interruttore di protezione da scrittura in posizione "LOCK" per proteggere il contenuto da una cancellazione accidentale.



Informazioni su Video BD

- Si consiglia di provare la comodità delle funzioni BD-Live (⇒ 16), come per esempio la connessione in rete. Le diverse funzioni variano a seconda del disco.
- Per quanto riguarda le funzionalità Audio con bit rate elevato dei BD-Video quali Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio e DTS-HD Master Audio (⇒ 17)
Questa unità è in grado di emettere l'audio con bit rate elevato adottato dal formato BD-Video verso il proprio amplificatore/ricevitore in formato bitstream. Inoltre, anche se il proprio amplificatore/ricevitore non è in grado di decodificare l'audio con bit rate elevato, è possibile ascoltare ugualmente l'audio di alta qualità del BD-Video decodificando il bit rate elevato con questa unità.

Dischi che non possono essere riprodotti

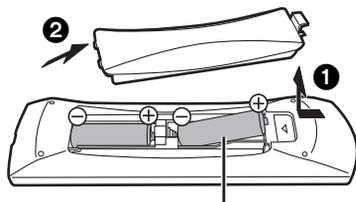
- BD-RE con cartuccia
- DVD-RAM da 2,6 GB e 5,2 GB
- DVD-R da 3,95 GB e 4,7 GB per l'Authoring
- DVD-RAM che non possono essere estratti dalla cartuccia
- DVD-RW versione 1.0
- +R 8 cm, DVD-ROM, CD-ROM, CDV, SACD, CD con fotografie, MV-Disc e PD
- DVD-Audio
- Video CD e SVCD
- Dischi WMA
- HD DVD
- Altri dischi non specificatamente supportati

Uso del comando a distanza

Batterie

Inserire in modo che i poli (+ e -) corrispondano a quelli indicati nel telecomando.

Quando si chiude l'alloggiamento, inserirlo dal lato - (negativo).

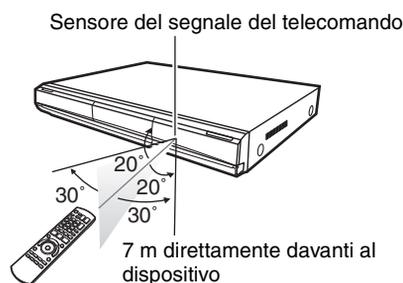


R6/LR6, AA

- Non utilizzare batterie ricaricabili.
- Non mescolare batterie vecchie e nuove.
- Non usare tipi diversi di batterie contemporaneamente.
- Non riscaldare o esporre a fiamme.
- Non lasciare le batterie in un'auto esposta a lungo alla luce solare diretta con portiere e finestrini chiusi.
- Non smontare o cortocircuitare.
- Non tentare di ricaricare batterie alcaline o al manganese.
- Non utilizzare le batterie se lo strato superficiale è stato strappato. Una cattiva gestione delle batterie potrebbe causare perdite di elettrolito; il liquido potrebbe danneggiare gli oggetti con cui viene a contatto e causare un incendio.

Togliere le batterie quando l'apparecchio non viene utilizzato per un lungo periodo. Conservare in un luogo buio a temperatura ambiente.

Utilizzo



Qualora non fosse possibile utilizzare l'unità o altri dispositivi con il telecomando dopo aver sostituito le batterie, si prega di inserire nuovamente i codici (⇒ 11, 33).

Collegamento

- Non posizionare l'unità su amplificatori o apparecchi che potrebbero riscaldarsi. Il calore può danneggiare l'unità.
- **Non collegare tramite il videoregistratore a cassette.** A causa della protezione della copia, l'immagine potrebbe non essere visualizzata correttamente.
- Prima di effettuare il collegamento spegnere tutti gli apparecchi e leggere le relative istruzioni per l'uso.

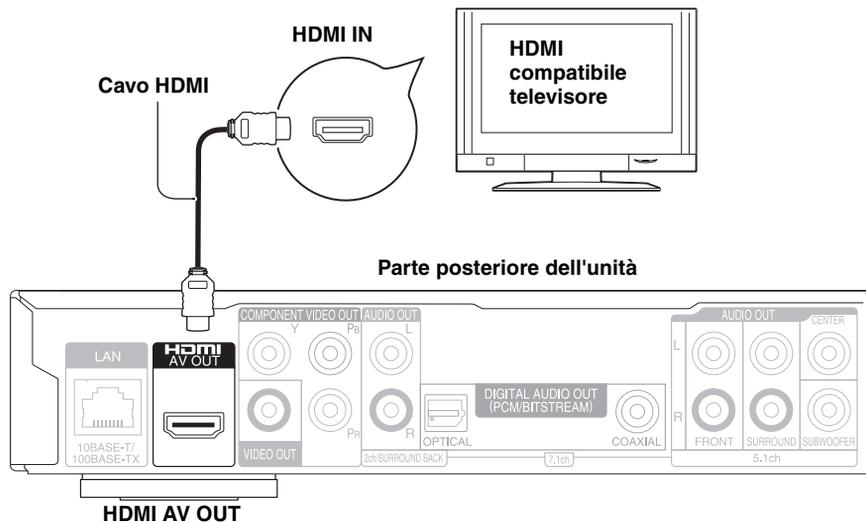
• Non possono essere utilizzati cavi HDMI non conformi alla normativa.
 • Si prega di utilizzare cavi HDMI a elevata velocità con il logo HDMI (come indicato sulla copertina). Si consiglia di servirsi del cavo HDMI della Panasonic.
 Numero del pezzo consigliato:
 RP-CDHG10 (1,0 m), RP-CDHG15 (1,5 m), RP-CDHG20 (2,0 m), RP-CDHG30 (3,0 m), RP-CDHG50 (5,0 m), ecc.
 • Questa unità comprende la tecnologia HDMI (Deep Colour, x.v.Colour™, High Bit rate Audio). (⇒ 36, 37)
 • Quando si emette in uscita il segnale 1080p, si consiglia di utilizzare cavi HDMI da 5,0 metri o meno.

Collegamento con un televisore

Con i collegamenti **C**, **B** e **A** si ottiene una qualità delle immagini via via più elevata.

A Collegamento al terminale HDMI AV OUT

Per godere di audio e video digitali ad elevata qualità.



IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- “Modalità video HDMI” e “Uscita audio HDMI” : “On” (⇒ 28)



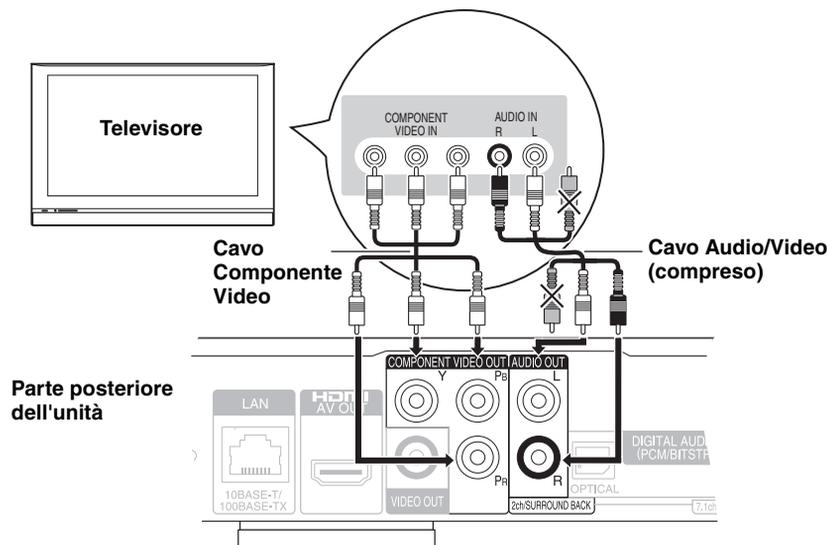
Per ottenere un suono migliore

- È anche possibile utilizzare i collegamenti **D**, **E**, **F** o **G** (⇒ 7-9).
- Se si utilizzano i collegamenti **E**, **F** o **G**, impostare “Uscita audio HDMI” su “Off” (⇒ 28)

Con questo collegamento è possibile utilizzare VIERA Link “HDAVI Control” (⇒ 23).

B Collegamento al terminale COMPONENT VIDEO OUT

È possibile godere di immagini a elevata definizione collegando a un terminale componente video che supporti i segnali 720p (750p) e 1080i (1125i).



IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- **BD55** “Uscita Audio Analog.”: “2ch (Downmix) + 5.1ch” (⇒ 28)

- Collegare le prese dello stesso colore.
- Scollegare la presa gialla del cavo Audio/Video.
- La risoluzione dell'uscita video è limitata a “576p/480p” quando i dischi DVD-Video, DivX e BD-Video registrati a 50 campi al secondo sono riprodotti in uscita dai terminali COMPONENT VIDEO OUT.



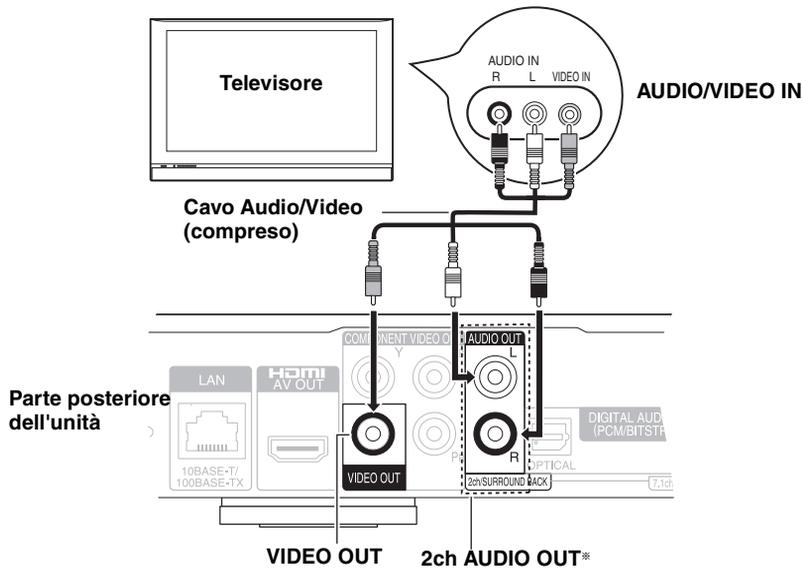
Per ottenere un suono migliore

- È anche possibile utilizzare i collegamenti **D**, **E**, **F** o **G** (⇒ 7-9).
- (Scollegare gli spinotti rosso e bianco.)

Per godere di video a elevata definizione/progressivi

- Collegare a un televisore che supporti 576p/480p o superiore.
- Impostare “Risoluzione Component” su “576p/480p”, “720p” o “1080i”. (⇒ 28)
- Se questa unità viene collegata a un amplificatore/ricevitore, ecc. tramite un cavo HDMI con l'opzione “Modalità video HDMI” impostata su “On” (⇒ 28), la risoluzione del video sarà 576i/480i.

C Collegamento al terminale VIDEO OUT



NOTA

IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- [BD55] "Uscita Audio Analog.": "2ch (Downmix) + 5.1ch" (⇒ 28)

- Collegare le prese dello stesso colore.
- I video ad alta definizione non possono essere riprodotti con questo tipo di collegamento. Utilizzare connessioni A o B (⇒ 6) per i video ad alta definizione.



SUGGERIMENTI

* Con i cavi audio, per ascoltare il suono in modalità stereo, collegare i terminali AUDIO OUT ai terminali di ingresso audio a due canali di un amplificatore/ricevitore analogico o di un componente del sistema al posto del televisore.

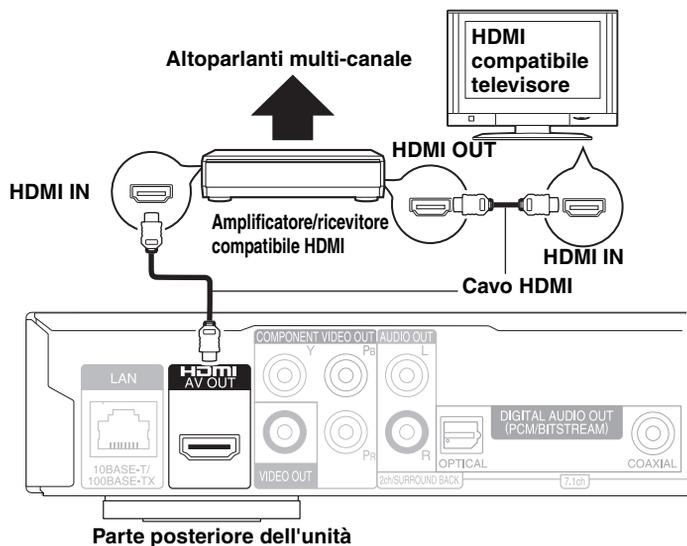
Per ottenere un suono migliore

- È anche possibile utilizzare i collegamenti D, E, F o G (⇒ 7-9). (Scollegare gli spinotti rosso e bianco.)

Collegamento di un amplificatore/ricevitore

D Collegamento al terminale HDMI AV OUT

Quando collegato a un amplificatore/ricevitore compatibile, è possibile ascoltare il suono surround registrato con Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD o DTS-HD.



NOTA

IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- "Modalità video HDMI" e "Uscita audio HDMI": "On" (⇒ 28)
- "Uscita Audio Digitale": "A seconda dell'amplificatore/ricevitore collegato (⇒ 27)



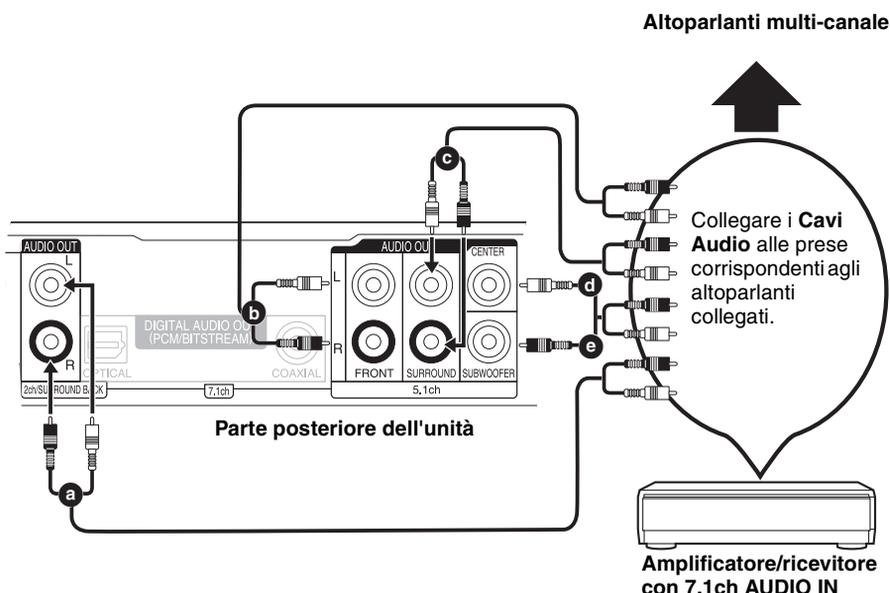
SUGGERIMENTI

Con questo collegamento è possibile utilizzare VIERA Link "HDAVI Control" (⇒ 23).

- Questa unità è dotata di un decoder Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD e DTS-HD. Quando si collega un amplificatore/ricevitore 7.1ch che supporta HDMI (High Bit rate Audio) usando un cavo High Speed HDMI, è possibile ascoltare audio surround nei formati Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD o DTS-HD. (⇒ 17)

E Collegamento al terminale 7.1ch AUDIO OUT **BD55**

Collegando l'unità a un amplificatore/ricevitore compatibile tramite i terminali 7.1ch AUDIO OUT, è possibile ascoltare l'audio surround.



Collegamenti cavi

- a** Diffusore surround posteriore (L/R)
- b** Diffusore anteriore (L/R)
- c** Altoparlanti surround (L/R)
- d** Diffusore centrale
- e** Subwoofer



NOTA

IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- “Uscita Audio Analog.”: “7.1ch” (⇒ 28)
- Questa unità è dotata di un decoder Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD e DTS-HD. Collegandola a un amplificatore/ricevitore tramite i terminali 7.1ch AUDIO OUT, è possibile ascoltare l'audio surround registrato con Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD o DTS-HD. (⇒ 17)

Quando si collegano un amplificatore/ricevitore o altri apparecchi tramite il terminale HDMI AV OUT

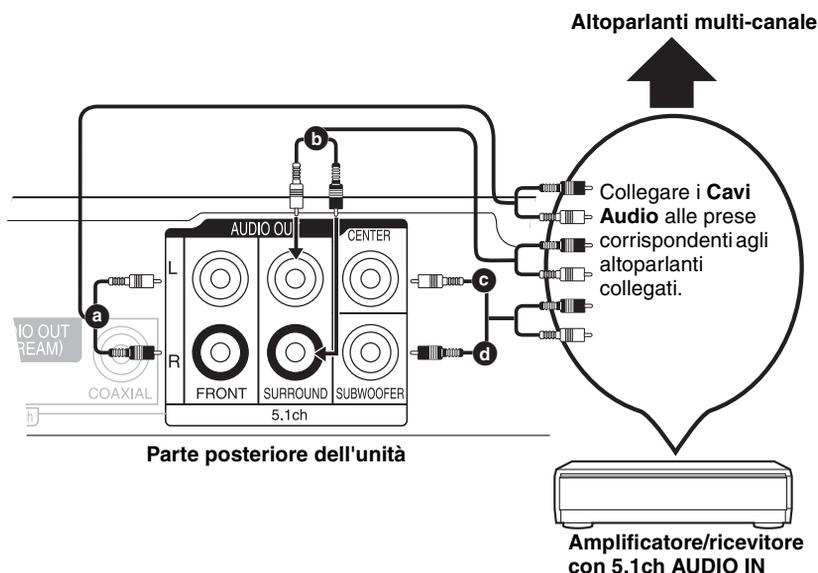
- “Uscita audio HDMI” : “Off” (⇒ 28)
(In caso contrario è possibile che l'audio in uscita dal terminale AUDIO OUT sia in formato due canali.)

Quando si collega l'unità a un televisore tramite il terminale HDMI AV OUT (⇒ 6, 4).

- “Uscita audio HDMI” : “Off” (⇒ 28)
(In caso contrario è possibile che il formato dell'audio in uscita non sia quello desiderato).
- A seconda della modalità di registrazione del disco, l'audio potrebbe non essere riprodotto in maniera corretta nei canali selezionati.

F Collegamento al terminale 5.1ch AUDIO OUT **BD55**

Collegando l'unità a un amplificatore/ricevitore compatibile tramite i terminali 5.1ch AUDIO OUT, è possibile ascoltare l'audio surround.



Collegamenti cavi

- a** Altoparlanti frontali (L/R)
- b** Altoparlanti surround (L/R)
- c** Altoparlante centrale
- d** Subwoofer



NOTA

IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- “Uscita Audio Analog.”: “2ch (Downmix) + 5.1ch” (⇒ 28)
- Un disco a 7.1 canali viene ridotto a 5.1 canali.

Quando si collegano un amplificatore/ricevitore o altri apparecchi tramite il terminale HDMI AV OUT

- “Uscita audio HDMI” : “Off” (⇒ 28)
(In caso contrario è possibile che l'audio in uscita dal terminale AUDIO OUT sia in formato due canali.)

Quando si collega l'unità a un televisore tramite il terminale HDMI AV OUT (⇒ 6, 4).

- “Uscita audio HDMI” : “Off” (⇒ 28)
(In caso contrario è possibile che il formato dell'audio in uscita non sia quello desiderato).
- A seconda della modalità di registrazione del disco, l'audio potrebbe non essere riprodotto in maniera corretta nei canali selezionati.

G Collegamento al terminale DIGITAL AUDIO OUT

È possibile godere di un suono surround, se collegato a un amplificatore/ricevitore servendosi del cavo COAXIAL od OPTICAL.

Con COAXIAL (BD55) o OPTICAL



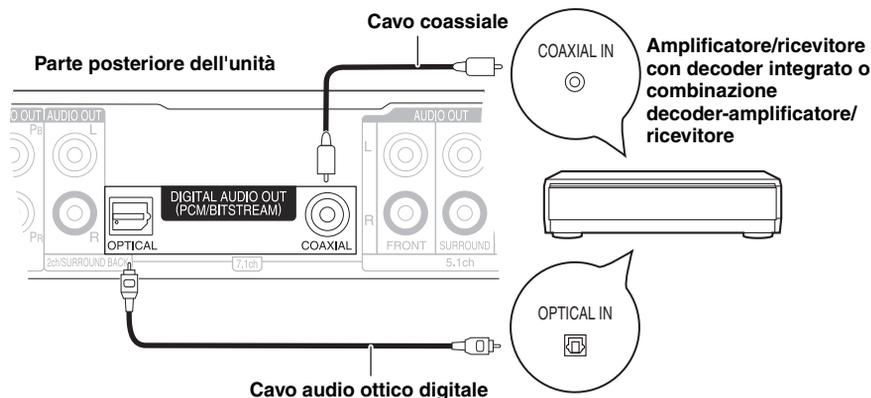
NOTA

IMPOSTAZIONI NECESSARIE

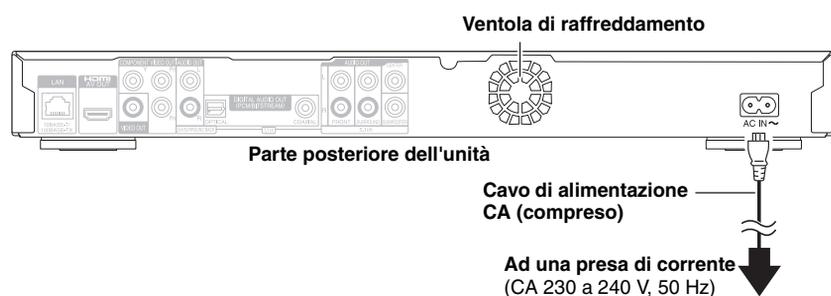
- "Uscita Audio Digitale" : A seconda dell'amplificatore/ricevitore collegato (⇒ 27)

Quando si collega l'unità a un televisore tramite il terminale HDMI AV OUT (⇒ 6, A).

- "Uscita audio HDMI" : "Off" (⇒ 28)
- (In caso contrario è possibile che il formato dell'audio in uscita non sia quello desiderato.)



Collegare il cavo di alimentazione CA



NOTA

Effettuare il collegamento solo dopo che sono stati completati tutti gli altri collegamenti.



SUGGERIMENTI

Energia di conservazione

Anche quando è spenta, questa unità consuma una piccola quantità di corrente (inferiore a 0,6 W). Per risparmiare energia quando non si intende usare l'unità per un lungo periodo di tempo, scollegare il cavo di alimentazione dalla presa di corrente.

Connessione di rete

H Con la LAN

Collegando l'unità a Internet tramite banda larga, è possibile utilizzare un disco che offra la funzione BD-Live. (⇒ 16)
Questa connessione consente anche di controllare automaticamente se esiste una versione più recente del firmware. (⇒ 13)

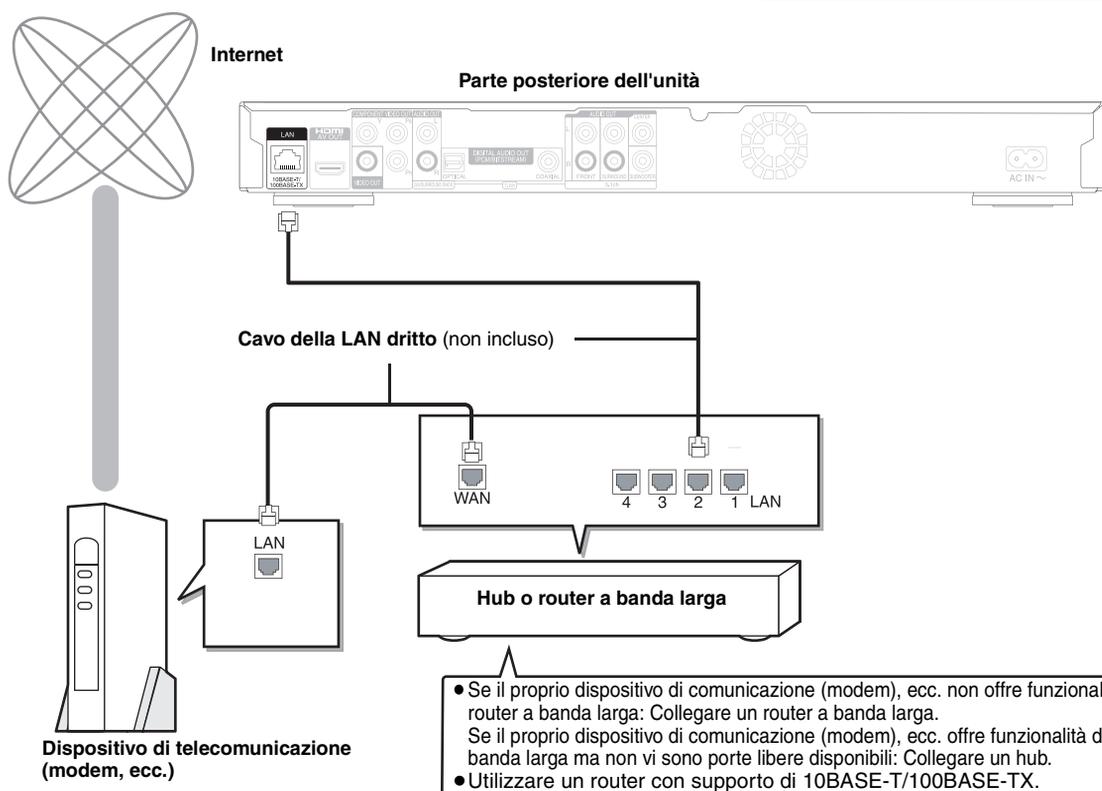


NOTA

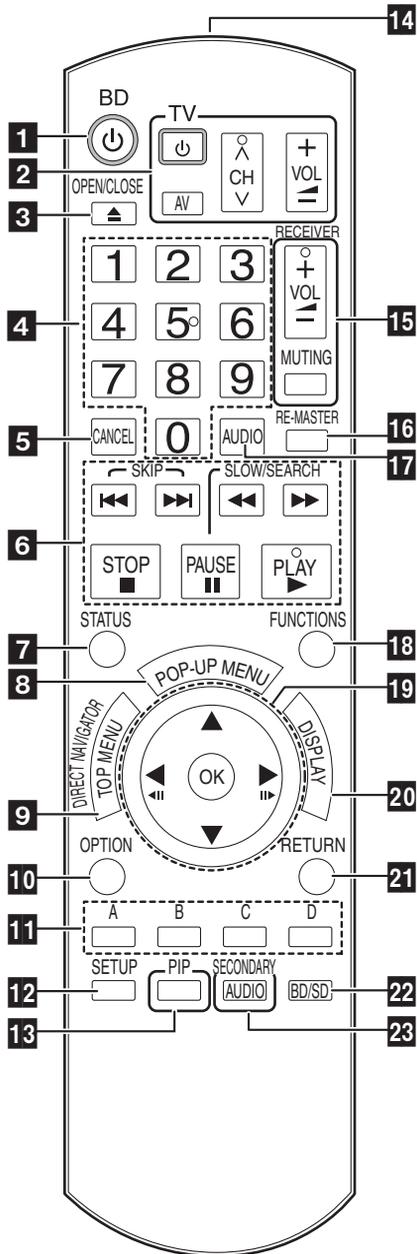
- Dopo aver effettuato il collegamento a Internet, configurare le necessarie impostazioni. (⇒ 12)
- L'inserimento di un cavo che non sia il cavo della LAN nel terminale della LAN può danneggiare l'unità.
- Utilizzare solo cavi LAN schermati quando si collega l'unità a dispositivi periferici.



SUGGERIMENTI



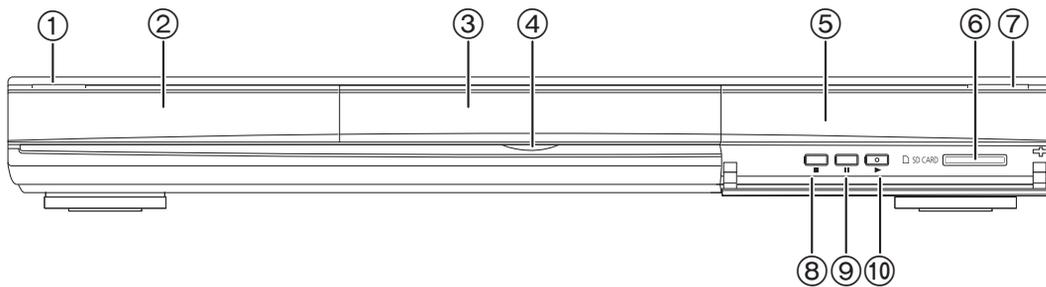
Guida di riferimento e controllo



- 1 Spegner e riaccendere il dispositivo (⇒ 11)
- 2 **Pulsanti per il funzionamento del televisore** (⇒ 11)
È possibile far funzionare il televisore tramite il telecomando dell'unità.
[TV] : Spegne e riaccende l'apparecchio TV
[AV] : Modificare del canale di entrata
[\wedge \vee CH] : Selezione del canale
[+ - VOL] : Regolazione del volume
- 3 Aprire o chiudere il vassoio del disco (⇒ 14)
- 4 **Pulsanti numerati**
Selezionare i numeri dei titoli, ecc./Inserire numeri (⇒ 15)
- 5 Annulla
- 6 **Pulsanti di controllo per la riproduzione di base** (⇒ 14, 15)
- 7 Visualizza messaggi di stato (⇒ 15)
- 8 Visualizzazione del menu Pop-up (⇒ 14)
- 9 Visualizza Top menu/Direct Navigator (⇒ 14)
- 10 Mostra il menu OPTION (⇒ 18)
- 11 Questi pulsanti vengono utilizzati quando si sta riproducendo un disco Video BD che comprende applicazioni Java™ (BD-J). Per ricevere maggiori informazioni sul funzionamento di questo tipo di dischi, si prega di leggere le istruzioni fornite con il disco. I pulsanti [A] e [B] vengono anche utilizzati con le schermate "Vista Titolo", "Vista imm." e "Vista Album" (⇒ 18).
- 12 Visualizza menu Impostazioni (⇒ 26)
- 13 Accendi/Spegni Video Secondario (immagine-nell'immagine) (⇒ 16)
- 14 Trasmette il segnale del telecomando
- 15 **Pulsanti per il funzionamento dell'amplificatore/ricevitore** (⇒ 11)
È possibile far funzionare un amplificatore/ricevitore tramite il telecomando dell'unità.
[+ - VOL] : Regolazione del volume
[MUTING] : Portare il volume a zero
- 16 Riproduce audio più naturale (⇒ 15)
- 17 Selezione audio (⇒ 15)
- 18 Visualizza FUNCTIONS menu (⇒ 21)
- 19 Selezione/OK, Frame dopo frame (⇒ 15)
- 20 Visualizza il menu sullo schermo (⇒ 24)
- 21 Ritorno alla schermata precedente
- 22 Selezione disco o scheda SD (⇒ 14)
- 23 Accendere/Spegnere l'audio secondario (⇒ 16)

ATTENZIONE

Non posizionare oggetti davanti al dispositivo. Il vassoio del disco potrebbe scontrarsi con oggetti quanto si apre, e ciò potrebbe causare danni.



- 1 **Interruttore standby/accensione** (⏻/⏻) (⇒ 11, 14)
Premere per passare dalla modalità on a standby o viceversa. Nella modalità standby l'unità consuma un piccolo quantitativo di energia.
- 2 Visualizza



Indicatore Disco



Indicatore Scheda SD

L'indicatore lampeggia quando legge i dati da un disco o da una scheda, o quando scrive i dati su una scheda.

- 3 Vassoio del disco (⇒ 14)
- 4 **BD55** LED scheda SD
• È possibile impostare l'accensione/spegnimento del LED. (⇒ 27, LED Controllo scheda SD)
- 5 Sensore del segnale del telecomando (⇒ 5)
- 6 Alloggiamento Scheda SD (⇒ 18)

- 7 Aprire o chiudere il vassoio del disco (⇒ 14)
- 8 Arresto (⇒ 15)
- 9 Pausa (⇒ 15)
- 10 Dare inizio alla riproduzione (⇒ 14)

Terminali del pannello posteriore (⇒ 6-9)

Impostazioni facili

Dopo aver collegato il nuovo lettore e aver premuto il pulsante standby/on, apparirà una schermata contenente le impostazioni iniziali.

Preparazione

Accendere il televisore e selezionare l'entrata video adatta sul televisore.

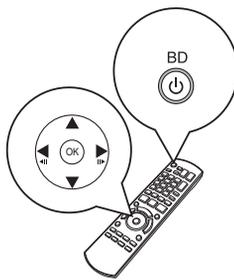
1 Premere [⏻ BD].

Viene visualizzata la schermata di installazione.

- Se l'unità è collegata a una TV Panasonic (VIERA) che supporta HDAVI Control 2 o HDAVI Control 3 tramite cavo HDMI, allora le informazioni di impostazione "Lingua su schermo" e "Schermo TV" sulla TV vengono catturate dal televisore stesso.

2 Seguire le istruzioni sullo schermo ed effettuare le impostazioni con [▲, ▼] e [OK].

"Lingua su schermo", "Schermo TV" e (BD55) "Uscita Audio Analog." sono impostati. (⇒ 27, 28)



- È possibile eseguire questa installazione in qualsiasi momento scegliendo "Impostazione rapida" dal Menu di installazione. (⇒ 29)
- È inoltre possibile modificare singolarmente ciascuna di queste impostazioni. (⇒ 27, 28)

Impostare il funzionamento della televisione e del amplificatore/ricevitore

È possibile far funzionare la TV o il amplificatore/ricevitore tramite il telecomando dell'unità.

Puntare il telecomando al televisore o al amplificatore/ricevitore.

1 Per i televisori

Immettere il codice a 2 cifre con i pulsanti numerici tenendo premuto [⏻ TV].

Per i amplificatori/ricevitori

Immettere il codice a 2 cifre con i pulsanti numerici tenendo premuto [MUTING].

ad esempio 01: [0] ⇒ [1]

2 Provare accendendo il televisore o regolando il volume del amplificatore/ricevitore.



- Se la marca del televisore o del amplificatore/ricevitore presenta più di un codice, scegliere quello che consente di ottenere un funzionamento corretto.
- Se la marca del televisore o del amplificatore/ricevitore non è elencata o se il codice indicato non consente di controllare la TV o il amplificatore/ricevitore, questo telecomando non è compatibile. Utilizzo del telecomando.
- Quanto l'audio è disattivato, premere nuovamente [MUTING].

ITALIANO

Marca	Codice TV
Panasonic	01/02/03/04
AIWA	35
AKAI	27/30
BEIJING	33
BEKO	05/71/72/73/74
BENQ	58/59
BP	09
BRANDT	10/15
BUSH	05
CENTREX	66
CHANGHONG	69
CURTIS	05
DAEWOO	64/65
DESMET	05
DUAL	05
ELEMIS	05
FERGUSON	10/34
FINLUX	61
FISHER	21
FUJITSU	53
FUNAI	63/67
GOLDSTAR	05/50/51
GOODMANS	05
GRADIENTE	36
GRUNDIG	09
HIKONA	52
HITACHI	05/22/23/40/41
INNO HIT	05
IRRADIO	30
ITT	25
JINGXING	49
JVC	17/30/39/70
KDS	52
KOLIN	45
KONKA	62
LG	05/50/51
LOEWE	07/46
MAG	52
METZ	05/28
mitsubishi	05/19/20/47

Marca	Codice TV
MIVAR	24
NEC	36
NOBLEX	33
NOKIA	25/26/27/60/61
NORDMENDE	10
OLEVIA	45
ONWA	30/39/70
ORION	05
PEONY	49/69
PHILCO	41/48/64
PHILIPS	05/06/46
PHONOLA	05
PIONEER	37/38
PROVIEW	52
PYE	05
RADIOLA	05
SABA	10
SALORA	26
SAMSUNG	32/42/43/65/68
SANSUI	05
SANYO	21/54/55/56
SCHNEIDER	05/29/30
SEG	05/69/75/76/77/78
SELECO	05/25
SHARP	18
SIEMENS	09
SINUDYNE	05
SONY	08
TCL	31/33/66/67/69
TELEFUNKEN	10/11/12/13/14
TEVION	52
TEX ONDA	52
THOMSON	10/15/44
TOSHIBA	16/57
WHITE	05
WESTINGHOUSE	05
YAMAHA	18/41

Marca	Codice amplificatore/ricevitore
Panasonic	01/02/03
TECHNICS	35
ADCOM	62
AIWA	04/05/06/48/49
ALPINE	63
ARCAM	57/58
BOSE	07
DENON	08/09/10/11/50/51/52
HARMAN	12
KARDON	12
JVC	13/14
KENWOOD	15/16/17
KLH	18
LG	19
LUXMAN	59
MARANTZ	20/21
MCINTOSH	54
NAD	22/55
NAKAMICHI	60/61
ONKYO	23
OUTLAW	56
PREAMP	56
PHILIPS	24/44
PIONEER	25/26/27/28
SAMSUNG	45/46/47
SONY	29/30/31
TEAC	32/33/34
THOMSON	43/53
YAMAHA	36/37/38/39/40/41/42

Impostazioni di rete

Queste impostazioni vengono utilizzate se si connette questa unità a Internet.

- A seconda del tipo di connessione può essere necessario un intervallo di tempo prolungato per la connessione a Internet o la connessione a Internet può non funzionare. (⇒ 28)

È richiesto l'utilizzo di una connessione a banda larga.

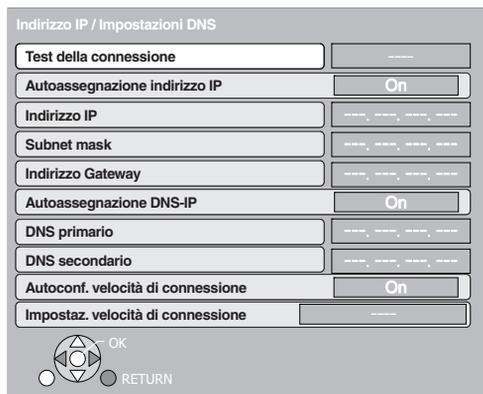
Preparazione

- Connessione alla rete. (⇒ 9)

Test della connessione

Provare sempre il funzionamento della connessione quando si collega un cavo della LAN o quando si imposta un nuovo "Indirizzo IP / Impostazioni DNS".

- 1 Premere [SETUP].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Impostazioni di rete" e premere [OK].
- 3 Premere [▲, ▼] per selezionare "Indirizzo IP / Impostazioni DNS" e premere [OK].
- 4 Premere [▲, ▼] per selezionare "Test della connessione" e premere [OK].



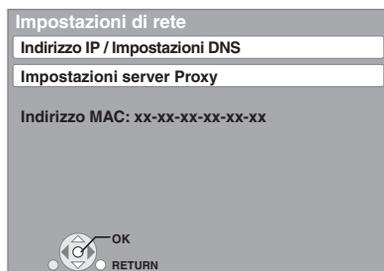
"Test in corso...": Il test sta procedendo.

"Riuscito": La connessione è stata completata.

"Non riuscito": Controllare il collegamento e le impostazioni. (⇒ 34)

SUGGERIMENTI

- Se la verifica del collegamento è negativa, può essere necessario impostare l'indirizzo MAC di questa unità sul lato router. L'indirizzo MAC può essere visualizzato premendo [SETUP] e selezionando "Impostazioni di rete".



Impostazione dell'indirizzo IP

Nella maggior parte dei casi è possibile utilizzare le impostazioni di default senza dover apportare modifiche.

Impostare l'indirizzo IP solo quando il router non ha funzionalità da server DHCP o quando le funzionalità da server DHCP del router sono disabilitate.

Dopo aver eseguito i punti 1-3 (⇒ sopra)

- 4 Premere [▲, ▼] per selezionare "Autoassegnazione indirizzo IP" e premere [◀, ▶] per selezionare "Off".
- 5 Premere [▲, ▼] per selezionare "Indirizzo IP", "Subnet mask" o "Indirizzo Gateway" e premere [OK].
- 6 Immettere i numeri con i pulsanti numerici e premere [OK].
 - Dopo aver controllato le specifiche del proprio router a banda larga, immettere ogni numero.
 - Se non si conosce il numero, controllare il numero da altri dispositivi come personal computer collegati con un cavo LAN. Assegnare un numero diverso da quello degli altri dispositivi per "Indirizzo IP" e lo stesso numero negli altri campi.
 - Se si immette un numero sbagliato, premere [CANCEL].
- 7 Premere [◀, ▶] per selezionare "Si" e premere [OK].

Impostazione di DNS-IP

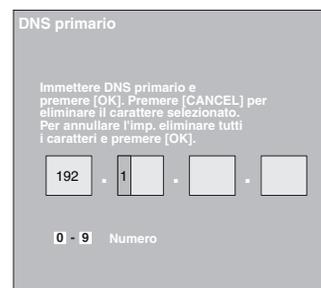
Nella maggior parte dei casi è possibile utilizzare le impostazioni di default senza dover apportare modifiche.

Per impostare un server DNS assegnato dal proprio Internet Service Provider, configurare le impostazioni indicate di seguito.

Dopo aver eseguito i punti 1-3 (⇒ sinistra)

- 4 Premere [▲, ▼] per selezionare "Autoassegnazione DNS-IP" e premere [◀, ▶] per selezionare "Off".
- 5 Premere [▲, ▼] per selezionare "DNS primario" o "DNS secondario" e premere [OK].
- 6 Immettere i numeri con i pulsanti numerici e premere [OK].

- Seguire le istruzioni fornite dal proprio Internet Service Provider e immettere i numeri.
- Se non si conosce il numero, controllare il numero da altri dispositivi come personal computer collegati con un cavo LAN e assegnare lo stesso numero.
- Se si immette un numero sbagliato, premere [CANCEL].



- 7 Premere [◀, ▶] per selezionare "Si" e premere [OK].

Nota

- L'intervallo numerico è compreso fra 0 e 255.

Impostazione della velocità di connessione

Quando il test di connessione indica "Non riuscito" dopo che sono stati assegnati gli indirizzi IP e DNS-IP, eseguire le impostazioni di seguito.

Dopo aver eseguito i punti 1-3 (⇒ sinistra)

- 4 Premere [▲, ▼] per selezionare "Autoconf. velocità di connessione" e premere [◀, ▶] per selezionare "Off".
- 5 Premere [▲, ▼] per selezionare "Impostaz. velocità di connessione" e premere [◀, ▶] per selezionare una velocità di connessione.

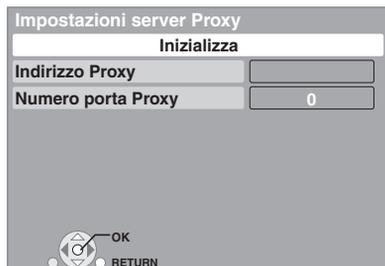
- Selezionare una velocità di connessione in linea con l'ambiente della rete connessa.
- Una volta modificate le impostazioni, a seconda del dispositivo utilizzato è possibile che la connessione di rete si disabiliti.

- L'intervallo numerico è compreso fra 0 e 255.

Impostazione del server proxy

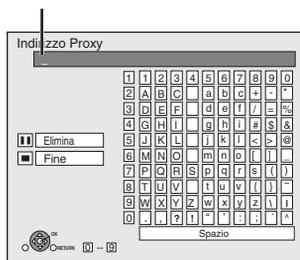
Nella maggior parte dei casi è possibile utilizzare le impostazioni di default senza dover apportare modifiche.
Si prega di utilizzare queste impostazioni se si sono ricevute istruzioni in tal senso dal proprio provider.

- 1 Premere [SETUP].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare “Impostazioni di rete” e premere [OK].
- 3 Premere [▲, ▼] per selezionare “Impostazioni server Proxy” e premere [OK].

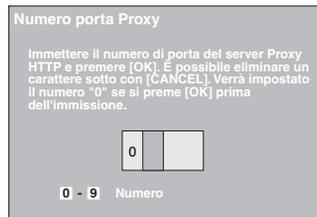


- 4 Premere [▲, ▼] per selezionare “Indirizzo Proxy” e premere [OK].
• Viene visualizzata la schermata di immissione del testo.

Campo del testo: mostra il testo immesso dall'utente



- 5 Premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare un carattere e premere [OK].
Ripetere questo punto per immettere altri caratteri.
• Premere [■] per eliminare.
- 6 Premere [■] quando l'immissione è completa.
- 7 Premere [▲, ▼] per selezionare “Numero porta Proxy” e premere [OK].
- 8 Immettere i numeri con i pulsanti numerici e premere [OK].



- 9 Premere [◀, ▶] per selezionare “Sì” e premere [OK].

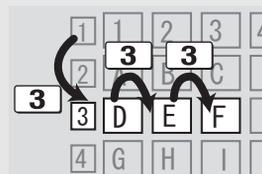


• A seconda dell'ambiente di rete è possibile che le porte specificate siano bloccate o non sia possibile utilizzarle. Al fine di ripristinare le impostazioni di default.

Dopo aver eseguito i punti 1-3

- 1) Premere [▲, ▼] per selezionare “Inizializza” e premere [OK].
- 2) Premere [◀, ▶] per selezionare “Sì” e premere [OK].

Uso dei pulsanti numerici per inserire i caratteri
ad esempio immissione della lettera “F”

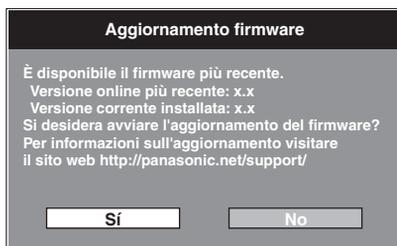


- 1) Premere [3] per andare alla terza fila.
- 2) Premere due volte [3] per evidenziare “F”.
- 3) Premere [OK].

Aggiornamento del firmware

Quando questa unità rimane collegata a Internet, all'accensione cerca automaticamente la versione più aggiornata del firmware.

Quando è disponibile la versione più aggiornata del firmware, viene visualizzata la seguente schermata. Selezionare “Sì” o “No”.



- Se si seleziona “Sì”, seguire le istruzioni su schermo.
- Se si seleziona “No”, aggiornare manualmente il firmware in un secondo momento. (⇒ destra)

Una volta scaricata la versione più aggiornata del firmware, viene riavviato il sistema e il firmware si aggiorna.

Dopo che il sistema è stato riavviato, la visualizzazione su schermo scompare e viene visualizzata la scritta “START” sul display dell'unità.



Dopo che il firmware è stato aggiornato e il sistema riavviato, la seguente schermata indica che l'aggiornamento del firmware è stato completato.



- Nel corso dell'aggiornamento non possono essere eseguite altre operazioni. Se si spegne l'unità e/o si preme un pulsante qualsiasi possono verificarsi seri danni.



NOTA

• Per scaricare occorrono alcuni minuti. A seconda del tipo di connessione può essere necessario un intervallo di tempo prolungato o è possibile che la connessione Internet non funzioni. È richiesto l'utilizzo di una connessione a banda larga.



SUGGERIMENTI

• Se il processo con il quale si scarica il file sull'unità non funziona o se l'unità non è collegata a Internet, è possibile scaricare l'ultimo aggiornamento del firmware dal sito Web indicato di seguito e masterizzarlo su un CD-R per aggiornare il firmware.
<http://panasonic.net/support/>
(Il sito è solo in inglese.)

- Quando si collega l'unità a Internet, si possono generare addebiti relativi ai costi per la comunicazione.
- Se non si desidera che l'unità all'accensione cerchi l'ultima versione del firmware, impostare “Controllo automatico aggiornamenti” su “Off”. (⇒ 29)

Aggiornamento manuale del firmware

Se non si esegue l'aggiornamento del firmware all'accensione dell'unità, viene visualizzato un messaggio quando si visualizza il menu FUNCTIONS.

È disponibile il firmware più recente. Aggiorn. il firmware in Impostazioni.

È possibile aggiornare il firmware manualmente.

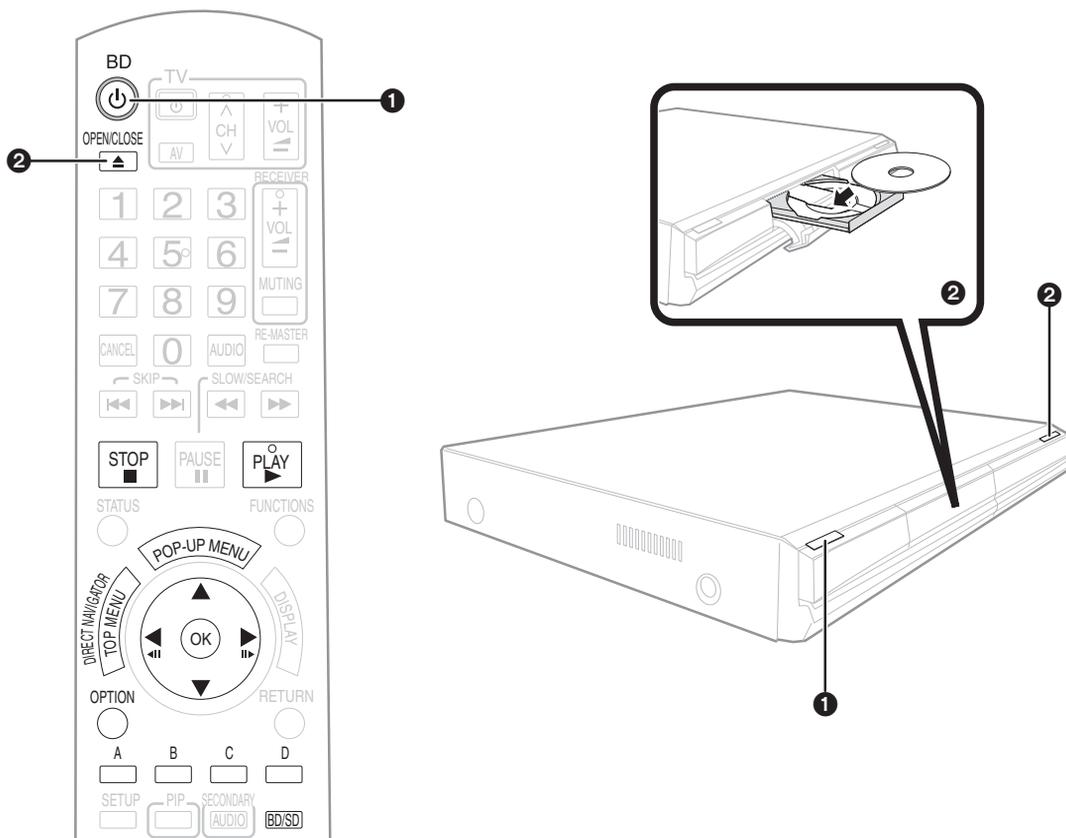
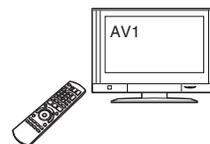
- 1) Premere [SETUP].
- 2) Premere [▲, ▼] per selezionare “Altri” e premere [OK].
- 3) Premere [▲, ▼] per selezionare “Aggiornamento firmware” e premere [OK].
- 4) Premere [▲, ▼] per selezionare “Aggiorna adesso” e premere [OK].
- 5) Premere [◀, ▶] per selezionare “Sì” e premere [OK].

Riproduzione di base (Riproduzione di contenuti video)

Le istruzioni di funzionamento sono solitamente descritte servendosi dei comandi presenti sul telecomando.

Preparazione

Accendere il televisore e selezionare l'entrata video adatta sul televisore.



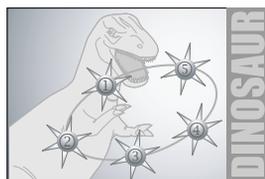
- 1 Premere [⏻ BD] per accendere l'unità.
- 2 Premere [▲ OPEN/CLOSE] per aprire il vassoio del disco e caricare il disco.

- Caricare i dischi double-layer di modo che il lato che si vuole riprodurre sia rivolto verso l'alto. ad esempio
- DVD-RAM: Togliere i dischi dalle cartucce prima dell'utilizzo.
- Premere nuovamente il pulsante per chiudere il vassoio. Inizia la riproduzione.



- Se un disco contenente dati in formato diverso viene inserito, viene visualizzato il menu di selezione dei file. Premere [▲, ▼] per selezionare il formato di file desiderato e premere [OK].
- Se la riproduzione non inizia, premere [▶] (PLAY).

ad esempio **BD-V**



ad esempio **DVD-VR**



- Se viene visualizzato il menu, premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare la voce, quindi premere [OK].
- Se appare la schermata che invita a usare i pulsanti colore, continuare a utilizzare i pulsanti colore del telecomando.



NOTA

- Il segnale dai dischi PAL viene visualizzato come PAL. Il segnale dai dischi NTSC viene visualizzato come "NTSC" o "PAL60". È possibile selezionare "NTSC" o "PAL60" in "Output contenuti NTSC" per i dischi NTSC. (→ 26)
- I DISCHI CONTINUANO A GIRARE MENTRE VENGONO VISUALIZZATI I MENU. Premere [■] quando la riproduzione è terminata per proteggere il motore dell'unità, lo schermo del televisore e così via.



SUGGERIMENTI

Per passare da un driver all'altro

- Premere [BD/SD] per selezionare "BD" per riprodurre un disco.
- Se un disco a una scheda SD viene inserita mentre l'unità non è in funzione, il drive cambia automaticamente a seconda del media inserito.

Per visualizzare i menu

BD-V AVCHD DVD-VR DVD-V

Premere [TOP MENU/DIRECT NAVIGATOR].

Per visualizzare il menu Pop up **BD-V**

Il menu Pop-Up è una funzione speciale disponibile con alcuni dischi Video-BD. Questo menu varia a seconda dei dischi. Per il metodo di funzionamento, consultare le istruzioni del disco.

- 1) Premere [POP-UP MENU].
- 2) Premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare l'elemento e premere [OK].

- I Menu Pop-up appaiono anche premendo [OPTION] e selezionando "Menu a comparsa".
- Premere [POP-UP MENU] per uscire dalla schermata.

- I produttori dei dischi possono verificare in che modo vengono riprodotti i dischi. Potrebbe quindi non essere sempre possibile controllare la riproduzione come descritto in queste istruzioni. Leggere le istruzioni con attenzione.
- Quando si sta riproducendo una serie di due o più dischi BD-Video, la schermata del menu potrebbe continuare a essere visualizzata anche se il disco è stato espulso.
- Per la lettura di dischi BD-Video che comprendono BD-J (→ 36) può essere necessario un prolungato intervallo di tempo.



SUGGERIMENTI

- È possibile riprodurre dati nel formato AVCHD registrati su una scheda SD.

Altre operazioni in fase di riproduzione (Queste funzioni potrebbero non essere attive a seconda del disco.)



Stop

La posizione di arresto è stata memorizzata.

Riprendere la riproduzione

Premere [▶] (PLAY) per ripartire da questa posizione.

- La posizione viene cancellata se si apre il vassoio o se si preme [■] diverse volte per visualizzare "STOP" sul display dell'unità.
- **BD-V**: Sui dischi **BD-Video** compresi i **BD-J** (⇒ 36), la funzione di ripristino della riproduzione non funziona.
- **CD** **MP3** **DivX**: La posizione viene cancellata se si spegne l'unità.



Pausa

- Premere nuovamente [||] o [▶] (PLAY) per riprendere la riproduzione.

SLOW/SEARCH



Ricerca/Moviola

La velocità aumenta fino a 5 volte.

- Premere [▶] (PLAY) per tornare alla velocità di riproduzione normale.
- Per alcuni dischi la velocità potrebbe non cambiare.

Ricerca

In fase di riproduzione, premere [◀◀] o [▶▶].

- **BD-V** **AVCHD** **DVD-VR** **DVD-V**:

Si sente l'audio nel primo livello di ricerca in avanti.

- **DivX**: L'audio non si sente in tutti i livelli della ricerca.

- **CD** **MP3**: La velocità viene fissata a intervalli regolari.

Moviola

Mentre il dispositivo è in pausa, premere [◀◀] o [▶▶].

- **BD-V** **AVCHD**: Solo in avanti [▶▶].

- **DVD-VR**: Se continua per circa 5 minuti, la moviola si mette in pausa automaticamente.



Salta

Saltare al titolo, capitolo o traccia che si vuole riprodurre.

- Ogni pressione aumenta il numero di salti.
- **DivX**: Solo nella direzione indietro [◀◀].



Partire da una voce selezionata

La riproduzione inizia dal titolo o dal capitolo scelto.

- **BD-V** **AVCHD**

- **DVD-V**

ad esempio, 5: [0] ⇒ [0] ⇒ [5] ad esempio, 5: [0] ⇒ [5]
15: [0] ⇒ [1] ⇒ [5] 15: [1] ⇒ [5]

- Mentre è in modalità stop (viene visualizzata l'immagine di destra sullo schermo), appare il titolo. In fase di riproduzione, appare il capitolo.



Frame dopo frame

Mentre il dispositivo è in pausa, premere [◀] (◀◀) o [▶] (▶▶).

Ogni pressione consente di visualizzare il frame successivo.

- Premere e tenere premuto per cambiare in successione avanti o indietro.
- Premere [▶] (PLAY) per tornare alla velocità di riproduzione normale.
- **BD-V** **AVCHD**: Solo in avanti [▶] (▶▶).

Formato schermo

Quando sulla parte superiore, inferiore, sinistra e destra dello schermo appaiono delle strisce nere, è possibile allargare l'immagine per adattarla allo schermo.

- 1 Premere [OPTION].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Formato schermo" e premere [OK].
- 3 Premere [◀, ▶] per selezionare "Taglio lato" o "Zoom".

Normale: Uscita normale

Taglio lato: Le strisce nere sui lati destro e sinistro dell'immagine a 16:9 spariscono e l'immagine si allarga. Si prega di notare che i lati destro e sinistro dell'immagine vengono tagliati quando non viene visualizzata la striscia nera.

Zoom: Le strisce nere sui lati superiore e inferiore dell'immagine a 4:3 spariscono e l'immagine si allarga. Si prega di notare che i lati superiore e inferiore dell'immagine vengono tagliati quando non viene visualizzata la striscia nera.

- **BD-V**: "Taglio lato" e "Zoom" non ha alcun effetto.
- **DVD-V**: "Taglio lato" non ha alcun effetto.
- Quando "Schermo TV" (⇒ 28) è impostato su "4:3 Pan & Scan" o "4:3 Letterbox", l'effetto "Zoom" viene disattivato.

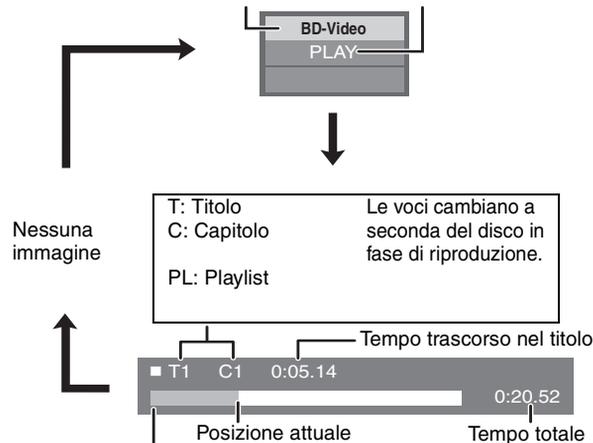
STATUS



Messaggi di stato

I messaggi di stato forniscono informazioni su cosa è in fase di riproduzione. Ogni volta che viene premuto [STATUS], le informazioni visualizzate cambiano.

ad esempio **BD-V** Tipo di disco Stato riproduzione



A seconda del tipo di disco o dello stato di riproduzione, il display potrebbe non essere visualizzato.



Modifica dell'audio in fase di riproduzione

- **BD-V** **AVCHD** **DVD-V**

ad esempio **DVD-V**



Inglese selezionato.

È possibile modificare il canale audio ogni volta che viene premuto il pulsante. Ciò consente di modificare la lingua dell'audio (⇒ 24, Lingua dialoghi), ecc.

- **DVD-VR** **DivX**

AudioLR → AudioL → Audio R

↑

"AudioLR" viene



RE-MASTER



Riproduzione di audio più naturale (Dischi registrati a 48 kHz o qualità inferiore)

Questa funzione consente di avere un suono più naturale aggiungendo segnali di frequenza più elevati e non registrati sulla traccia.

Premere [RE-MASTER] per selezionare "Rimasterizza 1", "Rimasterizza 2" o "Rimasterizza 3".

Selezionare quello che si preferisce.

Impostazioni	Quando si sta riproducendo audio LPCM Tipo di musica	Altri tipi di suono Livello di effetto
Rimasterizza 1	Tempo elevato (ad esempio pop e rock)	Leggero
Rimasterizza 2	Altri tempi (ad esempio jazz)	Medio
Rimasterizza 3	Tempo basso (ad esempio classica)	Forte
Off	Disattivato	Disattivato

- Questa funzione agisce sull'audio proveniente dal terminale HDMI o dal terminale DIGITAL AUDIO OUT solo quando "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" o "DTS/DTS-HD" è impostato su "PCM". (In tal caso, tuttavia, l'audio in uscita dal terminale DIGITAL AUDIO OUT è in formato 2 canali.)

Fruizione di BD-LIVE o BONUSVIEW in BD-Video BD-V

Questa unità consente di utilizzare funzioni come l'immagine nell'immagine, l'audio secondario, i pacchetti virtuali, ecc., utilizzando dischi BD-Video con supporto di BONUSVIEW (BD-ROM versione 2 Profilo 1 versione 1.1/ Final Standard Profile). Oltre alla funzione BONUSVIEW, i dischi BD-Video con supporto di BD-Live (BD-ROM versione 2 Profilo 2) con funzione di estensione della rete consentono l'uso di ulteriori funzioni quali i giochi online, collegando questa unità a Internet.

- È possibile che in alcune regioni questi dischi non siano in vendita.
- Per informazioni sulle schede utilizzabili, consultare "Informazioni sul disco e sulla scheda" (⇒ 4)

Riproduzione del video secondario (immagine-nell'immagine) e audio secondario

Il video secondario può essere riprodotto da un disco compatibile con la funzione immagine-nell'immagine.

Per il metodo di riproduzione, consultare le istruzioni del disco.

Per accendere/spengere il video secondario Premere [PIP].

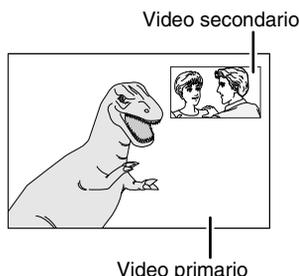
Viene riprodotto il video secondario.

- "PiP ON" viene visualizzata.
- Premere il pulsante per accenderlo ON e OFF.

Per accendere/spengere l'audio con il video secondario Premere [SECONDARY AUDIO].

Viene riprodotto l'audio secondario.

- "Audio secondario ON" viene visualizzata.
- Premere il pulsante per accenderlo ON e OFF.



NOTA

- È possibile che la riproduzione dei dischi non avvenga sempre in base alle impostazioni selezionate per questa unità, perché su alcuni dischi sono prioritizzati dei determinati formati di riproduzione.
- Nella modalità cerca/moviola o frame dopo frame viene riprodotto solo il video primario.
- Quando "Audio secondario BD-Video" in "Uscita Audio Digitale" è impostato su "Off", l'audio secondario non verrà riprodotto anche se si preme [SECONDARY AUDIO]. Si prega di verificare che "Audio secondario BD-Video" sia impostato su "On" (⇒ 27).
- Quando si disattiva il video secondario, l'audio secondario non funziona.

Pacchetto virtuale

Per un disco compatibile con il pacchetto virtuale (⇒ 37), i dati vengono copiati su altri supporti (⇒ 36, Salvataggio locale) da Internet o dal disco per utilizzare le diverse funzioni durante la riproduzione dei dati.

Per questa unità, i dati vengono copiati su una scheda SD.

I metodi per la copia e la riproduzione e la capacità richiesta disponibile sulla scheda potrebbero variare a seconda del disco. Per avere maggiori informazioni si prega di consultare le istruzioni sul disco.

Per utilizzare le funzioni sopra indicate è consigliato formattare la scheda su questa unità.

Formattare la scheda utilizzando la seguente procedura. I dati Video-BD, come ad esempio i dati di video secondario registrati sulla scheda, possono anche essere cancellati seguendo le procedure qui di seguito indicate.

Formattazione delle schede SD/Cancellazione dei dati

- 1) Inserire una scheda SD (⇒ 18).
- 2) Premere [FUNCTIONS].
- 3) Premere [▲, ▼] per selezionare "Altre funzioni" e premere [OK].
- 4) Premere [▲, ▼] per selezionare "Gestione card" e premere [OK].
- 5) Premere [▲, ▼] per selezionare "Cancellazione dati BD-Video" o "Formatta scheda SD" e premere [OK].
- 6) Premere [◀, ▶] per selezionare "SI" e premere [OK].
- 7) Premere [◀, ▶] per selezionare "Avvio" e premere [OK].



NOTA

- Se la scheda SD viene tolta dall'unità mentre si stanno utilizzando dati copiati utilizzando la funzione di pacchetto virtuale, la riproduzione del disco si ferma.
- Le immagini e l'audio potrebbero interrompersi per un attimo nel corso della riproduzione.
- I dati non possono essere copiati nei seguenti casi.
 - La scheda è protetta.
 - La capacità disponibile sulla scheda è insufficiente.Cancellare i dati non necessari o utilizzare una nuova scheda.
- Quando la funzione non viene eseguita correttamente, anche i dati sono stati copiati, formattare nuovamente la scheda con questa unità. (In questo caso, tutti i dati verranno cancellati.)



SUGGERIMENTI

- Se viene usata una scheda SD con file in diversi formati, le immagini e l'audio potrebbero non essere riprodotti correttamente. Si consiglia di utilizzare una scheda SD senza dati oppure una scheda SD formattata con questa unità.



NOTA

- È impossibile ripristinare i dati dopo la formattazione della scheda o dopo aver cancellato i dati. Dopo che la scheda è stata formattata, tutti i dati compresi quelli registrati da PC vengono cancellati, anche se erano stati protetti servendosi di altri dispositivi. Confermare se si vuole veramente che la scheda venga formattata.

Godersi le funzioni dei dischi BD-Live con Internet

Preparazione

- Collegarsi alla rete. (⇒ 9)

Questa unità supporta il BD-Live, una nuova funzione dei dischi BD-Video che consente l'uso delle seguenti funzionalità interattive quando l'unità è connessa a Internet.

(Le funzioni utilizzabili e il metodo di funzionamento potrebbero variare con ogni disco. Per dettagli, si prega di consultare le istruzioni sul disco.)

- È possibile scaricare i contenuti aggiuntivi come i trailer dei film, sottotitoli e BD-J (⇒ 36), ecc. sulle schede SD (⇒ 36, Salvataggio locale) per riprodurli.
- È possibile riprodurre i dati video speciali, ecc. mentre questi vengono scaricati su una scheda SD.
- Registrando sul server l'elenco dei film visti in passato, è possibile fare in modo di visualizzare una presentazione di film simili.



NOTA

- Per utilizzare le funzioni BD-Live, l'unità deve essere connessa a Internet e configurata (⇒ 12). Per alcuni dischi può essere necessario modificare "BD-Live Internet Access" (⇒ 26).
- A seconda del tipo di connessione può essere necessario un intervallo di tempo prolungato per la connessione a Internet o la connessione a Internet può non funzionare. È richiesto l'utilizzo di una connessione a banda larga.
- Quando si utilizzano le funzioni BD-Live l'unità è connessa a Internet e vengono addebitati i costi per la comunicazione.
- È possibile riprodurre i dati video speciali, ecc. mentre questi vengono scaricati su una scheda SD utilizzando una funzione di BD-Live. A seconda dell'ambiente della comunicazione la riproduzione può essere messa in pausa. Al fine di evitare che si debbano saltare delle sezioni che non sono state scaricate è possibile disabilitare alcune funzioni, ecc.
- Quando vengono riprodotti dei dischi che supportano BD-Live, è possibile che gli ID del lettore o dei dischi vengano inviati al provider dei contenuti via Internet.

Godimento di audio e video con bit rate elevato

Questa unità supporta high bit rate audio (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD High Resolution Audio e DTS-HD Master Audio) adottato in BD-Video.

Ascolto di audio con bit rate elevato mediante diffusori a 7.1 canali

Per poter ascoltare l'audio surround a 7.1 canali, è necessario che siano rispettate le seguenti condizioni. (Parte ombreggiata della tabella sotto)

CONNESSIONI RICHIESTE

- Collegare un amplificatore/ricevitore con diffusore a 7.1 canali.
- Collegarlo al terminale 7.1ch AUDIO OUT (**BD55**) o HDMI AV OUT.
- Terminale HDMI AV OUT: collega un amplificatore/ricevitore che supporta HDMI (High Bit rate Audio) usando un cavo High Speed HDMI (⇒ 7).

IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- Impostare "Audio secondario BD-Video" su "Off". (⇒ 27)
- Terminale HDMI AV OUT: Impostare "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" o "DTS/DTS-HD" su "Bitstream" o "PCM". (⇒ 27)
- Terminale 7.1ch AUDIO OUT **BD55**: Impostare "Uscita Audio Analog." su "7.1ch". (⇒ 28)

Informazioni sull'audio in uscita dai terminali

Collegare un amplificatore/ricevitore (⇒ 7-9), quindi controllare il tipo di audio desiderato e le impostazioni necessarie ("Audio secondario BD-Video", "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" o "DTS/DTS-HD").

- Il numero di canali elencato rappresenta il massimo numero possibile di canali in uscita.
- Il tipo di segnale in uscita, inoltre, può variare a seconda delle specifiche o delle impostazioni dell'amplificatore/ricevitore.

Terminale	HDMI AV OUT				DIGITAL AUDIO OUT		7.1ch AUDIO OUT BD55		5.1ch AUDIO OUT BD55	
	"Bitstream"*1		"PCM"*3		"Bitstream"	"PCM"	—		—	
"Audio secondario BD-Video"	"On"*2	"Off"	"On"	"Off"	"On"/"Off"	"On"/"Off"	"On"	"Off"	"On"/"Off"	
Dolby Digital/ Dolby Digital EX*5	Dolby Digital/ Dolby Digital EX*6	Dolby Digital/ Dolby Digital EX	PCM 5.1canali		Dolby Digital/ Dolby Digital EX*6	PCM 2 canali con rimissaggio	5.1canali		5.1canali	
Dolby Digital Plus	Dolby Digital	Dolby Digital Plus	PCM 5.1canali*2	PCM 7.1canali	Dolby Digital		5.1canali*2	7.1canali		
Dolby TrueHD		Dolby TrueHD			Dolby Digital					
DTS Digital Surround/ DTS-ES*5	DTS Digital Surround/ DTS-ES*6	DTS Digital Surround/ DTS-ES	Dolby Digital Plus		DTS Digital Surround/ DTS-ES*6		DVD-V: 5.1canali			
			BD-V: PCM 7.1canali*4				BD-V: 7.1canali*4			
DTS-HD High Resolution Audio	DTS Digital Surround	DTS-HD High Resolution Audio	PCM 7.1canali*4		DTS Digital Surround		7.1canali*4			
DTS-HD Master Audio		DTS-HD Master Audio								
7.1 canali LPCM	PCM 5.1canali con rimissaggio	PCM 7.1canali	PCM 5.1canali con rimissaggio*2	PCM 7.1canali	PCM 2 canali con rimissaggio	5.1canali con rimissaggio*2	7.1canali			

*1 Quando l'apparecchio collegato non supporta questi formati audio, l'audio in uscita sarà in formato Dolby Digital bitstream, DTS Digital Surround bitstream o PCM 2 canali con rimissaggio (ad esempio TV).

*2 **BD-V**: Quando si riproducono BD-Video senza audio secondario o clic, il formato dell'audio in uscita è lo stesso che se "Audio secondario BD-Video" fosse impostato su "Off".

*3 Quando l'apparecchio collegato non supporta il formato surround multicanale, l'audio in uscita è in formato PCM 2 canali con rimissaggio.

*4 **BD-V**: Quando l'apparecchio collegato supporta 7.1 ch surround, il segnale audio viene convertito da 5.1ch o 6.1ch a 7.1ch a seconda delle specifiche di DTS, Inc..

*5 Con output PCM, Dolby Digital EX diventa audio PCM decodificato come Dolby Digital, DTS-ES su DVD-Video diventa PCM audio decodificato come DTS Digital Surround, e DTS-ES su BD-Video diventa PCM audio decodificato come DTS-ES.

*6 **BD-V**: Quando "Audio secondario BD-Video" è impostato su "On", Dolby Digital EX viene emesso come Dolby Digital e DTS-ES viene emesso come DTS Digital Surround, tuttavia se si riproduce BD-Video senza audio secondario o in caso di click, l'audio viene emesso nel formato originale.

IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- Terminale HDMI AV OUT/DIGITAL AUDIO OUT: "Uscita Audio Digitale" (⇒ 27)
- Terminale 7.1ch AUDIO OUT/5.1ch AUDIO OUT: "Uscita Audio Digitale" e "Uscita Audio Analog." (⇒ 27, 28)

Nota

- Quando si imposta "Audio secondario BD-Video" su "Off", il clic quando si selezionano le voci di menu e l'audio del video secondario in modalità Immagine nell'immagine (⇒ 16) non possono essere emessi.

Informazioni sull'uscita a 24p

Molti film in BD-Video sono registrati a 24 fotogrammi/secondo in linea con i materiali filmici standard. Tuttavia, vengono visualizzati normalmente in uscita a 60 fotogrammi/secondo per adattarli al formato di visualizzazione.

Questi vengono emessi in uscita a 24p come l'originale. È pertanto possibile ottenere un'elevata qualità video, con chiarezza superiore, prospettiva migliorata, ecc.

CONNESSIONI RICHIESTE

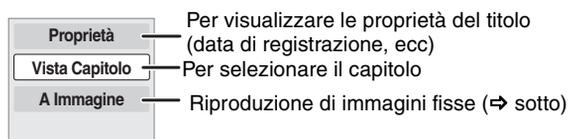
- Collegamento a un apparecchio TV con supporto di ingresso 1080/24p tramite cavo HDMI.

IMPOSTAZIONI NECESSARIE

- "Output 24p": "On" (⇒ 28)

Riproduzione capitolo DVD-VR

- 1 Inserire un disco (⇒ 14).
- 2 Mentre viene visualizzata la schermata “Vista Titolo”
Premere [▲, ▼] per selezionare il titolo e premere [OPTION].



- 3 Premere [▲, ▼] per selezionare “Vista Capitolo” e premere [OK].
- 4 Premere [◀, ▶] per selezionare il capitolo e premere [OK].

Riproduzione di immagini fisse JPEG

È possibile riprodurre immagini fisse registrate su BD-RE, DVD-RAM, CD-R/RW e su una scheda SD.

- 1 Inserire un disco (⇒ 14) o una scheda SD (⇒ destra).

• Se un disco o una scheda SD contenente dati in formato diverso vengono inseriti, potrebbe essere visualizzato il menu di selezione dei file.

Scheda SD:

Premere [▲, ▼] per selezionare “Immagine (JPEG)” e premere [OK].

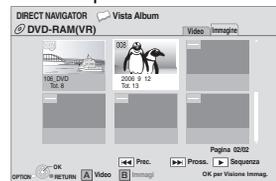
CD-R/RW:

Premere [▲, ▼] per selezionare “JPEG” e premere [OK].

BD-RE, DVD-RAM

“Vista Album” schermata viene visualizzata.

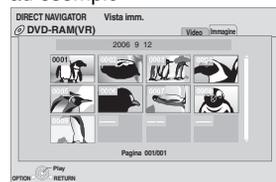
ad esempio



• Quando viene visualizzata la schermata “Vista Titolo” premere il tasto [B] per passare alla schermata “Vista Album”.

- 2 Premere [▲, ▼, ▶, ◀] per selezionare l'album e premere [OK].

ad esempio

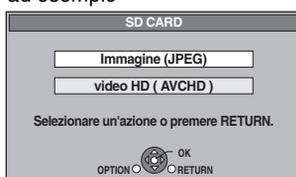


- 3 Premere [▲, ▼, ▶, ◀] per selezionare l'immagine fissa e premere [OK].

ad esempio



ad esempio

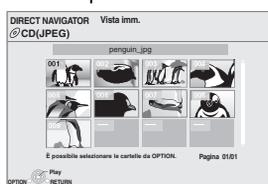


CD-R/RW, Scheda SD

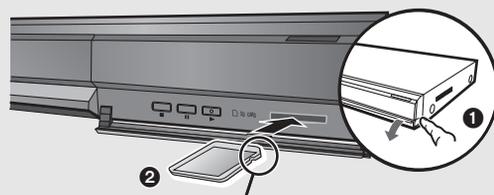
“Vista imm.” schermata viene visualizzata.

⇒ Andare al passaggio 3

ad esempio



Inserimento di una scheda



Inserire la scheda rivolta verso l'alto, con l'angolo tagliato a destra.

- 1 Tirare per abbassare il pannello frontale.
- 2 Inserire la scheda SD nell'alloggiamento delle schede SD.
 - Premere al centro della scheda fino a sentire un click. La scheda si trova in posizione.

Rimozione della scheda

Premere al centro della scheda, quindi estrarla.



SUGGERIMENTI

- Premere [◀, ▶] per visualizzare l'immagine fissa precedente o successiva.
- Premere [◀◀, ▶▶] per visualizzare le altre pagine.

Per tornare alla schermata precedente

Premere [RETURN].

Per uscire dalla schermata

Premere [DIRECT NAVIGATOR].

CD-R/RW, Scheda SD

Per passare da altri menu al menu JPEG

(Se il supporto contiene dati in formati diversi)

- 1) Premere [FUNCTIONS].
- 2) Premere [▲, ▼] per selezionare “Menu” e premere [OK].
- 3) Premere [▲, ▼] per selezionare “JPEG” o “Immagine (JPEG)” e premere [OK].



NOTA

- Le immagini di dimensioni ridotte vengono visualizzate con una cornice.

Funzioni utili durante la riproduzione di immagini fisse

Avvia presentaz.

È possibile visualizzare le immagini fisse una alla volta a intervalli regolari.

BD-RE, DVD-RAM

- 1 Mentre viene visualizzata la schermata "Vista Album"
Premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare l'album e premere [OPTION].
 - 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Avvia presentaz." e premere [OK].
- È inoltre possibile avviare la presentazione premendo [▶] (PLAY) dopo aver selezionato l'album.

CD-R/RW, Scheda SD

- 1 Mentre viene visualizzata la schermata "Vista imm."
Premere [OPTION].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Avvia presentaz." e premere [OK].

Per interrompere la presentazione

Premere [■].

Presentazione con musica

Solo Scheda SD

Se viene inserito nel vassoio del disco un CD audio mentre è in corso una presentazione, la musica del CD parte automaticamente come musica di sottofondo.

- Non è possibile cercare o saltare le tracce su un CD musicale.
- Quando la presentazione si ferma, anche la riproduzione della musica del CD si ferma.
- **MP3**: Questa funzione non sarà operativa.

Imposta presentaz.

Al punto ② in "Avvia presentaz." sopra,

- 1 Premere [▲, ▼] per selezionare "Imposta presentaz." e premere [OK].

② Per cambiare l'intervallo di visualizzazione

Premere [▲, ▼] per selezionare "Interv. di visual." e premere [◀, ▶] per selezionare l'intervallo ("Lungo", "Normale" o "Breve").

- Quando viene riprodotta un'immagine fissa contenente molti pixel, l'intervallo di visualizzazione potrebbe aumentare. Anche se le impostazioni sono state modificate, l'intervallo di riproduzione potrebbe diminuire.

Per impostare il metodo di visualizzazione

Premere [▲, ▼] per selezionare "Effetto di trans." e premere [◀, ▶] per selezionare "Casuale" o "Dissolvenza".

"Casuale": Gli effetti di transizione cambiano in una sequenza casuale.

"Dissolvenza": L'immagine è visibile durante la dissolvenza in ingresso, quindi si passa all'immagine successiva dopo la dissolvenza in uscita.

Per ripetere la presentazione

Premere [▲, ▼] per selezionare "Ripetizione" e premere [◀, ▶] per selezionare "On" o "Off".

- 3 Premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare "Imposta" e premere [OK].

Ruota

- 1 In fase di riproduzione (tranne che per le presentazioni)
Premere [OPTION].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Ruota DESTRA" o "Ruota SINISTRA" e premere [OK].

- Le informazioni sulla rotazione verranno salvate fino a che l'unità non viene spenta o il dispositivo tolto.

Rimpicciolisci

Questa funzione è disponibile unicamente per le immagini di dimensioni ridotte.

- 1 In fase di riproduzione (tranne che per le presentazioni)
Premere [OPTION].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Rimpicciolisci" e premere [OK].

- Per annullare "Rimpicciolisci", premere [▲, ▼] per selezionare "Ingrandisci" nel passaggio ② e premere [OK].
- Le informazioni di zoom-out non verranno salvate.

Per selezionare le immagini fisse in un'altra cartella

BD-RE, DVD-RAM

Per passare a una cartella di livello superiore

(Solo se vi sono diverse cartelle di livello superiore riconoscibili)

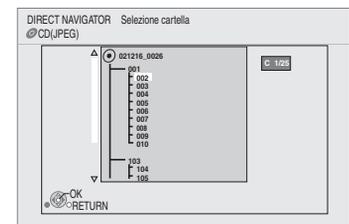
- 1 Mentre viene visualizzata la schermata "Vista Album"
Premere [OPTION].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Selezionare cartella" e premere [OK].



- 3 Premere [◀, ▶] per selezionare la cartella superiore e premere [OK].

CD-R/RW

- 1 Mentre viene visualizzata la "Vista imm." schermata
Premere [OPTION].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Cartella" e premere [OK].
- 3 Premere [▲, ▼] per selezionare una cartella e premere [OK].
Appare la schermata "Vista imm." per la cartella.



Per visualizzare le proprietà dell'immagine

In fase di riproduzione

Premere [STATUS] due volte.

ad esempio JPEG su DVD-RAM

Data di creazione



Per uscire, premere [STATUS].

Riproduzione dei video DivX DivX

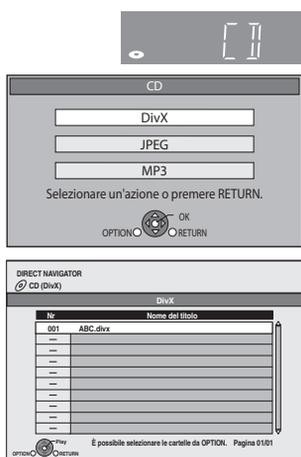
È possibile riprodurre dischi DVD-R, DVD-R DL e CD-R/CD-RW con contenuti video DivX che sono stati registrati su un computer.

● **Considerato che il formato DivX può utilizzare molti codec diversi, non vi è garanzia che sia possibile riprodurre tutti i file DivX.** (⇒ 22, "Informazioni sui file MP3/JPEG/DivX")

1 Inserire un disco. (⇒ 14)

- Se un disco contenente dati in formato diverso viene inserito, potrebbe essere visualizzato il menu di selezione dei file. Premere [▲, ▼] per selezionare "DivX" e premere [OK].

ad esempio



2 Premere [▲, ▼] per selezionare il titolo e premere [OK].

Inizia la riproduzione del titolo scelto.



NOTA

- Le dimensioni delle immagini impostate per la registrazione potrebbero impedire all'unità di riprodurre le immagini nelle loro dimensioni originali. Potrebbe essere possibile regolare le dimensioni tramite la TV.
- La riproduzione successiva non è possibile.



SUGGERIMENTI

- È possibile utilizzare le funzioni cerca e salta. (⇒ 15)
- Premere [◀◀, ▶▶] per visualizzare le altre pagine.

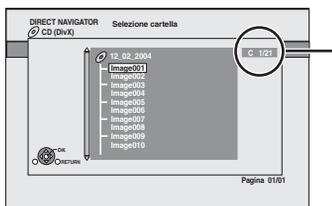
CD-R/RW Per passare da altri menu al menu DivX

(Se un disco contiene dati in formati diversi)

- 1) Premere [FUNCTIONS].
- 2) Premere [▲, ▼] per selezionare "Menu" e premere [OK].
- 3) Premere [▲, ▼] per selezionare "DivX" e premere [OK].

Riproduzione di un titolo in un'altra cartella

- 1) Mentre viene visualizzato "DIRECT NAVIGATOR" Premere [OPTION], premere [▲, ▼] per selezionare "Cartella" e premere [OK].



Selezionare la cartella numero/numero totale cartelle
Se la cartella non contiene titolo, come numero della cartella viene visualizzato " - - ".

- 2) Premere [▲, ▼] per selezionare una cartella e premere [OK]. Appare "DIRECT NAVIGATOR" per la cartella.



NOTA

- Non è possibile selezionare cartelle che non contengono file compatibili.



SUGGERIMENTI

Per tornare alla schermata precedente
Premere [RETURN].

Informazioni sui contenuti DivX VOD

I contenuti Video-on-Demand (VOD) sono criptati per la protezione dei diritti d'autore. Per riprodurre il contenuto DivX VOD su questa unità, è prima necessario registrare l'unità.

Seguire le istruzioni on line per acquistare il contenuto DivX VOD per immettere il codice di registrazione dell'unità e registrare l'unità. Per maggiori informazioni su DivX VOD, visitare il sito www.divx.com/vod.

Visualizza il codice di registrazione dell'unità

(⇒ 29, "Registrazione DivX" in "Altri")



8 caratteri alfanumerici

- Dopo aver riprodotto dei contenuti DivX VOD per la prima volta, viene visualizzato un nuovo codice di registrazione in "Registrazione DivX". Non utilizzare questo codice di registrazione per acquistare contenuti DivX VOD. Se viene utilizzato questo codice per acquistare dei contenuti DivX VOD e poi vengono riprodotti i contenuti su questa unità, non sarà più possibile riprodurre contenuti acquistati utilizzando il codice precedente.
- Se vengono acquistati dei contenuti DivX VOD servendosi di un codice di registrazione diverso da quello di questa unità, non sarà possibile riprodurre questi contenuti. (Viene visualizzata l'indicazione "Errore di autorizzazione.")

Informazioni sui contenuti DivX VOD che possono essere riprodotti un certo numero di volte

Alcuni contenuti DivX VOD possono essere riprodotti solo un certo numero di volte. Quando si riproduce questo contenuto, viene visualizzato il numero di volta rimanente. Non è possibile riprodurre questo contenuto quando il numero delle riproduzioni rimanenti è zero. (Viene visualizzato "Noleggio scaduto.")

Quando vengono riprodotti questi contenuti

- Il numero di riproduzioni restanti scende di uno se
 - viene premuto [⏪ BD].
 - viene premuto [■].
 - viene premuto [DIRECT NAVIGATOR].
 - viene premuto [◀◀] o [◀◀, ▶▶] ecc. e si arriva a un altro contenuto o all'inizio del contenuto che è stato riprodotto.
 - viene premuto [BD/SD] per cambiare il drive.
- Il comando riprendi funzioni non è attivo.

Visualizzazione del testo dei sottotitoli

Con questa unità è possibile visualizzare i sottotitoli registrati sul disco video DivX.

Questa funzione non ha alcuna relazione con i sottotitoli di cui nelle specifiche standard DivX e non ha nessuno standard definito. A seconda dei metodi utilizzati per la creazione dei file, le seguenti funzioni potrebbero non essere operative.

- 1) Mentre è in corso la riproduzione, premere [DISPLAY].
- 2) Premere [▲, ▼] per selezionare "Disco" e premere [▶].
- 3) Premere [▲, ▼] per selezionare "Sottotitoli" e premere [▶].
- 4) Premere [▲, ▼] per selezionare "On" e premere [▶].
- 5) Premere [▲, ▼] per selezionare "Testo".
 - File video DivX che non visualizzano "Testo" non contengono sottotitoli.
 - Il testo dei sottotitoli non può essere visualizzato.

- Se il testo dei sottotitoli non viene visualizzato correttamente, provare a cambiare le impostazioni relative alla lingua. (⇒ 26)

Per abbandonare lo schermo

Premere [DISPLAY].

Riproduzione di musica CD MP3

È in linea di massima riprodurre musica su CD o file MP3 registrati su un CD-R/RW.

1 Inserire un disco. (⇒ 14)

- Se un disco contenente dati in formato diverso viene inserito, potrebbe essere visualizzato il menu di selezione dei file. Premere [▲, ▼] per selezionare "MP3" e premere [OK].

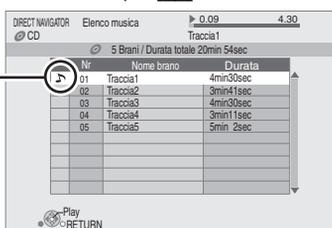


2 Premere [▲, ▼] per selezionare la traccia e premere [OK].

Inizia la riproduzione del titolo scelto.

- **CD** Sul display dell'unità vengono visualizzati l'indicazione "TR" e il numero del brano.

ad esempio **CD**

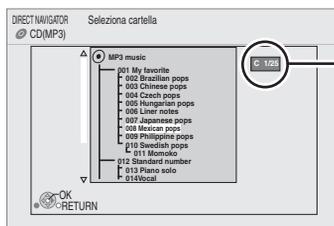


"🎵" indica la traccia attualmente in fase di riproduzione.

MP3 Riproduzione di una traccia in un'altra cartella

1 Mentre viene visualizzata la "Elenco musica"

Premere [OPTION], premere [▲, ▼] per selezionare "Selezione cartella" e premere [OK].



Selezionare la cartella numero/ totale cartelle
Se la cartella non contiene tracce, come numero della cartella viene visualizzato " - ".

2 Premere [▲, ▼] per selezionare una cartella e premere [OK].
Appare la "Elenco musica" per la cartella.

Riproduzione continua di musica anche dopo aver spento il televisore

Quando l'unità è collegata ad un televisore Panasonic (VIERA) che supporta HDAVI Control 2 o HDAVI Control 3 e altri dispositivi che supportano VIERA Link, l'unità si spegne contemporaneamente allo spegnimento del televisore, poiché si attiva "Collegamento spegnimento" (⇒ 23).

Le seguenti operazioni consentono di tenere l'unità accesa e di riprodurre musica a ciclo continuo.

- 1 Mentre la riproduzione della musica è in corso
Premere [OPTION].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Alimentazione TV" e premere [OK].



Per passare da altri menu al menu MP3

(Se un disco contiene dati in formati diversi)

- 1) Premere [FUNCTIONS].
- 2) Premere [▲, ▼] per selezionare "Menu" e premere [OK].
- 3) Premere [▲, ▼] per selezionare "MP3" e premere [OK].

- È possibile utilizzare le funzioni cerca e salta. (⇒ 15)
- Quando "Funzione Salvaschermo" è impostato su "On" (⇒ 27), la schermata passa alla modalità Salvaschermo se per 10 minuti dopo l'avvio della riproduzione non appare nulla. (La riproduzione continua.)



- Non è possibile selezionare cartelle che non contengono tracce compatibili.



Per tornare alla schermata precedente

Premere [RETURN].



- Il suono potrebbe interrompersi per alcuni secondi quando viene spento il televisore.
- Se l'operazione indicata a lato viene eseguita mentre il televisore emette un segnale audio, il suono potrebbe non essere emesso dal dispositivo. Si raccomanda di impostare il dispositivo in anticipo in modo che l'audio venga emesso dal dispositivo.

Visualizzazione del menu FUNCTIONS

Alcune funzioni di questa unità possono essere attivate dal menu FUNCTIONS.

1 Premere [FUNCTIONS].

- Gli oggetti da visualizzare possono variare a seconda del file multimediale.

2 Premere [▲, ▼] per selezionare la voce e premere [OK].

- Menu principale
- Menu
- Riproduzione
- SD CARD
- BD/DVD/CD
- Altre funzioni

Passa al drive SD.
Passa al drive disco.
"Liste di riproduz.":

È possibile riprodurre playlist create su DVD-VR.
Premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare la playlist e premere [OK].

"Impostazioni" (⇒ 26)

"Gestione card" (⇒ 16)

ad esempio



Informazioni sui file MP3/JPEG/DivX

Formato file	MP3	JPEG
File multimediali riproducibili	CD-R*1, CD-RW*1	CD-R*1, CD-RW*1, DVD-RAM*2, BD-RE*3, scheda SD
Estensione	I file devono avere l'estensione “.mp3” o “.MP3”.	I file devono avere l'estensione “.jpg” o “.JPG”.
Risoluzione immagine	—	tra 34×34 e 8192×8192 pixel (il sottocampionamento è 4:2:2 o 4:2:0)
Percentuale di compressione	dai 32 kbps ai 320 kbps	—
Percentuale di campionamento	44,1 kHz/48 kHz	—
Riferimento	Tag ID3: versione 1, 2.2, 2.3, 2.4 L'ID3 è un tag integrato nella traccia MP3 che fornisce informazioni sulla traccia stessa. Questa unità supporta le versioni sopra elencate, ma vengono visualizzati solo i titoli e i nomi degli artisti. ● Qualora vi fossero molti dati contenuti all'interno di un file MP3, la riproduzione potrebbe non essere possibile.	Supporto JPEG conforme DCF*4. Tempo di elaborazione: 2 secondi circa (7M pixel) ● I formati MOTION JPEG e Progressive JPEG non sono supportati.

Formato file	DivX	File di testo dei sottotitoli per DivX
File multimediali riproducibili	CD-R*1, CD-RW*1, DVD-R*1,5, DVD-R DL*1,5	CD-R*1, CD-RW*1, DVD-R*1,5, DVD-R DL*1,5
Formato file	—	MicroDVD, SubRip, o TMPlayer
Estensione	I file devono avere l'estensione “.DIVX”, “.divx”, “.AVI” o “.avi”.	I file devono avere l'estensione “.SRT”, “.srt”, “.SUB”, “.sub”, “.TXT”, o “.txt”
Risoluzione immagine	fra i 32×32 e i 720×576 pixel	—
Riferimento	<ul style="list-style-type: none"> ● Riproduce tutte le versioni di DivX video (compresi DivX 6) con riproduzione standard di file multimediali DivX video. Certificato al DivX Home Theater Profile. Video <ul style="list-style-type: none"> – Numero di stream: Fino a 1 – Codec: DIV3, DIV4, DIVX, DV50, DIV6 – FPS (Frame Per Secondo): Fino a 30 fps Audio <ul style="list-style-type: none"> – Numero di stream: Fino a 8 – Formato: MP3, MPEG, AC3 – Multi Canale: AC3 possibile MPEG multi è una conversione a 2 canali. ● GMC (Global Motion Compensation) non supportato. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Il file video DivX e i file di testo per i sottotitoli si trovano nella stessa cartella, e i nomi dei file sono gli stessi, tranne che per l'estensione. ● Se nella stessa cartella c'è più di un file sottotitoli, i file vengono visualizzati secondo il seguente ordine di priorità: “.srt”, “.sub”, “.txt”. ● Nelle seguenti situazioni i sottotitoli non possono essere visualizzati come sono stati registrati. Inoltre, a seconda dei metodi utilizzati per la creazione del file o dello stato della registrazione, potrebbero essere visualizzate solo parti dei sottotitoli, oppure i sottotitoli potrebbero non essere visualizzati del tutto. <ul style="list-style-type: none"> – Quando nel testo dei sottotitoli sono compresi caratteri speciali. – Quando le dimensioni del file superano i 256 KB. – Quando nei dati dei sottotitoli sono compresi caratteri con uno specifico stile. – I codici che indicano lo stile del carattere all'interno dei file vengono visualizzati come caratteri del sottotitolo. – Quando esistono dei dati all'interno dei dati sottotitoli con un formato diverso. ● Se il nome del file video DivX non viene visualizzato correttamente sullo schermo (il nome del file viene visualizzato come “_”), il testo dei sottotitoli potrebbe non essere visualizzato correttamente. ● A seconda del disco, il testo dei sottotitoli può non essere visualizzato quando sono in corso la ricerca e altre operazioni simili.

- L'alfabeto inglese e i numeri arabi vengono visualizzati correttamente. Altri caratteri potrebbero non essere visualizzati correttamente.
- L'ordine sul display di questa unità potrebbe essere diverso rispetto all'ordine di visualizzazione su un computer.
- A seconda del modo in cui viene creato il supporto (software di scrittura), i file e le cartelle potrebbero non venire riprodotti secondo l'ordine attribuito.
- A seconda di come è stata creata la struttura delle cartelle (software di masterizzazione), potrebbe non essere possibile riprodurre i file e le cartelle. (⇒ 37)
- Questa unità non è compatibile con il formato di scrittura a pacchetti.
- A seconda delle condizioni di registrazione, i file multimediali potrebbero non essere riprodotti.
- L'azione potrebbe richiedere un po' di tempo quando ci sono molti file e/o cartelle e alcuni file potrebbero non essere visualizzati o non essere riproducibili.

*1 ISO9660 livello 1 o 2 (tranne per i formati estesi), Joliet
Questa unità è compatibile con il formato multisessione.
Questa unità non è compatibile con il formato di scrittura a pacchetti.

*2 Il disco deve essere conforme a UDF 2.0.

*3 Il disco deve essere conforme a UDF 2.5.

*4 Design rule for Camera File system: Standard unificato stabilito da Japan Electronics and Information Technology Industries Association (JEITA).

*5 I dischi devono essere conformi a UDF bridge (UDF 1.02/ISO9660).

Questa unità non è compatibile con il formato multisessione.
Viene riprodotta solo la sessione di default.

Operazioni collegate con la TV

(VIERA Link "HDAVI Control™")

Cos'è VIERA Link "HDAVI Control"?

VIERA Link "HDAVI Control" è una comoda funzione che offre operazioni sincronizzate tra questa unità ed un televisore Panasonic (VIERA) o altro dispositivo sottoposto a "HDAVI Control".

È possibile utilizzare questa funzione collegando la strumentazione con un cavo HDMI. Consultare le istruzioni di funzionamento dei dispositivi collegati per le istruzioni di funzionamento.

- VIERA Link "HDAVI Control", basato sulle condizioni di controllo fornite da HDMI, standard industriale noto sotto il nome di HDMI CEC (Consumer Electronics Control), è una funzione unica che abbiamo sviluppato e aggiunto. In quanto tale, il suo funzionamento con dispositivi realizzati da altri produttori HDMI CEC non può essere garantito.
- **Questa unità supporta la funzione "HDAVI Control 3"**. "HDAVI Control 3" è lo standard più recente (ad dicembre 2007) per gli apparecchi Panasonic compatibili con HDAVI Control. Questo standard è compatibile con gli apparecchi HDAVI convenzionali di Panasonic.
- Si prega di consultare i singoli manuali per le funzioni supportate da dispositivi realizzati da altri VIERA Link produttori.

Cosa è possibile fare con "HDAVI Control"

Cambio automatico di input

Quando vengono svolte le seguenti operazioni, il televisore cambia automaticamente il canale di entrata e visualizza l'azione corrispondente.

- Quando la riproduzione inizia sull'unità
- Quando viene eseguita un'azione che utilizza la schermata del display (ad esempio, Direct Navigator schermo)

- **BD-V | DVD-V** Quando la riproduzione si interrompe, il televisore ritorna automaticamente alla modalità Sintonizzatore TV.

Collegamento accensione

Quando il televisore è spento e vengono eseguite le seguenti operazioni, il televisore si accenderà automaticamente e visualizzerà l'azione corrispondente.

- Quando la riproduzione inizia sull'unità
- Quando viene eseguita un'azione che utilizza la schermata del display (ad esempio, Direct Navigator schermo)

Preparazione

- 1) Collegare questa unità al televisore o altro dispositivo con un cavo HDMI (⇒ 6-7).
- 2) Impostare "VIERA Link" su "On" (⇒ 28). (L'impostazione di default è "On".)
- 3) Impostare le operazioni "HDAVI Control" sulla strumentazione collegata (ad esempio TV).
 - Quando si utilizza il terminale HDMI2 di VIERA come "HDAVI Control", impostare il canale di entrata su HDMI2 on VIERA.
- 4) Accendere tutta la strumentazione "HDAVI Control" compatibile e selezionare il canale di entrata di questa unità sulla TV collegata di modo che la funzione "HDAVI Control" funzioni correttamente. **Ripetere questa procedura anche quando il collegamento o le impostazioni vengono modificate.**

Collegamento spegnimento

Tutti i dispositivi compatibili collegati con "HDAVI Control", compresa questa unità, si spengono quando viene spento il televisore.

- Questa unità si spegne automaticamente anche durante la riproduzione o qualsiasi altra operazione.

Riproduzione continua di musica anche dopo aver spento il televisore (⇒ 21)



- Quando viene premuto [▶] (PLAY) su questa unità per "Cambio automatico di input" o "Collegamento accensione" l'immagine in fase di riproduzione non viene visualizzata immediatamente sul display e potrebbe non essere possibile riprendere a vedere i contenuti da dove era stata iniziata la riproduzione. In questo caso, premere [◀◀] o [◀◀] per tornare al punto in cui è iniziata la riproduzione.

Controllo facile solo con telecomando VIERA

Se questa unità viene collegata a un televisore dotato della funzione "HDAVI Control2" o "HDAVI Control 3" con un cavo HDMI, è possibile far funzionare l'unità servendosi dei seguenti tasti sul telecomando del televisore.

[▲], [▼], [◀], [▶], [OK], [RETURN], [EXIT], [OPTION] e tasti colorati ([EXIT]: Uscire dalla schermata)

Utilizzare il telecomando di questa unità per far funzionare altri tasti (tasti numerati, eccetera) non sopra elencati.

- Far riferimento alle istruzioni di funzionamento per far funzionare la TV.

Utilizzare il menu FUNCTIONS per far funzionare il dispositivo

Utilizzando il telecomando del televisore è possibile riprodurre file multimediali utilizzando il menu FUNCTIONS.

- 1 **Premere il pulsante per la funzione VIERA Link sul telecomando.**

- 2 **Selezionare il lettore.**

- Viene visualizzato il menu FUNCTIONS.

ad esempio



Utilizzare il menu OPTION per far funzionare l'unità

Utilizzando il telecomando del televisore è possibile riprodurre dischi utilizzando il "Pann. di controllo" e visualizzare il Menu Principale (per BD-Video e DVD-Video) o il Menu Pop Up (per BD-Video).

- 1 **Premere [OPTION].**

Può anche essere visualizzato utilizzando la VIERA schermata del menu.

Nota Non è possibile utilizzare il menu OPTION mentre viene visualizzato il menu principale per i BD-Video o DVD-Video.

- 2 **Selezionare una voce, quindi premere [OK].**

ad esempio



Pann. di controllo	Pann. di controllo viene visualizzata. Seguire le indicazioni a schermo.
Formato schermo	(⇒ 15)
Menu principale BD-V AVCHD	Viene visualizzato il Menu Principale.
Menu DVD-V	Viene visualizzato il menu.
Menu a comparsa BD-V AVCHD	Viene visualizzato il menu pop up.
Ruota DESTRA JPEG	Ruotare l'immagine fissa.
Ruota SINISTRA JPEG	
Ingrandisci JPEG	Ingrandire o ridurre l'immagine fissa.
Rimpicciolisci JPEG	

- **Quando si vuole lasciare il televisore acceso è impostare solo questo dispositivo in modalità standby**

Premere [⏻ BD] sul telecomando dell'unità e impostare in modalità standby.

- **Quando non si sta utilizzando "HDAVI Control"**

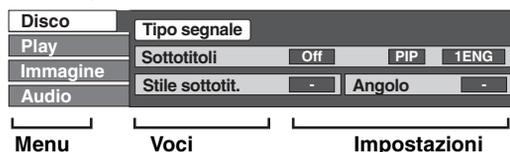
Impostare "VIERA Link" nel menu Impostazioni su "Off". (⇒ 28)

Modificare le impostazioni con il menu a schermo

Operazioni del menu a schermo

- 1 Premere [DISPLAY].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare il menu e premere [▶].
- 3 Premere [▲, ▼] per selezionare la voce e premere [▶].
- 4 Premere [▲, ▼] per selezionare le impostazioni.

ad esempio, BD-Video



NOTA

- A seconda delle condizioni dell'unità (riproduzione, ferma, ecc.) e i contenuti del disco, ci potrebbero essere alcuni elementi che non è possibile selezionare o modificare.



SUGGERIMENTI

- Alcune voci possono essere modificate premendo [OK].

Per uscire dal menu a schermo
Premere [DISPLAY].

Cosa è possibile modificare con il menu a schermo

Menu	Voci	Impostazioni e dettagli
Disco	Tipo segnale	BD-V <ul style="list-style-type: none"> ● Video primario Video: Viene visualizzato il metodo di registrazione del video. (⇒ sotto, Metodo di registrazione video) Lingua dialoghi: Selezionare il tipo di audio o la lingua. (⇒ sotto, Lingua, Proprietà audio) ● Video secondario Video: Selezionare on/off per le immagini. Viene visualizzato il metodo di registrazione del video. (⇒ sotto, Metodo di registrazione video) Lingua dialoghi: Selezionare on/off per l'audio e per la lingua. (⇒ sotto, Lingua, Proprietà audio)
	Video	AVCHD Viene visualizzato il metodo di registrazione del video. (⇒ sotto, Metodo di registrazione video)
	Lingua dialoghi	AVCHD DVD-V Selezionare il tipo di audio o la lingua. (⇒ sotto, Lingua, Proprietà audio) DVD-VR Appaiono le proprietà dell'audio. (⇒ sotto, Proprietà audio) DivX Selezionare il numero del brano sonoro. • I numeri dei brani sonori vengono visualizzati anche quando c'è solo un tipo di audio.
	Sottotitoli	BD-V AVCHD DVD-V Attivare/disattivare i sottotitoli e selezionare la lingua. (⇒ sotto, Lingua) DVD-VR (Solo i dischi che contengono informazioni su sottotitoli on/off) Attivare/disattivare i sottotitoli. DivX Accendere/spengere il sottotitolo e selezionare "Testo" o il numero del sottotitolo. • Il numero del sottotitolo viene visualizzato anche se esiste un solo sottotitolo.
	Stile sottotit.	BD-V Selezionare lo stile dei sottotitoli.
	Canale audio	DVD-VR DivX (⇒ 15, Modifica dell'audio in fase di riproduzione)
	Angolo	BD-V DVD-V Selezionare il numero di angolazione.

Alcuni elementi potrebbero essere modificati solo sul menu specifico del disco. (⇒ 14)

Lingua			
ENG: Inglese	DAN: Danese	THA: Tail	
FRA: Francese	POR: Portoghese	POL: Polacco	
DEU: Tedesco	RUS: Russo	CES: Ceco	
ITA: Italiano	JPN: Giapponese	SLK: Slovacco	
ESP: Spagnolo	CHI: Cinese	HUN: Ungherese	
NLD: Olandese	KOR: Coreano	FIN: Finlandese	
SVE: Svedese	MAL: Malese	*: Altri	
NOR: Norvegese	VIE: Vietnamita		

Proprietà audio	
LPCM/□□ Digital/□□ Digital+ □□ TrueHD/DTS/DTS 96/DTS-HD HI RES/DTS-HD MSTR/DTS-HD LBR/ MPEG	Tipo di segnale
ch (canale)	Numero di canali
k (kHz)	Frequenza di campionamento
b (bit)	Numero di bit

Metodo di registrazione video

MPEG-2	Si tratta di uno standard per la compressione e decompressione efficace dei film a colori. Questo metodo di compressione viene utilizzato per i DVD, ecc.
MPEG-4 AVC	Si tratta di standard per la compressione e la decompressione dei film a colori più efficace rispetto al MPEG-2 e utilizzata per i dischi Blu-ray, ecc.
VC-1	

Menu	Voci	Impostazioni e dettagli
------	------	-------------------------

Play **Ripetizione** (Solo quando sul display dell'unità viene visualizzato il tempo trascorso.)
 Seleziona la voce che si vuole ripetere. Le voci visualizzate potrebbero differire a seconda del tipo di software.

- Tutti i brani Tutte le tracce
- Capitolo Capitolo
- Liste di riproduz. Playlist
- Titolo Titolo
- Un brano Traccia
- Off

Selezionare "Off" per annullare.

RANDOM **CD MP3**

In fase di riproduzione, premere [▲, ▼] per selezionare "On".
 La riproduzione casuale inizia dalla traccia precedente.

- On
- Off

Immagine **Immagine** **BD-V AVCHD DVD-VR DVD-V DivX**

Selezionare la qualità dell'immagine in fase di riproduzione.

- Normale: Impostazioni di default
- Soft: Immagine soft con video più fluido
- Fine: I dettagli sono più netti
- Cinema: Addolcisce i film, migliora i dettagli nelle scene buie.
- Utente: È possibile eseguire ulteriori regolazioni. (⇒ sotto)

- ① Premere [▶] per selezionare "Regolazione immagine" e premere [OK].
- ② Selezionare la voce utilizzando [▲, ▼] e regolarlo con [◀, ▶].

Contrasto: Aumenta il contrasto fra le parti scure e quelle chiare dell'immagine (da -7 a +7).

Luminosità: Da' luminosità all'immagine (da 0 a +15).

Dettaglio: Regola la nitidezza dei bordi delle linee orizzontali (da -6 a +6).

Colore: Regola l'ombra del colore dell'immagine (da -7 a +7).

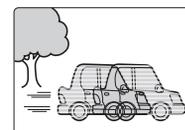
Gamma: Regola la luminosità delle parti buie dello schermo (da 0 a +5).

3D NR: Riduce il rumore di fondo per dare un senso di maggior profondità (da 0 a +4).
 Quando "Output 24p" è impostato su "On", questa funzione potrebbe non essere disponibile. (⇒ 28)

NR integrato: Diminuisce il rumore e riduce le macchie che appaiono nelle porzioni contrastanti dell'immagine (da 0 a +3).

Progressivo Selezionare il metodo di conversione per l'uscita progressiva adatto al tipo di materiale in riproduzione (⇒ 36, Film e video).

- Auto: Rileva automaticamente i contenuti film e video e li converte in modo appropriato.
- Video: Selezionare quando si sta utilizzando "Auto" è il contenuto è distorto.
- Cinema: Selezionare questa impostazione se i bordi delle immagini appaiono dentellati o non uniformi quando è selezionato "Auto".
 Se però il contenuto video risulta distorto come nell'illustrazione a destra, selezionare "Auto".



24p DVD-V ● On ● Off

Solo quando si è selezionato "On" in "Output 24p" (⇒ 28) e si riproducono dei dischi registrati a 60 fotogrammi al secondo.

Audio **Effetti sonori*1,2** ● Off

Rimasterizza (⇒ 15)

- Rimasterizza 1
- Rimasterizza 2
- Rimasterizza 3

V. Surround

BD-V AVCHD DVD-VR DVD-V DivX (solo 2 canali o più)

Godetevi un effetto surround anche se state usando solo i due altoparlanti frontali.
 – Spegnerne V. Surround se causa distorsione.
 – Non utilizzare in combinazione con effetti di surround su altri dispositivi.
 – V. Surround non funziona per le registrazioni bilingui.

- V. Surround 1
- V. Surround 2

Surround notte

Per poter vedere un film con un suono chiaro anche quando si tiene il volume basso, la notte, l'audio viene impostato in modo da poter essere udito facilmente.

- Surround notte

Enf. dialoghi.*1 **BD-V AVCHD DVD-VR DVD-V** (solo 3 canali o più, compreso un canale centrale)

Il volume del canale centrale viene aumentato per facilitare l'ascolto dei dialoghi.

- On
- Off

*1 Questa funzione agisce sull'audio proveniente dal terminale HDMI o dal terminale DIGITAL AUDIO OUT solo quando "Dolby D/Dolby D +/ Dolby TrueHD" o "DTS/DTS-HD" è impostato su "PCM". (In tal caso, tuttavia, l'audio in uscita dal terminale DIGITAL AUDIO OUT è in formato 2 canali.)

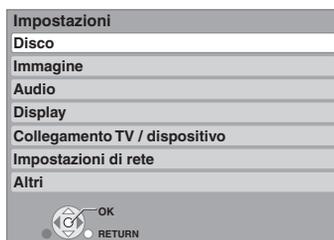
*2 Non tutte le funzioni possono essere impostate individualmente.

Modifica delle impostazioni dell'unità

Modificare le impostazioni dell'unità se necessario. Le impostazioni rimangono memorizzate anche se si mette l'unità in stand-by.

Operazioni Menu Impostazioni

- 1 Durante la fase di arresto**
Premere [SETUP].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare il menu e premere [OK].**
- 3 Premere [▲, ▼] per selezionare la voce e premere [OK].**
Qualora vi fossero altre voci, ripetere questi passaggi.
- 4 Premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare l'opzione e premere [OK].**



NOTA

• Potrebbero esserci delle differenze nei metodi operativi. Qualora ciò si verificasse, seguire le istruzioni a schermo per l'operazione.



SUGGERIMENTI

Per tornare alla schermata precedente
Premere [RETURN].

Per uscire dalla schermata
Premere [SETUP].

Riassunto delle impostazioni

Le voci sottolineate sono le impostazioni di fabbrica.

“Disco”

Protezione DVD-Video Impostare un livello di rating per limitare le riproduzioni di DVD-Video.	Seguire le istruzioni a schermo. Inserire una password a 4 cifre con il tastierino numerico quando viene visualizzata la schermata della password. Sarà la password comune sia per “Protezione DVD-Video” che per “Lim. età visione BD-Video”.	<ul style="list-style-type: none"> ● <u>8 Nessun limite accesso:</u> Tutti i DVD-Video possono essere riprodotti. ● da 1 a 7: Proibisce la riproduzione di DVD-Video con i rating corrispondenti registrati. ● 0 Proibiti tutti i titoli: Proibisce la riproduzione di tutti i DVD-Video.
Lim. età visione BD-Video Impostare un limite di età per la riproduzione di Video-BD.	<ul style="list-style-type: none"> ● Non dimenticare la password. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Sbloccare Lettore ● Impostare livello di accesso ● Cambiare codice ● Sblocco temporaneo
Lingua preferita dialogo Scegliere la lingua dell'audio, dei sottotitoli e dei menu del disco.	Scegliere la lingua dell'audio, dei sottotitoli e dei menu del disco.	<ul style="list-style-type: none"> ● <u>Inglese</u> ● Italiano ● Originale: Verrà selezionata la lingua originale di ogni disco. ● Altro ****
Lingua preferita sottotitoli	<ul style="list-style-type: none"> ● Alcuni dischi si avviano con una certa lingua a prescindere dalle impostazioni che inserirete qui. ● Quando una lingua selezionata non è disponibile sul disco, viene riprodotta la lingua di default. Vi sono dischi in cui è possibile cambiare la lingua solo dalla schermata del menu. (⇒ 14) 	<ul style="list-style-type: none"> ● <u>Automatico:</u> Se la lingua selezionata per “Lingua preferita dialogo” non è disponibile, i sottotitoli appariranno in quella lingua se disponibili sul disco. ● Inglese ● Italiano ● Altro ****
Lingua preferita dei menu del disco	<ul style="list-style-type: none"> ● Inserire un codice (⇒ 38) con il tastierino numerico quando si sceglie “Altro ****”. 	<ul style="list-style-type: none"> ● <u>Inglese</u> ● Italiano ● Altro ****
BD-Live Internet Access <u>BD-VI</u> (⇒ 16) È possibile limitare l'accesso a Internet quando si utilizzano le funzioni BD-Live.		<ul style="list-style-type: none"> ● <u>Permetti:</u> L'accesso a Internet è consentito per tutti i contenuti BD-Live. ● <u>Limita:</u> L'accesso a Internet è consentito solo per i contenuti BD-Live dotati di certificato dei proprietari dei contenuti. L'accesso a Internet è invece proibito per tutti i contenuti BD-Live senza certificato. ● <u>Proibisci:</u> L'accesso a Internet è proibito per tutti i contenuti BD-Live.
Testo sottotitoli <u>DivX</u> <u>DivX</u> Selezionare la voce appropriata in base alla lingua utilizzata per il testo dei sottotitoli DivX (⇒ 20).	<ul style="list-style-type: none"> ● Questa voce viene visualizzata solo premendo [SETUP] mentre si riproduce un file. 	<ul style="list-style-type: none"> ● <u>Latino 1</u> ● <u>Latino 2</u> ● Cirillico

“Immagine”

Modo di fermoimmagine <u>BD-V</u> <u>AVCHD</u> <u>DVD-V</u> Selezionare il tipo di immagini mostrate quanto si mette in pausa la riproduzione (⇒ 36, Frame e campi).	<ul style="list-style-type: none"> ● <u>Automatico</u> ● <u>Semiquadro:</u> Selezionare se si verificano tremolii quando viene selezionato “Automatico”. (L'immagine è più grossolana.) ● <u>Quadro:</u> Selezionare se scritte piccole o disegni di dimensioni ridotte non vengono visualizzati correttamente quando “Automatico” è selezionato. (L'immagine è più chiara e migliore.)
Riproduzione Seamless <u>DVD-VR</u> Selezionare la modalità di riproduzione fra i segmenti di capitolo della playlist e i titoli parzialmente cancellati.	<ul style="list-style-type: none"> ● <u>On:</u> I capitoli delle playlist vengono riprodotti a ciclo continuo. Ciò non funziona in modalità ricerca oppure quando nella playlist ci sono diversi tipi di file audio. Inoltre, il posizionamento dei segmenti di capitolo potrebbe cambiare leggermente. ● <u>Off:</u> I punti in cui cambiano i capitoli nelle playlist vengono riprodotti con cura, ma l'immagine potrebbe fermare per un'istante.
Output contenuti NTSC Scegliere l'uscita PAL60 o NTSC quando si riproducono dischi NTSC.	<ul style="list-style-type: none"> ● <u>NTSC:</u> NTSC i dischi vengono riprodotti come NTSC. ● <u>PAL60:</u> Selezionare se l'immagine non viene visualizzata correttamente quando “NTSC” è selezionato.

“Audio”

Compressione dinamica BD-V AVCHD DVD-V DivX (solo Dolby Digital, Dolby Digital Plus e Dolby TrueHD) Modificare la gamma dinamica per la (⇒ 36) visione notturna.	<ul style="list-style-type: none"> ● On ● Off ● Auto: Effettivo solo quando si riproduce in Dolby TrueHD.
Uscita Audio Digitale (⇒ 17) ● Premere [OK] per visualizzare le seguenti impostazioni.	
Dolby D/Dolby D +/ Dolby TrueHD DTS/DTS-HD	Selezionare se l'uscita di Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS Digital Surround, DTS-HD High Resolution Audio o DTS-HD Master Audio è in formato “Bitstream” o “PCM”. Nota ● Impostazioni sbagliate potrebbero generare rumore. ● Se l'unità è collegata con il terminale HDMI AV OUT, le specifiche del dispositivo collegato assumono la priorità su quelle dell'unità e l'audio selezionato in questi elementi potrebbe non essere riprodotto in uscita (ad esempio quando viene collegato un televisore, l'uscita audio HDMI di questa unità si limita a un audio ridotto a 2 canali).
Audio MPEG	<ul style="list-style-type: none"> ● Bitstream: Quando è collegato a una strumentazione con decoder MPEG integrato. ● PCM: Quando è collegato a una strumentazione senza decoder MPEG integrato.
Audio secondario BD-Video BD-V Accendere/spagnere il click sul menu e sull'audio con video secondario in modalità immagine-nell'immagine. (⇒ 16)	<ul style="list-style-type: none"> ● On: L'audio primario e quello secondario vengono mixati e riprodotti. La frequenza di campionamento è convertita a 48 kHz. ● Off: Il click sul menu e sull'audio secondario non vengono riprodotti.
Sottocampionamento PCM Determina come emettere audio con una frequenza di campionamento da 96 kHz o più. ● I segnali vengono convertiti a 48 kHz a prescindere dalla impostazioni nei seguenti casi: – quando i segnali hanno una frequenza di campionamento superiore ai 96 kHz – quando il disco ha la protezione da copia – quando “Audio secondario BD-Video” è impostato su “On”	<ul style="list-style-type: none"> ● On: I segnali vengono convertiti a 48 kHz. (Scegliere quando la strumentazione collegata non può elaborare segnali con una frequenza di campionamento di 96 kHz.) ● Off: I segnali vengono riprodotti a 96 kHz. (Scegliere quando la strumentazione collegata può elaborare segnali con una frequenza di campionamento di 96 kHz.)
Downmix Passare al sistema con riduzione dei canali per la riproduzione del suono surround multicanale. ● Quando “Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD” o “DTS/DTS-HD” è impostato su “Bitstream”, non vi sono effetti di rimissaggio per l'audio in uscita. ● Nei seguenti casi l'audio va in uscita in “Stereo”. – Riproduzione AVCHD – BD-V: Riproduzione del suono del clic sul menu e sull'audio con video secondario in modalità immagine-nell'immagine	<ul style="list-style-type: none"> ● Stereo: Quando collegato a un dispositivo che non supporta la funzione virtual surround. ● Surround encoded: Quando collegato a un dispositivo che supporta la funzione virtual surround (Dolby Pro Logic, DTS Neo: 6, ecc.)

“Display”

Messaggi sullo schermo Scegliere se visualizzare i messaggi di stato in modo automatico.	<ul style="list-style-type: none"> ● Automatico ● Off
Lingua su schermo Scegliere la lingua per questi menu e per i messaggi su schermo.	<ul style="list-style-type: none"> ● English ● Français ● Español ● Deutsch ● Italiano ● Nederlands
Funzione Salvascermo Serve a evitare l'effetto burn-in sullo schermo. ● Quando è impostato su “On”, l'area mascherata dello schermo diventa grigia. [Solo quando si collega con un cavo HDMI o un cavo video component e “Formato video HDMI” (⇒ 28) è impostato su qualunque altra modalità tranne “576p/480p”, o “Risoluzione Component” (⇒ 28) è impostato su “720p” o “1080i”]	<ul style="list-style-type: none"> ● On: Se per 10 minuti o più non vengono eseguite operazioni, la schermata visualizzata passa automaticamente agli altri stati. – Quando è visualizzato il menu Direct Navigator o FUNCTIONS il display ritorna in modalità screen-saver. – Quando viene riprodotto un CD o un MP3, il display ritorna in modalità screen-saver. (La riproduzione continua). – Quando vengono visualizzate immagini fisse (tranne che per le presentazioni), il display torna alla schermata Direct Navigator. ● Off
Luminosità display Modifica la luminosità del display dell'unità.	<ul style="list-style-type: none"> ● Luminoso ● Attenuato: Il display diventa più scuro. ● Automatico: Il display diventa più scuro in fase di riproduzione e luminoso tranne per la riproduzione.
LED Controllo scheda SD Impostare il metodo di illuminazione per la lampada sull'alloggiamento per le schede SD.	<ul style="list-style-type: none"> ● On ● Off ● SD inserita: Quando l'unità è accesa e la scheda SD viene inserita, la lampada si accende.
Licenza software	Vengono visualizzate le informazioni sul software utilizzato in questa unità.

“Collegamento TV / dispositivo”

Schermo TV Impostare per far corrispondere con il tipo di televisore collegato.	Se collegato a un televisore 4:3: ● 4:3 Pan & Scan: Il video registrato per uno schermo ampio viene riprodotto come Pan & Scan (a meno che ciò non sia vietato dal produttore del disco). Quando si sta riproducendo video-BD, il video viene riprodotto come “4:3 Letterbox”. ● 4:3 Letterbox: Il video registrato per uno schermo ampio viene riprodotto in stile letterbox. Quando è collegato a una televisione a 16:9 schermo ampio: ● 16:9: Il video registrato per uno schermo aspetto 4:3 viene riprodotto come immagine rapporto 4:3 al centro dello schermo. ● 16:9 full: Il video registrato per l'aspetto 4:3 viene visualizzato come un'immagine 16:9 allungata orizzontalmente.
Connessione HDMI ● Premere [OK] per visualizzare le seguenti impostazioni.	
Modalità video HDMI Selezionare “On” quando il video viene riprodotto dal terminale HDMI AV OUT.	● On: Le immagini vengono riprodotte dal terminale HDMI nella risoluzione impostata in “Formato video HDMI”. Il video dal terminale COMPONENT VIDEO OUT viene riprodotto come “576i/480i”. ● Off: Le immagini vengono riprodotte con la risoluzione impostata in “Risoluzione Component”.
Formato video HDMI* Le voci supportate dai dispositivi collegati sono indicate sullo schermo come “*”. Quando viene selezionata qualsiasi voce senza “*”, le immagini potrebbero essere distorte.	● Automatico: Sceglie automaticamente la risoluzione di uscita più adatta all'apparecchio TV collegato (1080p, 1080i, 720p o 576p/480p). ● 576p/480p ● 1080i ● 720p ● 1080p – Quando l'unità è collegata a un amplificatore/ricevitore che non supporta la risoluzione impostata sull'unità, il video non può essere riprodotto correttamente in uscita. In questo caso, utilizzare il cavo HDMI per collegare l'unità all'apparecchio TV e quindi collegare l'unità all'amplificatore/ricevitore utilizzando un cavo diverso da quello HDMI. – Per vedere video ad alta definizione convertiti a 1080p, è necessario collegare direttamente l'unità a un HDTV (televisore ad alta definizione) compatibile con 1080p. Se questa unità è collegata a un HDTV tramite un altro apparecchio, anche quest'ultimo deve essere 1080p compatibile.
Output 24p BD-V DVD-V Quando questa unità è collegata a un apparecchio TV che supporta l'uscita 1080/24p tramite cavo HDMI, questa unità visualizza ogni fotogramma a intervalli di 1/24 secondo, lo stesso intervallo originale utilizzato per le riprese della videocamera. ● Quando si riproduce il DVD-Video, impostare su “On” e impostare quindi “24p” in “Immagine” (⇒ 25) su “On”	● On: Immagini a 24p vengono riprodotte in uscita a 24p come sono. Tuttavia, – quando il video viene riprodotto a 24 frame, le immagini da terminali diversi rispetto a quello HDMI potrebbero non essere riprodotte in modo corretto. – BD-V : quando vengono riprodotte in uscita immagini diverse da 24p, le immagini vengono riprodotte a 60p. ● Off
Gamma output HDMI Funziona solo quando è collegato a un dispositivo che supporta output RGB.	● Standard: ● Enhanced: Il video va in uscita come è. Se il contrasto del bianco e nero di un video è basso, il segnale viene potenziato per riprodurre il video in modo più chiaro.
Uscita audio HDMI Questa impostazione seleziona e riproduce audio o meno da HDMI.	● On ● Off: Quando il televisore viene collegato a questa unità tramite un cavo HDMI, e questa unità è collegata anche ad altri apparecchi, come un amplificatore/ricevitore tramite un cavo audio digitale ottico o un cavo coassiale (BD55).
VIERA Link Impostare per usare la funzione “HDAVI Control” quando è collegato con un cavo HDMI a un dispositivo che supporta “HDAVI Control”.	● On ● Off: Selezionare quando non si vuole utilizzare “HDAVI Control”.
Risoluzione Component* Imposta la risoluzione video in uscita quando si sta utilizzando il terminale componente video.	● 576i/480i ● 720p ● 1080i ● 576p/480p ● 1080i 480i, 480p: Quando si stanno riproducendo dischi NTSC 576i, 576p: Quando si stanno riproducendo dischi PAL Anche se si seleziona “720p” o “1080i”, la risoluzione dell'uscita video è limitata a “576p/480p” quando i dischi DVD-Video, DivX e BD-Video registrati a 50 campi al secondo sono riprodotti in uscita dai terminali COMPONENT VIDEO OUT.
Uscita Audio Analog. BD55 Quando l'unità è collegata tramite il terminale AUDIO OUT, è possibile fare in modo che il segnale in uscita dall'unità sia il migliore possibile per i diffusori di cui si dispone.	● 2ch (Downmix) + 5.1ch: Quando si collega l'unità tramite 2ch AUDIO OUT o 5.1ch AUDIO OUT.(⇒ 29) ● 7.1ch: Quando si collega l'unità tramite 7.1ch AUDIO OUT. (⇒ 29)
Sistema TV Modificare le impostazioni per farle corrispondere a quelle del dispositivo che si sta collegando. ● Se l'immagine in uscita non è omogenea, modificare le impostazioni. ● Quando vengono riprodotti contenuti NTSC, vengono riprodotti nel formato del segnale specificato in “Output contenuti NTSC”, indipendentemente da queste impostazioni.	● NTSC: ● PAL: Selezionare quando si sta collegando a un televisore NTSC. Selezionare quando si sta collegando a un televisore multi-sistema o a un sistema PAL.

* Questa unità utilizza un processore video P4HD (⇒ 36) per inviare al televisore collegato video con una risoluzione ottimale.

“Impostazioni di rete”

Indirizzo IP / Impostazioni DNS (⇒ 12) ● Premere [OK] per visualizzare le seguenti impostazioni.	
Test della connessione	_____
Autoassegnazione indirizzo IP	● On ● Off
Indirizzo IP	_____
Subnet mask	_____
Indirizzo Gateway	_____
Autoassegnazione DNS-IP	● On ● Off
DNS primario	_____
DNS secondario	_____
Autoconf. velocità di connessione	● On ● Off
Impostaz. velocità di connessione Questa funzione è abilitata solo quando “Autoconf. velocità di connessione” è impostata su “Off”.	● 10BASE Half Duplex ● 10BASE Full Duplex ● 100BASE Half Duplex ● 100BASE Full Duplex
Impostazioni server Proxy (⇒ 13) ● Premere [OK] per visualizzare le seguenti impostazioni.	
Inizializza	● Sì ● No
Indirizzo Proxy	(L'impostazione iniziale è vuota.)
Numero porta Proxy	(L'impostazione iniziale è “0”.)

“Altri”

Telecomando (⇒ 33)	●Codice 1	●Codice 2	●Codice 3
Impostazione rapida Consente di effettuare le impostazioni di base (“Lingua su schermo”, “Schermo TV” e (BD55) “Uscita Audio Analog.”).	●Sì	●No	
Impostazioni predefinite Ciò riporta tutti i valori nel menu Setup e nel menu a schermo, tranne “Telecomando”, “Lingua su schermo”, “Indirizzo IP / Impostazioni DNS”, “Impostazioni server Proxy”, “Protezione DVD-Video” e “Lim. età visione BD-Video” alle impostazioni di default.	●Sì	●No	
Registrazione DivX DivX (⇒ 20) È necessario questo codice di registrazione per acquistare contenuti DivX Video-on-Demand (VOD).			
Aggiornamento firmware (⇒ 13) ●Premere [OK] per visualizzare le seguenti impostazioni.			
Controllo automatico aggiornamenti Quando questo dispositivo rimane collegato a Internet, all'accensione cerca l'ultima versione del firmware e se necessario l'utente può aggiornarlo.	●On	●Off	
Aggiorna adesso	È possibile aggiornare il firmware manualmente.		

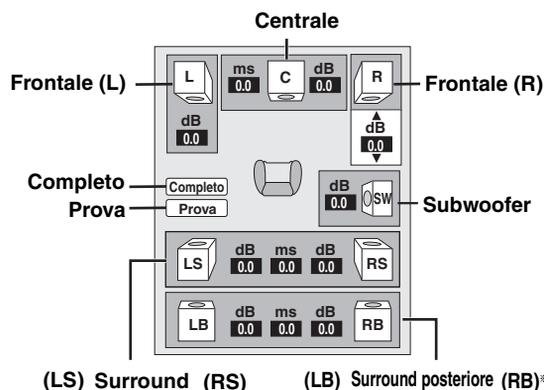
Modifica dell'impostazione dei diffusori per adattarla a quelli di cui si dispone **BD55**

Quando si collega a un amplificatore/ricevitore per avere un suono multi-canale surround, utilizzare le seguenti impostazioni sull'unità se non possono essere impostate sull'amplificatore/ricevitore.

Le impostazioni hanno effetto quando si collega l'unità al terminale analogico 7.1ch AUDIO OUT/5.1ch AUDIO OUT.

Preparazione

- Impostare “Uscita Audio Analog.” su “7.1ch” o “2ch (Downmix) + 5.1ch”. (⇒ 28)
Viene visualizzato un messaggio.
- Premere [OK].



* Il canale surround posteriore è abilitato solo quando si imposta “Uscita Audio Analog.” su “7.1ch”.

Presenza e dimensioni dei diffusori



Impostare individualmente tutti i diffusori collegati.

- Premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare l'icona del diffusore, quindi premere [OK].
- Premere [▲, ▼] per selezionare l'impostazione e premere [OK].

Esempi di icone:

Altoparlante Surround (LS)

●Grande:

Selezionare quando il diffusore supporta la riproduzione delle basse frequenze (inferiori a 100 Hz).



●Piccolo:

Selezionare quando il diffusore non supporta la riproduzione delle basse frequenze.

Per creare un ambiente ideale per l'ascolto, le impostazioni delle dimensioni dell'altoparlante devono essere regolate in modo automatico. Ad esempio, se il subwoofer è impostato su “No”, gli altoparlanti frontali saranno automaticamente impostati su “Grande”. (In questo caso consigliamo di collegare altoparlanti in grado di riprodurre bassi al di sotto dei 100 Hz.)

Ritardo (ms)

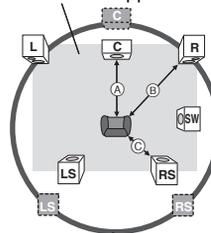
Per un ascolto ottimale con il suono in modalità 7.1/5.1 canali, tutti gli altoparlanti, tranne il subwoofer, dovrebbero essere alla stessa distanza dalla posizione in cui si è seduti. Se dovete posizionare gli altoparlanti centrali, surround e surround posteriori vicini alla posizione in cui si sta seduti, regolare il tempo di ritardo per fare in modo che compensi la distanza. Se la distanza (A) o (C) è inferiore a (B) (⇒ sotto) individuare la differenza nella relativa tabella ed impostare il valore consigliato.

- Premere [▲, ▼, ◀, ▶] per selezionare l'icona relativa al Ritardo (ms), quindi premere [OK].

- Premere [▲, ▼] per selezionare le impostazioni e premere [OK].

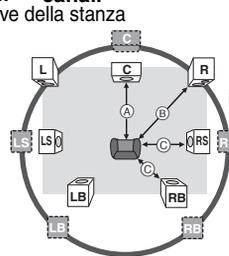
Collegamento ad altoparlanti 5.1 canali

Dimensioni approssimative della stanza



Collegamento ad altoparlanti 7.1 canali

Dimensioni approssimative della stanza



□ : Posizione effettiva degli altoparlanti
■ : Posizione ideale degli altoparlanti
A B C : Distanza di ascolto di base

Cerchio di distanza di ascolto di base

A Diffusore centrale

Differenza	Impostazioni
All'incirca 34 cm	1,0 ms
All'incirca 68 cm	2,0 ms
All'incirca 102 cm	3,0 ms
All'incirca 136 cm	4,0 ms
All'incirca 170 cm	5,0 ms

C Diffusori Surround/ Surround posteriore

Differenza	Impostazioni
All'incirca 170 cm	5,0 ms
All'incirca 340 cm	10,0 ms
All'incirca 510 cm	15,0 ms

Bilanciamento canali (dB)

- Selezionare “Prova” e premere [OK].

Viene riprodotto un segnale di test
Frontale (L) → Centrale → Frontale (R) → Surround (RS)
↑ Surround (LS) ← Surround posteriore (LB) ← Surround posteriore (RB)

- Quando si sente il segnale di test, premere [▲, ▼] per regolare il volume di ogni altoparlante
Altoparlanti frontali: da 0,0 a -6,0 dB
Altoparlanti centrali e surround: da 0,0 a -12,0 dB
●Non è possibile regolare il volume degli altoparlanti posteriori di surround.

- Premere [OK].

Il segnale di test si interrompe.

- Non viene emesso alcun segnale dal subwoofer. Per regolarne il volume, riprodurre qualsiasi cosa, quindi tornare a questa schermata per regolare come meglio si preferisce.

- Premere [OK].

Domande più frequenti

Installazione

Pagina

Cosa mi serve per avere un suono multi-canale surround?	<ul style="list-style-type: none"> ● BD55 Collegare l'amplificatore/ricevitore appropriato al terminale HDMI, al terminale DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL, COAXIAL) o al terminale 7.1ch AUDIO OUT/5.1ch AUDIO OUT su questa unità. ● BD35 Collegare l'amplificatore/ricevitore appropriato al terminale HDMI o al terminale DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) su questa unità. 	7-9 7, 9
Come imposto questa unità per riprodurre audio surround a 7.1 canali?	<ul style="list-style-type: none"> ● Dopo aver collegato questa unità ad un amplificatore/ricevitore con decodifica 7.1ch e aver impostato "Audio secondario BD-Video" su "Off", impostare le voci nel menu Setup come segue. <ul style="list-style-type: none"> - In caso di collegamento ad un amplificatore/ricevitore che supporta HDMI (High Bit rate Audio) usando un cavo High Speed HDMI "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" o "DTS/DTS-HD": "Bitstream" o "PCM" - BD55 Quando si utilizza il terminale 7.1ch AUDIO OUT "Uscita Audio Analog.": "7.1ch" 	27, 28
Le cuffie e gli altoparlanti possono essere collegati direttamente a questa unità?	<ul style="list-style-type: none"> ● Non è possibile collegarli direttamente all'unità. Collegare tramite l'amplificatore/ricevitore, ecc. 	7-9
Il mio televisore è dotato di terminali COMPONENT VIDEO IN e di un terminale HDMI IN. Quale devo utilizzare per il collegamento?	<ul style="list-style-type: none"> ● I diversi livelli di qualità delle immagini in ingresso sono elencati sotto, in ordine decrescente. HDMI IN→COMPONENT VIDEO IN→VIDEO IN. Quando però si utilizza il terminale HDMI IN per collegare questa unità, la trasmissione dell'immagine richiederà più tempo per iniziare. 	—

Disco

È possibile riprodurre Video-BD e DVD-Video acquistati in un altro paese?	<ul style="list-style-type: none"> ● Non è possibile riprodurre: <ul style="list-style-type: none"> - Dischi BD-Video che non contengono il proprio codice regione. - Dischi DVD-Video che non contengono il proprio numero di regione o "ALL". ● Per ulteriori informazioni sul codice e numerodella regione vedere le note nella copertina delle presenti istruzioni d'uso. ● Fare riferimento alla copertina del disco per avere maggiori informazioni. 	Copertina
È possibile riprodurre Video-BD/ DVD-Video che non contengano un codice/numero regione?	<ul style="list-style-type: none"> ● Le informazioni di gestione della regione per Video-BD/DVD-Video indicano che il disco è conforme agli standard industriali. Non è possibile riprodurre dischi non conformi agli standard industriali o non contenenti un codice o numero regione. 	—
Si prega di fornire più informazioni in merito alla compatibilità di questa unità.	<ul style="list-style-type: none"> ● Vedere "Informazioni sul disco e sulla scheda" e "Informazioni sui file MP3/JPEG/DivX". ● Con questa unità non è possibile scrivere dischi. 	4, 22 —

Scheda SD

Che tipo di operazioni sono disponibili sull'alloggiamento della scheda SD su questa unità?	<ul style="list-style-type: none"> ● Sono disponibili le seguenti operazioni. <ul style="list-style-type: none"> - Riproduzione di dati JPEG registrati con una fotocamera digitale, ecc. - Riproduzione di AVCHD filmati registrati con una video camera Panasonic a elevata definizione ● Se viene utilizzato un disco BD-Video che supporta la funzione BD-Live o BONUSVIEW, è possibile copiare il video secondario, ecc. da Internet o dal disco sulla scheda e riprodurlo con le immagini sul disco, ecc. 	— — 16
Che tipo di schede possono essere utilizzate?	<ul style="list-style-type: none"> ● Schede di memoria SD (da 8 MB a 2 GB), Schede di memoria SDHC (da 4 GB a 32 GB), miniSD Schede*, e microSD Schede* possono essere utilizzate. * La scheda miniSD e la scheda microSD vanno utilizzate con l'adattatore incluso con la scheda di memoria. ● Si prega di verificare eventuali aggiornamenti sul seguente sito web. http://panasonic.co.jp/pavc/global/cs (Il sito è solo in inglese.) ● BD-V Per riprodurre il pacchetto virtuale, si consiglia di utilizzare una scheda che supporti la classe di velocità SD 2 e abbia 1 GB o più di spazio libero. 	5 —

Guida alla risoluzione dei problemi

Prima di richiedere assistenza, effettuare le seguenti verifiche. Se non si è certi in merito ad alcune delle verifiche, o se la soluzione indicata non risolve il problema, rivolgersi al rivenditore per ricevere maggiori informazioni.

I seguenti elementi non sono sinonimi di problemi dell'unità:

- Rumori del disco che gira.
- Disturbo dell'immagine in fase di ricerca.

Per resettare questa pagina del dispositivo

Pagina

Per ripristinare se il dispositivo si blocca a causa di uno dei dispositivi di sicurezza attivati	<ul style="list-style-type: none"> ● Premere e tenere premuto [⏻/I] sull'unità principale per 3 secondi. (Le impostazioni non verranno modificate.) 	—
Per riportare tutte le impostazioni tranne alcune alle impostazioni di fabbrica	<ul style="list-style-type: none"> ● Selezionare "Sì" in "Impostazioni predefinite" nel menu Setup. Ciò riporta tutti i valori nel menu Setup e nel menu a schermo, tranne "Telecomando", "Lingua su schermo", "Indirizzo IP / Impostazioni DNS", "Impostazioni server Proxy", "Protezione DVD-Video" e "Lim. età visione BD-Video" alle impostazioni di default. 	29
Per tornare alle impostazioni di fabbrica (Nessuna impostazione)	<ul style="list-style-type: none"> ● Resettare l'unità come segue: <ol style="list-style-type: none"> 1 Premere [⏻/I] sull'unità per spegnerla. 2 Tenere premuto [II], quindi premere contemporaneamente [⏻/I] e [▲ OPEN/CLOSE] sull'unità per più di 5 secondi finché sull'unità non viene visualizzato il messaggio "HELLO". 3 L'unità si accende e si spegne immediatamente in modo automatico. 	—

Assenza di corrente.	● Inserire saldamente il cavo di alimentazione CA in una presa di corrente attiva.	9
L'unità passa in modalità stand-by.	● Uno dei dispositivi di sicurezza dell'unità viene attivato. Premere [⏻/⏪] sull'unità principale per accenderla.	—

Funzionamento

Non è possibile far funzionare la televisione o amplificatore/ricevitore. Il telecomando non funziona correttamente.	● Cambiare il codice fabbricante del telecomando. Con alcuni tipi di televisori o di amplificatori/ricevitori, è possibile che il telecomando non funzioni anche si cambia il codice. 	11
	● Opo aver sostituito le batterie del telecomando potrebbe essere necessario impostare nuovamente il codice del produttore o il codice del telecomando.	11, 33
	● Il telecomando e l'unità principale stanno utilizzando codici diversi. Modificare il codice sul telecomando. Premere e tenere premuto [OK] e il pulsante del numero indicato insieme per più di 5 secondi.	33
	● Le batterie sono scariche. Sostituirle con batterie nuove.	5
	● Non si sta puntando il telecomando al sensore di segnale dell'unità principale quando lo si usa.	5
L'unità è accesa ma non funziona.	● Il vetrino colorato potrebbe ostruire la ricezione/trasmisione del segnale.	—
	● Non posizionare il sensore del segnale in modo che sia esposto alla luce solare diretta o in aree che potrebbero essere esposte luce del sole.	—
	● Confermare che sia selezionato il drive corretto.	14
La riproduzione non parte anche se viene premuto [▶] (PLAY). La riproduzione parte ma si ferma immediatamente.	● Alcune operazioni potrebbero essere non consentite dal disco.	—
	● L'unità è calda ("U59" appare sul display). Aspettare che "U59" sparisca.	34
	● Uno dei dispositivi di sicurezza dell'unità potrebbe essere stato attivato. Resettare l'unità come segue: 1 Premere [⏻/⏪] sull'unità principale per farla passare in modalità stand-by. Se l'unità non passa in modalità standby, premere e tenere premuto [⏻/⏪] sull'unità principale per 3 secondi circa. In questo modo l'unità passa forzatamente alla modalità standby. Oppure, scollegare il cavo di alimentazione, attendere un minuto, quindi ricollegarlo. 2 Premere [⏻/⏪] sull'unità principale per accenderla. Se l'unità ancora non funziona, rivolgersi al rivenditore.	—
	● Si è formata della condensa. attendere la sua evaporazione, che potrebbe richiedere da 1 a 2 ore.	—
Non è possibile espellere il disco.	● Inserire il disco correttamente con l'etichetta rivolta verso l'alto.	14
	● Il disco è sporco.	35
L'avvio è lento. Bisogna aspettare a lungo prima che la riproduzione abbia inizio.	● Si è cercato di riprodurre un disco vergine o non riproducibile sull'unità.	4, 5
	● DivX Se si stanno riproducendo contenuti DivX VOD fare riferimento alla homepage dove sono stati acquistati.	20
Non è possibile impostare "On" in "Output 24p".	● L'unità può avere un problema. Ad unità spenta, mantenere premuti [■] e [▲ OPEN/CLOSE] dell'unità principale allo stesso tempo per circa 5 secondi. Togliere il disco e consultare il proprio negoziante di fiducia.	—
	● L'avvio è più lento dopo le seguenti situazioni. – Subito dopo un black-out o dopo che il cavo è stato collegato. – Quando l'unità è collegata con un cavo HDMI.	—
Non è possibile impostare "On" in "Output 24p".	● DivX È normale per i video DivX.	—
	● Solo quando l'unità è collegata al terminale HDMI di un apparecchio TV che supporta 24p è possibile selezionare "On". In alcuni casi, quando l'unità è collegata a un apparecchio TV tramite amplificatore/ricevitore con i terminali HDMI, potrebbe non essere possibile selezionare "On". In questo caso, collegare l'unità a un apparecchio TV tramite il terminale HDMI e collegarla all'amplificatore/ricevitore tramite qualsiasi terminale che non sia HDMI.	28

Display

Il display è scuro.	● Modificare "Luminosità display" nel menu Impostazioni.	27
Il tempo trascorso visualizzato è inferiore al tempo di riproduzione.	● Il tempo di riproduzione visualizzato è convertito dal numero di frame a 29,97 frame (uguali a 0,999 secondi) al secondo. Ci sarà una lieve differenza fra il tempo visualizzato e quello effettivamente trascorso (ad esempio un'ora di tempo trascorso potrebbe essere visualizzata all'incirca come 59 minuti e 56 secondi).	—

Schermo TV e video

Le immagini da questa unità non appaiono in TV.	● Accertarsi che il televisore sia collegato al terminale VIDEO OUT, ai terminali COMPONENT VIDEO OUT o al terminale HDMI AV OUT su questa unità.	6, 7
	● Accertarsi che le impostazioni di ingresso della TV (ad esempio AV 1) siano corrette.	—
L'immagine è distorta.	● È selezionata una risoluzione sbagliata in "Risoluzione Component", quando l'apparecchio TV è collegato ai terminali COMPONENT VIDEO OUT. In fase di arresto, premere e tenere premuto simultaneamente [■] e [▶] (PLAY) sull'unità principale per più di 5 secondi per annullare questa impostazione. Impostare nuovamente l'elemento.	28
	● Se "Output 24p" è su "On" quando l'unità è collegata a un apparecchio TV tramite terminali diversi da HDMI, le immagini potrebbero non essere visualizzate correttamente. In questo caso, impostare "Output 24p" su "Off".	28
	● L'unità e la TV stanno utilizzando sistemi video diversi. Mentre è fermo, continuare a premere [■] e [▲ OPEN/CLOSE] sull'unità principale per 5 o più secondi. Il sistema passa da PAL a NTSC o viceversa.	—
	● Il sistema utilizzato sul disco non corrisponde a quello della TV. – Dischi PAL non possono essere visualizzati correttamente su una televisione NTSC. – Questa unità può convertire segnali da NTSC a PAL60 per visualizzarli su una televisione PAL ("Output contenuti NTSC" in "Immagine").	26
L'immagine si ferma.	● DivX Le immagini potrebbe non essere riprodotte in uscita a seconda del modo in cui i file sono stati creati.	—
	● DivX L'immagine potrebbe fermarsi se i file DivX superano i 2 GB.	—
La schermata cambia automaticamente.	● Quando la "Funzione Salvascermo" nel menu Impostazioni è impostata su "On", il display potrebbe tornare alla modalità screen saver automaticamente se rimane inattivo per 10 minuti o più.	27

(Continua sulla pagina successiva)

Il video non viene riprodotto a elevata definizione.	<ul style="list-style-type: none"> ● Il video ad alta definizione non possono essere trasmessi attraverso il terminale VIDEO OUT. ● Conferma che "Modalità video HDMI", "Formato video HDMI", e "Risoluzione Component" nel menu Impostazioni sono impostate correttamente. ● La risoluzione dell'uscita video è limitata a "576p/480p" quando i dischi DVD-Video, DivX e BD-Video registrati a 50 campi al secondo sono riprodotti in uscita dai terminali COMPONENT VIDEO OUT. 	— 28 —
I messaggi di stato del sistema non appaiono.	● Selezionare "Automatico" in "Messaggi sullo schermo" nel menu Impostazioni.	27
L'immagine rapporto 4:3 si espande a sinistra e a destra. Le dimensioni dello schermo non sono corrette.	<ul style="list-style-type: none"> ● Utilizzare il televisore per modificare l'aspetto. Consultare le istruzioni di funzionamento del televisore. ● Quando si utilizza un cavo video component, impostare "Progressivo" su "Immagine". Se la situazione non migliora dopo questo tentativo, impostare "Schermo TV" su "4:3 Pan & Scan". 	— 25, 28
Quando si riproducono video l'effetto after-image è normale.	● Accendere "3D NR" o "NR integrato" spegnere se è accesa.	25
Non vi sono cambiamenti sostanziali nella qualità dell'immagine quando la si regola con il menu "Immagine" nel menu a video.	● L'effetto si percepisce meno con alcuni tipi di video.	—
L'area mascherata è coperta di grigio.	● Se "Funzione Salvascermo" nel menu Impostazioni è impostata su "Off", l'area mascherata viene visualizzata in nero.	27
Le immagini fisse (JPEG) non vengono riprodotte normalmente.	È possibile che le immagini modificate sul PC, come quelle in formato Progressive JPEG, non siano riproducibili.	22

Audio

Nessun suono. Volume basso. Suono distorto. Non si sente il tipo di audio desiderato.	<ul style="list-style-type: none"> ● Verificare i collegamenti e le impostazioni "Uscita Audio Digitale". Verificare la modalità di ingresso sull'amplificatore/ricevitore se ce n'è uno collegato. ● Premere [AUDIO] per selezionare l'audio. ● Spegnerne "V. Surround" nei seguenti casi. <ul style="list-style-type: none"> – Quando si stanno utilizzando dischi che non hanno effetti audio surround come ad esempio i dischi Karaoke. – Quando si stanno riproducendo programmi trasmessi in versione bilingue. ● BD55 Quando l'unità è collegata a un amplificatore/ricevitore tramite il terminale AUDIO OUT, impostare "Uscita Audio Analog.", quindi impostare lo stesso valore per i diffusori multicanale. Se questi non sono impostati correttamente, l'audio non viene emesso correttamente. ● BD55 Quando si collega l'unità a un amplificatore/ricevitore o a qualche altro apparecchio utilizzando sia il terminale AUDIO OUT che il terminale HDMI AV OUT, è possibile che l'audio in uscita dal terminale AUDIO OUT non sia nel formato desiderato; questo dipende dalle specifiche degli apparecchi collegati e da altri fattori. Impostare "Uscita audio HDMI" su "Off", quando si desidera ascoltare audio surround multicanale in uscita dal terminale AUDIO OUT. ● Gli effetti audio (Rimasterizza, V. Surround, ecc.) non funzioneranno quando il segnale bitstream viene riprodotto tramite il terminale HDMI AV OUT o il terminale DIGITAL AUDIO OUT. ● DivX A seconda della modalità di creazione dei file, è possibile che l'audio non venga trasmesso. 	6–9, 27 15 25 28, 29 28 — —
Non è possibile cambiare audio.	<ul style="list-style-type: none"> ● Ci sono dischi per i quali l'audio non può essere modificato a causa della modalità con la quale il disco stesso è stato creato. ● Quando si collega un amplificatore/ricevitore utilizzando un cavo coassiale (BD55), un cavo audio digitale ottico o un cavo HDMI, non è possibile cambiare il tipo di audio se "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" o "DTS/DTS-HD" sono impostati su "Bitstream". Impostare "Dolby D/Dolby D +/Dolby TrueHD" o "DTS/DTS-HD" su "PCM" o collegare l'unità tramite il terminale AUDIO OUT. 	— 7–9, 27

Connessione HDMI

Le immagini da questa unità non appaiono in TV.	● Premere simultaneamente [■] e [▶] (PLAY) sull'unità per più di 5 secondi per passare a una modalità più compatibile con il dispositivo HDMI. Comunque, l'audio in Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, e DTS-HD non viene riprodotto in bitstream. Per riprodurre il bitstream, selezionare "Impostazioni predefinite" per ripristinare le impostazioni di fabbrica e configurare le impostazioni corrette.	29
L'immagine è distorta.	● Per riprodurre un video da un dispositivo collegato con un cavo HDMI, impostare "Modalità video HDMI" su "On" nel menu Installazione.	28
Si verificano tremolii.	<ul style="list-style-type: none"> ● L'immagine potrebbe non venire visualizzata quando più di 4 dispositivi sono collegati con cavi HDMI. Ridurre il numero di dispositivi collegati. ● Quando "Output 24p" è impostato su "On", l'autenticazione HDMI avviene dove le immagini 24p passano ad altre immagini, e viene visualizzata una schermata nera. ● Quando "Output 24p" è impostato su "On", possono verificarsi dei tremolii durante la riproduzione di DVD-Video. In questo caso, impostare "Output 24p" su "Off". 	— 28 28
L'immagine rapporto 4:3 si espande a sinistra e a destra. Le dimensioni dello schermo non sono corrette.	● Modificare il tipo "Schermo TV" a "16:9".	28
Quando si sta riproducendo un DVD-video con la modalità progressiva, una parte dell'immagine appare per qualche istante raddoppiata.	<ul style="list-style-type: none"> ● Quando si utilizza il terminale HDMI AV OUT per riproduzione di video, seguire i passi qui di seguito indicati per le impostazioni. <ol style="list-style-type: none"> 1 Collegare l'unità alla TV con qualsiasi cavo che non sia un cavo HDMI. 2 Quando si collega il cavo Componente Video, impostare "Modalità video HDMI" su "Off" e "Risoluzione Component" su "576i/480i" nel menu installazione. 	28
Nessun suono. Volume basso. Suono distorto. Non si sente il tipo di audio desiderato.	<ul style="list-style-type: none"> ● L'audio potrebbe non sentirsi quando più di 4 dispositivi sono collegati con cavi HDMI. Ridurre il numero di dispositivi collegati. ● Gli effetti audio non funzioneranno quando il segnale bitstream viene riprodotto tramite il terminale HDMI AV OUT o il terminale DIGITAL AUDIO OUT. ● Per riprodurre audio da un dispositivo collegato con un cavo HDMI, impostare "Uscita audio HDMI" su "On" nel menu Installazione. ● A seconda della strumentazione collegata, l'audio potrebbe essere distorto se l'unità è collegata con un cavo HDMI. ● Quando "Audio secondario BD-Video" è impostato su "On", Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, e i segnali DTS-HD vengono convertiti in Dolby Digital a 48 kHz o DTS Digital Surround e trasmessi. L'audio LPCM a 7.1 canali viene convertito in audio a 5.1 canali. In tal caso, impostare "Audio secondario BD-Video" su "Off". 	— — 28 — 27

La capacità della scheda SD è diminuita.	<ul style="list-style-type: none"> Quando viene utilizzato un Video-BD che supporta il pacchetto virtuale, è c'è una scheda SD nello slot, i dati potrebbero essere scritti sulla scheda SD. Cancellare di dati utilizzando "Cancellazione dati BD-Video", formattare la scheda o utilizzarne una nuova. 	16
I film in modalità MPEG-2 e la musica su una scheda SD non possono essere riprodotti.	<ul style="list-style-type: none"> I dati che possono essere riprodotti da una scheda SD sono AVCHD e dati JPEG. 	5
I contenuti della scheda non possono essere letti.	<ul style="list-style-type: none"> La scheda non è compatibile o i contenuti sulla scheda potrebbero essere danneggiati. Spegnere e riaccendere il dispositivo. 	5

Rete

Non è possibile collegarsi alla rete.	<ul style="list-style-type: none"> Il cavo della LAN è stato scollegato? Controllare che il cavo della LAN sia saldamente collegato. 	9
	<ul style="list-style-type: none"> È stato inserito un cavo modulare utilizzato con il telefono nel terminale LAN di questa unità? Effettuare il collegamento con un cavo LAN dritto. 	9
	<ul style="list-style-type: none"> Il modem o router a banda larga hanno regolare alimentazione elettrica? Accendere entrambi i dispositivi. 	—
	<ul style="list-style-type: none"> C'è qualche errore nelle impostazioni di rete? Seguire le istruzioni eventualmente ricevute dal proprio ISP (Internet Service Provider) e apportare le modifiche del caso alle impostazioni. 	—
	<ul style="list-style-type: none"> Le impostazioni del router a banda larga sono corrette? Consultare le istruzioni d'uso del router a banda larga. Il router e/o modem a banda larga è collegato correttamente? Controllare le istruzioni d'uso dei singoli dispositivi e collegarli correttamente. Controllare le impostazioni di "Impostazioni di rete" e "BD-Live Internet Access". 	26, 28
Utilizzando il PC, non si riesce a collegarsi alla rete.	<ul style="list-style-type: none"> Il proprio Internet Service Provider (ISP) o contratto di servizio non prevede la connessione simultanea di più terminali? Verificare i contenuti del proprio contratto. 	—

Altri problemi relativi alla riproduzione

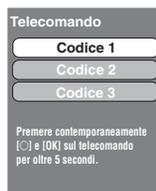
Audio e video momentaneamente in pausa.	<ul style="list-style-type: none"> Si verifica fra capitoli o scene della playlist (AVCHD). Quando si sta riproducendo un titolo registrato sui due lati, l'unità passa automaticamente da un lato all'altro e riproduce il titolo proprio come un programma normale. Video e audio potrebbero comunque interrompersi per qualche istante quando l'unità passa da un lato all'altro. 	—
Video-BD o DVD-Video non vengono riprodotti.	<ul style="list-style-type: none"> Accertarsi che il disco abbia il codice regione corretto Video-BD o il numero regione DVD-Video, e che non sia difettoso. È stato impostato un livello di rating per limitare la riproduzione di Video-BD o DVD-Video. Modificare questa impostazione. Alcuni Video-BD possono essere riprodotti solo con HDMI. 	Copertina 26
Immagine-nell'immagine non viene riprodotta con Video-BD.	<ul style="list-style-type: none"> Confermare se il disco supporta la modalità immagine nell'immagine. 	—
Il pacchetto virtuale non viene riprodotto con Video-BD.	<ul style="list-style-type: none"> Confermare se il disco supporta il pacchetto virtuale. 	16
	<ul style="list-style-type: none"> La scheda SD inserita non ha abbastanza spazio libero disponibile. 	—
	<ul style="list-style-type: none"> La scheda SD è protetta da scrittura. I sottocontenuti copiati in una scheda SD vengono forniti dal produttore del disco come parte del contenuto Video-BD. Anche se vengono registrate immagini e audio su una scheda SD non possono essere riprodotte come pacchetto virtuale. 	5 16
Non possono essere selezionati audio e sottotitoli alternativi.	<ul style="list-style-type: none"> Le lingue non sono registrate sul disco. Potrebbe non essere possibile utilizzare il menu a video per modificare l'audio e i sottotitoli su alcuni dischi. Utilizzare i menu del disco per apportare modifiche. 	— 14
Nessun sottotitolo.	<ul style="list-style-type: none"> I sottotitoli non sono registrati sul disco. Attivare i sottotitoli. Impostare "Sottotitoli" sul menu a video su "On". 	— 24
L'angolazione non può essere modificata.	<ul style="list-style-type: none"> L'angolazione può essere modificata solo in quelle scene in cui vengono registrate diverse angolazioni. 	—
La funzione riprendi riproduzione non funziona.	<ul style="list-style-type: none"> Le posizioni memorizzate vengono cancellate quando <ul style="list-style-type: none"> viene premuto [■] diverse volte. si apre il vassoio del disco. La funzione riprendi riproduzione potrebbe non funzionare a seconda del disco. BD-V: Sui dischi BD-Video compresi i BD-J, la funzione di ripristino della riproduzione non funziona. 	— — —

ITALIANO

Quando altri prodotti Panasonic rispondono a questo telecomando

Modificare il codice del telecomando sull'unità principale e il telecomando (i due codici devono corrispondere) se si posizionano altri prodotti Panasonic nelle vicinanze.

- 1 Premere [SETUP].
- 2 Premere [▲, ▼] per selezionare "Altri" e premere [OK].
- 3 Premere [▲, ▼] per selezionare "Telecomando" e premere [OK].
- 4 Premere [▲, ▼] per selezionare il codice (1, 2 o 3) e premere [OK].
- 5 Per modificare il codice sul telecomando
Mentre si preme [OK], premere e tenere premuto il tasto con il numero ([1], [2] o [3]) per più di 5 secondi.
- 6 Premere [OK].



NOTA

Quando appare il seguente indicatore sul display dell'unità e non è possibile far funzionare l'unità



Il codice di controllo del telecomando dell'unità

Premere e tenere premuto [OK] e il pulsante del numero indicato insieme per più di 5 secondi.

Messaggi

I seguenti messaggi o numeri di servizio appaiono sulla TV o sul display dell'unità quando in fase di avvio e utilizzo vengono rilevate delle anomalie.

Sul televisore		Pagina
Errore di autorizzazione. Questa unità non è autorizzata a leggere questo titolo.	<ul style="list-style-type: none"> ● DivX Si sta cercando di riprodurre contenuti DivX VOD acquistati con un codice di registrazione differente. Non è possibile riprodurre i contenuti su questa unità. 	20
Impossibile riprodurre.	<ul style="list-style-type: none"> ● È stato inserito un disco non compatibile. 	4, 5
Impossibile leggere su questa unità.	<ul style="list-style-type: none"> ● Si è cercato di riprodurre un'immagine non compatibile. ● Conferma "SD" non sta lampeggiando sul display dell'unità; reinserire la scheda. 	5, 22 —
Nessun disco inserito.	<ul style="list-style-type: none"> ● Il disco potrebbe essere capovolto. 	—
Noleggio scaduto.	<ul style="list-style-type: none"> ● DivX I contenuti DivX VOD non possono più essere riprodotti. 	20
⊗ Operazione attualmente disabilitata.	<ul style="list-style-type: none"> ● Alcune operazioni sono proibite dall'unità o disco. Ad esempio; <ul style="list-style-type: none"> – BD-V: Durante la riproduzione non è possibile il rallentatore all'indietro o la riproduzione immagine per immagine all'indietro. – A seconda del disco, potrebbe non essere possibile effettuare la ricerca o il salto quando vengono riprodotti trailer di film e schermate di avviso. 	—
Impossibile connettersi. Controllare se il cavo LAN è collegato correttamente.	<ul style="list-style-type: none"> ● Quando si utilizza un hub ma la spia della connessione non si accende, controllare il collegamento del cavo, il collegamento del terminale della LAN, il cavo stesso (potrebbe essere stato usato per errore un cavo non idoneo), ecc. 	9
Indirizzo IP non impostato.	<ul style="list-style-type: none"> ● "Indirizzo IP" in "Indirizzo IP / Impostazioni DNS" è "---. ---. ---. ---". Impostare "Indirizzo IP", "Subnet mask", e "Indirizzo Gateway". (Se necessario selezionare l'ottenimento automatico dell'indirizzo.) 	12
Impossibile ottenere l'indirizzo IP. Controllare la connessione o l'impostazione del router.	<ul style="list-style-type: none"> ● Se si utilizza un hub, controllare il collegamento fra l'hub e il router. <ul style="list-style-type: none"> – Utilizzare la porta UPLINK dell'hub per collegare un router. – Controllare se la spia di connessione dell'hub si accende o meno. Se non si accende, controllare il collegamento del cavo, il collegamento del terminale della LAN, il cavo stesso (potrebbe essere stato usato per errore un cavo non idoneo), ecc. ● Se le condizioni sopra menzionate sono soddisfatte, è possibile che il router non possa funzionare in modalità DHCP. Controllare le impostazioni e il funzionamento del router. È possibile eseguire il reset del router per ripristinarne il normale funzionamento. 	9 9
Indirizzo IP già in uso. Controllare l'impostazione.	<ul style="list-style-type: none"> ● L'indirizzo IP di questa unità è utilizzato da un altro dispositivo. Controllare l'indirizzo IP di questa unità, dei personal computer e dei router, ecc. Se necessario, riconfigurarli in modo da evitare la duplicazione degli indirizzi IP. 	—
Non è stato possibile eseguire il test della connessione.	<ul style="list-style-type: none"> ● Spegnerne l'unità. Rimuovere e ricollegare il cavo dell'alimentazione e riprovare. Se il sintomo persiste, consultare il proprio rivenditore. 	—
Indirizzo IP non impostato correttamente.		
Test della connessione non riuscita. Nessuna risposta dal Gateway. Controllare la connessione o l'impostazione del router.	<ul style="list-style-type: none"> ● Se si utilizza un hub, controllare il collegamento fra l'hub e il router. <ul style="list-style-type: none"> – Utilizzare la porta UPLINK dell'hub per collegare un router. – Se la spia della connessione dell'hub non si accende, controllare il collegamento del cavo, il collegamento del terminale della LAN, il cavo stesso (potrebbe essere stato usato per errore un cavo non idoneo), ecc. ● Controllare "Indirizzo IP", "Subnet mask", e "Indirizzo Gateway" in "Indirizzo IP / Impostazioni DNS". ● Se sono richieste le informazioni per l'indirizzo MAC, premere [SETUP] per visualizzare il menu "Impostazioni di rete". 	9 12 12
Connessione alla rete rifiutata. Controllare le impostazioni "BD-Live Internet Access".	<ul style="list-style-type: none"> ● Quando si imposta "BD-Live Internet Access" su "Limita" e si riproducono contenuti BD-Live privi di certificato del proprietario, non viene consentito l'accesso al contenuto tramite Internet. Per consentire al contenuto di collegarsi a Internet, impostare "BD-Live Internet Access" su "Permetti". 	26

Sul display dell'unità

F99	<ul style="list-style-type: none"> ● L'unità non funziona correttamente. Premere [⏻/I] sull'unità principale per 3 secondi per farla passare in modalità stand-by. Premere [⏻/I] sull'unità principale nuovamente per accenderla. 	—
HDMI ONLY	<ul style="list-style-type: none"> ● Alcuni dischi Video-BD possono essere riprodotti solo con HDMI. 	—
No PLAY	<ul style="list-style-type: none"> ● C'è una restrizione di riproduzione su un Video-BD o DVD-Video. 	26
No READ	<ul style="list-style-type: none"> ● Il disco è sporco o rovinato. L'unità non può riprodurlo. 	—
PLEASE WAIT	<ul style="list-style-type: none"> ● L'unità è impegnata in processi di elaborazione interna. Non si tratta di un malfunzionamento. Non è possibile azionare l'unità mentre è visualizzato il messaggio "PLEASE WAIT". 	—
SET □ (“ □ ” rappresenta un numero.)	<ul style="list-style-type: none"> ● Il telecomando e l'unità principale stanno utilizzando codici diversi. Modificare il codice sul telecomando. Premere e tenere premuto [OK] e il pulsante del numero indicato insieme per più di 5 secondi. 	33
UNFORMAT	<ul style="list-style-type: none"> ● È stato inserito un DVD-RAM, DVD-RW, +RW non formattato, un +R, +R DL o DVD-RW (DVD-Video format) non utilizzato. 	—
UNSUPPORT	<ul style="list-style-type: none"> ● È stato inserito un disco che l'unità non può riprodurre. 	4, 5
U59	<ul style="list-style-type: none"> ● L'unità è calda. L'unità passa in modalità stand-by per ragioni di sicurezza. Attendere 30 minuti circa, fino a che il messaggio sparisce. Selezionare una posizione con una buona ventilazione quando si installa il dispositivo. Non bloccare la ventola di raffreddamento sulla parte posteriore dell'unità. 	—
U72 U73	<ul style="list-style-type: none"> ● I collegamenti HDMI non funzionano in modo normale. <ul style="list-style-type: none"> – La strumentazione collegata non è compatibile HDMI. – Si prega di utilizzare cavi HDMI con il logo HDMI (come indicato sulla copertina). – Il cavo HDMI è danneggiato. 	—

H□□ o F□□	<ul style="list-style-type: none"> ● C'è qualcosa di strano. (Il numero di servizio visualizzato dopo H e F dipende dalle condizioni dell'unità.) ● Verificare l'unità servendosi della guida alla risoluzione dei problemi. Se il numero di servizio non sparisce, attenersi a quanto segue. <ol style="list-style-type: none"> 1 Scollegare la spina dalla presa di corrente; attendere alcuni secondi, quindi ricollegarla. 2 Premere [⏻/⏪] per accendere l'unità. (L'unità può essere riparata.) Se il numero di servizio non appare anche dopo queste operazioni, richiedere assistenza dal rivenditore. Informare il rivenditore del numero di servizio quando si richiede assistenza. 	— 30–33
START	● Quando si effettua l'aggiornamento del firmware viene riavviato il sistema. Non spegnere l'unità.	13
UPD□/□	● Il firmware è in fase di aggiornamento.	13
FINISH	● L'aggiornamento del firmware è completo.	13

Informazioni sulla gestione del disco e della scheda

Pulitura dei dischi

OK NO



Pulire con uno straccio umido e poi asciugare.

Precauzioni sulla gestione del disco e della scheda

- Prendere i dischi per i bordi per evitare di strisciarli o lasciare impronte digitali sulla loro superficie.
- Non incollare etichette o adesivi sui dischi (Potrebbe causare deformazioni sul disco, rendendolo inutilizzabile).
- Non scrivere sulla parte dell'etichetta con una penna a sfera o altre penne.
- Non utilizzare spray per la pulitura dei dischi, benzina, diluenti, liquidi per evitare l'elettricità statica o altri solventi.
- Non utilizzare protezioni a prova di graffio o copertine.
- Pulire polvere, acqua o altro materiale dai terminali sulla parte posteriore della scheda.
- Non utilizzare i seguenti dischi:
 - Dischi con adesivo derivante da adesivi o etichette staccate (dischi a noleggio, eccetera).
 - Dischi rovinati o spezzati.
 - Dischi con forme irregolari, come ad esempio a forma di cuore.

Manutenzione

Pulire l'unità con un panno soffice e secco

- Non utilizzare alcol, diluente o benzina per pulire il dispositivo.
- Prima di utilizzare panni trattati chimicamente, leggere attentamente le istruzioni fornite con il panno stesso.

Rispettare le seguenti indicazioni per poter sempre assaporare il piacere dell'ascolto e della visione.

Con il tempo polvere e sporczia possono aderire alla lente dell'unità rendendo impossibile la riproduzione dei dischi.

Utilizzare il dispositivo di pulizia della lente (non incluso) circa una volta l'anno, a seconda della frequenza d'uso e dell'ambiente d'uso. Prima dell'uso leggere attentamente le relative istruzioni.

Pulitore per lenti: RP-CL720E

- Questo pulitore per lenti non è in vendita in Germania e può non essere in vendita anche in altre zone.
- Questo pulitore per lenti viene venduto come specifico per DIGA, ma può essere utilizzato senza problemi anche su questa unità.

Per lo smaltimento o trasferimento di questa unità

Questa unità è in grado di registrare informazioni sulle proprie procedure operative. Se si elimina l'unità tramite smaltimento o trasferimento della stessa, seguire le procedure necessarie per ripristinare le impostazioni originali di fabbrica ed eliminare le informazioni registrate. (⇒ 30, "Per tornare alle impostazioni di fabbrica")

- Quando si riproduce un BD-Video, la memoria di questa unità può registrare la cronologia dell'azione eseguita. I contenuti registrati possono essere diversi a seconda del disco.

Glossario

AVCHD

AVCHD è un nuovo formato (standard) per le videocamere a elevata definizione che può essere utilizzato per riprodurre e registrare immagini HD a elevata risoluzione.

BD-J

Alcuni dischi Video-BD contengono applicazioni Java, e queste applicazioni sono note sotto il nome di BD-J. Potrete usufruire di numerose caratteristiche interattive oltre alla normale riproduzione di video.

BD-Live

Si tratta di un BD-Video (BD-ROM versione 2 Profilo 2) che supporta nuove funzionalità quali la connessione a Internet, ecc. in aggiunta alla funzione BONUSVIEW.

Bitstream

Si tratta della forma digitale di dati audio multi-canale (ad esempio 5.1 canali) prima che vengano codificati nei diversi canali.

BONUSVIEW (Final Standard Profile)

Si tratta di un BD-Video (BD-ROM versione 2 Profilo 1 versione 1.1) che supporta le nuove funzioni come immagine-nell'immagine, audio secondario e pacchetto virtuale, ecc.

Deep Colour

Questa unità incorpora la tecnologia HDMI (Deep Colour), in grado di riprodurre una gradazione di colori più ampia (4096 intervalli) quando l'unità è collegata a un televisore compatibile.

È possibile godere di colori eccezionalmente ricchi e naturali, con una gradazione uniforme e dettagliata, e minima presenza di bande di colore. [Se si collega l'unità a un televisore che non supporta Deep Colour, verrà riprodotta una gradazione di colori più ristretta (256 intervalli). L'unità imposterà automaticamente il segnale in uscita appropriato per il televisore in uso.]

DivX

DivX è una tecnologia multimediale diffusa creata dalla DivX, Inc. I file multimediali DivX contengono video a elevata compressione con una elevata qualità video mantenendo una dimensione di file ridotta.

Server DNS

Un server che agisce come un elenco telefonico e traduce i nomi di dominio di Internet in indirizzi IP.

Dolby Digital

Si tratta di un metodo per codificare segnali digitali sviluppato dalla Dolby Laboratories. A parte l'audio stereo (2 canali), questi segnali possono anche essere audio multi-canale.

Dolby Digital Plus

L'audio multi-canale e la qualità dell'audio superiore è possibile utilizzando Dolby Digital Plus. BD-Video supporta una riproduzione fino a 7.1 canali.

Dolby TrueHD

Dolby TrueHD è un formato audio di elevatissima qualità che riproduce audio in qualità studio. BD-Video supporta una riproduzione fino a 7.1 canali.

Riduzione dell'audio

Si tratta del processo di remixaggio del multi-canale audio che si trova su alcuni dischi e su pochi canali.

DTS (Digital Theater Systems)

Questo sistema di surround viene utilizzato in molti cinema. C'è una buona separazione fra i canali, e così è possibile ottenere effetti audio realistici.

DTS-HD

DTS-HD è un sofisticato formato audio di alta qualità utilizzato nei cinema. Gli apparecchi precedenti compatibili con DTS Digital Surround sono in grado di riprodurre l'audio DTS-HD come DTS Digital Surround. BD-Video supporta una riproduzione fino a 7.1 canali.

DTS-HD High Resolution Audio

È un formato del segnale ottenuto migliorando i precedenti formati DTS, DTS-ES e DTS96/24. È compatibile con la frequenza di campionamento 96 kHz/48 kHz. BD-Video supporta una riproduzione fino a 7.1 canali.

DTS-HD Master Audio

È un formato audio senza perdite, compatibile con 96 kHz/7.1 canali o meno. Consente inoltre una riproduzione fedele dell'audio master con l'utilizzo di una tecnologia di codifica dell'audio senza perdite. BD-Video supporta una riproduzione fino a 7.1 canali.

Gamma dinamica

La gamma dinamica è la differenza fra il livello di audio più basso che si possa sentire al di sopra del rumore della strumentazione e il livello più elevato di audio prima che si verifichi una distorsione. Compressione di gamma dinamica vuol dire ridurre il divario fra i suoni più alti e quelli più bassi. Il che vuol dire che è possibile ascoltare a volume basso e sentire i dialoghi in modo chiaro.

Cartella

Si tratta di un'area del disco o scheda SD dove vengono memorizzati gruppi di dati. All'interno delle cartelle possono essere create sottocartelle, ed è possibile effettuare complesse classificazioni a seconda della struttura delle cartelle. (⇒ 37)

Film e video

I DVD-Video sono registrati utilizzando film o video. Questa unità determina il tipo che è stato utilizzato e poi utilizza il metodo più adatto di output progressivo.

Film: Registrato a 25 frame al secondo (dischi PAL) o 24 frame al secondo (dischi NTSC). (anche dischi NTSC registrati

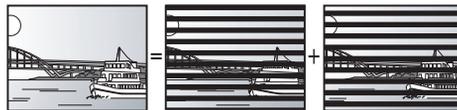
a 30 frame al secondo)

Solitamente adatto per i film.

Video: Registrato a 25 fotogrammi/50 campi al secondo (dischi PAL) o 30 fotogrammi/60 campi al secondo (dischi NTSC). Adatto di solito per film in TV o animazione.

Frame e campi

I fotogrammi si riferiscono alle singole immagini che costituiscono il video che si vede in TV. Ogni fotogramma consiste di due campi.



Frame

● Un frame mostra ancora due campi, quindi parte dell'immagine potrebbe essere sfocata, ma solitamente la qualità delle immagini è migliore.

● Un campo mostra ancora meno informazioni sull'immagine quindi potrebbe essere più grossolano, ma non è sfocata.

Gateway

Indirizzo IP del dispositivo elettronico che fornisce accesso a Internet.

Di norma definito come indirizzo IP del router. (ad esempio 192.168.0.1)

HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

HDMI è un'interfaccia digitale per i prodotti elettronici. Diversamente dai collegamenti normali, trasmette video digitale non compresso e segnali audio su un unico cavo.

Hub

Utilizzato per collegare più di un dispositivo alla rete.

Indirizzo IP

Un set di numeri che distinguono ogni dispositivo della rete quando, per esempio, si effettua il collegamento a Internet. Quando si utilizza un PC della LAN per accedere a un PC o dispositivo che non è incluso nella LAN, l'indirizzo IP viene definito indirizzo IP locale. (ad esempio 192.168.0.10)

JPEG (Joint Photographic Experts Group)

Si tratta di un sistema utilizzato per la compressione/codifica di immagini fisse a colori. Se si sceglie JPEG come file per il salvataggio nelle fotocamere digitali, i dati verranno compressi con un rapporto da 1/10 a 1/100 rispetto alle loro dimensioni originali. Il beneficio dei JPEG è una minore perdita in termini di qualità dell'immagine considerando il grado di compressione.

LAN (Local Area Network)

Un gruppo di dispositivi collegati all'interno di un'azienda, di un istituto scolastico o di una casa.

Indica i confini di una determinata rete.

Salvataggio locale

L'area di salvataggio viene utilizzata come destinazione per i sottocontenuti per la riproduzione di pacchetti virtuali su Video-BD.

LPCM (PCM Lineare)

Sono un tipo di formato PCM.

Si tratta di segnali digitali non compressi, simili a quelli dei CD.

MP3 (MPEG Audio Layer 3)

Metodo di compressione audio che comprime l'audio all'incirca a un decimo delle sue dimensioni senza particolari perdite in termini di qualità.

P4HD (Pixel Precision Progressive Processing for HD)

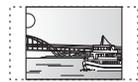
Si tratta di un processore che utilizza un esclusivo algoritmo Panasonic. Supporta vari tipi di elaborazioni, tra cui una conversione di alto livello del formato di scansione del televisore da interlacciato a progressivo e una conversione di alto livello da segnale video a risoluzione standard (480i o 576i) a segnale video 1080 ad alta definizione.

Di conseguenza, questa unità è in grado di fornire video con risoluzione ottimale al televisore collegato.

Pan&Scan/Letterbox

Solitamente, i Video-DVD sono prodotti per essere visti su una televisione a schermo ampio (proporzione 16:9), ecco perché spesso le immagini spesso non si vedono correttamente su televisori normali (proporzione 4:3). Due stili di immagine, "Pan & Scan" e "Letterbox", risolvono il problema.

Pan&Scan: I lati sono tagliati, di modo che l'immagine riempie lo schermo.



Letterbox: Appaiono strisce nere sopra e sotto l'immagine, così l'immagine appare secondo la proporzione 16:9.



PCM (modulazione a codice d'impulsi)

Si tratta di un formato per la conversione dell'audio analogico in audio digitale, che consente di ascoltare l'audio digitale senza disturbi.

Immagine-nell'immagine

Si tratta di una funzione di BD-Video che riproduce contemporaneamente il video primario e quello secondario. La funzione, ad esempio, è in grado di riprodurre il film originale come video primario, e nel contempo riprodurre un commento video del regista su un piccolo schermo come video secondario.

Progressivo/Interlace

Il segnale video PAL standard ha 625 (o 576) linee di scansione interlacciate (i), mentre la scansione progressiva, denominata 625p

(o 576p), utilizza il doppio di linee di scansione. Per lo standard NTSC, si chiamano rispettivamente 525i (o 480i) e 525p (o 480p). L'utilizzo dell'uscita progressiva consente di vedere video ad alta risoluzione registrati su un supporto multimediale come DVD-Video. L'apparecchio TV deve essere compatibile con la modalità video progressiva. I televisori Panasonic con terminali di ingresso da 625 (576)/50i - 50p, 525 (480)/60i - 60p sono compatibili con la modalità progressiva.

Router

Riconosce l'indirizzo IP assegnato a ciascun dispositivo, come il PC, e trasmette il flusso dei dati all'interno della rete.

Frequenza di campionamento

Il campionamento è il processo di conversione di campioni delle altezze dell'onda sonora (segnale analogico) presi a intervalli e trasformati in cifre (codifica digitale). Le frequenze di campionamento è il numero di campioni presi al secondo, quindi i numeri più grandi sono sinonimo di una riproduzione più fedele del suono originale.

Subnet mask

Consente un uso efficiente della rete. Un insieme di numeri che identifica quale parte dell'indirizzo IP assegnato a ciascun dispositivo collegato al router è la sua parte relativa alla rete.

Pacchetto virtuale

Si tratta di una funzione di BD-Video che riproduce contemporaneamente dischi e altri supporti (Storage locale). La funzione, ad esempio, è in grado di riprodurre dei sottocontenuti (video secondari, audio secondario e sottotitoli) registrandoli automaticamente su altri supporti da Internet o da disco.

x.v.Colour™

x.v.Colour™ è il nome dei dispositivi compatibili con il formato xVYCC, uno standard internazionale che consente di visualizzare un numero maggiore di colori nei film, e che segue le norme per la trasmissione dei segnali. È possibile ottenere una gamma più ampia di colori brillanti, e quindi un'immagine più realistica, collegando un televisore che supporta x.v.Colour™ con cavo HDMI.

1080i (1125i)

In un'immagine a elevata definizione passano 1080 (1125) linee di scansione alternata per creare un'immagine interallacciata. Poiché 1080i (1125i) raddoppia largamente le trasmissioni televisive di 480i, il dettaglio è molto più chiaro e crea un'immagine più realistica e vita.

1080p (1125p)

In un'immagine a elevata definizione passano 1080 (1125) linee di scansione al tempo stesso per creare un'immagine progressiva. Poiché il video progressivo non alterna le linee di scansione come quella interallacciata c'è un minimo di sfarfallio.

24p

Si tratta di un'immagine progressiva registrata a un rate di 24 frame al secondo.

720p (750p)

In un'immagine a elevata definizione passano 720 (750) linee di scansione al tempo stesso per creare un'immagine progressiva. Poiché il video progressivo non alterna le linee di scansione come quella interallacciata c'è un minimo di sfarfallio.

Struttura delle cartelle che possono essere riprodotte su questa unità

È possibile riprodurre file con quest'unità creando la struttura di cartelle illustrata sotto. Con alcuni software di scrittura dei dati, tuttavia, è possibile che l'ordine di riproduzione non segua la numerazione delle cartelle.

- La struttura di cartelle creata su un DVD-RAM, su un BD-RE o su una scheda SD non viene visualizzata.

 : Cartella visualizzabile con questa unità

***: Numeri

XXX: Lettere

*1 ***: da 001 a 999

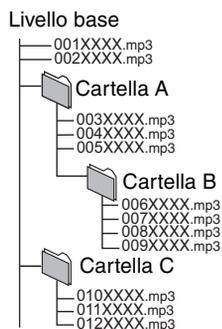
*2 ***: da 100 a 999

XXX: fino a 5 cifre

*3 *****: da 0001 a 9999

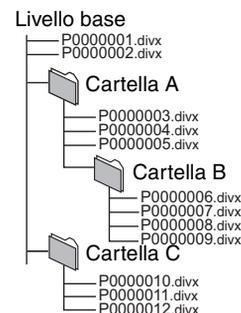
Struttura delle cartelle MP3 su CD-R/CD-RW

Anteporre un prefisso di 3 cifre al nome dei file per stabilire l'ordine di riproduzione.



Struttura delle cartelle DivX su CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD-R DL

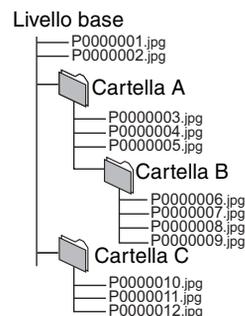
I file in una cartella vengono visualizzati nell'ordine di aggiornamento o creazione.



Struttura delle cartelle di immagini fisse (JPEG)

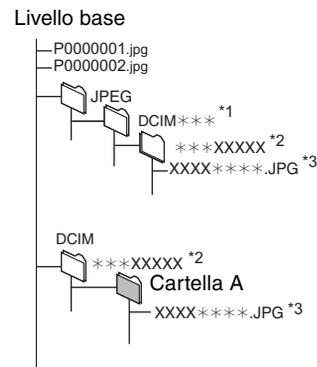
su CD-R/CD-RW

I file in una cartella vengono visualizzati nell'ordine di aggiornamento o creazione.



su BD-RE/DVD-RAM

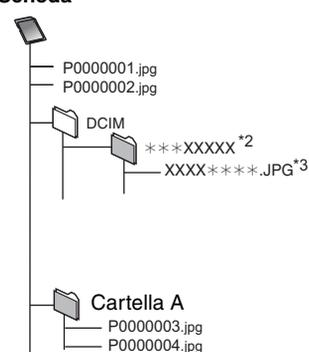
- Quando le cartelle del livello più alto sono di tipo "DCIM", vengono visualizzate per prime nella schermata "Seleziona cartella".



su scheda SD

- Quando le cartelle del livello più alto sono di tipo "DCIM", vengono visualizzate per prime nella schermata "Seleziona cartella".

Scheda



Specifiche tecniche

Sistema di segnale: PAL/NTSC
Gamma di temperature di funzionamento: +5 a +35 °C
Gamma di umidità di funzionamento: 10 a 80 % RH (no condensa)
Disco riproducibile:
 Video-BD
 BD-ROM: Versione 2
 BD-RE: Versione 3 (Uno strato, due strati), JPEG*6
 BD-R: Versione 2 (Uno strato, due strati)
 DVD-RAM: Formato di registrazione video DVD, formato AVCHD*8, JPEG*4
 DVD-R/DVD-R DL: Formato DVD-Video*1, formato di registrazione video DVD*1, formato AVCHD*1,8, DivX*7
 DVD-RW: Formato DVD-Video*1, formato di registrazione video DVD*1, formato AVCHD*1,8
 +R/+RW/+R DL: Video*1, formato AVCHD*1,8
 DVD-VIDEO: Formato DVD-Video
 CD-Audio: CD-DA
 CD-R/CD-RW: CD-DA, JPEG*5, MP3, DivX*7

Scheda SD:
 Scheda di memoria SD*2 formattata FAT12, FAT16, FAT32*3;
 JPEG*4, formato AVCHD*8

Uscita video:
 Livello di uscita: 1,0 Vp-p (75 Ω)
 Connettore di uscita: Spinotto a spillo (1 sistema)

Componente uscita video:
 (1080i/720p/480p/480i: 60 Hz)
 (1080i/720p/576p/576i: 50 Hz)
 Livello di uscita Y: 1,0 Vp-p (75 Ω)
 Livello di uscita P_B: 0,7 Vp-p (75 Ω)
 Livello di uscita P_R: 0,7 Vp-p (75 Ω)
 Connettore di uscita: Spinotto a spillo (Y: verde, P_B: blu, P_R: rosso)
 (1 sistema)

Uscita audio:
 Livello di uscita: 2 Vrms (1 kHz, 0 dB)
 Connettore di uscita: Spinotto a spillo
 Numero di connettori: **BD55**: output discreto 7.1 canali: 1 sistema (output discreto 2 canali + 5.1 canali)

Resa audio:
 Risposta di frequenza:
 • DVD (audio lineare): da 4 Hz a 22 kHz (campionamento a 48 kHz)
 da 4 Hz a 44 kHz (campionamento a 96 kHz)
 • Audio CD: da 4 Hz a 20 kHz
 Rapporto Segnale/Rumore: 115 dB
 Gamma dinamica: 100 dB
 Distorsione armonica totale: 0,003 %

BD35: 2 canali: 1 sistema

Uscita Audio Digitale:
 Uscita digitale ottica: Terminale ottico
 Output digitale coassiale **BD55**: Spinotto a spillo

Uscita HDMI AV:
 Formato di uscita:
 480p (525p)/576p (625p)/720p (750p)/1080i (1125i)/1080p (1125p)
 Connettore di uscita: Tipo A (19 pin)
 HDMI™ (V.1.3a con Deep colour, x.v.Colour™, High Bit rate Audio)
 • Questa unità supporta la funzione "HDMI Control 3".

Alloggiamento Scheda SD:
 Connettore di uscita: 1 sistema

Ethernet:
 10BASE-T/100BASE-TX: 1 sistema

Pick-up ottico: Sistema con 2 lenti
 Lunghezza d'onda: 782 nm (CDs)/662 nm (DVDs)/405 nm (BDs)

Specifiche tecniche LASER
Prodotto LASER classe 1:
 Lunghezza d'onda: 782 nm (CDs)/662 nm (DVDs)/405 nm (BDs)
 Potenza laser:
 Con la protezione di sicurezza non vengono emesse radiazioni pericolose

Alimentazione: CA 230 a 240 V, 50 Hz

Consumo: **BD55**: Circa 21 W

BD35: Circa 20 W
meno di 0,6 W

Consumo in modalità di attesa:
Dimensioni (LxPxX)

BD55:
Escluse le parti sporgenti: 430 mm×242 mm×55 mm
Comprese le parti sporgenti: 430 mm×249 mm×55 mm

BD35:
Escluse le parti sporgenti: 430 mm×242 mm×49 mm
Comprese le parti sporgenti: 430 mm×249 mm×49 mm

Massa: Circa 2,6 kg

Nota
 Le specifiche sono soggette a variazioni senza preavviso.

- *1 Le finalizzazione è necessaria.
 - *2 Include scheda SDHC
 Include schede miniSD (richiesto adattatore miniSD)
 Include schede microSD (richiesto adattatore microSD)
 - *3 Non supporta nomi di file lunghi
 - *4 Numero totale massimo combinato di immagini e cartelle riconoscibili: 3000 immagini e 300 cartelle.
 - *5 Numero totale massimo combinato di contenuti e cartelle di immagini riconoscibili: 999 contenuti immagini e 99 cartelle.
 - *6 Numero totale massimo combinato di immagini e cartelle riconoscibili: 9999 immagini e 300 cartelle.
 - *7 Numero totale massimo combinato di file e cartelle: 200 file e 300 cartelle.
 - *8 AVCHD formato V1.0
- La capacità utilizzabile sarà inferiore. (Scheda SD)

Elenco codici lingue Inserire il codice con il tastierino numerico.

Abkhaziano: 6566	Ceco: 6783	Giavanesi: 7487	Lituano: 7684	Reto-Romancio: 8277	Tedesco: 6869
Afar: 6565	Cinese: 9072	Greco: 6976	Macedone: 7775	Rumeno: 8279	Telugu: 8469
Afrikaans: 6570	Coreano: 7579	Groenlandese: 7576	Malagasy: 7771	Russo: 8285	Thai: 8472
Albanese: 8381	Corso: 6779	Guarani: 7178	Malay: 7783	Samoano: 8377	Tibetano: 6679
Ameharic: 6577	Croato: 7282	Gujarati: 7185	Malayalam: 7776	Sanscrito: 8365	Tigrinya: 8473
Arabo: 6582	Curdo: 7585	Hausa: 7265	Maltese: 7784	Serbo: 8382	Tonga: 8479
Armeno: 7289	Danese: 6865	Hindi: 7273	Maori: 7773	Serbo-Croato: 8372	Turco: 8482
Assamese: 6583	Ebraico: 7387	Indonesiano: 7378	Marathi: 7782	Shona: 8378	Turkmeno: 8475
Aymara: 6589	Esperanto: 6979	Inglese: 6978	Moldavo: 7779	Sindhi: 8368	Twi: 8487
Azerbaijani: 6590	Estone: 6984	Interlingua: 7365	Mongolo: 7778	Singhalese: 8373	Ucraino: 8575
Basco: 6985	Faroese: 7079	Irlandese: 7165	Nauru: 7865	Slovacco: 8375	Ungherese: 7285
Bashkir: 6665	Fiji: 7074	Islandese: 7383	Nepali: 7869	Sloveno: 8376	Urdu: 8582
Bengali; Bangla: 6678	Finlandese: 7073	Italiano: 7384	Norvegese: 7879	Somali: 8379	Uzbek: 8590
Bhutani: 6890	Francese: 7082	Kannada: 7578	Olandese: 7876	Spagnolo: 6983	Vietnamita: 8673
Bielorusso: 6669	Frisone: 7089	Kashmiri: 7583	Oriya: 7982	Sundanese: 8385	Volapük: 8679
Bihari: 6672	Gaelico scozzese: 7168	Kazakh: 7575	Pashto, Pushto: 8083	Svedese: 8386	Wolof: 8779
Birmano: 7789	Galiziano: 7176	Kirghiz: 7589	Persiano: 7065	Swahili: 8387	Xhosa: 8872
Bretone: 6682	Gallese: 6789	Lao: 7679	Polacco: 8076	Tagalog: 8476	Yiddish: 7473
Bulgaro: 6671	Georgiano: 7565	Latino: 7665	Portoghese: 8084	Tajik: 8471	Yoruba: 8979
Cambogiano: 7577	Giapponese: 7465	Lettone: 7686	Punjabi: 8065	Tamil: 8465	Zulu: 9085
Catalano: 6765		Lingala: 7678	Quechua: 8185	Tatar: 8484	

Java e tutti i marchi e i loghi basati su Java sono marchi o marchi registrati di Sun Microsystems, Inc. negli Stati Uniti e in altri paesi.
Prodotto su licenza dei Dolby Laboratories. Dolby e il simbolo della doppia D sono marchi dei Dolby Laboratories.
Prodotto su licenza utilizzando i brevetti USA n. 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,226,616; 6,487,535 e altri brevetti concessi e in corso di concessione negli Stati Uniti e in tutto il mondo. DTS è un marchio registrato e i loghi DTS, Symbol, DTS-HD e DTS-HD Master Audio Essential sono marchi di DTS, Inc. © 1996-2008 DTS, Inc. Tutti i diritti riservati.
N. brevetto USA 6,836,549; 6,381,747; 7,050,698; 6,516,132 e 5,583,936.
Questo prodotto include tecnologia di protezione da copia protetta da brevetti degli Stati Uniti e altri diritti di proprietà intellettuale. L'uso di tale tecnologia di protezione da copia deve essere autorizzata da Macrovision ed è destinato esclusivamente ad usi domestici e altre visualizzazioni limitate, se non altrimenti autorizzato da Macrovision. È vietato il Reverse engineering o lo smontaggio.
HDMI, il logo HDMI e High-Definition Multimedia Interface sono marchi di fabbrica o marchi di fabbrica registrati di HDMI Licensing LLC.
Il presente prodotto è concesso in licenza mediante la licenza per il portfolio di brevetti AVC e per il portfolio di brevetti VC-1 ed è destinato ai clienti per uso personale e non commerciale, al fine di (i) codificare video in conformità con lo standard AVC e con lo standard VC-1 ("AVC/VC-1 Video") e/o (ii) decodificare video AVC/VC-1 codificati da un cliente nell'ambito di un'attività personale e non commerciale e/o ottenuti da un fornitore di video che disponga della licenza necessaria per fornire video AVC/VC-1. Non viene concessa, né può essere considerata implicita, alcuna garanzia per usi diversi da quelli sopra indicati. È possibile ottenere ulteriori informazioni da MPEG LA, LLC, consultando il sito http://www.mpegla.com .
HDAVI Control™ è un marchio di fabbrica della Panasonic Corporation.
"AVCHD" e il logo "AVCHD" sono marchi di Panasonic Corporation e Sony Corporation.
Il logo SDHC è un marchio di fabbrica.
Parti di questo prodotto sono protette dai diritti d'autore e sono dotate di licenza dalla ARIS/SOLANA/4C.
x.v.Colour™ è un marchio di fabbrica.
Prodotto Official DivX® Certified. Riproduce tutte le versioni dei video DivX® (inclusa la versione DivX®6) con la riproduzione standard dei file multimediali DivX®. DivX, DivX Certified e i loghi associati sono marchi commerciali di DivX, Inc. e vengono utilizzati in licenza.

"Blu-ray Disc" è un marchio depositato.
Il logo "BD-LIVE" è un marchio depositato di Blu-ray Disc Association.
"BONUSVIEW" è un marchio depositato di Blu-ray Disc Association.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten. Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgeelder verhängt werden.



Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.



Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Cd

Informazioni per gli utenti sulla raccolta e l'eliminazione di vecchie apparecchiature e batterie usate



Questi simboli sui prodotti, sull'imballaggio, e/o sulle documentazioni o manuali accompagnanti i prodotti indicano che i prodotti elettrici, elettronici e le batterie usate non devono essere buttati nei rifiuti domestici generici.

Per un trattamento adeguato, recupero e riciclaggio di vecchi prodotti e batterie usate, vi preghiamo di portarli negli appositi punti di raccolta, secondo la legislazione vigente nel vostro Paese e le Direttive 2002/96/EC e 2006/66/EC.

Smaltendo correttamente questi prodotti e le batterie, contribuirete a salvare importanti risorse e ad evitare i potenziali effetti negativi sulla salute umana e sull'ambiente che altrimenti potrebbero verificarsi in seguito ad un trattamento inappropriato dei rifiuti.

Per ulteriori informazioni sulla raccolta e sul riciclaggio di vecchi prodotti e batterie, vi preghiamo di contattare il vostro comune, i vostri operatori per lo smaltimento dei rifiuti o il punto vendita dove avete acquistato gli articoli.

Sono previste e potrebbero essere applicate sanzioni qualora questi rifiuti non siano stati smaltiti in modo corretto ed in accordo con la legislazione nazionale.



Per utenti commerciali nell'Unione Europea

Se desiderate eliminare apparecchiature elettriche ed elettroniche, vi preghiamo di contattare il vostro commerciante od il fornitore per maggiori informazioni.

[Informazioni sullo smaltimento rifiuti in altri Paesi fuori dall'Unione Europea]

Questi simboli sono validi solo all'interno dell'Unione Europea. Se desiderate smaltire questi articoli, vi preghiamo di contattare le autorità locali od il rivenditore ed informarvi sulle modalità per un corretto smaltimento.



Nota per il simbolo delle batterie (esempio con simbolo chimico riportato sotto il simbolo principale):

Questo simbolo può essere usato in combinazione con un simbolo chimico; in questo caso è conforme ai requisiti indicati dalla Direttiva per il prodotto chimico in questione.

Cd

Index

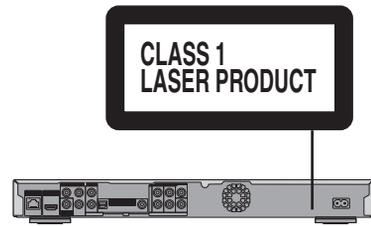
A Altersbegrenzung	26
Altersgrenze für BD-Video	26
Anschluss	
HDMI	6, 7
Verstärker/Receiver	7–9
Audio	
Attribut	24
Audio verändern	15
Kanal	24
Sprache	24, 26
Audiospur	24
Auf dem Bildschirm	
Menü	24
Sprache	27
Statusmeldungen	15
AVCHD	36
BD-J	36
BD-Live	16, 36
BONUSVIEW (Final Standard Profile)	16, 36
Blickwink.	24
D Deep Colour	36
Dialog-Anhebung	25
Diashow	19
Direct Navigator	14
DivX	20, 22, 36
DNS Server	12, 36
Dolby Digital	17, 27, 36
Dolby Digital Plus	17, 27, 36
Dolby TrueHD	17, 27, 36
DTS	17, 27, 36
DTS-HD	17, 27, 36
E Eigenschaften	
Kapitel	18
Standbild	19
F Fernbedienungscode	33
Finalisieren	4
Firmware	13
Format	16
Funktion Fortsetzen der Wiedergabe	15
H HDMI	6, 7, 36
I IP-Adresse	12, 36
J JPEG	18, 22, 36
K Kapitel	18
L LAN	9, 36
Local storage	36
LPCM	36
M Menü	
Auf dem Bildschirm	24
Pop-up	14
Setup	26
MP3	21, 22, 36
P PCM-Abwärtswandlung	27
PIP (Picture-in-picture oder Bild im Bild)	16
Pop-up Menü	14
Progressiv	25, 36
Proxy Server	13
P4HD	36
R Rauschunterdrückung (NR)	
Integrierter NR	25
3D NR	25
Reinigung	
Disc	35
Hauptgerät	35
Laser-Linse	35
Remaster	15, 25
S Setup-Menü	26
SD-Card	5, 16
Sprache	
Audio	24, 26
Audiospur	24
Auf dem Bildschirm	27
Codeliste	38
Untertitel	24, 26
Standardeinstellungen	29
Standbilder	18
Statusmeldungen	15
T TV System	28
U Untertitel	24
V V. Surround	25
VIERA Link "HDAVI Control™"	23
Virtual package	16
W Wartung und Pflege	35
Wiedergabe wiederhol.	25
Wiedergabeliste	21
X x.v.Colour™	37
24p	25, 28

Indice

A Angolo	24
Audio	
Attributo	24
Canale	24
Lingua	24, 26
Modifica audio	15
AVCHD	36
BD-J	36
BD-Live	16, 36
BONUSVIEW (Final Standard Profile)	16, 36
C Capitolo	18
Codice telecomando	33
Collegamento	
Amplificatore/Ricevitore	7–9
HDMI	6, 7
D Deep Colour	36
Direct Navigator	14
DivX	20, 22, 36
DNS Server	12, 36
Dolby Digital	17, 27, 36
Dolby Digital Plus	17, 27, 36
Dolby TrueHD	17, 27, 36
DTS	17, 27, 36
DTS-HD	17, 27, 36
E Enf. dialoghi	25
F Finalizza	4
Firmware	13
Formatta	16
H HDMI	6, 7, 36
I Immagine-nell'immagine (Picture-in-picture, PiP)	16
Immagini fisse	18
Impostazioni menu	26
Impostazioni predefinite	29
Indirizzo IP	12, 36
J JPEG	18, 22, 36
L LAN	9, 36
Lim. età visione BD-Video	26
Lingua	
Audio	24, 26
Lingua dialoghi	24
Lista codici	38
Sottotitoli	24, 26
Su schermo	27
Lingua dialoghi	24
Livelli di Rating	26
LPCM	36
M Manutenzione	35
Menu	
Impostazioni	26
Pop-up	14
Su schermo	24
Menu Pop-up	14
Messaggi sullo schermo	15
MP3	21, 22, 36
P Pacchetto virtuale	16
Playlist	21
Presentazione	19
Progressivo	25, 36
Proprietà	
Capitolo	18
Immagine fissa	19
Pulizia	
Disco	35
Lente	35
Unità principale	35
P4HD	36
R Riduzione del rumore (NR)	
NR integrato	25
3D NR	25
Rimasterizza	15, 25
Ripetizione	25
Riprendere la riproduzione	15
S Salvataggio locale	36
Scheda SD	5, 16
Server proxy	13
Sistema TV	28
Sottocampionamento PCM	27
Sottotitoli	24
Su schermo	
Lingua	27
Menu	24
Messaggi di stato	15
V V. Surround	25
VIERA Link "HDAVI Control™"	23
X x.v.Colour™	37
24p	25, 28

DANGER – VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM. <small>FDA 21 CFR/Class III</small>	
CAUTION – CLASS 3B VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO THE BEAM. <small>IEC60825-1 +A2/Class 3B</small>	
ATTENTION – RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE, CLASSE 3B, EN CAS D'OUVERTURE, EVITER UNE EXPOSITION AU FASCIAU.	
FORSIGTIG – SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING KLASSE 3B. NÅR LAGET ER ÅBENT, UNDGÅ AT BLIVE UDSAT FOR STRÅLEN.	
VARO – AVATTAESSA OLET ALTIINA LUOKAN 3B NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖNTÄ LASERSÄTELYÄ, VARO ALTISTUMISTA SÄTEELLE.	
WARNING – KLASS 3B SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. UNDIK EXPOSERING FÖR STRÅLEN.	
VORSICHT – SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRALUNG KLASSE 3B. WENN ABDECKUNG GEÖFFNET, NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.	
注意 – 打开时有可见及不可见激光辐射。避免光束照射。	
注意 – ここを開くと可視及び不可視レーザー光が出ます。ビームを見たり、触れたりしないでください。 VQL1J70	

(Im Inneren des Gerätes)
(All'interno del prodotto)



Umweltfreundlich gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Panasonic Corporation
Web Site: <http://panasonic.net>

Pursuant to the directive 2004/108/EC, article 9(2)
Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany



RQT9246-D
F0808SK0